Berliner

Spielgeräte fürs Leben

Standardfarben der Seile

Frei wählbar für 16 mm Standardseil und für 18 mm Seil

- Rot
- Blau
- Schwarz
- Gelb
- Grün
- Orange
- Silber
- Beige
- Olivgrün
- Neu — Lila
- Neu — Limette

Nur für 16 mm Standardseil

- Salamander
- Elch
- Los Netzos
- Tempelhof

Standardfarben der Rohre, Pfosten und Kugeln (matt)

- RAL 9017 Verkehrsschwarz
- RAL 9010 Reinweiß
- RAL 9007 Graualuminium
- RAL 1001 Beige
- RAL 8001 Ockerbraun
- RAL 8012 Rotbraun
- RAL 3012 Beigeerot
- RAL 3002 Karminrot
- RAL 2009 Verkehrsorange
- RAL 4005 Blaulila
- RAL 3015 Hellrosa
- RAL 5024 Pastellblau
- RAL 5012 Lichtblau
- RAL 5017 Verkehrsblau
- RAL 5021 Wasserblau
- RAL 6028 Kieferngrün
- RAL 6034 Pastelltürkis
- RAL 6021 Blassgrün
- Neu — RAL DS 120 70 75 Limette
- RAL 1028 Melonengelb

Standardfarben der Rohre, Pfosten und Kugeln (glänzend)

- RAL 9006 Weißaluminium
- RAL 2009 Verkehrsorange
- RAL DS 010 40 50 "Cosmo Pink"
- RAL 3020 Verkehrsrot
- RAL 3004 Purpurrot
- RAL 5022 Nachtblau
- RAL 5010 Enzianblau
- RAL 5021 Wasserblau
- RAL 6009 Tannengrün
- RAL 6018 Gelbgrün
- RAL DS 100 80 80 "Cosmo Gelb"
- RAL 1018 Zinkgelb

Farben der HDPE-Paneele 19mm

- Rot
- Schwarz
- Blau
- Grün
- Gelb
- Weiß
- Lila
- Orange

Produktname

Artikelnummer

Anzahl

Technische Daten

(m) ('-'')	**Gerätemaße (L x B x H)**
EN 1176 (m) ASTM/CSA(m) ASTM/CSA ('-'')	**Min. Sicherheitsbereich**
EN 1176 (m) ASTM/CSA ('-'')	**Freie Fallhöhe**
	Empfohlenes Mindestalter

Sämtliche Datenblätter, TÜV-Zertifikate und AutoCAD-Zeichnungen sind auf unserer Webpage als Download erhältlich. Sollten darüber hinaus Fragen entstehen oder haben Sie irgendwelche Wünsche – wir sind für Sie da.

Technik:
+49 (0)172 8 41 76 89

Vertrieb:
+49 (0)30 41 47 24 20

info@berliner-seilfabrik.com
www.berliner-seilfabrik.com

Bei geöffneter Klappe haben Sie alle verfügbaren Seil-, Rohr-, Pfosten- und HDPE-Paneelfarben gleich zur Hand.

Die Draufsichten sind im Maßstab 1:200 dargestellt. Die von uns empfohlenen Aufstellbereiche berücksichtigen die Normen EN 1176 und ASTM F1487 oder CSA Z614. Eine Überprüfung mit den in den einzelnen Ländern geltenden Vorschriften ist notwendig.

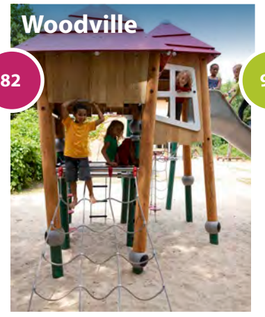
Die fotografischen Abbildungen der Geräte können in Ausstattung und Detail von den beschriebenen Produkten abweichen. Alle Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen und Druckfehler.

Berliner

Übersicht

Ideenwelten

Unsere breite Produktpalette erfüllt jeden Gestaltungswunsch, dabei harmonieren die Spielgeräte perfekt miteinander und lassen Kinderherzen höherschlagen. In beeindruckenden Spielplatzlandschaften möchten wir Ihnen Inspiration und Anregung bieten.

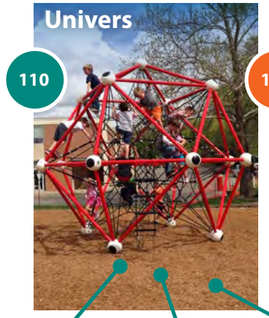


Spielhäuser

Ob hoch hinaus mit unseren Greenville Triitopia, Towers & Triis oder knuffig und fröhlich für unsere Kleinen mit Spooky Rookies, unsere Spielhäuser schaffen Spielraum, Rückzugsort und sind Plattform für Rollenspiele. Mit Woodville präsentieren die Berliner erstmals Spielhäuser aus Holz.

Seilspielgeräte

Das Raumnetz als solches bildet die perfekte Basis für jedes Klettergerüst auf dem Kinder spielen können und ist seit fast 50 Jahren unsere Kernkompetenz. Das Klettern im dreidimensionalen Raum fordert und fördert die Kinder, ihre psychomotorischen Fähigkeiten und ihr dreidimensionales Vorstellungsvermögen. Raumnetze, die in einem Außengerüst eingebracht sind, erhöhen zugleich die Modularität einer Anlage, da immer neue Komponenten an diese Geräte angeschlossen werden können.

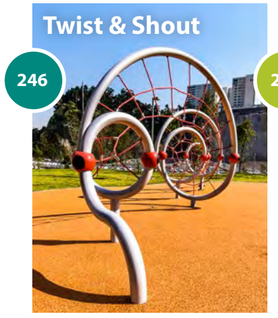


Spielpunkte

Wippe, Netzschaukel, Hängematte, Karussell oder Seilbahnen sind nur einige unserer funktionsreichen Spielpunkte. So ergänzen sie nicht nur Spielplätze sondern auch die Fußgängerzone.

Spielskulpturen

Besonders beliebt bei Architekten und Designern sind unsere Spielskulpturen. Sie sind reich an Spielwert und sind jede für sich auch ein kleines Kunstwerk, welches nahezu selbst gestaltet werden kann.



Kombinationen und Sonderprojekte

Individualisierung ist bei uns Standard: Kombinieren Sie aus allen Produktgruppen Ihre einzigartige Kletterlandschaft oder kommen Sie mit Ihrer Idee zu uns. Gemeinsam lassen wir etwas ganz Neues entstehen.

Fachwissen

Berliner Spielgeräte fürs Leben 24
Unser Unternehmen und unsere Philosophie.

Alles Bambus! 80
Bambuspaneele werten die Greenville-Produkte auf.

Die Erfindung der Seilspielgeräte 123

Fast Lane Slide 156
Fantastisch, schnell und farbenfroh! – unsere neuen HDPE Fast Lane Slides

Technik & Design 342
Beste hochwertige Materialien und erstklassige Lösungen machen unsere Spielgeräte extrem langlebig.

Wartung und Service 344
Von der Planung über die gesamte Lebensdauer sind wir für Sie da.

Inklusion 345
Inklusive Spielplätze sind Spielraum für alle!

Monheim Dschungel-spielplatz 300
Verschiedene Netztunnel und Brücken 154
Verschiedene Themenwelten möglich
Neue Spielpunkte bei HodgePodge 204
Gestalten Sie individuelle Niedrigseilgärten mit Terranos & Terranova 176

Chillen auf Gummi-membranen 263
Shout.08 298
Cosmodrome, Genk 298
Sandwerkstatt 210
Monkey Jibe 234
VIP Swing 219
Nestschaukel Cloud 9 218

Spooky Rookies Spielhäuser für Kleinkinder 96
Holzspiel-häuser von Woodville 82
Verschiedene Wippen von URBAN DESIGN 229
Verschiedene Anbau-elemente möglich 94

Neptun XXL
138
Terranos
& Terranova
176
Individuelle
Anbauelemente!
154
Wespennest
210
Große
Auswahl
an Brücken
201
Verschiedene
Rutschen
in Edelstahl &
Kunststoff
erhältlich

Triitopia
32
Mit Trii ganze Baumhaus-siedlungen verwirklichen
42
Europas längste Spielanlage: Medebach Aventura
334
Bowl Swing
237
Zahlreiche Farbvarianten für Seile, Pfosten & Paneele
Trii1.01
46

Schaukeln, z.B. Swingo 238
Univers Seilspiel-klassiker 136
Twist & Shout 246
Verschiedene Rutschen in Edelstahl & Kunststoff erhältlich
Spooky Rookies 96

HodgePodge: Karussells & weitere Spielpunkte 204
Greenville Combi.061 49
Seilbahn Speedway 220
Feuer, Erde, Wasser, Luft: das ist Terranova 194
Diverse Anbaumöglich-keiten zu allen Geräten

Terrano.1250
183
Greenville
Spielhäuser
66
Inklusive
Spielplätze
gestalten
345
URBAN DESIGN
Spielpunkte
224
Univers
Quadrifol
142

Polygoden Mittelmast-geräte 158
Custom-made Individualisierung ohne Grenzen 318
Nest-schaukel 211
Büsum 286
Unsere Hängematte bei HodgePodge 219

Greenville: alles Bambus! 80
Kombinieren Sie unsere Produkt-gruppen! CombiNation 288
Terranos & Terranova 176
Passen Sie Ihre Spiellandschaft den Gegebenheiten an, ob an Häuser oder Mauern.

Berliner
Spielgeräte fürs Leben

Die Wurzeln der Berliner Seilfabrik liegen in einer 1865 gegründeten Seilfertigungsstätte für die Berliner Aufzugsindustrie. Die Qualität der Berliner Seile hat weltweite Bedeutung erreicht. Anfang der siebziger Jahre wurden die ersten Raumnetze als Klettergeräte entwickelt. In den fast 50 Jahren, in denen wir uns mit Kinderspielgeräten beschäftigen, ist unter Einbeziehung kreativer Ideen und kompetenter Fachleute eine umfangreiche Produktpalette entstanden, mit der wir zu jedem Bereich des Spielens im Freien eine interessante, unverwechselbare Gestaltung anbieten können.

Sensorische Spielelemente bilden wichtige neuronale Verknüpfungen im menschlichen Gehirn. Deshalb achten wir darauf, dass unsere Spielgeräte aus verschiedenen und wechselnden Oberflächen sowie reagierenden Werkstoffen bestehen. Durch die Verwendung von Materialien wie Seil, Gummigurtmembranen, Metall oder Holz lernen die Kinder ihre Umgebung bewusst wahrzunehmen.

In- und ausländische Patente machen weite Teile unseres Programms unnachahmlich und belegen unseren technischen Vorsprung.

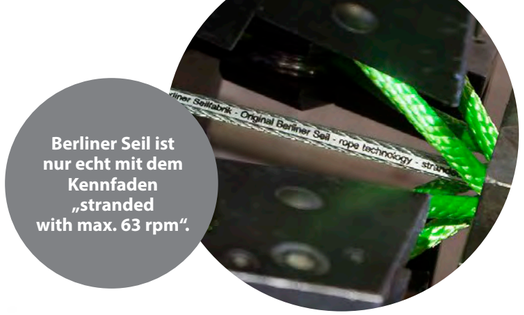
Die Fachkompetenz unseres Hauses wird hoch geschätzt. Wir sind ständige Mitarbeiter im deutschen, europäischen und amerikanischen Normenausschuss Sport und Freizeitgeräte.

Unser Claim **Spielgeräte fürs Leben** bedeutet uns viel. Er definiert wie wir arbeiten und Spielplätze konstruieren. Unsere Spielplätze werden für Generationen gebaut. Hochwertige Materialien und erstklassige Verarbeitung machen sie stabil und langlebig. Das schützt die Kinder und schont die Umwelt, spart Ressourcen und Folgekosten. Der von uns genutzte Stahl besteht zu 70 Prozent, das Aluminium sogar zu 85 Prozent aus recyceltem Material. Unsere Bambuspaneele sind strapazierfähiger und haltbarer als Holz. Die Energiebilanz von Bambus ist um ein Vielfaches besser. Unsere gesamte Produktion findet ohne PVC statt. Wir führen überschüssiges Material dem Recycling-Kreislauf zu. Unsere Pulverbeschichtungs-Anlage kommt ohne Lösungsmittel aus. Alle unsere Produkte erfüllen oder übertreffen die Vorschriften für Blei in Farben und Materialien sowie die Richtlinien für Weichmacher. Bei der Berliner Seilfabrik wird grün gedacht und grün gearbeitet.

Unsere **Seile**

Im Jahre 1834 wurde das Stahlseil erfunden. Die Usprungsfirma der Berliner Seilfabrik hat bereits 1865 die industrielle Fertigung von Stahlseilen aufgenommen. Wir sind stolz, vor dem Hintergrund dieser Tradition, unsere speziellen U-Rope Seile für Spielgeräte in unserer Seilerei selbst herzustellen. Somit ist sichergestellt, dass die Qualität und technische Spezifikation der Seile unserem hohen Anspruch immer gerecht werden.

Außerdem ermöglicht dieser direkte Einfluss auf die Fertigung eine höchstmögliche Flexibilität, mit der wir auf Kundenwünsche eingehen können. Ein umfangreiches Angebot an Durchmessern, metallischen Querschnitten und Farbvariationen ist die Folge. Wir haben das passende Seil für die verschiedensten Einsatzzwecke und Belastungen. Die Ummantelung der einzelnen Außenlitzen mit Polyestergarnen in Teppichgarnqualität gewährleistet eine hohe Abriebfestigkeit und Farbtreue. Die eingesetzte Drahtqualität entspricht der EN 10264, verzinkt mit einer Festigkeit von 1770 N/mm². Für Seile im direkten Griffbereich setzen wir überwiegend vierlitzige, an dem Aufbau von Faserseilen orientierte Seile ein. Durch die sich ergebende grobe Oberflächenstruktur ist eine hohe Griffigkeit gewährleistet.



90.990.160

16 STAN 4 PES SE
Ø 16 mm
Standardseil für Netze

90.994.181

18 SPRN 6 PES SE
Ø 18 mm
Standardseil für Netze

90.991.160

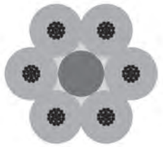
16 RAND 4 PES SE
Ø 16 mm
Randseil für Netze und Brücken

90.994.201

20 SPRN 6 PES SE
Ø 20 mm
Seil für Abspannungen und Anbauelemente

90.998.160

16 FEDER 4 PES
Ø 16 mm
Starres Seil mit Stahlkern für Tunnel und Wespennest



90.992.200

20 FLEX 6 PES FE
Ø 20 mm
Flexibles Seil mit Fasereinlage

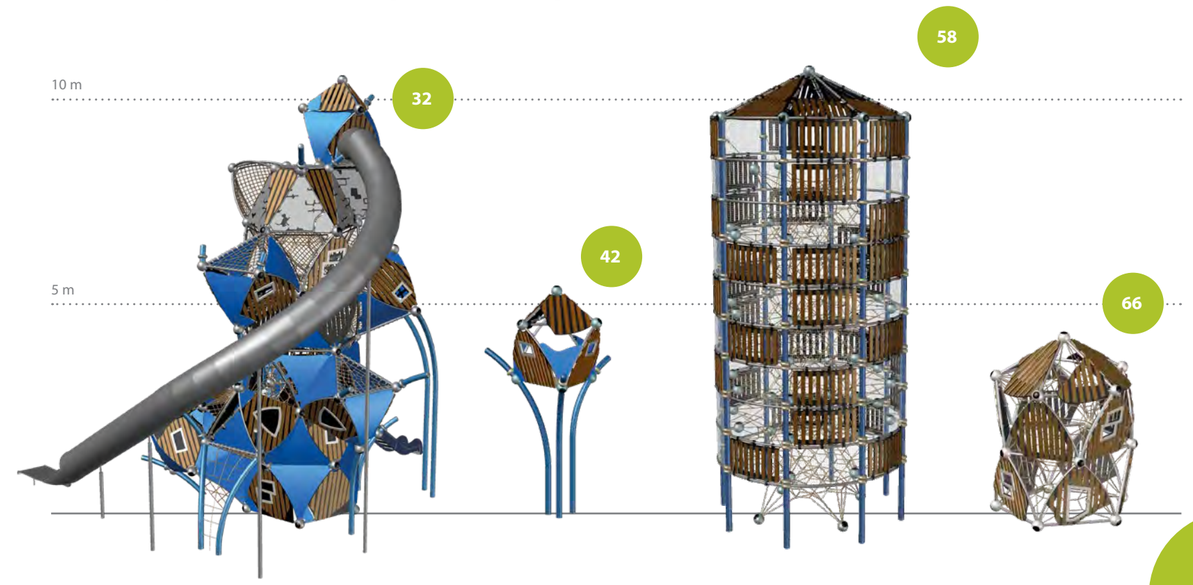
Greenville

Spielhäuser, Seilspielhäuser, Türme und Triitopia – diese Produktgruppe setzt neue Standards.
Dabei haben alle Strukturen eines gemeinsam: den Bambus-Style von Greenville.

Der Einsatz von Kleeblattringen in Raumnetzen ermöglicht das Austauschen einzelner Seilpositionen.

Basics
Greenville

Greenville ist eine ganz besondere Produktgruppe, die durch die Aufwertung mit Bambuspaneelen eine sehr natürliche Designsprache spricht. Baumhäuser, Seilspielhäuser oder die Türme können als Solitär verwendet werde. Durch Brücken, Tunnel oder andere Spielelemeneten lassen sie sich erweitern. Mit Trii können Sie ganze Baumhaussiedlungen entstehen lassen. Die Seilspielhäuser Bam & Boo überzeugen mit ihren Raumnetzen – die perfekte Basis für jedes Klettergerät. Mit den Türmen erreichen Sie ungeahnte Höhen, schaffen Raum zum Spielen, bei verhältnismäßig kleinem Platzbedarf. Alle dieser Spielgerätetypen lassen sich auch untereinander kombinieren. Wenn sie jedoch in- und aneinanderwachsen – entsteht Triitopia. Eine neue magische Kletterwelt mit schier unendlichen Möglichkeiten.



Triitopia | Baumhäuser (Triis) | Türme (Towers) | Seilspielhäuser (Bam & Boo)

Farben
HDPE-Platten (10 mm)

Zahlreiche
Kombinationsmöglichkeiten

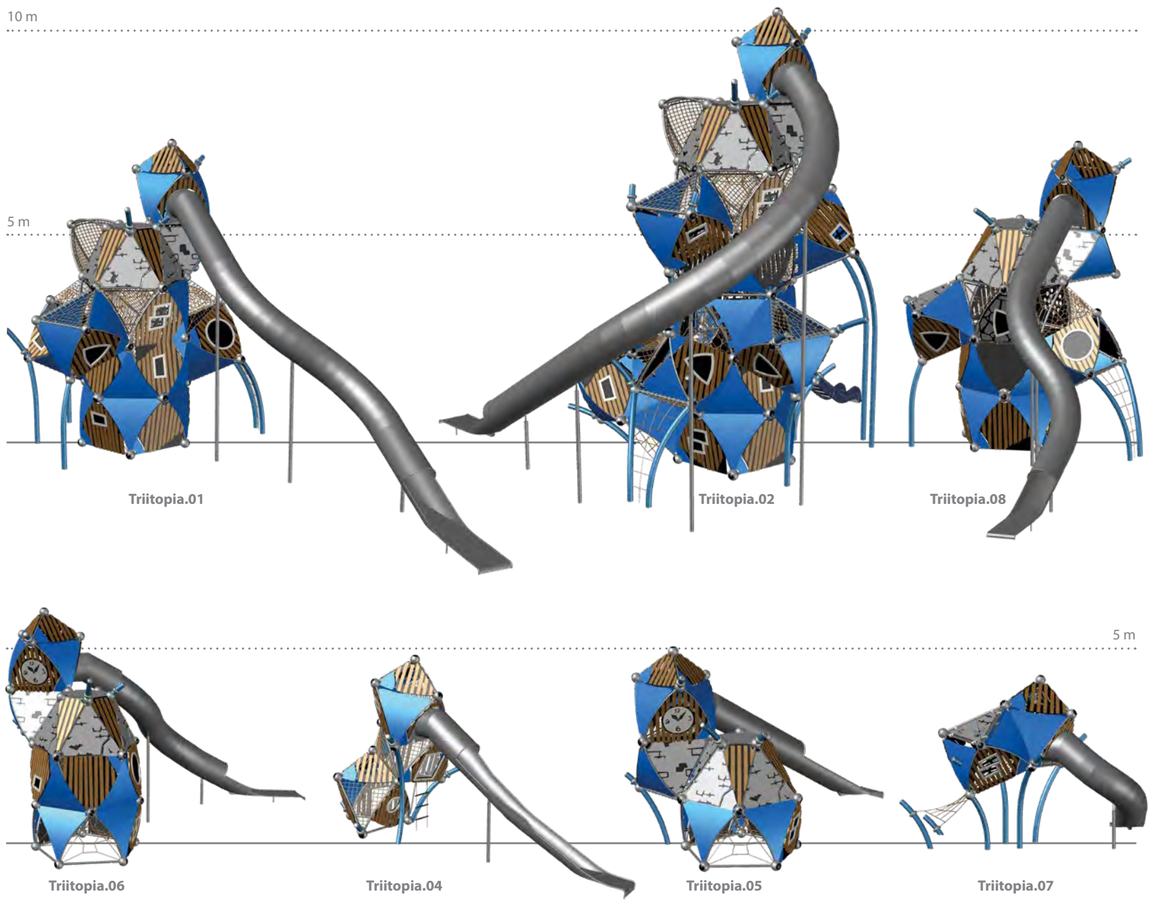
Magisch, verdreht, verrückt:
Triitopia

Willkommen im Reich der Fantasie!

Triitopia ist die jüngste Innovation der erfolgreichen Berliner Greenville-Reihe und verbindet auf spektakuläre Weise preisgekröntes Design mit bewährten Materialen. Aus dem unvorhersehbaren Wechselspiel transparenter und geschlossener Fassadenelemente, die eng verschachtelt und asymmetrisch miteinander kombiniert werden, entsteht eine magische Kletter- und Abenteuerwelt, die Realität und Fiktion verschmelzen lässt. Verschiedenste Netzelemente laden zum Klettern ein und führen über zahlreiche Winkel und Ecken bis hin zu Aussichtspunkten und Rutschen auf unterschiedlichen Ebenen.
Ob Zauberschule, Räuberturm oder Ritterburg – hier ist alles möglich!

Das Chaos hat System!

Hinter der scheinbar willkürlichen Bauweise verbirgt sich ein höchst modulares System, das es möglich macht, jede Triitopiastruktur in Form und Größe maximal individuell zu gestalten. Wählen Sie hierfür aus einem breiten Spektrum unterschiedlicher Netzelemente, Paneel-Typen und Rutschenarten und verwirklichen Sie mit uns Ihre individuelle Abenteuerwelt. Es versteht sich von selbst, dass Triitopia mit nahezu allen anderen Berliner Spielgeräten kombinierbar ist.



Verwirklichen Sie mit uns Ihre individuelle Abenteuerwelt.

Individuelle Motivgestaltung möglich

Außenliegender Verbindungstunnel über mehrere Ebenen

Verbindung der Ebenen durch Raumnetz

Fenster und Durchstiege in unterschiedlichem Design

Total verdreht: Fassadenelemente überkopf

Diverse Rutschenarten für verschiedene Ebenen

Auch mit neuer HDPE Rutsche "Fast Lane Slide" erhältlich

Triitopia.02

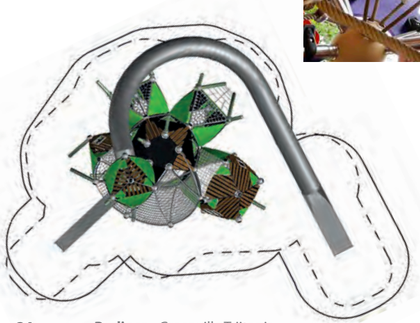
90.292.400.2

(m)	10,2 x 10,3 x 10,7
('-'')	33-4 x 33-8 x 35-1
EN 1176 (m)	12,7 x 13,7
ASTM/CSA(m)	14,0 x 13,5
ASTM/CSA ('-'')	45-9 x 44-2
EN 1176 (m)	2,26
ASTM/CSA ('-'')	7-5
	5

107

Mit einer Höhe von über zehn Metern und einem riesigen Raumnetz im Innern bietet dieser Kletter- und Spielturm auf sieben Etagen unbegrenzte Möglichkeiten für Spaß und Abenteuer.

Berlin, Deutschland

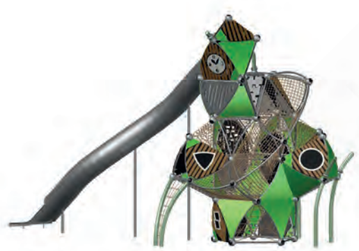


Triitopia.01

90.292.400.1

(m)	14,1 x 6,4 x 7,9
('-'')	46-0 x 20-11 x 25-10
EN 1176 (m)	17-6 x 8,5
ASTM/CSA(m)	10,1 x 17,8
ASTM/CSA ('-'')	33-0 x 58-5
EN 1176 (m)	2,26
ASTM/CSA ('-'')	7-5
	5

Auch in dieser Abenteuerwelt kommen die Kids auf ihre Kosten. Wer das Raumnetz bis ganz nach oben durchklettert, kommt über weitere Netzelemente bis zur Tunnelrutsche und kann rasant wieder nach unten rutschen. Alternativ sind Auf- und Abstieg über den neuen Netztunnel an der Fassade möglich.

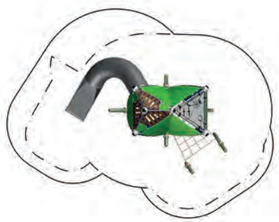


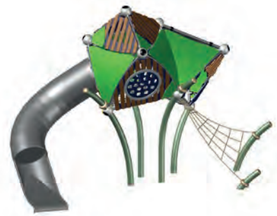
Triitopia.07

90.292.400.7

(m)	6,2 x 4,5 x 4,2
('-'')	20-2 x 14-7 x 13-8
EN 1176 (m)	9,4 x 6,6
ASTM/CSA(m)	8,0 x 10,1
ASTM/CSA ('-'')	26-0 x 33-2
EN 1176 (m)	2,13
ASTM/CSA ('-'')	7-0
	5

Auch die kleinste Triitopia-Variante bietet spannenden Raum zum Spielen und Toben. Wer sich mit der Rutsche hinunterstürzen möchte, muss aber vorher noch das Einstiegsnetz erklimmen und durch die beiden ineinander verschränkten Trii-Spielhäuser kriechen.



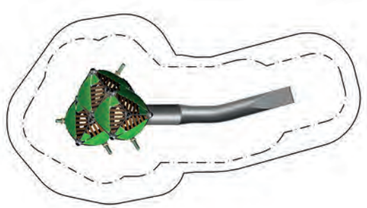


Triitopia.04

90.292.400.4

(m)	9,1 x 3,5 x 4,9
('-'')	29-11 x 11-5 x 15-11
EN 1176 (m)	5,7 x 12,3
ASTM/CSA(m)	13,5 x 7,2
ASTM/CSA ('-'')	44-2 x 23-8
EN 1176 (m)	2,11
ASTM/CSA ('-'')	6-11
	5

Triitopia.04 besteht aus drei übereinander gestapelten Trii-Spielhäusern. Im Inneren der Struktur kann man ganz nach oben klettern. Alternativ lässt sich die zweithöchste Ebene auch über die Strickleiter erklimmen und anschließend über die Rutschstange oder Rutsche wieder hinunterrutschen. Zusätzlich bilden die beiden oberen Ebenen aufgrund ihrer Schrägen eine besondere Herausforderung für die Kinder.



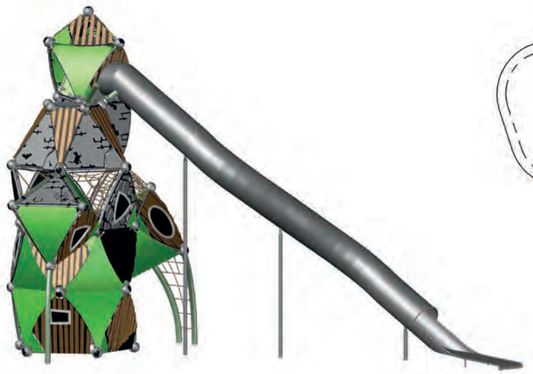
Triitopia.08

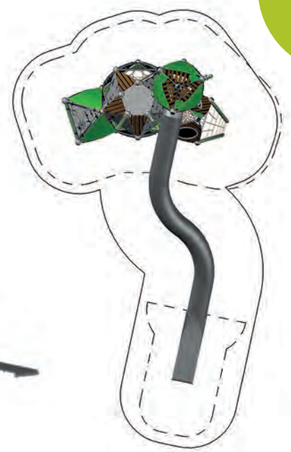
90.292.400.8

(m)	12,4 x 6,4 x 7,9
('-'')	40-7 x 20-11 x 25-10
EN 1176 (m)	15,9 x 9,9
ASTM/CSA(m)	16,7 x 10,1
ASTM/CSA ('-'')	54-7 x 33-0
EN 1176 (m)	2,26
ASTM/CSA ('-'')	7-5
	5

61

Diese Triitopia-Welt lockt mit maximalem Kletterspaß auf fünf Ebenen. Aufgrund ihrer klar strukturierten Fassade passt sie sich perfekt in jede Umgebung ein. Haben sie eigentlich schon einmal über einen Spielplatz auf dem Dach nachgedacht?



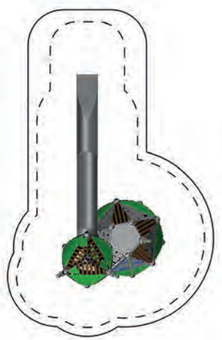


Triitopia.05

90.292.400.5

	(m)	4,2 x 8,2 x 5,1
	(‘-“)	13-6 x 26-8 x 16-6
	EN 1176 (m)	7,2 x 11,7
	ASTM/CSA(m)	12,4 x 7,8
	ASTM/CSA (‘-“)	40-9 x 25-7
	EN 1176 (m)	1,31
	ASTM/CSA (‘-“)	6-0
		5

Triitopia.05 kombiniert ein Boo-Seilspielhaus mit Dach und zwei Triis in gestapelter Form. Das Raumnetz im Inneren ermöglicht vielen Kindern gleichzeitig das Klettern. Über die Rutsche geht es dann rasant hinunter.



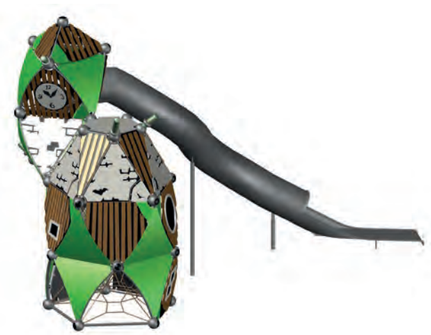
Entdecken Sie unsere Eddies 232

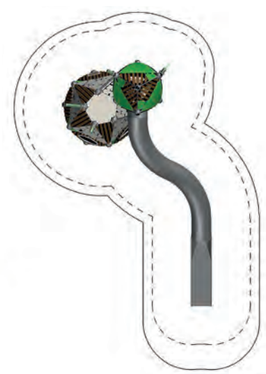
Triitopia.06

90.292.400.6

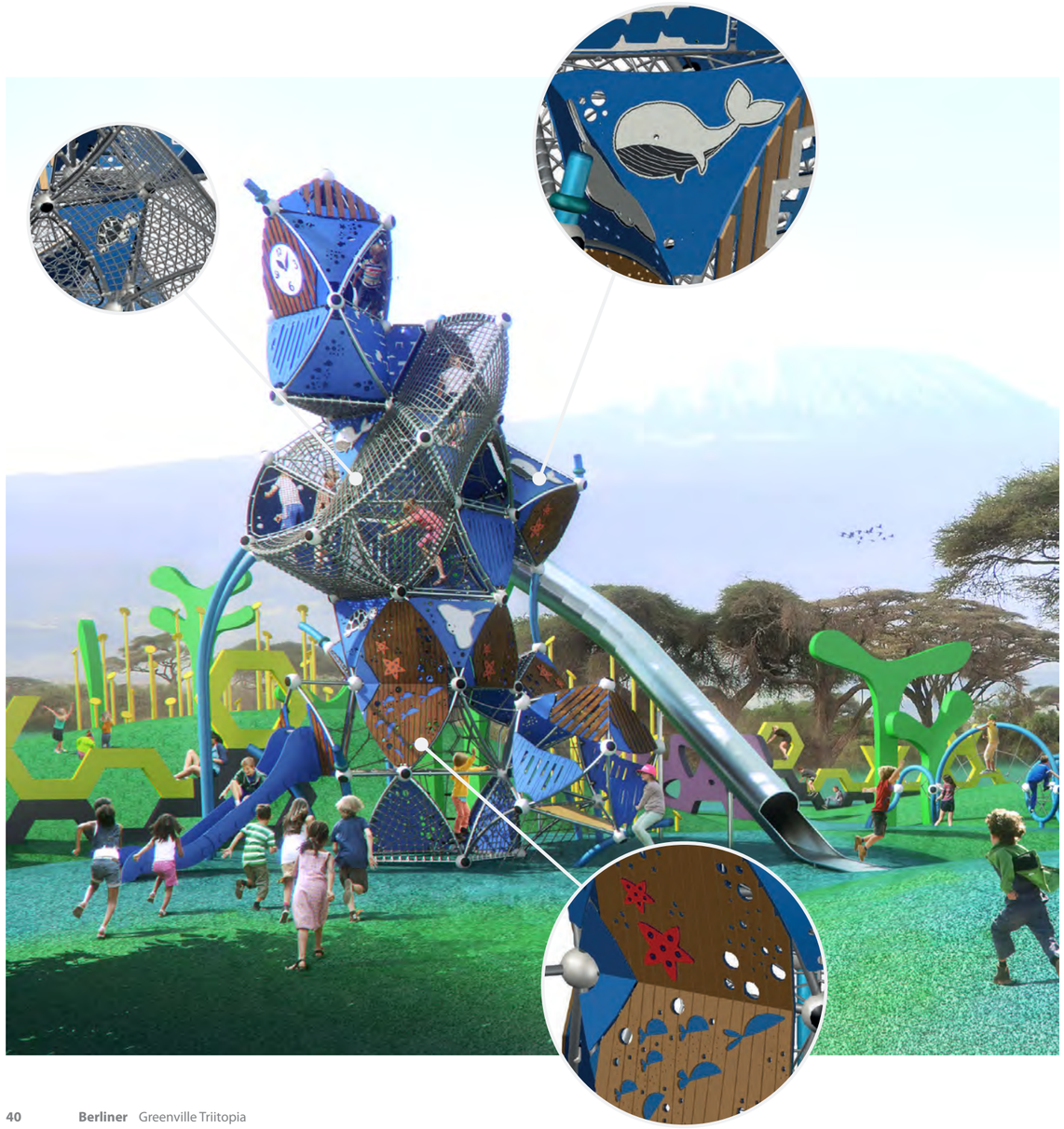
	(m)	5,8 x 9,6 x 6,5
	(‘-“)	19-1 x 31-6 x 21-2
	EN 1176 (m)	8,8 x 12,6
	ASTM/CSA(m)	14,0 x 9,6
	ASTM/CSA (‘-“)	45-8 x 31-3
	EN 1176 (m)	0,9
	ASTM/CSA (‘-“)	6-0
		5

In dieser Triitopia-Welt passiert eine Menge! Zwei kopfüber miteinander verbundene Boo-Spielhäuser führen in die Triis an der Spitze der Spielstruktur. Oben angekommen, geht es über eine lange Tunnelrutsche wieder hinab.





Ob Schloss, Unterwasserwelt oder Drachenburg – **Hier ist alles möglich.**



Durch die Kombinaton und Verschmelzung verschiedener Greenville-Strukturen entsteht die einzigartige Triitopia-Spielwelt. Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten sorgen dafür, dass jede Spielstruktur genau zu der von Ihnen gewünschten Themenwelt passt.

Eine Unterwasserwelt entsteht

Anbauelemente wie z.B. der Netztunnel, Fischernetze oder der blaue Farbton der Rutschen und Seile und besonders die Motive und das Design der Paneele mit ihren Meerestieren, Fischen und Unterwasserpflanzen lassen eine bezaubernde Unterwasserwelt entstehen, in der das versunkene Triitopia-Schiff zur Heimat von Meerjungfrauen und Seeungeheuern wird.

Burgen und Königinnen

Es war einmal ... so könnte es in diesem Beispiel lauten. Eine Ritterburg erwächst durch die Größe und Gestalt der Spielstruktur. Ein langes, dickes und verdrehtes Seil, welches aus dem Turmfenster hängt, ähnelt Rapunzels Zopf. Die silbernen Seile des Netztunnels erinnern an ein Kettenhemd. Die vergitterten Fenster sind die eines Verlieses und die grau- und schwarzfarbenen Paneele in Stein-Optik werden zu mittelalterlichen Burgmauern.

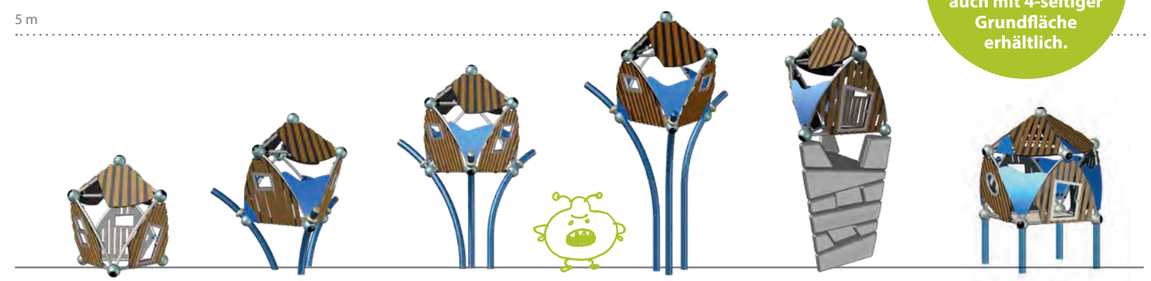
Vielleicht wird Ihre Burg aber auch zum Zuhause eines unheimlichen riesigen Drachens, rot-gelbe Flammen züngeln am Turm empor. Oder vielleicht träumen Sie auch von einem Märchenschloss, umgeben von Rosen und Dornen.

Welche Themenwelt auch immer Sie sich wünschen, kommen Sie mit Ihren Ideen zu uns! Zusammen lassen wir Ihre Vorstellung wahr werden.

Von Wipfel zu Wipfel mit den Greenville Baumhäusern **Triis**

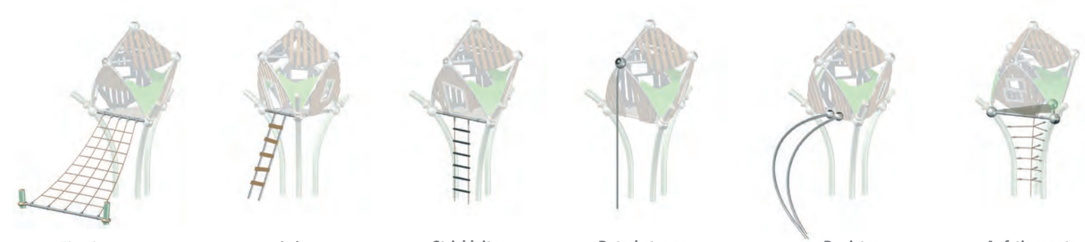
Die Idee, auf einen Baum zu klettern, ist so alt wie die Bäume selbst. Dies war unsere Inspiration. Diese schön gestalteten Spielhäuser in verschiedenen Größen können durch verschiedene Kletterelemente wie Leitern, Rutschstange, Einstiegsnetz etc. bestückt oder eben durch Tunnel und Brücken erweitert werden. Erstellen Sie Ihre Baumhaussiedlung, Ihr ganz eigenes "Greenville".

Zugunsten besserer Verbindungsmöglichkeiten sind Triis auch mit 4-seitiger Grundfläche erhältlich.

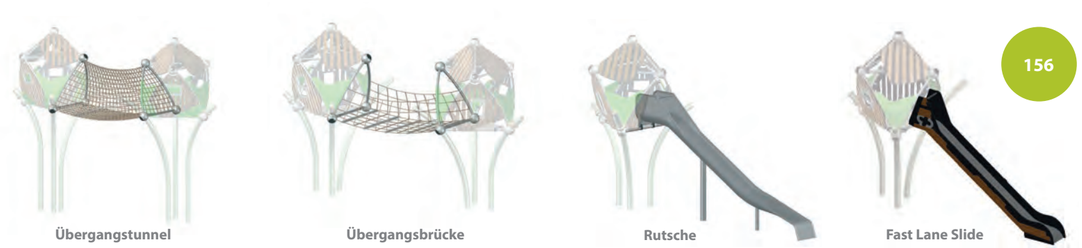


Trii Base | Trii1 | Trii2 | Trii3 | Rock'n' Trii | Quii

Triis Anbauelemente



Einstiegsnetz | Leiter | Strickleiter | Rutschstange | Banister | Aufstiegsnetz



Übergangstunnel | Übergangsbrücke | Rutsche | Fast Lane Slide

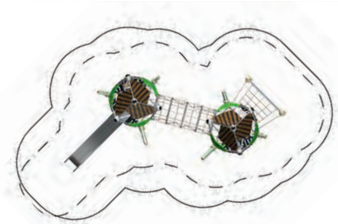
156

Combi.102

90.293.102

	(m)	7,5 x 6,0 x 3,2
	('-'')	24-5 x 19-6 x 10-4
	EN 1176 (m)	11,0 x 8, 5
	ASTM/CSA (m)	11,1 x 9,6
	ASTM/CSA ('-'')	36-5 x 31-6
	EN 1176 (m)	0,99
	ASTM/CSA ('-'')	3-3
		5

Mit diesen Trii-Kombinationen lassen Sie die Herzen von den ganz Kleinen höher schlagen. Die beiden Triis sind durch eine Brücke miteinander verbunden.



Berlin, Deutschland

Trii1.01

90.292.100.1

	(m)	2,4 x 2,8 x 3,1
	('-'')	8-0 x 9-4 x 10-4
	EN 1176 (m)	4,9 x 4,9
	ASTM/CSA(m)	6,1 x 6,5
	ASTM/CSA ('-'')	20 x 21-4
	EN 1176 (m)	0,99
	ASTM/CSA ('-'')	3-3
		5

Unser Trii1 hat, wie der Name verrät, seine Plattform auf 1 Meter. Hier eine Variante mit Einstiegsleiter. Erweitern Sie das Spielhaus beispielsweise mit Rutsche oder auch anderen Baumhäusern.

Medebach, Deutschland

Trii2.08

90.292.200.8

	(m)	4,2 x 8,3 x 4,2
	('-'')	13-9 x 27-1 x 13-7
	EN 1176 (m)	7,2 x 11,8
	ASTM/CSA(m)	7,9 x 12,3
	ASTM/CSA ('-'')	25-9 x 40-1
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA ('-'')	6-7
		5

Mit dem Trii2 geht es auf eine Plattform auf 2 Metern Höhe. Beim Trii2.08 wird der Anstieg kniffelig, dafür aber der Abgang über Rutsche oder Rutschstange umso lustiger.

Isernhagen, Deutschland

Trii3.03

90.292.300.3

	(m)	5,0 x 10,9 x 5,2
	('-'')	16-5 x 35-8 x 16-11
	EN 1176 (m)	7,8 x 14,4
	ASTM/CSA(m)	8,8 x 15,2
	ASTM/CSA ('-'')	28-10 x 49-8
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA ('-'')	9-10
		5

3 Meter ist die Plattform des Trii3.03 hoch. Die Kinder nehmen auf der Rutsche richtig Fahrt auf. Auf dem Bild ist das Trii mit anderen Produkten kombiniert. Mehr dazu finden Sie bei CombiNation S. 288.

Berlin, Deutschland

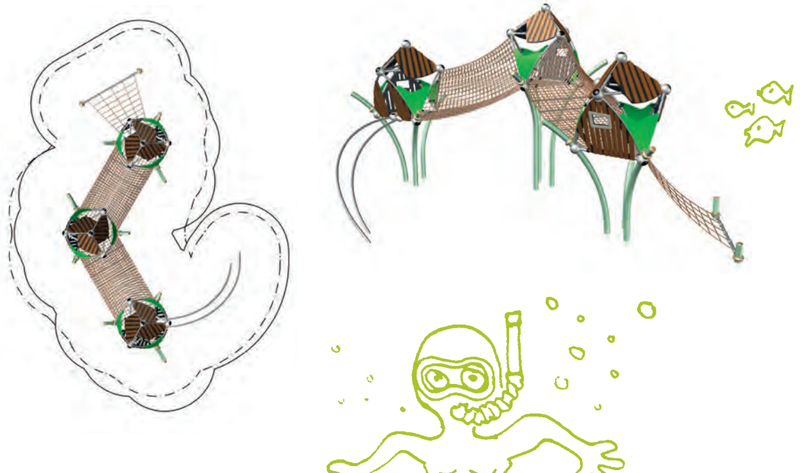
Kopenhagen, Dänemark

Combi.039

90.293.039

(m)	6,8 x 11,3 x 5,2
('-'')	22-3 x 36-10 x 16-11
EN 1176 (m)	10,3 x 14,0
ASTM/CSA (m)	10,5 x 14,9
ASTM/CSA ('-'')	34-3 x 48-10
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-10
	5

Diese besondere kleine Baumhaussiedlung steht in einem Einkaufszentrum. Die 3 Triis sind durch Netztunnel miteinander verbunden. Installationen all unserer Geräte sind Innen oder auch auf Dächern möglich. Sprechen Sie uns an.



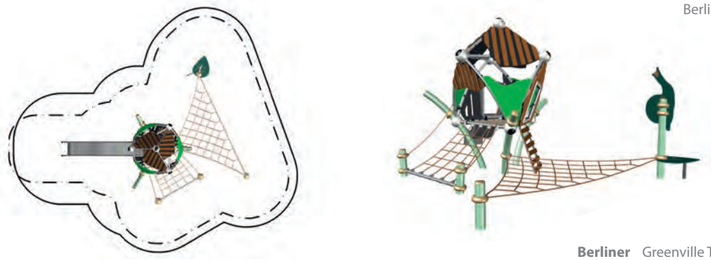
Combi.061

90.293.061

(m)	5,7 x 7,2 x 3,2
('-'')	18-5 x 23-5 x 10-4
EN 1176 (m)	8,7 x 10,7
ASTM/CSA (m)	9,3 x 10,8
ASTM/CSA ('-'')	30-5 x 35-5
EN 1176 (m)	0,99
ASTM/CSA ('-'')	3-3
	5

Besonders viel Charme hat diese kleine Trii-Combi. Neben Rutsche und Leiter führt ein Kletternetz zu einem Matschtisch, der vor allem die Jüngsten anspricht.

Berlin, Deutschland



San Diego, USA

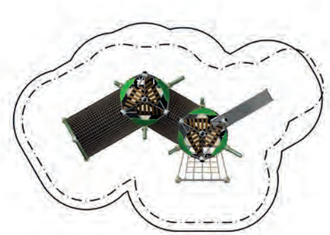
Individuelle Integration der Spielgeräte in die vorhandene Umgebung möglich.

Combi.362

90.293.362

	(m)	4,3 x 8,1 x 3,2
	(‘-‘‘)	13-11 x 26-4 x 10-4
	EN 1176 (m)	6,8 x 11,5
	ASTM/CSA (m)	7,9 x 11,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	25-11 x 38-5
	EN 1176 (m)	0,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-3
		5

Diese Greenville-Combi aus zwei Trii1 und Netztunneln kann über eine Rampe direkt von der Begrenzungsmauer beklettert werden. Auf diese Weise fügt sich das Spielgerät perfekt in die Umgebung ein und bietet besonders für kleine Kinder viel Raum für eigenständiges Spiel. Darüber hinaus sind Strickleiter, Einstiegsnetz und Rutsche tolle Herausforderungen für die Kleinen.



Brisbane, Australien

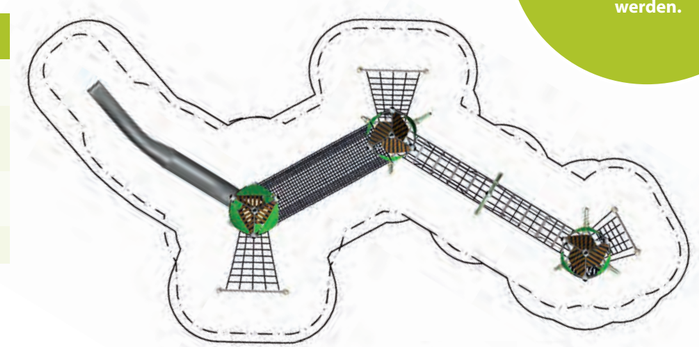
Dank des modularen Systems lassen sich Höhenunterschiede überbrücken und können in die Spiellandschaft integriert werden.

Combi.207

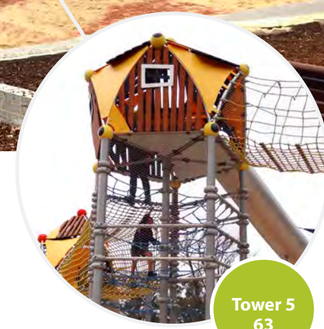
90.293.207

	(m)	11,5 x 12,3 x 5,2
	(‘-‘‘)	37-7 x 69-10 x 16-11
	EN 1176 (m)	14,5 x 24,8
	ASTM/CSA (m)	15,1 x 25,6
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	49-7 x 83-9
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-11
		5

Neues Highlight für alle Familien im Roma Street Park, Brisbane ist der Abenteuerspielplatz mit Spielgeräten der Berliner Seilfabrik, der die landschaftlichen Gegebenheiten des Parks perfekt aufgreift und auf unterschiedlichen Ebenen durch ein kraterartiges Tal verläuft. Im Zentrum steht eine Kombination aus drei verschieden hohen Trii-Baumhäusern, die über Brücken und Netztunnel miteinander verbunden sind. Der Weg ins Tal führt über eine Rutsche, ein Einstiegsnetz oder über ein Kletterseil. Abgerundet wird die CombiNation durch eine Dschungelbrücke und die Nestschaukel Bowl Swing.



Melbourne, Australien



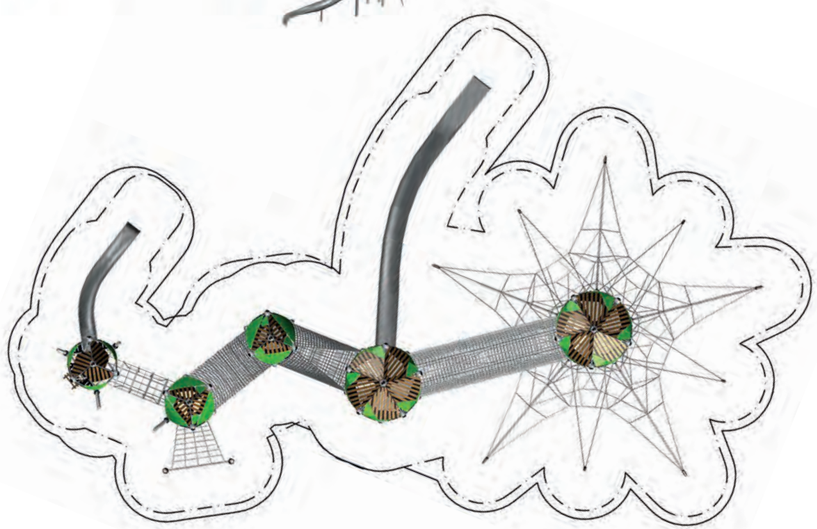
Tower 5
63

Combi.270

90.293.270

(m)	24,2 x 18,5 x 7,7
('-'')	79-2 x 60-6 x 25-1
EN 1176 (m)	27,1 x 22,0
ASTM/CSA (m)	27,8 x 22,7
ASTM/CSA ('-'')	91-2 x 74-6
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-10
	5

Im Victoria Park in Goulburn-Mulwaree, Australien, ist ein riesiger Kletterspielplatz in Form eines „Adventure Trails" entstanden, der hoch in der Luft über fünf verschiedenen Greenville-Baumhäusern verläuft, die durch unterschiedliche Netztunnel und Brücken miteinander verbunden sind. Gleichzeitig kann jedes Baumhaus zusätzlich über verschiedene Aufstiegsmöglichkeiten wie Raum- und Flächennetze, einer Leiter oder einem Kletterfelsen erreicht werden.



Combi.479

90.293.479

(m)	10,4 x 7,8 x 5,2
('-'')	33-11 x 25-7 x 16-11
EN 1176 (m)	14,2 x 11,3
ASTM/CSA (m)	14,6 x 11,5
ASTM/CSA ('-'')	47-11 x 37-8
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-10
	5

Diese Greenvill-Combi bietet alles, was das Kinderherz begehrt! Über ein Einstiegsnetz geht es direkt in das Baumhaus Trii2. Wer von dort aus in das noch höhere Trii3 gelangen will, nimmt den Weg über die spannende Übergangsbrücke, bevor die Rutsche einen schnell wieder nach unten bringt.

Köln, Deutschland

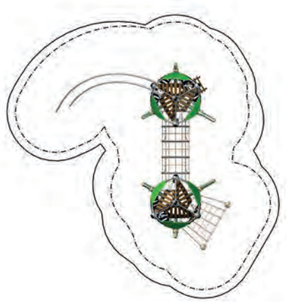
Combi.155

90.293.155

	(m)	7,1 x 6,7 x 4,2
	(‘-“)	23-4 x 21-11 x 13-7
	EN 1176 (m)	10,2 x 9,7
	ASTM/CSA (m)	10,8 x 10,4
	ASTM/CSA (‘-“)	35-4 x 33-11
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA (‘-“)	6-7
		5

Diese CombiNation besteht aus einem Trii1 mit Netzboden und Einstiegsnetz und einem Trii2 mit Leiter und gebogener Banister. Beide sind durch eine Hängebrücke miteinander verbunden.

Hillside Park, USA



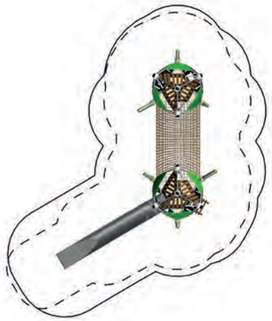
Combi.307

90.293.307

	(m)	6,2 x 8,4 x 4,2
	(‘-“)	20-1 x 27-5 x 13-7
	EN 1176 (m)	9,2 x 11,3
	ASTM/CSA (m)	9,8 x 11,9
	ASTM/CSA (‘-“)	32-2 x 38-11
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA (‘-“)	6-7
		5

Zwei Trii2 Baumhäuser verbunden mit einem Netztunnel, können über eine Leiter oder über eine Strickleiter erklommen werden. Die Tunnelrutsche bietet eine perfekte Abfahrt!

Central Falls, USA

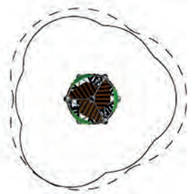


Rock’n’Trii

90.292.301.0

	(m)	2,0 x 2,2 x 5,1
	(‘-“)	6-4 x 7,2 x 16-9
	EN 1176 (m)	6,7 x 6,9
	ASTM/CSA(m)	6,1 x 6,5
	ASTM/CSA (‘-“)	20-0 x 21-4
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-“)	9-10
		5

Unser Spielhaus am Rande der Klippe. Schaffst Du den Aufstieg?



Neuer Wind **im Kiez!**

Der Spielplatz „Giesenberg“ in Wichlinghausen, einem Stadtteil Wuppertals, bekam eine umfängliche Generalüberholung. Der Kiez ist als sozialer Brennpunkt bekannt. Der neu gestaltete Bereich soll dem Viertel neues Leben einhauchen. Die Neugestaltung findet im Rahmen des Programms „Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen“ statt. Bessere Wege, mehr Sonne und neue Spielgeräte sollen das Projekt zum Erfolg führen. Verantwortlicher Landschaftsarchitekt für die Umgestaltung des Areals ist Mattis Ricken. Er arbeitet direkt für die Stadt Wuppertal und hat das Projekt von Beginn an betreut.

Im Gespräch erklärt uns Landschaftsarchitekt Ricken: „Auf dem Gelände selbst war schon seit vielen Jahren ein Spielplatz. Zuletzt wurde dieser Ende der 1980er Jahre saniert. Vor dem Bau der Nordbahntrasse lag der Spielplatz jedoch in einer dunklen Ecke, war sehr stark zugewachsen und als Angstraum bekannt. Durch die schattige Lage und durch Vandalismus waren die Spielgeräte in sehr schlechtem Zustand. Infolgedessen wurde der Spielplatz nur noch selten von Kindern benutzt.“ Die Wurzeln zerstörten Teile der Wege und das Blattwerk ließ nur wenig Licht auf den Spielplatz. Darunter haben vor allem die Holzspielgeräte gelitten. All diese mussten abgebaut werden.

Combi.077

90.293.077

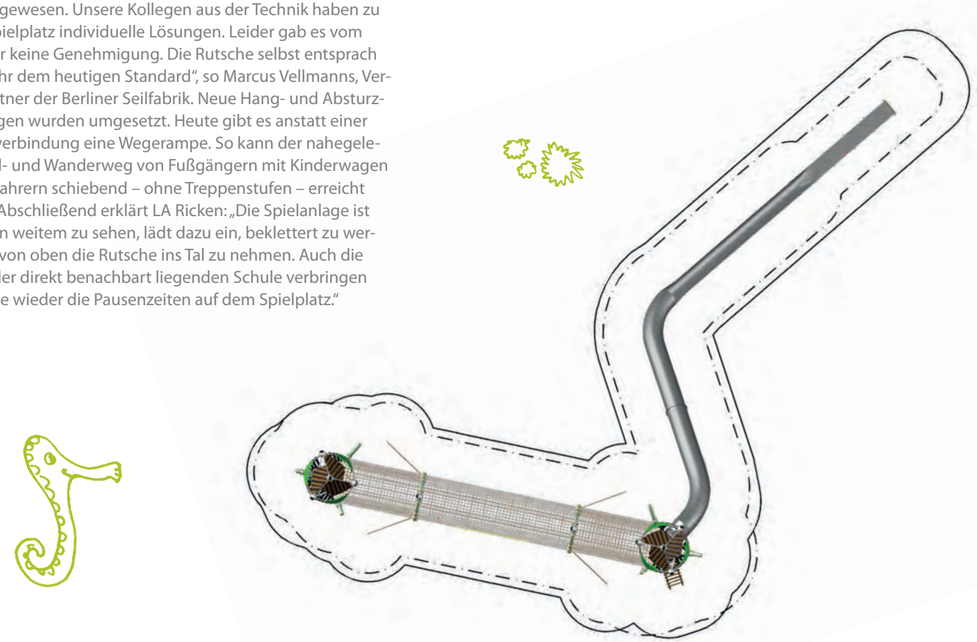
	(m)	**26,0 x 15,1 x 5,2**
	(‘-‘‘)	**85-2 x 49-7 x 16-11**
	EN 1176 (m)	**29,5 x 18,1**
	ASTM/CSA(m)	**30,9 x 19,3**
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	**101-1 x 63-2**
	EN 1176 (m)	**2,99**
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	**9-10**
		5

Unter anderem steht auf dem Gelände ein altes „Merogerät“ der Berliner Seilfabrik. Ein vor Jahren errichtetes Seilspielgerät, welches im Zuge der Neuerungen ein neues Netz bekommen hat. „Der Bau der Nordbahntrasse war die Initialzündung, dem Spielplatz noch einmal eine ganz neue Chance zu geben. Es war aber klar, dass sich dafür auf der Fläche Einiges ändern musste. Daher wurde vor Baubeginn der komplette strauchartige Unterwuchs zurückgenommen und einige Bäume entfernt, um Licht auf den Platz zu lassen. Nun ist der Spielplatz hell und einsehbar und hat eine viel freundlichere Optik“, ergänzt Mattis Ricken. „Gerade am Wochenende wird die Nordbahntrasse von Familien benutzt, um abseits des motorisierten Verkehrs spazieren zu gehen oder Fahrrad zu fahren. Gerade für die Kleinen ist es dann besonders spannend, eine Pause am Spielplatz Giesenberg zu machen.“
Gebaut wurde von Mai bis September 2015. 80% der Kosten wurden von Bund und Land gefördert.

„Die topographische Lage des Spielplatzes ist in der Planung sehr anspruchsvoll gewesen. Durch seine Lage am Hang sind nur wenige ebene Flächen vorhanden. Die eine große ebene Fläche wird nun vom Bolzplatz aus Kunstrasen eingenommen. Der große Hang überwindet einen Höhenunterschied von gut 15 Metern. Diese Begebenheit sollte dann als Chance genutzt werden, ein besonderes Spielgerät zu installieren. Zuletzt stand dort bereits ein Rutschenturm aus Holz von dem eine Rutsche ins Tal führte. Das neue Spielgerät sollte jedoch mehr bieten: interessante Aufstiegsmöglichkeiten, Aufenthaltsqualität, eine offene Netzbrücke mit der Möglichkeit über den gesamten Spielplatz zu schauen und natürlich sollte es selber ein Designobjekt sein. Das neue Spielgerät ist ein absoluter Hingucker geworden und wird von den Kindern sehr gut angenommen. Bereits bei der offiziellen Eröffnung tummelten sich gut 30 Kinder gleichzeitig auf dem Gerät und wollten klettern und rutschen“, erzählt Landschaftsarchitekt Mattis Ricken begeistert.
„Ursprünglich sollte die „alte“ Rutsche wieder verwendet werden. Die Verbindung mit unseren neuen Geräten wäre kein Problem gewesen. Unsere Kollegen aus der Technik haben zu jedem Spielplatz individuelle Lösungen. Leider gab es vom TÜV dafür keine Genehmigung. Die Rutsche selbst entsprach nicht mehr dem heutigen Standard“, so Marcus Vellmanns, Vertriebspartner der Berliner Seilfabrik. Neue Hang- und Absturzsicherungen wurden umgesetzt. Heute gibt es anstatt einer Treppenverbindung eine Wegerampe. So kann der nahegelegene Rad- und Wanderweg von Fußgängern mit Kinderwagen und Radfahrern schiebend – ohne Treppenstufen – erreicht werden. Abschließend erklärt LA Ricken: „Die Spielanlage ist schon von weitem zu sehen, lädt dazu ein, beklettert zu werden und von oben die Rutsche ins Tal zu nehmen. Auch die Schüler der direkt benachbart liegenden Schule verbringen nun gerne wieder die Pausenzeiten auf dem Spielplatz.“

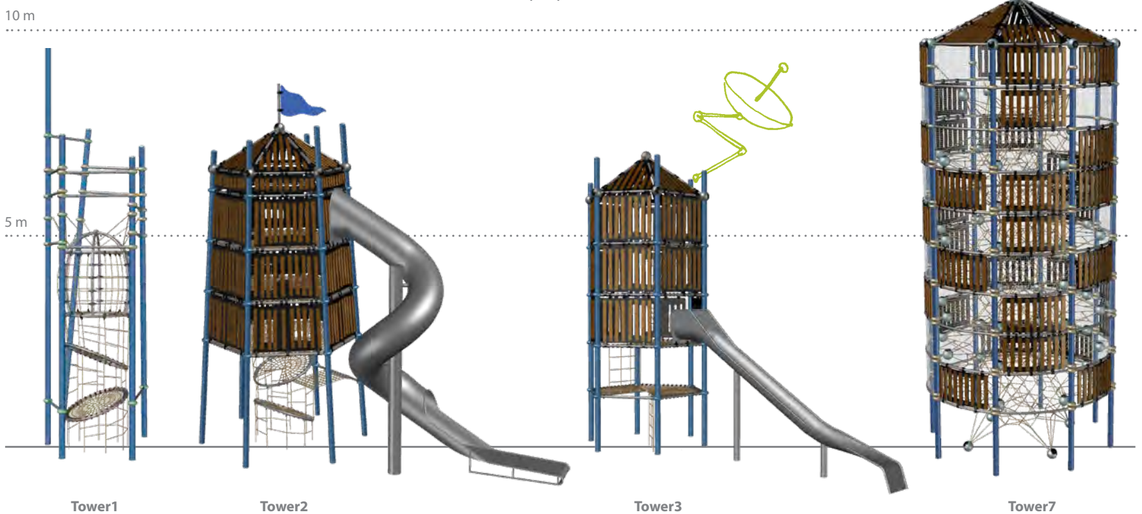
Wuppertal, Deutschland

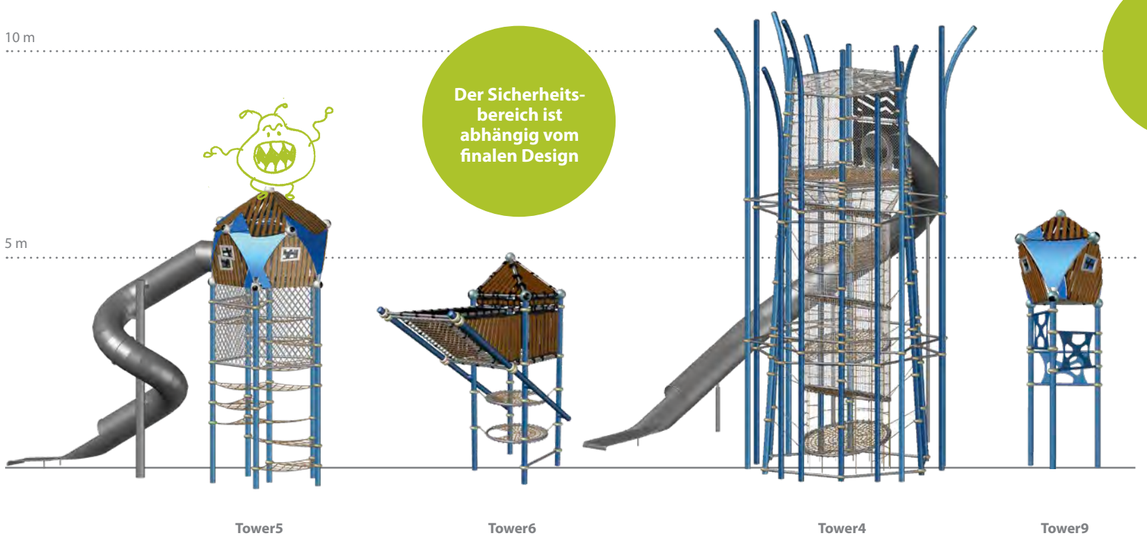
„Das neue Spielgerät ist ein absoluter Hingucker geworden und wird von den Kindern sehr gut angenommen.“



Hoch hinaus!
Towers

Mit der Entwicklung unserer Towers sind neue Möglichkeiten in der Gestaltung von Spielplätzen entstanden. Hier kommt eine formschöne, natürliche Designsprache und liefert Antwort und Lösung für wesentliche Anforderungen auf Spielplätzen. Durch die Höhe ist die zur Verfügung stehende Fläche optimal und praktisch genutzt und der Spielraum wird maximiert. Die Türme können in endlosen Konfigurationen durch den Einsatz von spannenden Verbindungselementen wie gewohnt mit nahezu allen Berliner Spielplatzgeräten kombiniert werden. Auch große Höhenunterschiede können durch die Flexibilität der Brücken und Tunnel leicht überwunden werden. Schaffen Sie Aussichtspunkt, Rückzugsort oder Abenteuerspielplatz!





Gummigurt-brücke
Lianen-brücke
Sprossen-brücke
Schach-brett-brücke
Übergangs-tunnel
Hangel-Balancier-Seil-Kombi
Lianen-tunnel
Kombinieren Sie unsere Türme mit zahlreichen spannenden Brücken- und Tunnelelementen 201
© Peter Beckmann

Medebach, Deutschland

Tower2

90.295.002

(m)	5,7 x 8,4 x 8,7
('-'')	18-7 x 27-4 x 28-4

Ein Burgturm? Ein versteckter Raketenstartplatz? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Bezwungen wird der mächtige Tower mit schräg angeordneten Pfosten durch eine Kombination aus Netztellern und Flächennetzen. Highlight einer jeden Spielplatzexpedition könnte die lange Tunnelrutsche sein, die aus 5 Metern wieder hinab führt.

Tower3

90.295.003

(m)	5,4 x 8,2 x 7,3
('-'')	17-8 x 26-10 x 23-10

Der gerade Turm ist schon von weitem sichtbar. Was verbirgt sich wohl hinter den Bambuspaneelen? Aufstiegsnetze führen über vier Ebenen in die Spitze. Ein Ausstieg ist über eine Rutsche schon in der zweiten Etage möglich.

Tower5

90.295.005

(m)	9,0 x 3,5 x 7,5
('-'')	29-5 -11-4 x 24-4

Der Aufstieg in diesem besonderen Tower verläuft spannend: Die wie eine Hexentreppe angeordneten Seile und Netze leiten Abenteurer in das großzügige Spielhaus hinauf.

Tower9

90.295.009

(m)	2,0 x 2,2 x 6,2
('-'')	6-7 x 7-2 x 20-2

Die geraden Pfosten stämmen das Trii-Baumhaus auf 4 Meter Höhe. Der Aufstieg war sicher nicht einfach. Das Häuschen bietet einen guten Ausblick und eine Verschnaufpause.

Tower1

90.295.001

(m) 3,3 x 2,9 x 9,5
('-'') 9-5 x 10-7 x 31-0

Über mehrere geneigte Ringe mit Netzen gelingt der Aufstieg in die Netzkugel. Der 7,5 Meter hohe Aussichtsturm bietet viel Platz zum Relaxen und zahlreiche Möglichkeiten als Rückzugsort, Kommandozentrale oder Nest ins Rollenspiel eingebaut zu werden.

Tower6

90.295.006

(m) 4,5 x 2,2 x 5,4
('-'') 14-7 x 7-0 x 17-7

Netzteller ermöglichen den Aufstieg in den geheimnisvollen Turm. Eine schräge Liegefläche auf 4 Metern über dem Boden lädt alle Besucher zum Entspannen ein. Von hier lassen sich Talschluchten gut überblicken.

144

Tower7

90.295.007

(m) 4,8 x 4,8 x 10,8
('-'') 15-7 x 15-7 x 35-6

Mut, Konzentration und Ehrgeiz sind gefragt. Das 145 m³ große Raumnetz bietet auf wenig Fläche maximales Spielvolumen mit zahlreichen Funktionen, die nur ein Raumnetz vereinen kann.

Tower4

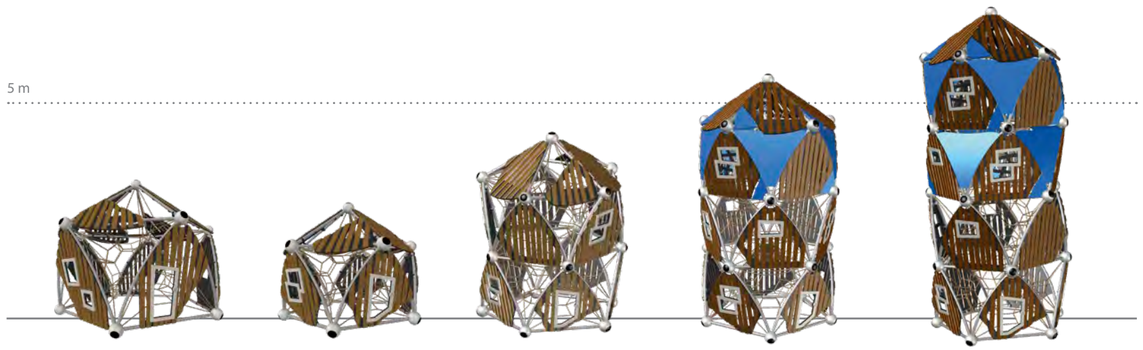
90.295.004

(m) 10,1 x 9,3 x 11,3
('-'') 24-0 x 30-4 x 36-11

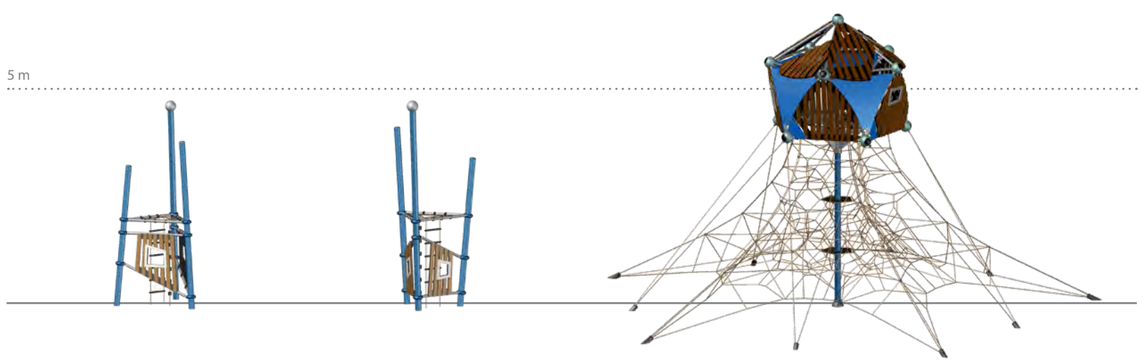
Wirr von außen, strukturiert von innen. Ebene um Ebene muss erklommen werden, bis man in der Spitze des mystischen Turmes ist. Halb um den Turm herum führt der "Abstieg" durch die schnelle Tunnelrutsche. Der Turm ist umschlossen mit einem nahezu transparenten Sicherheitsnetz. Die Kinder genießen maximale Sicherheit und die Begleitpersonen können gut erkennen was im Inneren vor sich geht.

Kletterspaß und Rückzugsort in einem: **Seilspielhäuser und mehr!**

Das Raumnetz als solches bildet die perfekte Basis für ein Spielplatzgerät. Klettern in einem dreidimensionalen Netz ist eine Herausforderung und regt das dreidimensionale Denken an und fördert die psychomotorische Entwicklung von Kindern. Dreidimensionale Netze in einem Außengerüst bieten zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten. Die Bambuspaneele am Gerüst geben dem Seilspielhaus eine Wertigkeit und Natürlichkeit und gleichzeitig schaffen sie einen Rückzugsort im Innern.



Bam | Boo | DoubleBoo | TripleBoo | QuadroBoo



Peak | Splash | PentaBoo

PentaBoo M

91.200.022

	(m)	10,5 x 10,0 x 6,2
	(‘-“)	34-4 x 32-8 x 20-4
	EN 1176 (m)	13,0 x 13,5
	ASTM/CSA(m)	13,7 x 14,2
	ASTM/CSA (‘-“)	44-9 x 46-5
	EN 1176 (m)	0,92
	ASTM/CSA (‘-“)	6-0
		5

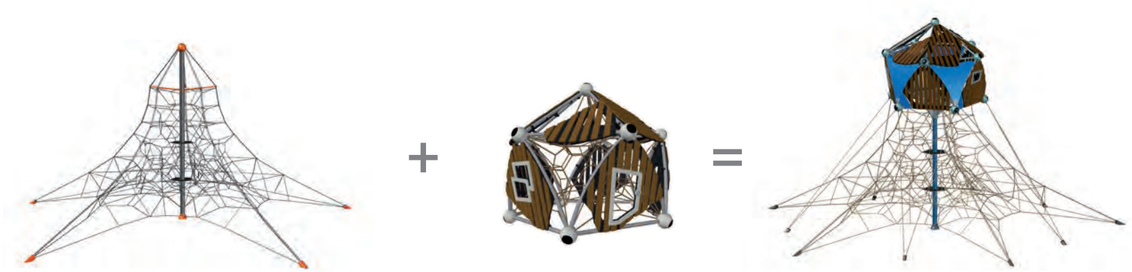
Das Mittelmastgerät gekrönt durch das große Spielhaus auf der Spitze besticht durch sein Raumnetz und seine Transparenz. Unsere Spielhäuser lassen sich mit unseren Polygoden kombinieren.

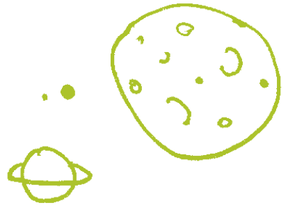
Berlin, Deutschland

Polygoden Mittelmast-geräte 158

Erweiterungsmöglichkeiten

Natürlich funktionieren alle unsere Mittelmastgeräte als Einzelgeräte – aber warum nicht erweitern, wenn es der Platz zulässt? Generell ist fast alles möglich, sprechen Sie uns an! Wie wäre es mit einer Kombination unserer Greenville Spielhäuser mit Bambuspaneelen on top einer Pentagode?





Der magische **Kleeblattring**

Max langweilt sich gerade so gewaltig, dass Langeweile ein viel zu milder Ausdruck dafür ist. Es ist eher ein schwarzes Loch, das Max gute Laune aufsaugt wie Max Limo durch einen Strohhalm.
Er steht auf dem Spielplatz und hat weder Limo noch Spielkameraden. Und genau aus diesem Grund grummelt Max: „Mir ist langweilig!“

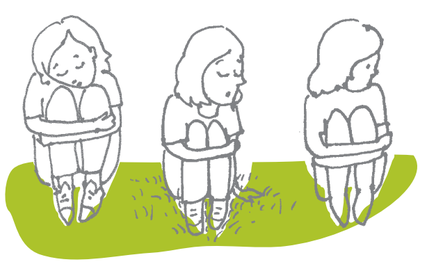
„Vilo“, sagt es.
„Wie?“, fragt Max.
„-lo!“, nickt der Grünling, „Das ist mein Name. Und das hier ...“, er tippt mit dem Finger an das Spielgerüst, „... ist deine Welt.“
„Was?“ Max vergisst, seinen Mund nach dem „was“ wieder zu schließen. Vilo rollt mit den Augen: „Sag das!“
„Es ist meine Welt?“, fragt Max.

In diesem Moment leuchtet ein sonderbar geformter, silberner Ring an der Tür des Spielgeräts grell auf. Vilo kichert: „Der magische Kleeblattring! Bringt dir Spaß! Hand drauf!“
Langsam streckt Max die Hand aus und berührt den Ring. Der kribbelt so heftig wie er funkelt.
Max flüstert: „Es ist meine Welt!“

„Warum?“, knarzt es da von irgendwo links neben Max. Irgendwo links neben Max ist aber niemand zu sehen.
„Weil hier nichts los ist“, antwortet Max trotzdem. „Nichts los?“, kommt es zurück.
„Sagte ich doch“, brummt Max, der vor schlechter Laune sogar Unsichtbaren gegenüber unhöflich ist. Überhaupt reicht es Max langsam. Er wendet sich zum Gehen. Plötzlich sieht er in der Tür des Seilspielhauses ein grünes Etwas. Es sieht ein bisschen aus wie ein flügelloser Zwergdrache. Oder ein kahler, grüner Mops. Oder eine schlecht angezogene Raupe. Und es grinst von einem Knubbelohr zum anderen.

Mehr Wissen über den magischen Kleeblattring 342

“Was soll ich spielen?”



Die Knallköpfe vom Uranus

„Komm rein! Wer willst du sein?", fragt Vilo.
Max muss nicht lange überlegen: „Ein Anti-Außerirdischen-Agent!"
Als Max über die Schwelle der Zentrale tritt, ist die Erde schon so gut wie gesprengt.
„Wird aber auch Zeit, Agent Acht-X!" ruft Fünf-Q. Die Sp.E.z.I.E.S., die Spezialeinheit zur Inspektion Extraterrestrischer Schurken, ist in Aufruhr. „Wir haben hier ein massives Problem mit Invasoren vom Uranus!", fügt Zwölf-D hinzu, während sie versucht, das verwackelte Bild auf dem Monitor scharf zu stellen. Acht-X wirft einen Blick auf die schärfer werdenden Außerirdischen.
„Uranier also. Habe ihr Verhalten lange Jahre studiert. Werden sie gereizt, explodieren sie der Reihe nach – und lösen eine Supernova aus!"
„Was schlagen Sie vor, Acht-X?", fragt Kollegin Fünf-Q nervös.
Der Spezialagent überlegt so kurz es geht. „Wir locken sie mit Natriumsäurepralinen in unseren Knallschutzraum.
Dort ärgern wir sie und saugen die uranische Explosionsenergie ab!" „Bomben-Idee!", freut sich Fünf-Q. Sie klopft Acht-X auf die Schulter: „Das gibt Strom für dreitausend Jahre!"
Leider stellt sich heraus, dass sich vor Ärger platzende Uranier in extra schwere Matheaufgaben verwandeln, was selbst Agent Acht-X, den alten Hasen, etwas überrascht.

Aber zum Glück ist jeder Sp.E.z.I.E.S.-Agent so schlau wie neun Lehrer plus vier Obstverkäufer und die drei brauchen für alle 27 Aufgaben zusammen keine 300 Sekunden.

"Ein Anti-Außerirdischen-Agent!"

Lesen Sie weitere Max & Vilo Geschichten hier

Berlin, Deutschland

Bam.01

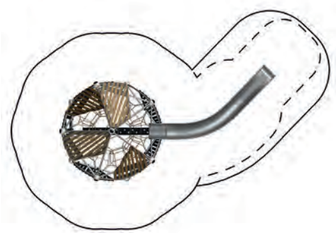
90.270.001

(m)	8,2 x 4,5 x 3,3
('-'')	26-11 x 14-7 x 10-9
EN 1176 (m)	11,8 x 8,0
ASTM/CSA(m)	12,1 x 8,3
ASTM/CSA ('-'')	39-7 x 27-4
EN 1176 (m)	2,0
ASTM/CSA ('-'')	6-7
	5

35

Großes Seilspielhaus mit Raumnetz, Bambuspaneelen, Aufstiegsmembran und Kurvenmuldenrutsche.

Diverse Anbau-elemente verfügbar



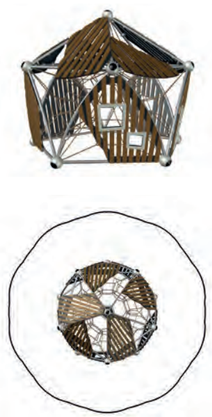
Bam

90.270.000

(m)	4,0 x 3,8 x 3,3
('-'')	13-1 x 12-6 x 10-9
EN 1176 (m)	7,7 x 7,5
ASTM/CSA(m)	7,7 x 7,5
ASTM/CSA ('-'')	25-1 x 24-6
EN 1176 (m)	2,0
ASTM/CSA ('-'')	6-7
	5

Das große Seilspielhaus in seiner Grundform.

Inklusive Spielplätze gestalten 345



Berlin, Deutschland

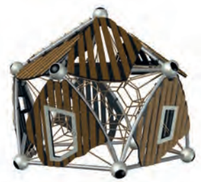
Boo

90.280.000

(m)	3,1 x 3,0 x 2,6
('-'')	10-1 x 9-8 x 8-4
EN 1176 (m)	6,1 x 6,0
ASTM/CSA(m)	6,8 x 6,6
ASTM/CSA ('-'')	22-1 x 21-8
EN 1176 (m)	1,53
ASTM/CSA ('-'')	6-0
	3

Kleines Seilspielhaus mit Raumnetz und Bambuspaneelen.

Entdecken Sie unsere Fenster und Durchstiege jetzt im neuen Design



Große Auswahl an Rutschen verfügbar

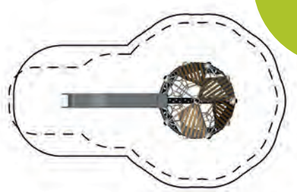
Boo.02

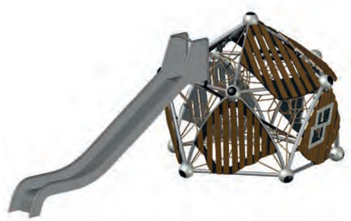
90.280.002

(m)	6,7 x 3,0 x 2,6
('-'')	21-10 x 9-8 x 8-4
EN 1176 (m)	10,2 x 6,0
ASTM/CSA(m)	10,3 x 6,6
ASTM/CSA ('-'')	33-10 x 21-8
EN 1176 (m)	1,53
ASTM/CSA ('-'')	6-0
	3

Kleines Seilspielhaus mit Raumnetz, Bambuspaneelen, Aufstiegsmembran und gerader Kastenrutsche.

Monheim am Rhein, Deutschalnd





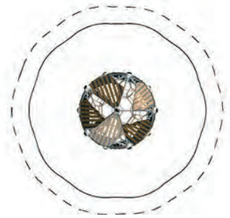
DoubleBoo

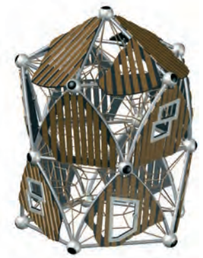
90.280.000.2

(m)		3,1 x 3,0 x 4,0
('-'')		10-1 x 9-8 x 12-11
EN 1176 (m)		8,0 x 7,4
ASTM/CSA(m)		6,8 x 6,6
ASTM/CSA ('-'')		22-1 x 21-8
EN 1176 (m)		2,94
ASTM/CSA ('-'')		9-8
		5

Das Seilspielhaus führt die Kids durch ein Raumnetz 4 Meter hinauf.

Bexley, Großbritannien





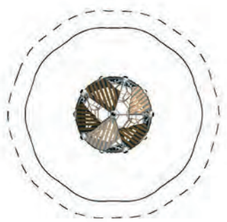
TripleBoo

90.280.000.3

(m)		3,1 x 3,0 x 5,4
('-'')		10-1 x 9-8 x 17-7
EN 1176 (m)		8,0 x 7,9
ASTM/CSA(m)		6,8 x 6,6
ASTM/CSA ('-'')		22-1 x 21-8
EN 1176 (m)		2,94
ASTM/CSA ('-'')		9-8
		5

Ein Raumnetz bietet die ideale Basis für jedes Klettergerät. In diesem Seilspielhaus geht es durch das dreidimensionale Netz 5 Meter hinauf.

Glasshouse Park, Australien



QuadroBoo.14

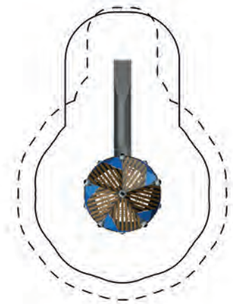
91.280.014

(m)		2,9 x 6,7 x 6,8
('-'')		9-8 x 21-9 x 22-2
EN 1176 (m)		11,1 x 7,9
ASTM/CSA(m)		10,3 x 6,6
ASTM/CSA ('-'')		33-9 x 21-8
EN 1176 (m)		2,94
ASTM/CSA ('-'')		9-8
		5

45

Das Quadro Boo ist die Neuheit unserer Seilspielhäuser! Nach Boo, Double Boo und Triple Boo bietet das Quadro Boo die Möglichkeit, durch das dreidimensionale Netz bis auf eine Höhe von knapp 7 Metern zu klettern! Damit steigt die Boo-Familie in ungeahnte Höhen auf und lässt die Herzen der Kletterfreunde höherschlagen.

Auch als HDPE Rutschen verfügbar 156



Peak.01

90.292.001

	(m)	5,9 x 3,0 x 4,7
	(‘-‘‘)	19-2 x 9-10 x 15-2
	EN 1176 (m)	8,9 x 6,3
	ASTM/CSA(m)	9,5 x 6,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	31-2 x 21-10
	EN 1176 (m)	2,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-7
		5

Kletterturm mit Bambuspaneelen, einem Einstiegsnetz, Strickleiter, Kletterseil und gerader Banister.

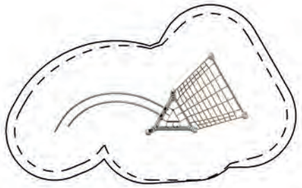
Splash.01

90.291.001

	(m)	7,4 x 3,2 x 4,7
	(‘-‘‘)	24-3 x 10-3 x 15-2
	EN 1176 (m)	10,4 x 6,4
	ASTM/CSA(m)	11,1 x 6,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	36-3 x 22-3
	EN 1176 (m)	2,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-7
		5

Ausguck mit Bambuspaneelen, Einstiegsbrücke, Strickleiter, Kletterseil und gebogener Banister. Das Bild zeigt ein nach Kundenwusch gestaltetes Splash mit extra langen Pfosten.

Dresden, Deutschland



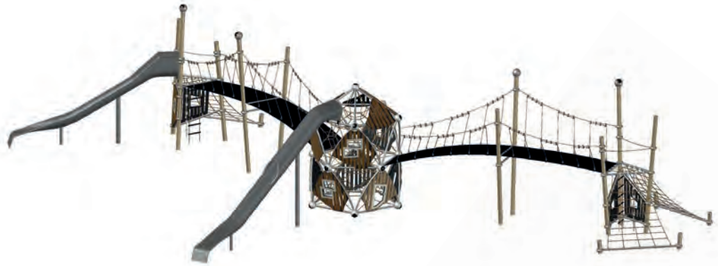
Combi.06

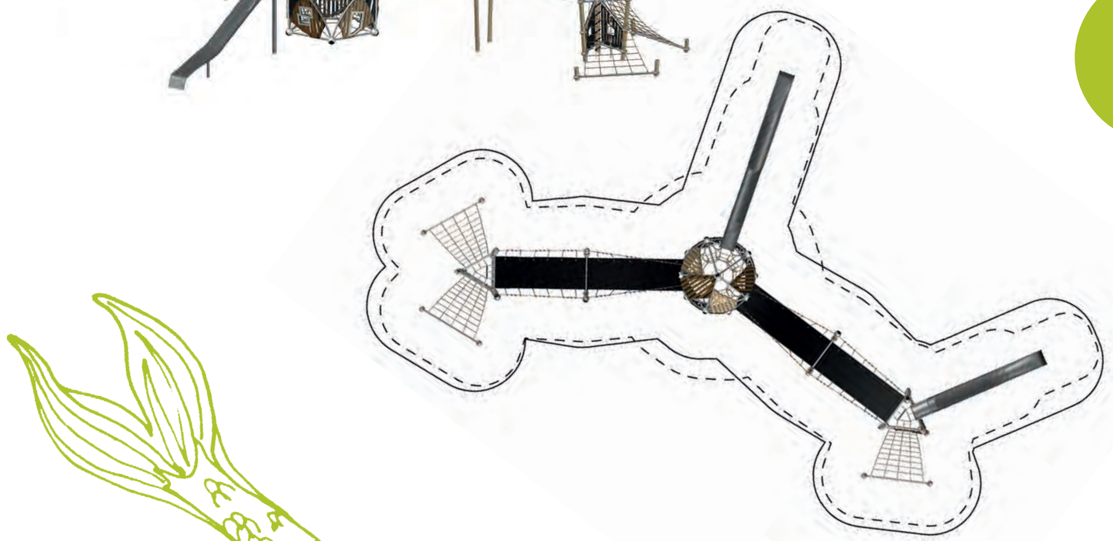
90.293.006

	(m)	22,2 x 15,8 x 4,6
	(‘-‘‘)	72-8 x 51-8 x 15-2
	EN 1176 (m)	25,4 x 19,2
	ASTM/CSA(m)	26,0 x 19,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	85-2 x 64-6
	EN 1176 (m)	2,94
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-8
		5

Ein zweistöckiges Seilspielhaus Boo mit Raumnetz, Bambuspaneelen, Einstiegsmembran und einer geraden Tunnelrutsche. Zwei Gummigurtbrücken führen zu Ausguckplattformen mit Bambuspaneelen, Kletterseilen, Einstiegsnetzen und einer kleinen Muldenrutsche.

Bexley, Großbritannien



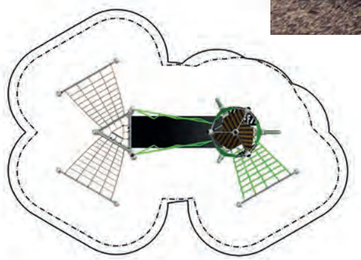


Combi.045

90.293.045

(m)	9,3 x 5,7 x 4,7
('-'')	30-4 x 18-6 x 15-2
EN 1176 (m)	8,7 x 12,3
ASTM/CSA(m)	9,3 x 12,9
ASTM/CSA ('-'')	30-7 x 42-4
EN 1176 (m)	2,4
ASTM/CSA ('-'')	7-11
	5

Kombination aus Trii und Splash, verbunden mit einer Gummibrücke.



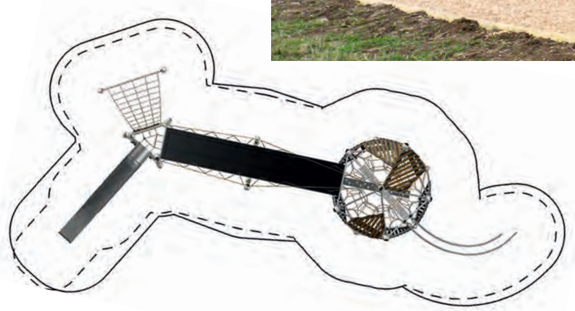
Neumarkt, Deutschland

Combi.02

90.293.002

(m)	17,6 x 8,0 x 4,7
('-'')	57-6 x 26-2 x 15-2
EN 1176 (m)	20,6 x 11,4
ASTM/CSA(m)	21,4 x 11,9
ASTM/CSA ('-'')	70-0 x 39-1
EN 1176 (m)	2,3
ASTM/CSA ('-'')	7-4
	5

Großes Seilspielhaus mit Raumnetz, Aufstiegsmembran und gebogener Banister, Kletterturm mit Bambuspaneelen, Einstiegsnetz, Strickleiter, Kletterseil, gerader Muldenrutsche, verbunden durch eine lange Gummigurtbrücke.



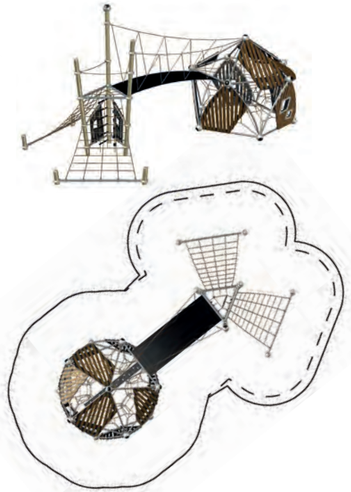
Toulouse, Frankreich

Combi.03

90.293.003

(m)	9,9 x 5,7 x 4,7
('-'')	32-3 x 18-7 x 15-2
EN 1176 (m)	13,2 x 8,7
ASTM/CSA(m)	13,5 x 9,3
ASTM/CSA ('-'')	44-3 x 30-7
EN 1176 (m)	2,3
ASTM/CSA ('-'')	7-4
	5

Großes Seilspielhaus mit Raumnetz und Bambuspaneelen mit einem Ausguck mit Bambuspaneelen verbunden durch eine kurze Gummigurtbrücke.
Zwei Einstiegsnetze, Ausguck mit Strickleiter und Kletterseil.



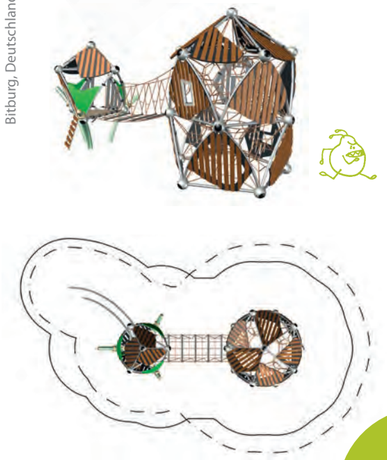
Mexiko Stadt, Mexiko

Combi.024

90.293.024

(m)	3,9 x 9,0 x 4,0
('-'')	12-7 x 29-6 x 13-0
EN 1176 (m)	7,9 x 13,0
ASTM/CSA(m)	6,6 x 12,7
ASTM/CSA ('-'')	21-8 x 41-6
EN 1176 (m)	2,94
ASTM/CSA ('-'')	9-8
	5

Kombination aus DoubleBoo und Trii verbunden mit einer Hängebrücke.



Bitburg, Deutschland

Combi.01

90.293.001

(m)	12,5 x 7,2 x 4,7
('-'')	40-9 x 23-6 x 15-2
EN 1176 (m)	15,9 x 10,5
ASTM/CSA(m)	16,4 x 11,0
ASTM/CSA ('-'')	53-7 x 35-11
EN 1176 (m)	2,0
ASTM/CSA ('-'')	6-7
	5

Großes Seilspielhaus mit Raumnetz, Bambuspaneelen, Aufstiegsmembran, einer Kurvenmuldenrutsche und einem Ausguck mit Bambuspaneelen, Strickleiter, Kletterseil und Einstiegsbrücke.

Berlin, Deutschland

Alles **Bambus!**

Unsere Paneele sehen aus wie gewöhnliches Holz, sind aber haltbarer und umweltfreundlicher. Bambus, das ist High-tech aus der Natur.

Botanisch betrachtet ist Bambus ein Gras und kein Baumholz. Der Vorteil daran: Es wächst nach auch wenn es geerntet wird. Die CO_2 Bilanz von Bambus ist bemerkenswert, da Bambus bis zu einem Meter am Tag wachsen kann. Der warme braune Farbton des Bambus entsteht bei der Produktion, wo unter Druck und Hitze die Paneele gepresst werden und der Zucker im Bambus karamellisiert.

Unsere Spielplätze werden für Generationen gebaut. Hochwertige Materialien und erstklassige Verarbeitung machen sie stabil und langlebig. Das schützt die Kinder und schont die Umwelt, spart Ressourcen und Folgekosten. Der von uns genutzte Stahl besteht zu 70 Prozent, das Aluminium sogar zu 85 Prozent aus recyceltem Material. Unsere Bambuspaneele sind strapazierfähiger und haltbarer als Holz. Die Energiebilanz von Bambus ist um ein Vielfaches besser. Unsere gesamte Produktion findet ohne PVC statt. Wir führen überschüssiges Material dem Recycling-Kreislauf zu. Unsere Pulverbeschichtungs-Anlage kommt ohne Lösungsmittel aus. Alle unsere Produkte erfüllen oder übertreffen die Vorschriften für Blei in Farben und Materialien sowie die Richtlinien für Weichmacher.

Bei der Berliner Seilfabrik wird grün gedacht und grün gearbeitet.

Woodville

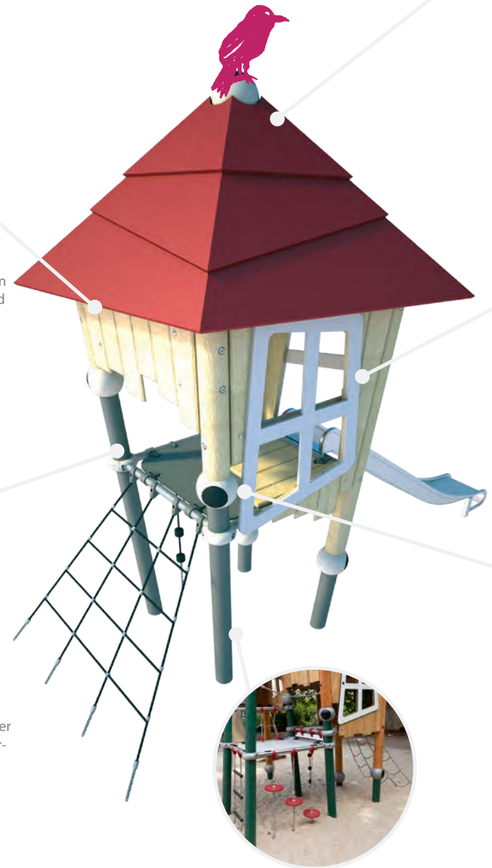
Die Vereinigung des natürlichen Charakters von Holz
mit der Langelebigkeit von Metall.

Basics
Woodville

Woodville zeichnet sich gegenüber herkömmlichen Holzspielplatzgeräten durch sein individuelles Design und seine Langlebigkeit aus. Das wird insbesondere durch die Verwendung von Materialien mit besonderer Qualität und deren hochwertige Verarbeitung erreicht.

Das Holz
Holz überzeugt durch seine warme Haptik, den natürlichen Charakter und durch seinen angenehmen Geruch. Alle Holzstämme sind aus laminierter Lärche.

Die Terranos-Schelle
Die Terranos-Schelle aus Aluminium gewährleistet eine langlebige und sichere Befestigung anderer Spielelemente der Berliner sowie die Möglichkeit der Höhenverstellbarkeit.



Das Dach
Das HDPE-Zeltdach aus Stülpschalungen sorgt für den realistisch anmutenden Hüttencharakter. Zudem schützt es alle Holzbauteile die sich unterhalb des Daches befinden konstruktiv vor Witterungseinflüssen. Das Dach ist in allen Farben unserer HDPE-Farbpalette erhältlich.

Die Fenster
Einen absoluten Blickfang stellt das schiefe Fenster dar. Übergroße Öffnungen im weißen Rahmen sind ein auffälliges Woodville Merkmal. Gleichzeitig sorgt das große Fenster für eine hohe Transparenz.

Die Kugeln
Die Systemkugeln aus Aluminium sind ein bewährtes Verbindungselement der Berliner. Die Stahlpfosten werden so mit den Holzpfosten auf elegante Weise verbunden. Die Konstruktion verhindert den direkten Kontakt des Holzes mit dem Erdboden und schützt dieses vor Fäulnis auf grund von dauerhafter Feuchtigkeit. Ein extra Pfostenschuh ist daher nicht nötig.

Die Pfosten
Der untere Teil der Pfosten besteht aus Stahl. Als Standardbeschichtung wird eine zweilagige lösungsmittelfreie Epoxid- Polyesterbeschichtung eingesetzt, die den Stahl beständig gegen Korrosionsschäden macht und aufgrund der riesigen Auswahl verfügbarer RAL-Farben individuelle Kundenwünsche erfüllen kann. Die Stahlpfosten bieten ein maximales Maß an Modularität – ob Brücken oder Netze – diverse Elemente oder andere Produkte der Berliner können einfach mit den Terranos-Systemteilen angeschlossen werden.

Woodville Combi.02

90.224.100.2

(m)		5,9 x 6,0 x 4,0
(‘-“)		19-2 x 19-6 x 13-0
EN 1176 (m)		9,0 x 8,9
ASTM/CSA(m)		9,6 x 9,5
ASTM/CSA (‘-“)		31-7 x 31-2
EN 1176 (m)		1,89
ASTM/CSA (‘-“)		6-3
		3

21

Berlin, Deutschland

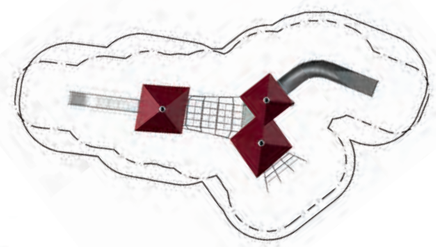
Die Woodville Combi.02 besteht aus zwei unterschiedlich hohen Häusern, die sich einen gemeinsamen Standpfosten teilen. Die Größere der beiden Hütten ist mit einem Übergangsnetz ausgestattet, das mit einem Einstiegsnetz kombiniert wird und so eine spannende Herausforderung bietet. Die beiden Häuschen sind durch einen Balkon miteinander verbunden, der auch über eine Strickleiter oder einen Wackelteller-Aufstieg beklettert werden kann.

Woodville Combi.03

90.224.100.3

	(m)	7,7 x 9,9 x 4,0
	('-'')	25-3 x 32-5 x 13-0
	EN 1176 (m)	10,9 x 13,1
	ASTM/CSA(m)	11,4 x 13,6
	ASTM/CSA ('-'')	37-3 x 44-6
	EN 1176 (m)	1,89
	ASTM/CSA ('-'')	6-3
		3

Dies ist eine große Kombination aus Shack1 und Shack2. Zwei der Häuschen rücken eng zusammen und teilen sich einen Pfosten. Eine weitere Hütte ist durch eine Übergangsbrücke angeschlossen. Zwei Rutschen und verschiedene Anbauelemente sowie die unterschiedlichen Podesthöhen sorgen für eine abwechslungsreiche Kletterlandschaft.

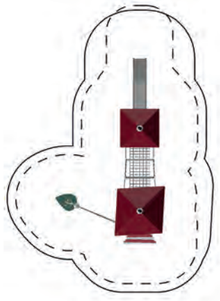


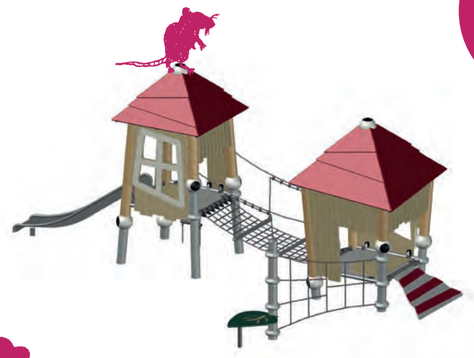
Woodville Combi.12

90.224.101.2

	(m)	4,2 x 7,1 x 3,0
	('-'')	13-7 x 23-3 x 9-10
	EN 1176 (m)	6,9 x 10,6
	ASTM/CSA(m)	7,8 x 10,8
	ASTM/CSA ('-'')	25-7 x 35-3
	EN 1176 (m)	0,93
	ASTM/CSA ('-'')	3-1
		3

Diese Woodville Combi eignet sich dank ihrer niedrigen Einstiegshöhen ideal für den Kleinkindbereich. Verschiedene Kletterelemente wie Flächennetz, Strickleiter und Rampe bieten unterschiedliche Schwierigkeitsgrade des Kletterns an. Ein besonderes Highlight stellt die Übergangsbrücke dar. Hier können die Kleinen ihr Gleichgewichtsgefühl testen und schulen.





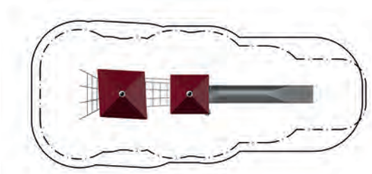
Lloret de Mar, Spanien

Woodville Combi.04

90.224.100.4

	(m)	1,9 x 8,9 x 4,0
	('-'')	6-3 x 29-2 x 13-0
	EN 1176 (m)	4,9 x 12,4
	ASTM/CSA(m)	5,6 x 12,6
	ASTM/CSA ('-'')	18-3 x 41-3
	EN 1176 (m)	1,86
	ASTM/CSA ('-'')	6-2
		3

Diese Kombination besteht aus zwei Shacks, die durch ein Übergangsnetz miteinander verbunden sind. Strickleiter, Kletterseil und Einstiegsnetz sorgen für eine Vielzahl von Klettermöglichkeiten, bevor es zügig über die Rutsche hinunter geht.



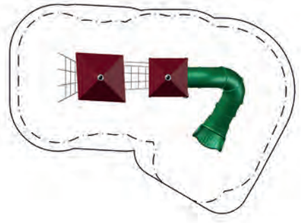
Missouri City, USA

Woodville Combi.05

90.224.100.5

	(m)	3,8 x 7,1 x 4,0
	('-'')	12-4 x 23-4 x 13-0
	EN 1176 (m)	7,2 x 10,2
	ASTM/CSA(m)	8,0 x 10,9
	ASTM/CSA ('-'')	26-1 x 35-6
	EN 1176 (m)	1,89
	ASTM/CSA ('-'')	6-2
		3

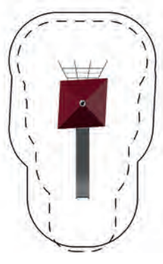
Die Woodville Combi.05 verbindet zwei Shacks mit unterschiedlicher Höhe und eine Tunnelrutsche. Durchlässige Netzböden und ein Übergangsnetz garantieren eine spezielle Kletterherausforderung für alle Kinder.



Shack1.01

90.224.010.1

(m)	5,3 x 2,0 x 3,8
('-'')	17-2 x 6-4 x 12-3
EN 1176 (m)	8,8 x 5,0
ASTM/CSA(m)	8,9 x 5,6
ASTM/CSA ('-'')	29-2 x 18-3
EN 1176 (m)	1,49
ASTM/CSA ('-'')	4-11
	3



Shack1 ist mit einer Podesthöhe von 1,5m das Kleinere der beiden Spielhäuser. In dieser Variante besticht das „Hexenhäuschen" durch hohe Transparenz. Die zwei unterschiedlichen Einstiegsöffnungen können über einen schräg angeordneten Netzaufstieg sowie ein Kletterseil mit Gummizylindern als Aufstiegshilfe erreicht werden. Ein besonderes Merkmal von Shack1 sind die nach außen geneigten Pfosten.

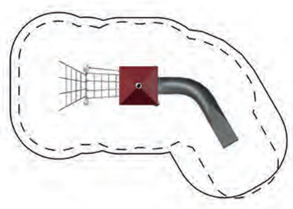
Verschiedene Farben sind möglich!

Shack2.01

90.224.020.1

(m)	3,4 x 6,9 x 4,0
('-'')	11-0 x 22-6 x 13-0
EN 1176 (m)	9,9 x 6,8
ASTM/CSA(m)	10,6 x 7,1
ASTM/CSA ('-'')	34-6 x 23-1
EN 1176 (m)	1,89
ASTM/CSA ('-'')	6-3
	3

10

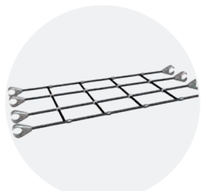


Shack2 ist mit einer Podesthöhe von 1,9m das Größere der beiden Geräte. Bei dieser Variante sind die Pfosten nach innen geneigt. Fast zwei Meter geht es bei Shack2.01 über das Einstiegsnetz oder die Strickleiter hinauf ins Spielhaus. Über eine Kurvenrutsche geht es schwungvoll wieder hinab.

Anbauelemente für Woodville

Einstiegsnetz

Übergangsbrücke



Übergangsnetz

Wackelteller

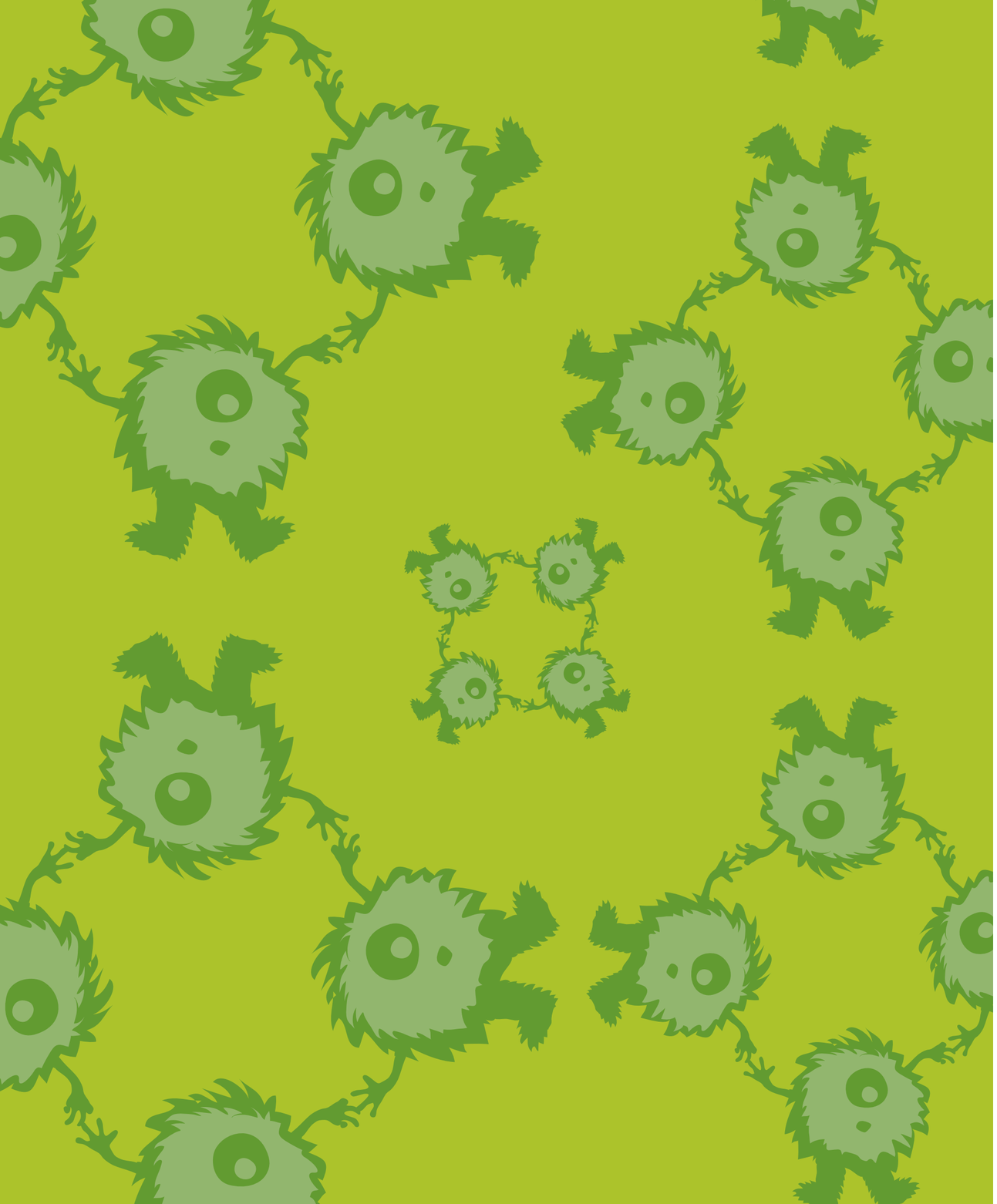
Kletterseil

Die Woodville Shacks gibt es wie bei den Berlinern gewohnt mit unterschiedlichen Anbauelementen und in verschiedenen Kombinationen. Durch die gegensätzliche Neigung können sich das hohe und das niedrigere Haus einen Pfosten teilen und bilden so eine Kombination. Dabei besteht die Wahl zwischen einem dreieckigen oder viereckigen Balkon zwischen beiden Häusern. Wählen Sie aus unserer breiten Palette von Einstiegsmöglichkeiten und Brücken und bauen Sie sich mit Woodville Ihre eigene Kletterlandschaft.

Strickleiter

Spooky Rookies

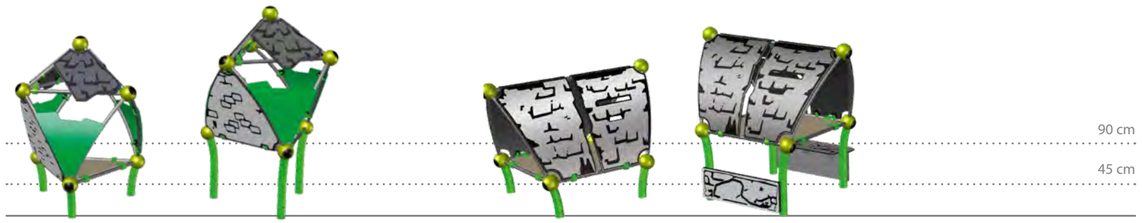
Spielgeräte für die Kleinen!



Basics
Spooky Rookies

Mit dem rechtlichen Anspruch auf Kinderbetreuung wächst über den Neu- bzw. Ausbau von Kindertagesstätten der Bedarf an kleinkindgerechten Spielgeräten insbesondere für den Außenbereich. Die sogenannten U3-Spielgeräte der Berliner "Spooky Rookies" sind für den Einsatz in Krippen, Kindertagesstätten sowie auf öffentlichen Spielplätzen entwickelt. Sie sind speziell auf die Bedürfnisse von Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren zur frühen motorischen und psychomotorischen Entwicklung ausgerichtet.

Unsere knuffigen Spielhäuser „Spoo“ und „Roo“ gibt es wie gewohnt mit unterschiedlichsten Anbauelementen und in verschiedenen Kombinationen. Diverse Spielfunktionen, wie z. B. Tresen, Matschtisch, Tic-Tac-Toe oder Memory können integriert werden. Mit Spooky Rookies erscheinen zwei knuffige Spielhäuser in je zwei unterschiedlichen Podesthöhen von 45 cm und 90 cm. Spoo, das Kleinere der Beiden, basiert auf einer dreieckigen Grundform. Roos Grundfläche ist quadratisch.



Spoo S | Spoo M | Roo S | Roo M

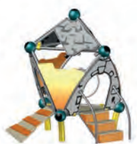
Farbgruppen

Erwin

- Grün (Seil)
- RAL 6018 (Pfosten)
- Grün (HDPE Paneele)
- RAL DS 100 80 80 (Kugeln)

Fiona

- Blau (Seil)
- RAL 5017 (Pfosten)
- Blau (HDPE Paneele)
- RAL 9010 (Kugeln)



Hubert

- Silber (Seil)
- RAL 1028 (Pfosten)
- Orange (HDPE Paneele)
- RAL 5021 (Kugeln)

Gertrud

- Rot (Seil)
- RAL 3004 (Pfosten)
- Gelb (HDPE Paneele)
- RAL DS 010 40 50 (Kugeln)

Themen

Greenville-Style

Mixed-Style

Ragged-Style

Spoo S.01

90.295.000.1

	(m)	2,0 x 2,3 x 2,2
	('-'')	6-6 x 7-6 x 7-2
	EN 1176 (m)	4,6 x 5,4
	ASTM/CSA(m)	5,7 x 6,0
	ASTM/CSA ('-'')	18-6 x 19-7
	EN 1176 (m)	0,45
	ASTM/CSA ('-'')	1-6
		3

Spukhaus Spoo S mit Rampe, Treppe und Fenster, welches als Spinnennetz designed ist.

Berlin, Deutschland

Spoo M.01

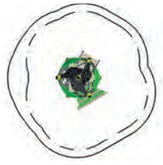
90.295.100.1

	(m)	3,6 x 2,4 x 2,7
	('-'')	11-10 x 7-11 x 8-8
	EN 1176 (m)	7,2 x 5,4
	ASTM/CSA(m)	7,3 x 6,1
	ASTM/CSA ('-'')	24-0 x 20-0
	EN 1176 (m)	0,9
	ASTM/CSA ('-'')	3-0
		3

Spukhaus Spoo M mit Rampe und Rutsche.

Spoo M.01

Spoo S.01



Roo M.03

90.295.600.3

(m)	1,9 x 4,8 x 2,1
('-'')	6-3 x 15-7 x 6-10
EN 1176 (m)	4,9 x 8,3
ASTM/CSA(m)	5,6 x 8,4
ASTM/CSA ('-'')	19-3 x 27-7
EN 1176 (m)	0,9
ASTM/CSA ('-'')	3-0
	3

Großes Spukhaus Roo M.03 mit Rampe und Rutsche in der Farbkombination Erwin. Zwei Tresen lassen unter dem Häuschen einen eigenen Spielraum entstehen.

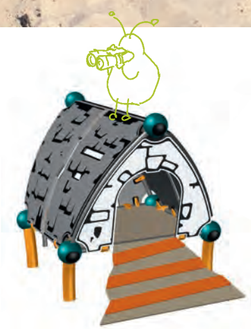
Berlin, Deutschland

Roo S.01

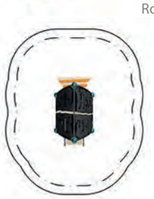
90.295.500.1

(m)	1,6 x 2,6 x 1,7
('-'')	5-1 x 8-7 x 5-5
EN 1176 (m)	4,6 x 5,7
ASTM/CSA(m)	5,2 x 6,3
ASTM/CSA ('-'')	17-1 x 20-8
EN 1176 (m)	0,45
ASTM/CSA ('-'')	1-6
	3

Das kleine Spukhaus Roo S.01 verfügt über eine Rampe und eine Treppe.



Roo S.01



Roo M.03

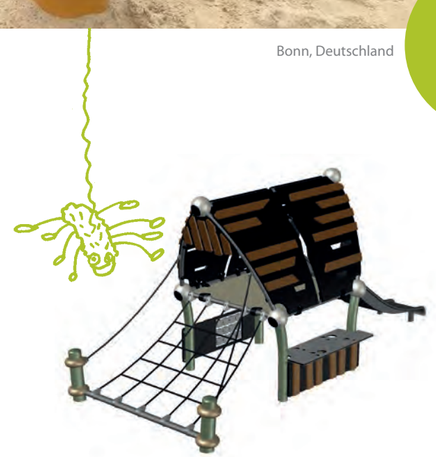
Bonn, Deutschland

Roo M.02

90.295.600.2

(m)	2,1 x 4,9 x 2,1
('-'')	6-11 x 15-10 x 6-10
EN 1176 (m)	5,1 x 8,4
ASTM/CSA(m)	5,8 x 8,5
ASTM/CSA ('-'')	18-11 x 27-10
EN 1176 (m)	0,9
ASTM/CSA ('-'')	3-0
	3

Das Spielhäuschen im Greenville-Style überzeugt durch Design und Funktion! So bietet der flache Netzaufstieg mit Handlaufseil eine tolle Herausforderung für kleine Kletteranfänger, während Tic-Tac-Toe und Matschtisch zu Rollenspielen einladen.



SpooRoo Combi.01

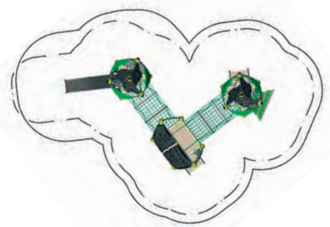
90.296.001

	(m)	6,5 x 5,8 x 2,7
	(‘-‘‘)	21-1 x 18-11 x 8-8
	EN 1176 (m)	9,8 x 8,9
	ASTM/CSA(m)	10,1 x 9,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	33-1 x 31-1
	EN 1176 (m)	0,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-0
		3

18

Ein Spukhaus Spoo S mit Rampe und Treppe, ein Spukhaus Roo S mit Treppe und ein Spukhaus Spoo M mit Rutsche, verbunden mit Hängebrücken.

Mexiko-City, Mexiko

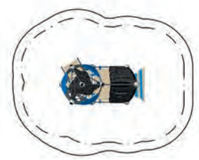


SpooRoo Combi.02

90.296.002

	(m)	1,9 x 3,3 x 2,2
	(‘-‘‘)	6-0 x 10-9 x 7-2
	EN 1176 (m)	4,9 x 6,3
	ASTM/CSA(m)	5,6 x 6,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	18-4 x 22-7
	EN 1176 (m)	0,45
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-6
		3

Ein Spukhaus Spoo S mit Treppe und Fenster und ein Spukhaus Roo S mit Rampe, direkt miteinander verbunden.



Inklusive Spielplätze gestalten 345

Dinslaken, Deutschland

SpooRoo Combi.03

90.296.003

	(m)	2,3 x 6,9 x 2,2
	(‘-‘‘)	7-6 x 22-7 x 7-2
	EN 1176 (m)	5,4 x 10,5
	ASTM/CSA(m)	6,0 x 10,6
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	19-7 x 34-8
	EN 1176 (m)	0,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-0
		3

Spukhaus Spoo S mit Rampe und Treppe und ein Spukhaus Roo M mit Rutsche, verbunden mit Hängebrücke.

Riesenspaß für **Kleinkinder**

Die frühe motorische und psychomotorische Entwicklung ist wichtig für das ganze Leben. Schon Kleinst- und Kleinkinder gilt es in diesen Bereichen zu fördern und zu fordern. Mit dem rechtlichen Anspruch auf Kinderbetreuung wächst über den Neu- bzw. Ausbau von Kindertagesstätten der Bedarf an kleinkindgerechten Spielgeräten insbesondere für den Außenbereich. Deshalb bringt die Berliner Seilfabrik eine neue Spielgerätereihe auf den Markt, die insbesondere Kinder bis zum Alter von 3 Jahren anspricht (U3). Unter dem Namen Spooky Rookies erscheinen kleine Spielhäuser, die extra auf deren Bedürfnisse angepasst sind. Darüber hinaus bieten zahlreiche weitere Produkte der Berliner Seilfabrik aus verschiedenen Produktgruppen Kindergartenkindern viel Spaß und Entwicklungschancen.

Bowl Swing 237

Sand-werkstatt 210

O'Tannen-baum 2.5 217

„Kleine Raumnetze bieten die Chance, erste Erfahrungen beim Klettern im dreidimensionalen Raum zu sammeln."

Es gilt ihnen ein sicheres und umfassendes Spielangebot zu schaffen, in dem sie ihre sozialen und motorischen Kompetenzen schulen können. Klassische Elemente wie Rutschen oder Schaukeln sind genauso gefragt, wie Gelegenheiten Alltägliches, wie Treppen steigen, Kochen oder (Ver-) Kaufen, aufgreifen zu können.
In der Betrachtung einzelner Spielfunktionen und der Beobachtung von Kleinkindern auf dem Spielplatz wird schnell deutlich, das schon einfache Elemente den Kleinsten die Chance geben, sich hier und da auszuprobieren und somit zu entwickeln.

Bei Rutschen sollte es die Möglichkeit geben, diese allein zu erreichen. Was das Klettern dahin betrifft wäre es vorteilhaft, verschiedene Schwierigkeitsgrade anzubieten. Netze, Leitern, Rampen oder auch Stufen bieten hier eine breite Varianz. Zudem ist zu beobachten, dass Auf- und Abstieg für Kleinkinder selbst schon das Ziel sein können. Brücken mit Gummimembranen oder engmaschigen Netzen sind sehr beliebt und schulen das Gleichgewicht für den nächsten Entwicklungsschritt, sei es Stehen, Laufen, Hüpfen oder auch Fahrradfahren. Haben Kinder eine Entwicklungsstufe erklommen, geht es für sie direkt an die nächste Herausforderung, um das Gleichgewicht auf die Probe zu stellen. Rampen hoch und runter zu rennen, schmale Wege zu meistern oder auf unebenen Boden zu spazieren ist für die Laufanfänger spannend. Kleine Raumnetze bieten die Chance, erste Erfahrungen beim Klettern im dreidimensionalen Raum zu sammeln. Hier bietet sich auch gleichzeitig die Möglichkeit, einem anderen Bedürfnis gerecht zu werden. Kinder wollen hoch hinaus! Sie genießen den Ausblick bzw. die Übersicht. Hier ist alles so schön, wie auf Papas Arm und man ist endlich mal größer als das große Geschwisterkind.

Boo 73

Swingo 238

Anbauelemente für Spooky Rookies

Wie gewohnt lassen sich Spoos und Roos durch das modulare System der Berliner, ungeachtet der Höhe und der Grundform, durch verschiedene Elemente, wie Seil- oder Gummibrücken, miteinander verbinden. Sie lassen sich außerdem auch direkt aneinander schließen. Es lassen sich verschiedene Spielfunktionen ergänzen, wie Tresen, Matschtisch, Tic-Tac-Toe, Memo-Spiel und mehr.

Rutsche
(nur Spoo M and Roo M)

Treppe

Rampe

Fenster

Hängebrücke

Direkte Verbindung

Zubehör (nur Spoo M and Roo M)

Jag die Maus

Tic-Tac-Toe

Matschtisch

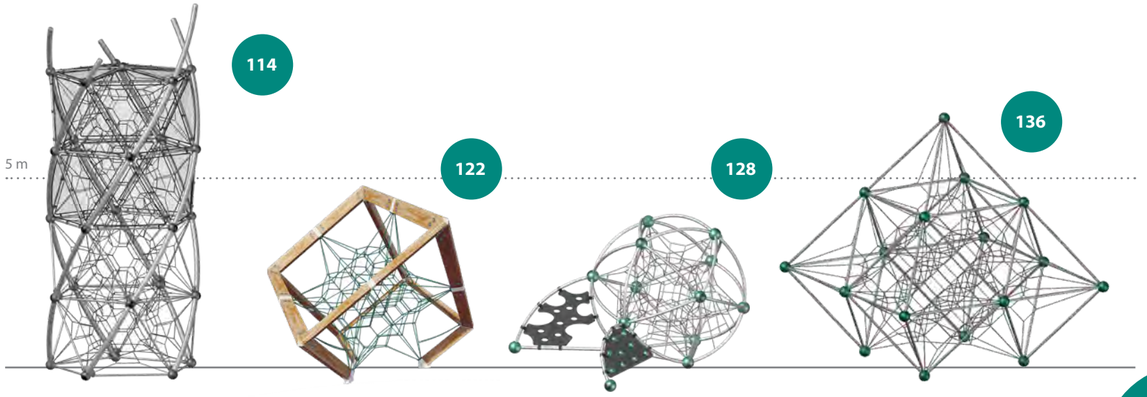
Univers

Das Universum der Raumnetzklassiker mit Außengerüsten
in unterschiedlichsten geometrischen Formen und Größen.

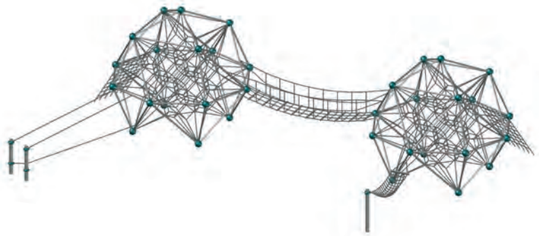
Der Einsatz von Kleeblattringen in Raumnetzen ermöglicht das Austauschen einzelner Seilpositionen.

Basics
Univers

Univers steht für Raumnetzgeräte. Spielplatzgerät mit einem dreidimensionalen Netz im Innern eines Außengerüstes. Das umfasst die klassischen Formen eines Spaceballs oder Neptuns, aber auch das weltweit erste runde Seilspielgerät, das es je gab: Cosmo. Ein neues Zuhause fand das dreidimensionale Netz auch bei der Joe Brown Collection im The Globe oder The Cube - die ersten Holzraumnetzgeräte. Die neuste Innovation dieser Produktgruppe sind die DNA Towers. Moderne Spielraumoptimierer. Alle Spielgeräte dieser Kategorie sind ausgestattet mit dem patentierten Spannsystem Astem TT. Dieses ermöglicht eine gleichmäßige Spannung des Netzes. Nachspannen wird zum Kinderspiel. Alle Verbindungspunkte zwischen Seil und Spannsystem sind in der Kugel versteckt.



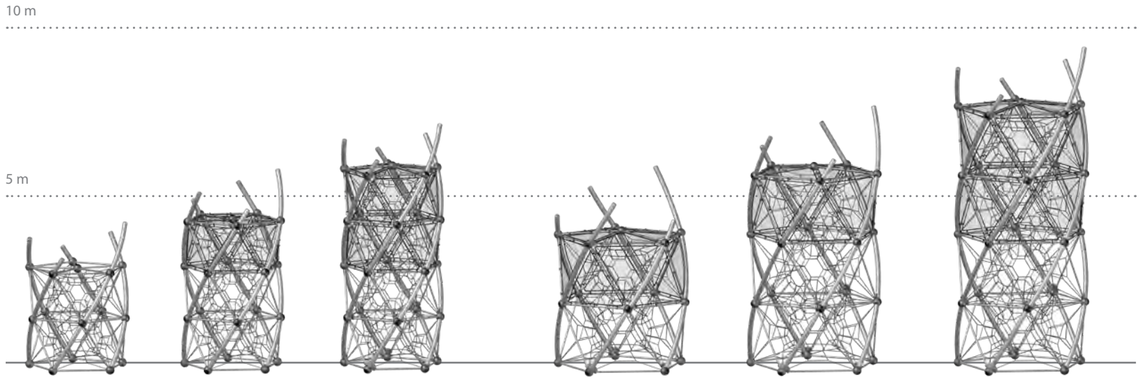
DNA Tower | **Joe Brown Collection** | **Cosmo** | **Classics**



Zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten

Lass dich vom Strudel erfassen! **DNA Towers**

DNA Towers sind schlanke Türme mit Raumnetz im Innern. Dabei werden gebogene und gerade Rohre so miteinander kombiniert, dass eine Windung in der Fassade zum Vorschein kommt. Durch entsprechende Farbgebung und unterschiedliche Rohrstärken wird dieses Bild verstärkt. Es entsteht der Eindruck als ob die Türme nahezu rotierend in die Höhe wachsen. Die neuen Klettertürme können mit nahezu allen anderen Berliner Spielgeräten kombiniert werden und verfügen über zahlreiche Anbauelemente und Rutschenarten.



DNA Tower L.02 | DNA Tower L.03 | DNA Tower L.04 | DNA Tower XL.02 | DNA Tower XL.03 | DNA Tower XL04

DNA Anbauelemente

Rutschstange

Duck Jibe

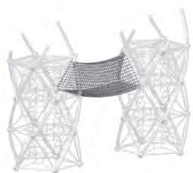
Rutsche

Einstiegsnetz

HDPE Fast Lane Slide

Banister

Übergangsbrücke



Übergangstunnel

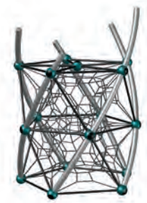
DNA Tower L.02

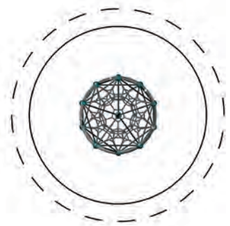
90.295.012

(m)	3,1 x 3,1 x 4,4
(‘-“)	10-1 x 10-1 x 14-4
EN 1176 (m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA(m)	6,8 x 6,8
ASTM/CSA (‘-“)	22-1 x 22-1
EN 1176 (m)	2,94
ASTM/CSA (‘-“)	9-8
	5

16

Die kleinste Ausführung der neuen Klettertürme bietet mit einem Raumnetz von 18,34 m³ ein beachtliches Spielvolumen für viele Kinder. Gleichzeitig besteht dank der komplett offenen Fassaden höchst-mögliche Transparenz. Ideal für Pausenhöfe!



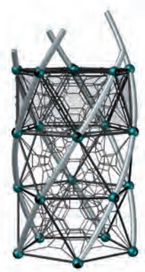


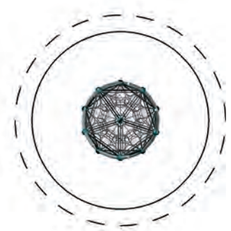
DNA Tower L.03

90.295.013

(m)	3,1 x 3,1 x 5,8
(‘-“)	10-1 x 10-1 x 18-11
EN 1176 (m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA(m)	6,8 x 6,8
ASTM/CSA (‘-“)	22-1 x 22-1
EN 1176 (m)	2,94
ASTM/CSA (‘-“)	9-8
	5

Über das Raumnetz geht es hinauf bis in eine Höhe von über 4 Metern. Egal ob Aussichtsturm oder Rakete – der dreistöckige Seilspielturm bietet nicht nur viel Raum zum Klettern, sondern auch für Fantasie!





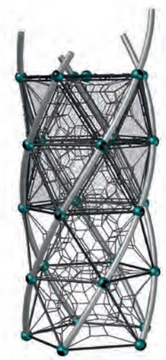
DNA Tower L.04

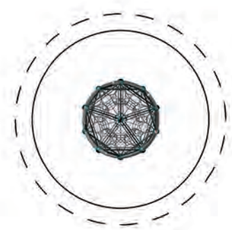
90.295.014

(m)	3,1 x 3,1 x 7,2
(‘-“)	10-1 x 10-1 x 23-7
EN 1176 (m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA(m)	6,8 x 6,8
ASTM/CSA (‘-“)	22-1 x 22-1
EN 1176 (m)	2,94
ASTM/CSA (‘-“)	9-8
	5

40

Der bislang höchste Kletterturm der DNA-Familie bietet die Möglichkeit, durch das dreidimensionale Netz bis auf eine Höhe von knapp 7 Metern zu klettern! Hier sind Mut, Konzentration und Ehrgeiz gefragt. Darüber hinaus besticht der schlanke Turm mit Raumnetz durch maximales Spielvolumen auf wenig Grundfläche.





Berlin, Deutschland

Neue Seilfarben Lila & Limette

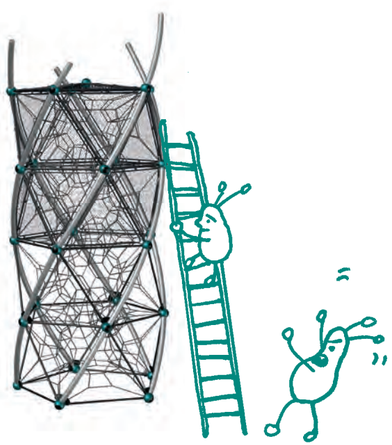
DNA Tower XL.04

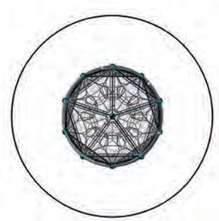
90.295.026

	(m)	4,0 x 4,0 x 9,5
	('-'')	13-1 x 13-1 x 30-11
	EN 1176 (m)	7,7 x 7,7
	ASTM/CSA(m)	7,7 x 7,7
	ASTM/CSA ('-'')	25-1 x 25-1
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA ('-'')	6-7
		5

67

Mit dem DNA Tower XL.04 wächst die Familie der strudelnden Türme in bisher unerreichte Sphären vor. Ein Durchmesser von 4 Metern ermöglicht bei einer Höhe von 9,50 Metern ein sensationelles Spielvolumen von 81,3 m³ und bietet damit noch mehr Raum für Kletterspaß im dreidimensionalen Netz. Dank seiner schlichten Designsprache und der transparenten Fassadengestaltung büßt der DNA Tower XL.04 trotz seiner Größe nichts an Eleganz ein.





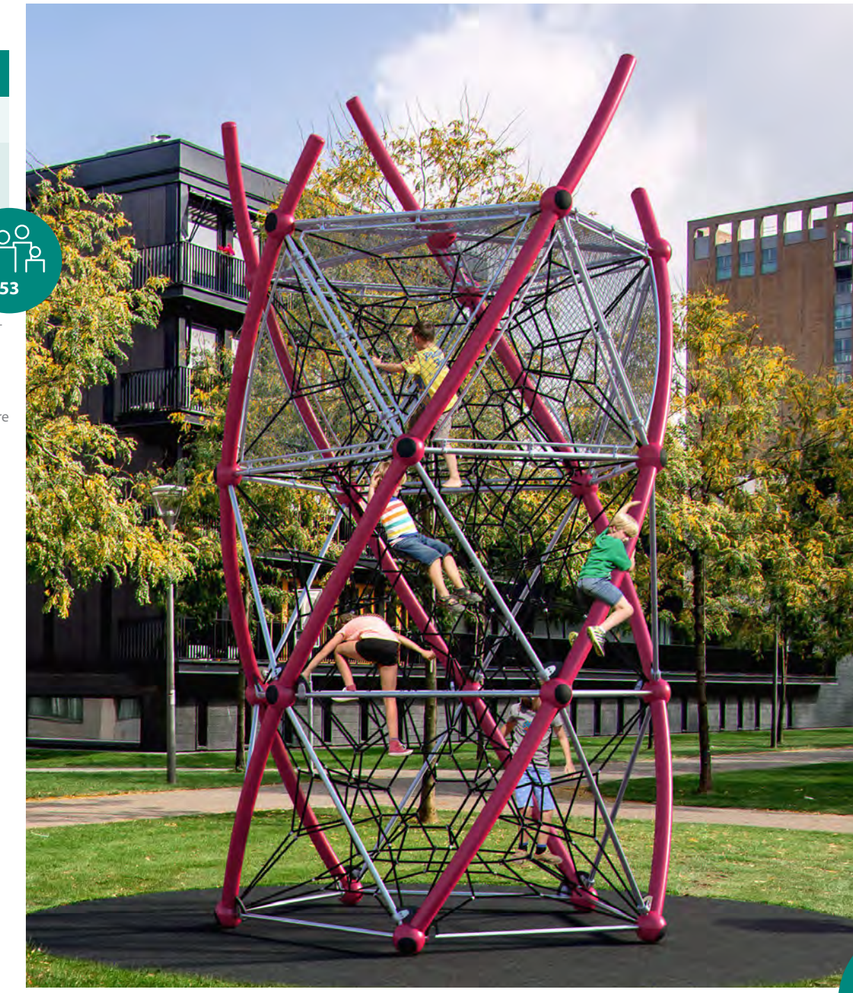
DNA Tower XL.03

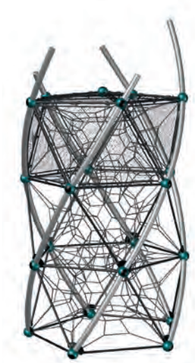
90.295.025

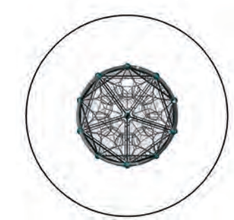
	(m)	4,0 x 4,0 x 7,6
	('-'')	13-1 x 13-1 x 24-11
	EN 1176 (m)	7,7 x 7,7
	ASTM/CSA(m)	7,7 x 7,7
	ASTM/CSA ('-'')	25-1 x 25-1
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA ('-'')	6-7
		5

53

Über drei Ebenen geht es durch das Raumnetz hinauf bis auf eine Höhe von 7,6 Metern. Das großvolumige, dreidimensionale Netz des DNA Tower XL.03 bietet dabei zahlreiche unterschiedliche Wege nach oben und lässt viel Raum für die Kinder, ihre eigenen Spielideen zu entwickeln.







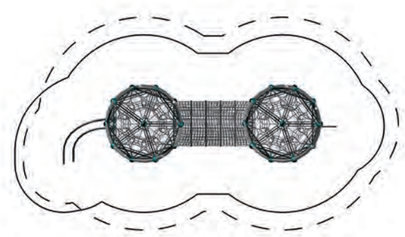
DNA Combi.01

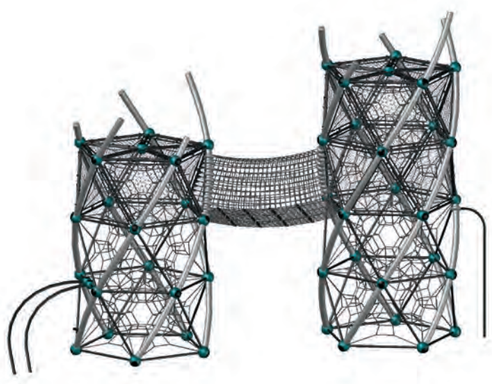
90.180.518

(m)		3,1 x 10,4 x 7,2
('-'')		10-1 x 34-2 x 23-7
EN 1176 (m)		8,1 x 14,3
ASTM/CSA(m)		6,8 x 14,1
ASTM/CSA ('-'')		22-1 x 46-2
EN 1176 (m)		2,94
ASTM/CSA ('-'')		9-8
		5

70

Die Kombination aus DNA Tower L.03 und DNA Tower L.04 verfügt über die Anbauelemente Banister und Rutschstange. Ein Tunnel in knapp 3 Metern Höhe verbindet die beiden Raumnetztürme miteinander. Insgesamt bietet diese Kombination ein gigantisches Klettervolumen von 65 m^3.





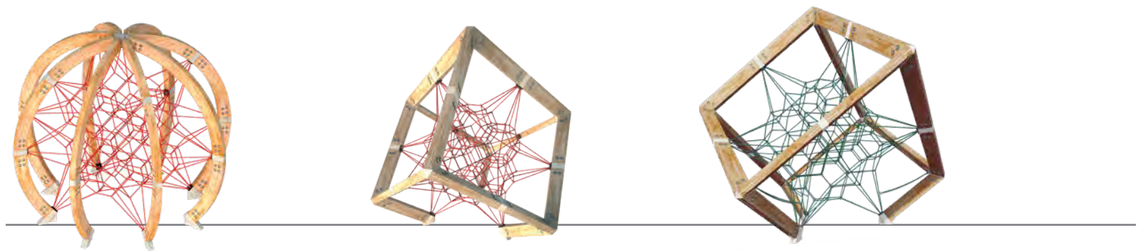
Joe Brown – Erfinder der Seilspielgeräte **Joe Brown Collection**

Joseph Brown wird 1909 als Sohn russischer Immigranten in Philadelphia in den Vereinigten Staaten von Amerika geboren. Im Alter von 18 Jahren bekommt er ein Football-Stipendium an der Temple University in Philadelphia und studiert dort Physical education. Kurz vor seinem Abschluss verlässt er die Uni und wird professioneller Boxer. Nach einer Verletzung entdeckt Joe sein Faible für Bildhauerei und betätigt sich zunehmend künstlerisch. 1931 kehrt Joe Brown zurück an die Temple University und macht seinen Abschluss.
Verbunden mit der Erkenntnis, dass sportlich spielerische Bewegung wichtig für die Entwicklung junger Menschen ist, macht Joe Brown sich 1950 zum ersten Mal Gedanken über Spielgeräte, die er 1954 auf dem National Recreational Congress in St. Louis der Öffentlichkeit vorstellt.
Er entwickelt sogenannte „play communities", die sowohl skulpturalen Charakter haben als auch durch ihre Spielfunktion interessant sind. Joe Brown gilt somit auch als Wegbereiter der modernen Spielgerätekultur, da er schon sehr früh das Spielen als Vorbereitung auf die Verantwortlichkeiten des Erwachsenseins definierte. 1959 veröffentlich das Buch „Creative Playgrounds and Recreation Centers" die Entwürfe erster räumlicher Seilspielgeräte von Joe Brown. Seine Spielidee für Seilspielgeräte leitet er dabei vom klassischen Boxring ab.

Joe Brown wird letztendlich Professor of Art und unterrichtet Bildhauerei bis zu seinem Ruhestand 1977. Joseph Brown stirbt im Jahr 1985 in Philadelphia.
Die Idee der Seilspielgeräte hat in Deutschland Conrad Lehmann weiterverfolgt. Seine Entwürfe wurden dann Anfang der 1970er Jahre unter Einsatz technischem Know Hows von der Berliner Seilfabrik zur Serienreife entwickelt.

Als Erinnerung und Hommage an den Pionier der Seilspielgeräte veröffentlichte die Berliner Seilfabrik im Herbst 2014 eine neue Spielgerätereihe – die "Joe Brown Collection" bestehend aus den weltweit ersten Seilspielgeräte mit Außengerüsten aus Holz.

5 m



The Globe **The Cube M** **The Cube L**

The Globe

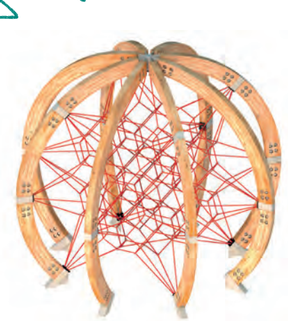
90.100.043.1

(m)	4,4 x 4,4 x 3,8
('-'')	14-4 x 14-4 x 12-4
EN 1176 (m)	7,5 x 7,5
ASTM/CSA(m)	8,0 x 8,0
ASTM/CSA ('-'')	26-4 x 26-4
EN 1176 (m)	1,59
ASTM/CSA ('-'')	6-0
	5

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Das Klettern in einem Raumnetz steigert die psychomotorischen Fähigkeiten und das dreidimensionale Vorstellungsvermögen der Kinder. Nun präsentiert sich das klassische Spielwunder erstmalig in natürlicher Umgebung. Das Außengerüst der Joe Brown Collection besteht aus Holz – genauer aus Brettschichtholz.

Denver, USA



Romsey **War Memorial Park**

Der fast hundert Jahre alte War Memorial Park in Romsey, Großbritannien, hat ein neues Highlight in Form eines skulpturalen Spielplatzes mit Sinnesgarten. Im Zentrum steht dabei 'The Globe' – das erste Seilspielgeräte mit einem Außengerüst aus Holz aus dem Hause der Berliner Seilfabrik. Durch den neuen Spielplatz gelingt es, die einzigartige monumentale Atmosphäre der Erinnerung, mit der Lebendigkeit spielender Kinder an einem gemeinsamen Ort zu vereinen.

Vorgabe des zuständigen Bezirksamtes war es, einen Spielplatz zu schaffen, der im Vergleich zu den bereits bestehenden, traditionellen Spielplätzen ein neues, bisher nicht dagewesenes Bewegungsangebot bietet. Gleichzeitig sollte das vorherrschende Thema des Parks, „Erinnerung", berücksichtigt werden. Optisch sollten sich die Spielgeräte möglichst gut in die vorhandene Umgebung einfügen.

Die optimale Lösung lag in der Wahl des Spielgerätes 'The Globe' aus der Joe Brown Collection der Berliner Univers-Reihe als zentrales Gestaltungsmittel des Spielplatzes. Durch das Außengerüst aus Holz mit dessen warmen Farbgebung sowie der klaren geometrischen Form, passt sich das Gerät perfekt in die natürliche Umgebung des Parks ein. Darüber hinaus bietet das Raumnetz unendlich viele Klettermöglichkeiten für Kinder und fördert deren psychomotorische Fähigkeiten.

The Cube L

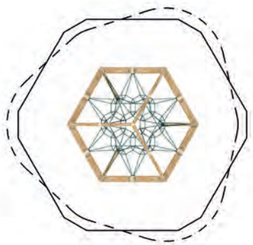
90.100.043.3

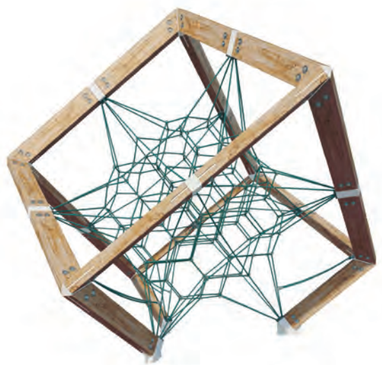
(m)	5,1 x 4,4 x 4,5
('-'')	16-6 x 14-4 x 14-8
EN 1176 (m)	8,8 x 8,9
ASTM/CSA(m)	8,7 x 8,1
ASTM/CSA ('-'')	28-6 x 26-4
EN 1176 (m)	2,63
ASTM/CSA ('-'')	8-8
	5

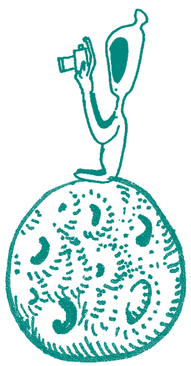
Inklusive Spielplätze gestalten 345

Im neuen The Cube L gibt es noch mehr Platz für Kletterspaß! Das Plus von 80 % mehr Volumen sorgt für ein besonders großzügiges Raumgefühl und lässt die Herzen der Kinder höher schlagen. Optisch beeindruckt der Cube L wie sein kleiner Bruder durch die Kombination aus futuristischem Design und dem natürlichen Werkstoff Holz.

Berlin, Deutschland





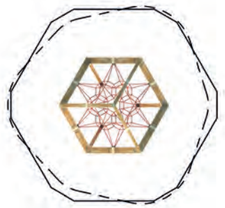


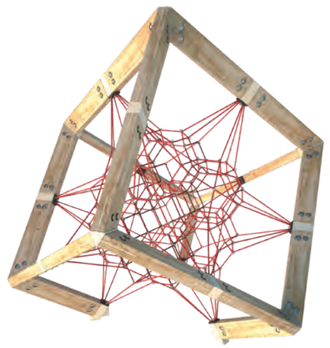
The Cube M

90.100.043.2

(m)	4,2 x 3,7 x 3,7
('-'')	13-8 x 11-11 x 12-2
EN 1176 (m)	7,6 x 7,5
ASTM/CSA(m)	7,9 x 7,3
ASTM/CSA ('-'')	25-8 x 23-11
EN 1176 (m)	2,17
ASTM/CSA ('-'')	7-2
	5

„Natürlich" Spaß bringt auch das zweite Modell der Joe Brown Collection. The Cube M bedient sich zwei Klassikern der Spielplatzgestaltung. Das Raumnetz bietet den Kindern maximale Entwicklungsmöglichkeiten beim Klettern und Toben. Das Holz als natürlicher Werkstoff gibt Wärme und passt sich der Umgebung an. Darüber hinaus überzeugt The Cube M mit seinem futuristischen Design.

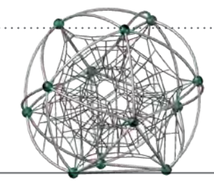




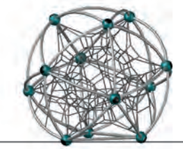
Eine Runde spielen?
Cosmo

Cosmo läutet eine neue Runde in der Spielplatzgestaltung ein: Das weltweit erste völlig runde Seilspielgerät.
Über das Grundgerät hinaus besticht Cosmo durch seine zahlreichen frei wählbaren Anbauteile und die damit verbundenen, vielfältigen Spielaktivitäten. Rundherum lassen sich neben verschiedenen Kletternetzen und -wänden eine Reihe von wirklichen Besonderheiten anbauen, allen voran die „Banister" mit ihren doppelläufigen, gebogenen Rohren oder die Duck Jibe, auf der es es ebenfalls rund geht. Und neu in der Runde die Tafelwand, für kreative Köpfe. Damit hat Cosmo gleich mehrere Runden Vorsprung gegenüber herkömmlichen Klettergeräten.

3 m

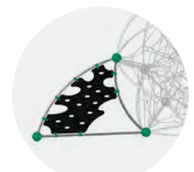


Cosmo



Cosmo S

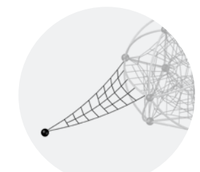
Anbauelemente für Cosmo



HDPE Kletterwand

HDPE Kletterrampe

Rutschstange (nur Cosmo)

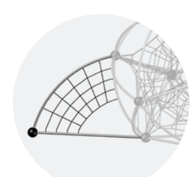


Einstiegsnetz

Banister

Gummimatten

Duck Jibe (nur Cosmo)



Netzwand

Netzrampe

Tafel

Die gebogenen Rohre sind in verschiedenen Farben oder Edelstahl erhältlich.

Berlin, Deutschland

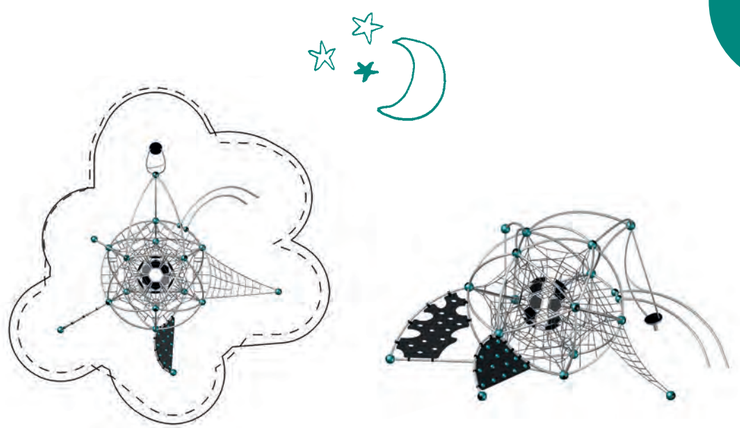
Cosmo.20

90.112.200

(m)		8,6 x 8,9 x 3,8
(‘-‘’)		28-0 x 29-3 x 12-4
EN 1176 (m)		12,5 x 11,6
ASTM/CSA(m)		12,2 x 12,6
ASTM/CSA (‘-‘’)		40-0 x 41-4
EN 1176 (m)		2,3
ASTM/CSA (‘-‘’)		7-7
		5

66

Der Cosmo mit allem Zip und Zap! Schon der durch die 12 Gummimatten im Zentrum des Cosmo Base gebildete Fußball verkörpert die Aufforderung „Rein ins Vergnügen!“. Die reichhaltige Auswahl von Anbauteilen lässt keine Wünsche offen.



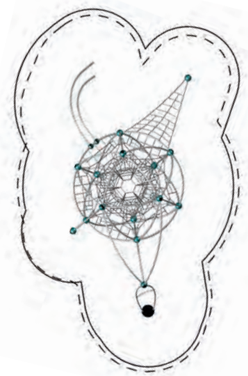
Cosmo.39

90.112.390

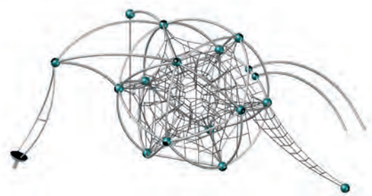
	(m)	9,3 x 6,1 x 3,8
	(‘-‘‘)	30-3 x 19-10 x 12-4
	EN 1176 (m)	12,8 x 9,7
	ASTM/CSA(m)	12,9 x 10,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	42-4 x 32-8
	EN 1176 (m)	2,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	7-7
		5

Sei der beste Surfer, der mutigste Feuerwehrmann oder der berühmteste Kletterer. Der Cosmo.39 ist ein großartiges Abenteuer, das wartet, bespielt zu werden.

Cosmo kann mit einer großen Auswahl an Anbauelementen kombiniert werden.



Osnabrück, Deutschland



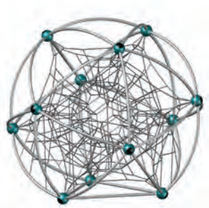
Cosmo Base

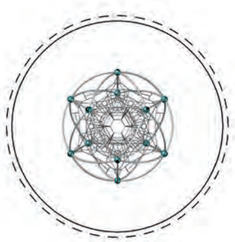
90.110.120

	(m)	4,3 x 4,4 x 3,8
	(‘-‘‘)	13-11 x 14-3 x 12-4
	EN 1176 (m)	8,5 x 8,5
	ASTM/CSA(m)	8,0 x 8,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	26-3 x 26-3
	EN 1176 (m)	2,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	7-7
		5

Das Cosmo-Basisgerät ist ein „Hingucker“. Seine organische, gerundete Form verkörpert Dynamik und Sanftheit zugleich. Aber nicht nur die originelle Formensprache besticht. Das voluminöse Raumnetz bietet alle spielerischen Vorzüge des Kletterns im dreidimensionalen Netzgeflecht und macht den Cosmo Base mit Recht zum spielerischen Mittelpunkt von Cosmo wie auch des ganzen Spielplatzes.

New York City, USA



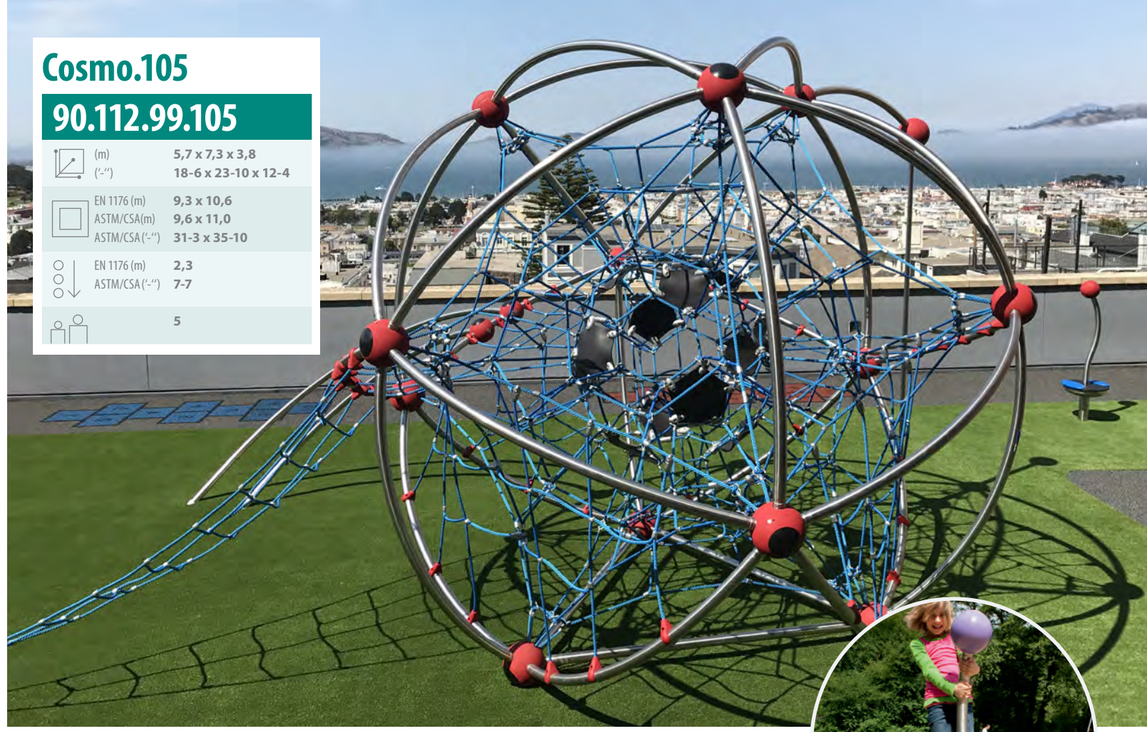


San Francisco, USA

Cosmo.105

90.112.99.105

	(m)	5,7 x 7,3 x 3,8
	(‘-‘‘)	18-6 x 23-10 x 12-4
	EN 1176 (m)	9,3 x 10,6
	ASTM/CSA(m)	9,6 x 11,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	31-3 x 35-10
	EN 1176 (m)	2,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	7-7
		5

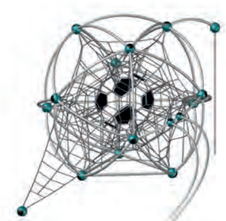


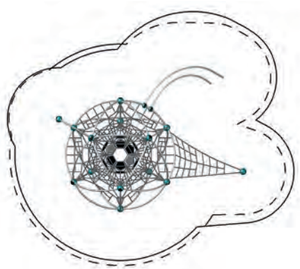
Entdecken Sie unsere Eddies 232

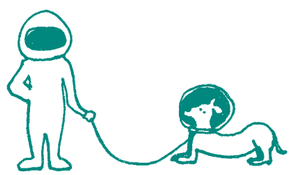
Rauf aufs **Dach!**

In Zeiten hoher städtischer Verdichtung werden innovative Lösungen benötigt, um genügend Freizeit- und Spielflächen für die Zukunft zu schaffen. Ein wesentliches Potenzial liegt in der Nutzung von Dächern. Die Installation von Spielgeräten auf Dächern schafft Gebäude mit multifunktionalem Charakter. Die Convent & Stuart Hall, eine Schule im Zentrum von San Francisco, hat seinen Schulhof auf dem Dach des Schulgebäudes. Das Herz des Spielplatzes ist unser Cosmo mit verschiedenen Zusatzelementen. Abhängig von der Bauweise, dem Material und der Spielgeräte erfordert jede Installation auf dem Dach eine einzigartige Lösung.

Die Entwicklung verschiedener Aufdachverfahren durch das Berliner Creative Center ermöglicht die Installation von Spielgeräten ohne ein Betonfundament und unabhängig davon ob die Dachhaut verändert werden darf oder nicht. Sprechen Sie mit uns, – auch für Ihr Bauvorhaben gibt es mit Sicherheit eine Lösung.







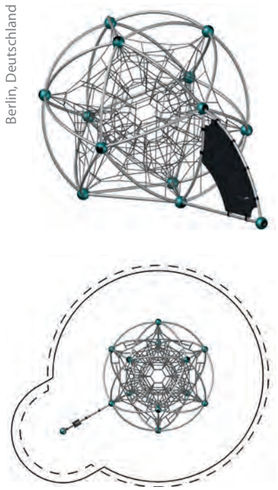
Cosmo.111

90.112.111

	(m)	4,4 x 5,9 x 3,8
	('-'')	14-5 x 19-5 x 12-4
	EN 1176 (m)	8,4 x 9,5
	ASTM/CSA(m)	8,1 x 9,6
	ASTM/CSA ('-'')	26-5 x 31-5
	EN 1176 (m)	2,3
	ASTM/CSA ('-'')	7-7
		3

Dieser Cosmo besticht neben seinen unzähligen Klettermöglichkeiten im Raumnetz und dem tollen Design, besonders durch die Maltafel als Anbauelement. Hier können sich die Kinder nach einer Kletterpartie auch wunderbar künstlerisch austoben.

Berlin, Deutschland



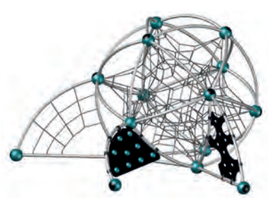
Cosmo S.04

90.111.040

	(m)	5,7 x 4,6 x 2,9
	('-'')	18-9 x 15-1 x 9-6
	EN 1176 (m)	8,8 x 7,8
	ASTM/CSA(m)	9,4 x 8,3
	ASTM/CSA ('-'')	30-9 x 27-1
	EN 1176 (m)	1,8
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		3

Der Cosmo S.04 ist nur eine Möglichkeit, den Cosmo S Base mit Anbauteilen zu kombinieren: Eine Kletterrampe, eine Kletterwand und ein Einstiegsnetz machen diesen Cosmo zum Hingucker auf jedem Spielplatz.

Greensboro, USA



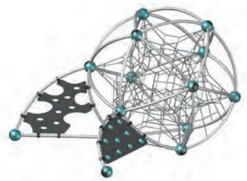
Cosmo S.05

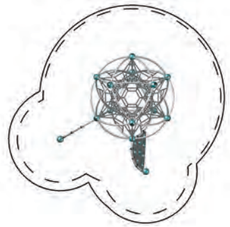
90.111.050

	(m)	4,6 x 4,5 x 2,9
	('-'')	15-1 x 14-8 x 9-6
	EN 1176 (m)	7,8 x 7,8
	ASTM/CSA(m)	8,3 x 8,2
	ASTM/CSA ('-'')	27-1 x 26-11
	EN 1176 (m)	1,8
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		3

24

Berlin, Deutschland



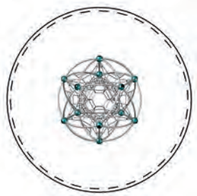


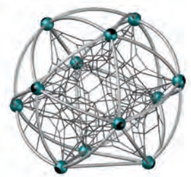
Cosmo S Base

90.111.000

	(m)	3,4 x 3,3 x 2,9
	('-'')	11-0 x 10-7 x 9-6
	EN 1176 (m)	6,8 x 6,8
	ASTM/CSA(m)	7,0 x 7,0
	ASTM/CSA ('-'')	23-0 x 23-0
	EN 1176 (m)	1,8
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		3

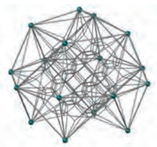
Cosmo, das erste völlig runde Seilspielgerät, hat jetzt einen kleinen Bruder! Das Grundgerät von Cosmo S ist durch seine innovative Raumstruktur aus Basis von gebogenen Rohren sehr kompakt und bietet aufregendere Spielmöglichkeiten als alles bisher Dagewesene. Auch auf kleinen Spielplätzen ist er daher ein absolutes Highlight.

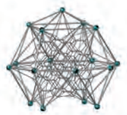


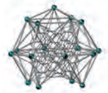


Univers – Weltraum auf Erden
Classics

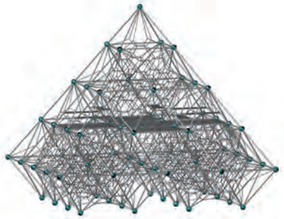
Wippen, hangeln, schwingen und klettern und zwar nach oben und nach unten, waagerecht und senkrecht, kopfüber oder kopfunter – der Weltraum auf Erden. Die originalen Spielraumnetze: vor fast 50 Jahren als Spielidee geboren, kontinuierlich weiterentwickelt in Form und Detail, nach mehreren Spielgenerationen immer noch aktuell. 17 Spielraumnetze mit unterschiedlichen geometrischen Formen, Größen und tragenden Konstruktionen bilden die Planeten im Seilspieluniversum. Mit unserem flexiblen Frameworx-Raumfachwerk haben wir z.B. bei den Spaceballs ein optimales Netzvolumen erreicht: viel Spielraum auf kleiner Fläche. Alle Geräte sind mit dem innovativen AstemTT® Spannsystem ausgestattet.

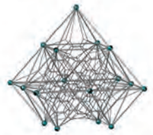

Spaceball XL

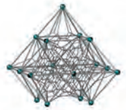

Spaceball L

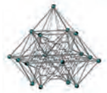

Spaceball M

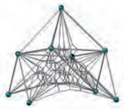
Spaceball S

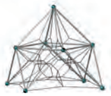

Neptun XXL


Neptun


Jupiter

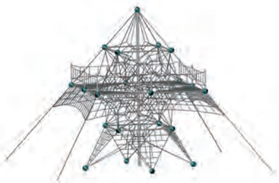

Mini Jupiter

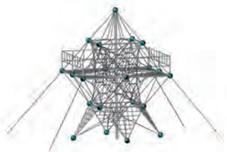

Venus

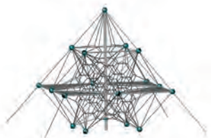

Maxi Mars

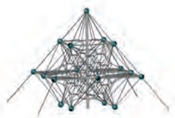
Mars

Mini Mars


Pegasus


Uranus


Phoenix


Pluto

Quadrifol

Neptun XXL

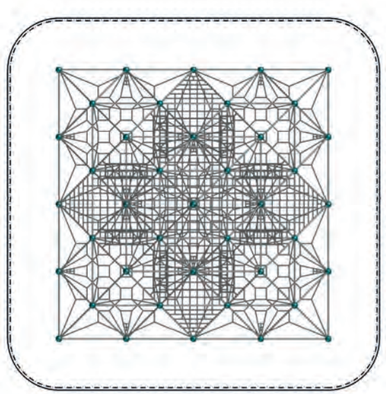
90.140.224

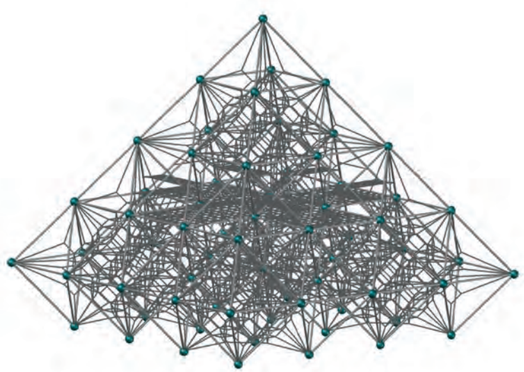
(m)	10,5 x 10,5 x 9,2
('-")	34-6 x 34-6 x 30-2
EN 1176 (m)	14,0 x 14,0
ASTM/CSA(m)	14,2 x 14,2
ASTM/CSA ('-")	46-6 x 46-6
EN 1176 (m)	1,84
ASTM/CSA ('-")	6-1
	5

200

Der riesige Neptun XXL bietet Platz für mehr als 200 Kinder. Lasst den Spaß beginnen. Obwohl unser höchstes Gerät über 9 Meter hoch ist, hat es eine Fallhöhe von nur 1,8 Metern.

Union City, USA





Neptun

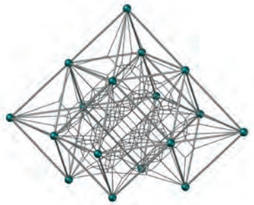
90.100.110

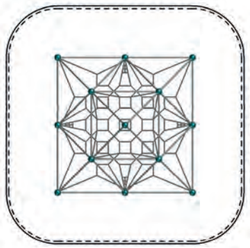
(m)	5,4 x 5,4 x 5,6
('-")	17-8 x 17-8 x 18-5
EN 1176 (m)	8,9 x 8,9
ASTM/CSA(m)	9,1 x 9,1
ASTM/CSA ('-")	29-8 x 29-8
EN 1176 (m)	1,84
ASTM/CSA ('-")	6-1
	5

52

Im großen Bruder des Jupiter kann man ein besonders großzügiges Raumgefühl erleben. Das Plus von 1 Meter in Länge, Breite und Höhe verschafft den Kids spürbar mehr Spielraum.

Hamm, Deutschland





Neptun.17

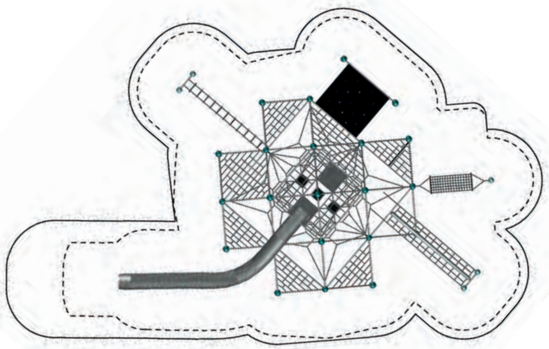
90.141.020

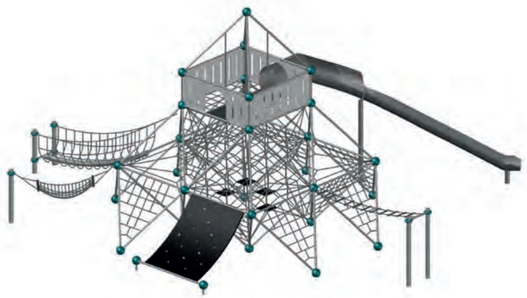
(m)	13,4 x 12,5 x 6,5
('-")	43-10 x 40-11 x 21-2
EN 1176 (m)	16,4 x 16,1
ASTM/CSA(m)	17,0 x 17,7
ASTM/CSA ('-")	55-10 x 58-1
EN 1176 (m)	2,5
ASTM/CSA ('-")	8-3
	5

Die Univers-Kombination basiert auf einem Neptun, der um Gummimembranen, eine Hängematte, eine große Rutsche, eine Festung obenauf und viele weitere Anbauteile ergänzt wurde. Dieses Spielgerät ist das Prunkstück jedes Spielplatzes.

Green River, USA

Inklusive Spielplätze gestalten 345





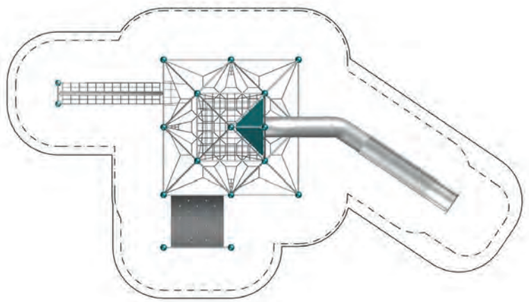
Neptun.20

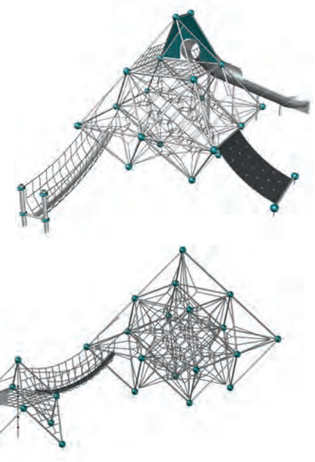
90.141.211

	(m)	15,4 x 7,4 x 5,5
	('-'')	50-6 x 24-2 x 17-10
	EN 1176 (m)	10,7 x 18,8
	ASTM/CSA(m)	19,6 x 11,0
	ASTM/CSA ('-'')	64-2 x 36-2
	EN 1176 (m)	1,84
	ASTM/CSA ('-'')	6-1
		5

Mit der Gummiwand als Einstieg beginnt es direkt wackelig, die befestigten Griffe geben Halt. Die 8 m lange Rutsche ist Highlight des Klettergerüstes.

Ridgewood, USA





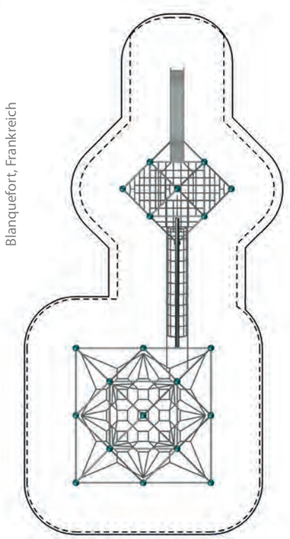
Neptun.11

90.140.014

	(m)	15,9 x 6,2 x 5,6
	('-'')	52-3 x 20-3 x 18-5
	EN 1176 (m)	19,6 x 9,4
	ASTM/CSA(m)	19,8 x 9,9
	ASTM/CSA ('-'')	64-11 x 32-3
	EN 1176 (m)	1,84
	ASTM/CSA ('-'')	6-1
		5

Die Univers Kombination basiert auf dem Neptun, der durch eine 5 Meter Dschungelbrücke mit einem Netzhaus verbunden ist. Zusätzlich ist eine Rutsche am Netzhaus angebracht, wobei ein horizontales Netz das Podest für den Rutscheneinstieg bildet.

Blanquefort, Frankreich



Irrland

90.141.227

	(m)	22,1 x 9,1 x 6,5
	('-'')	29-9 x 72-4 x 21-2
	EN 1176 (m)	12,7 x 25,2
	ASTM/CSA(m)	12,8 x 25,8
	ASTM/CSA ('-'')	42-0 x 84-6
	EN 1176 (m)	1,72
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		5

Neptun **Irrland**

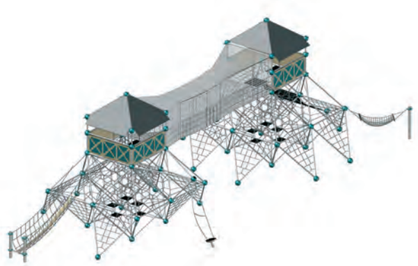
Wir sind in Irrland in Kevelaer-Twisteden, Nordrhein-Westfalen, nahe der niederländischen Grenze. Ein Freizeitpark, der zum „Verirren" einlädt. Die Betreiber verzichten bewusst auf aufwändige Fahrgeschäfte und konzentrieren sich auf eine traditionelle Ausstattung und familien- und kindgerechte Gestaltung. Über eine Million Besucher hat der Park jährlich.
Zum Leitthema „Brot und Spiele" und „Den Römern auf der Spur" wurden Teilbereiche neugestaltet. Die Betreiber des Freizeitparks wandten sich mit Wünschen zur Umsetzung an die Berliner Seilfabrik.

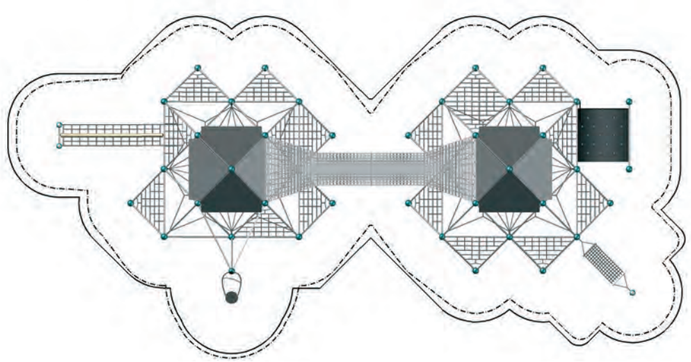
Erfahrung mit Seilspielgeräten konnte die Erlebnisoase mit einem Gerät der Firma TriPoli bereits sammeln. Spielwert und Volumen eines Außengerüstes mit Raumnetz im Innern sind optimal und nicht vergleichbar mit denen herkömmlicher Spielplatzgeräte.

Die Philosophie des Themas und somit auch des neuen Spielplatzbereiches beschreibt das Irrland folgendermaßen: „ Ganz ohne Bildschirme und Apparate heißt es hier: Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer, einmal richtig austoben, sich von frischer Luft beflügeln lassen, sich von allerlei Tieren beschnuppern und von bunten Pflanzen inspirieren zu lassen."
Den Architekten und Landschaftsplanern der Berliner Seilfabrik stand zur Gestaltung eine Fläche von 15 Metern x 30 Metern einschließlich Sicherheitsbereich zur Verfügung.

Der Themenschwerpunkt „Römer" war ausdrücklich vorgegeben. Durch die genauen Vorstellungen des Freizeitparks sowie die Kompetenz des Berliner Creative Centers der Seilfabrik und seiner Planer und Architekten war es in diesem Fall möglich, ohne externe Planer zu arbeiten und somit die Kommunikationswege kurz zu halten. Jeder, der schon mal ein Asterix Heft in der Hand gehalten hat und sich ein wenig in dieser Comic Welt auskennt, wird die Designsprache erkennen. Hinter Palisaden sieht man schon die stilistisch sich an Römertürme anlehnenden Spielgeräte. In diesem speziellen Fall wurde aus zwei Standard Raumnetzgeräten der Berliner Seilfabrik eine neuartige Kombination erschaffen. Im oberen Bereich der Geräte ersetzt ein horizontales Flächennetz das Raumnetz und die Verkleidung des Geländers sowie die Gestaltung des Daches mit hochwertigen HDPE Kunststoffpanels verdeutlichen das Thema. Zwischen den beiden großen Geräten gibt es eine luftige Transfermöglichkeit. In 3,60 Metern Höhe verbindet eine Hängebrücke die beiden Türme. Diese ist aus normtechnischen Gründen mit einem feinmaschigen Edelstahlnetz verkleidet, welches ein Beklettern der Brücke von außen unmöglich macht. Zusätzliche Spielfunktionen bieten eine Dschungelbrücke, eine Gummigurtrampe, eine Hängematte sowie Einstiegsnetze und ein Drehgerät namens Monkey Jibe (Seite 234).

Monkey Jibe 234





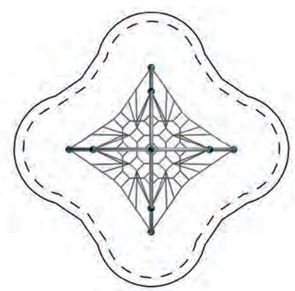
Quadrifol

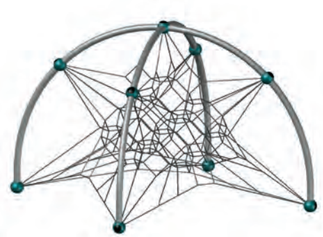
71.100.020

	(m)	4,4 x 4,4 x 3,5
	('-'')	14-5 x 14-5 x 11-4
	EN 1176 (m)	7,4 x 7,4
	ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
	ASTM/CSA ('-'')	26-5 x 26-5
	(m)	1,3
	('-'')	4-4
		3

Im Kreuzbogen abgespanntes Raumnetz – unendlicher Kletterspaß hoch 3: auf 35 m³ passen du und 35 Freunde!

Berlin, Deutschland





Jupiter

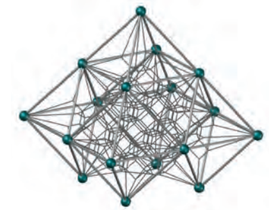
90.100.040

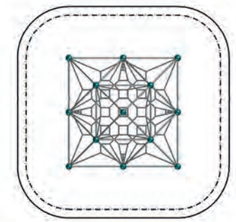
	(m)	4,4 x 4,4 x 4,5
	('-'')	14-5 x 14-5 x 14-9
	EN 1176 (m)	7,4 x 7,4
	ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
	ASTM/CSA ('-'')	26-5 x 26-5
	EN 1176 (m)	1,49
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		5

33

Der Jupiter bietet vielen Kindern Platz zum gemeinsamen Spiel in einem Großraumnetz. Mit einer Gerätehöhe von über 4 Metern übt dieses Gerät eine magische Anziehungskraft aus.

Châteauneuf-en-Thymerais, Frankreich



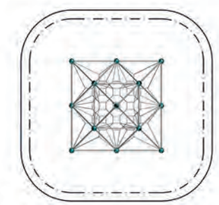


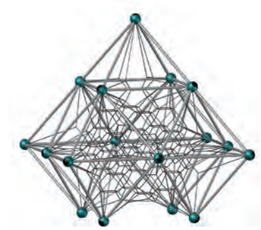
Mini Jupiter

98.100.040

	(m)	3,6 x 3,6 x 3,7
	('-'')	11-10 x 11-10 x 12-2
	EN 1176 (m)	6,6 x 6,6
	ASTM/CSA(m)	7,3 x 7,3
	ASTM/CSA ('-'')	23-10 x 23-10
	EN 1176 (m)	1,23
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		5

Der Mini Jupiter ist mini, aber trotzdem noch groß genug für eine ganze Vorschulklasse! Ideal für kleine Kinder, die ihre Ziele hoch setzen.





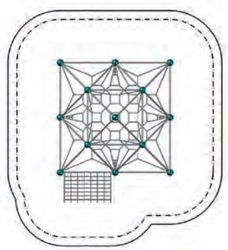
Jupiter.02

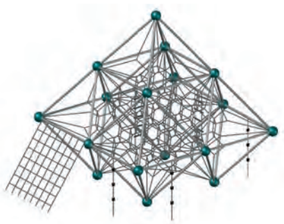
90.140.030

(m)	4,4 x 5,2 x 4,4
(‘-“)	14-5 x 17-1 x 14-5
EN 1176 (m)	7,4 x 8,2
ASTM/CSA(m)	8,9 x 8,1
ASTM/CSA (‘-“)	29-1 x 26-5
EN 1176 (m)	1,49
ASTM/CSA (‘-“)	6-0
	5

Zwei Strickleitern, drei Kletterseile und ein halbseitiges Einstiegsnetz bereichern hier das großzügige Kletterangebot des Raumnetzes Jupiter und verwandeln es so in eine ganze Kletterlandschaft.

Berlin, Deutschland





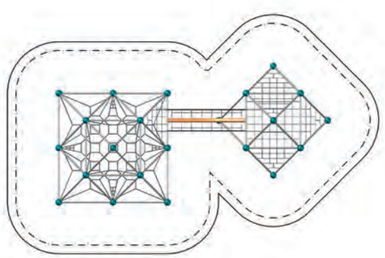
Jupiter.13

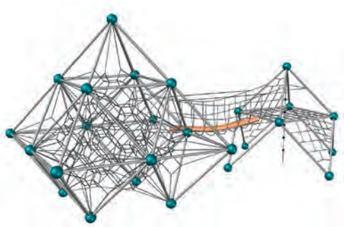
90.140.712

(m)	10,5 x 5,4 x 4,4
(‘-“)	34-4 x 17-9 x 14-5
EN 1176 (m)	13,5 x 8,4
ASTM/CSA(m)	14,2 x 9,1
ASTM/CSA (‘-“)	29-9 x 46-4
EN 1176 (m)	1,49
ASTM/CSA (‘-“)	6-0
	5

Wo soll man anfangen? Mit dem Raumnetz des großen Jupiters, mit den Flächennetzen des Nethouse und seinem Kletterseil oder vielleicht in der Mitte, indem man auf der Dschungelbrücke zwischen den beiden Geräten hochsteigt? Man hat die freie Wahl! Und das ist nur einer der Vorteile eines Open-Play-Konzepts.

Mountain House, USA





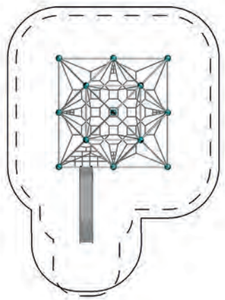
Jupiter.03

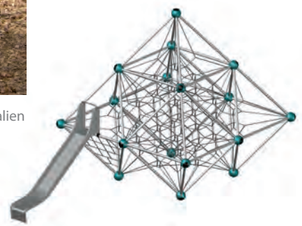
90.140.027

(m)	7,2 x 4,4 x 4,4
(‘-“)	23-7 x 14-5 x 14-5
EN 1176 (m)	10,7 x 7,4
ASTM/CSA(m)	10,9 x 8,1
ASTM/CSA (‘-“)	35-7 x 26-5
EN 1176 (m)	1,49
ASTM/CSA (‘-“)	6-0
	5

Die Vorzüge des Raumnetzes Jupiter werden ergänzt durch eine Edelstahl-Anbaurutsche. Auch weniger geübte Kletterer erreichen die Rutsche leicht über das unter dem Einstieg liegende Dreiecksnetz.

Dandenong, Australien





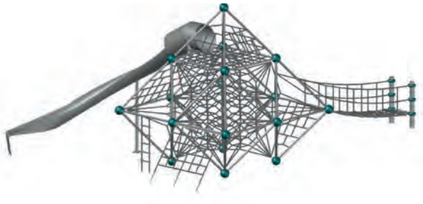
Jupiter.07

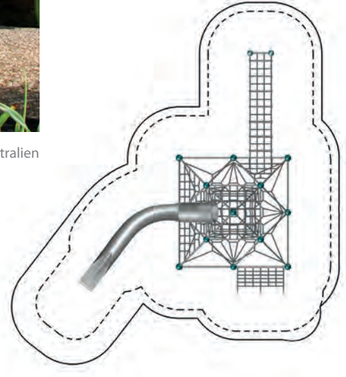
90.140.001

(m)	9,4 x 8,1 x 4,4
(‘-“)	30-8 x 26-6 x 14-5
EN 1176 (m)	12,5 x 11,2
ASTM/CSA(m)	13,8 x 12,5
ASTM/CSA (‘-“)	54-3 x 40-10
EN 1176 (m)	2,5
ASTM/CSA (‘-“)	8-3
	5

Eine 4 Meter lange Hängebrücke, eine Strickleiter und ein halbseitiges Einstiegsnetz führen in das Raumnetz Jupiter. Mutige Kletterer, die den Aufstieg bis in die Spitze wagen, werden belohnt mit einer rasanten Talfahrt über die lange Kurvenrutsche aus Edelstahl.

Melbourne, Australien





Indialantic, USA

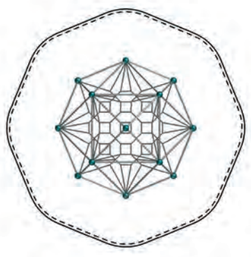
Spaceball L

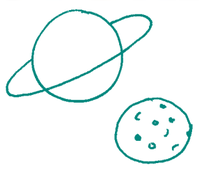
90.100.111

	(m)	5,4 x 5,4 x 4,5
	(‘-‘‘)	17-8 x 17-8 x 14-9
	EN 1176 (m)	8,9 x 8,9
	ASTM/CSA(m)	9,1 x 9,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	29-8 x 29-8
	EN 1176 (m)	1,84
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-1
		5

36

Genug Platz zum Klettern für alle gibt es im großen Spaceball L. Hier geht es schon hoch hinaus, obwohl die freie Fallhöhe des Gerätes nur 1,84 Meter beträgt.





Unsere Spaceballs sind mit zahlreichem Zubehör kombinierbar 154

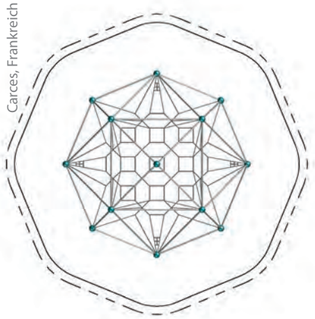
Spaceball XL

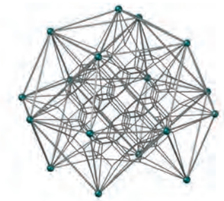
90.100.601

	(m)	7,2 x 7,2 x 6,0
	(‘-‘‘)	23-5 x 23-5 x 19-9
	EN 1176 (m)	11,5 x 11,5
	ASTM/CSA(m)	10,8 x 10,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	35-5 x 35-5
	EN 1176 (m)	2,47
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	8-2
		8

Den mächtigen Spaceball XL sieht man mit seiner Gesamthöhe von 6 Metern schon von weitem! Hier fühlen sich vor allem ältere Kids angesprochen, sich der Herausforderung zu stellen.

Carces, Frankreich





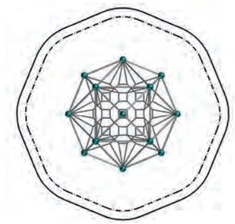
Spaceball M

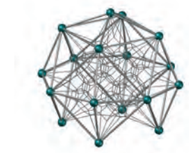
90.100.041

	(m)	4,4 x 4,4 x 3,7
	(‘-‘‘)	14-5 x 14-5 x 12-0
	EN 1176 (m)	7,4 x 7,4
	ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	26-5 x 26-5
	EN 1176 (m)	1,49
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

Im Spaceball M finden kleinere und größere Kids genug Platz zum gemeinsamen Klettern.

New York City, USA





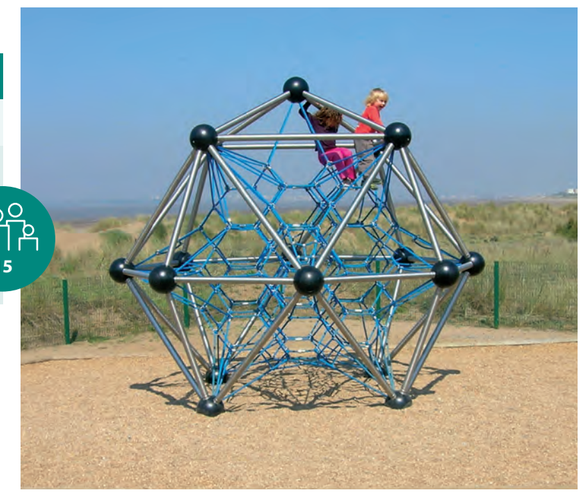
Spaceball S

90.100.031

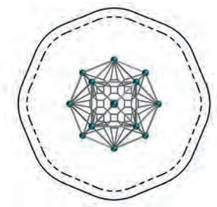
	(m)	3,7 x 3,7 x 3,0
	(‘-‘‘)	11-11 x 11-11 x 9-11
	EN 1176 (m)	6,7 x 6,7
	ASTM/CSA(m)	7,3 x 7,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	23-11 x 23-11
	EN 1176 (m)	1,23
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		3

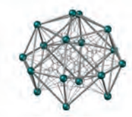
15

In dieser kleinsten Spaceball-Version mit einer freien Fallhöhe von nur 1,23 Metern erproben junge Kletterkünstler ihre Fähigkeiten.



Saint Brevin, Frankreich





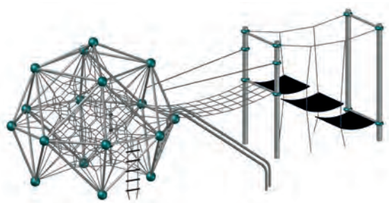
Spaceball M.01

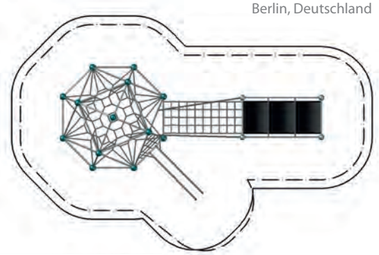
90.134.066

	(m)	10,0 x 5,3 x 3,6
	(‘-‘‘)	33-0 x 17-3 x 12-0
	EN 1176 (m)	13,0 x 8,6
	ASTM/CSA(m)	13,7 x 8,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	45-0 x 29-1
	EN 1176 (m)	1,95
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-6
		5

Die Brücke bietet eine verspielte Verbindung zwischen dem Spaceball M und dem Gummimembran-Einstieg.

Berlin, Deutschland





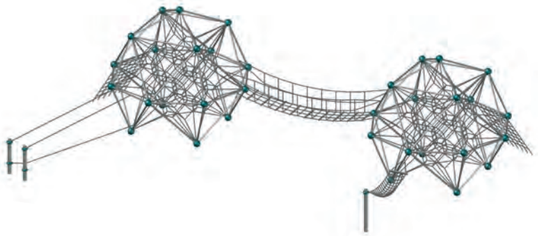
Spaceball L.02

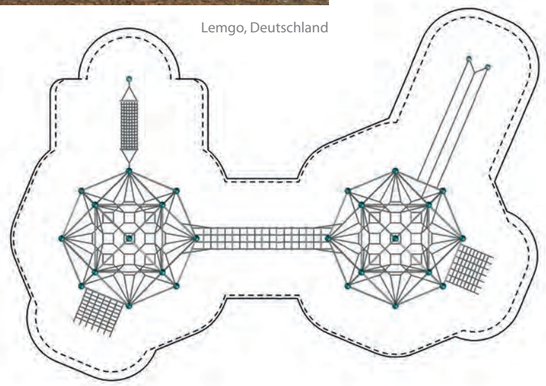
90.136.007

	(m)	16,5 x 10,5 x 4,5
	(‘-‘‘)	54-2 x 34-2 x 14-9
	EN 1176 (m)	19,7 x 13,5
	ASTM/CSA(m)	20,1 x 14,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	66-0 x 46-6
	EN 1176 (m)	1,84
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-1
		5

Die zwei großen Kletterplaneten Spaceball L sind durch eine 5 Meter lange Hängebrücke miteinander verbunden. Eine Hängematte, ein Balancierseil und zwei Einstiegsnetze runden das Ganze ab und schaffen Spielraum für über 100 Kinder.

Lemgo, Deutschland





Mini Mars

98.100.010

	(m)	2,6 x 2,6 x 2,4
	(‘-‘‘)	8-7 x 8-7 x 7-11
	EN 1176 (m)	5,6 x 5,6
	ASTM/CSA(m)	6,3 x 6,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	20-7 x 20-7
	EN 1176 (m)	1,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		3

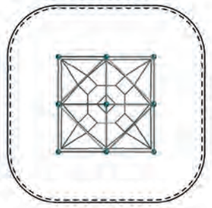
Maxi Mars

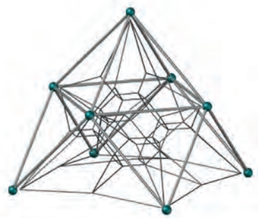
99.100.015

	(m)	3,9 x 3,9 x 3,8
	(‘-‘‘)	12-7 x 12-7 x 12-6
	EN 1176 (m)	7,3 x 7,3
	ASTM/CSA(m)	7,5 x 7,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	24-7 x 24-7
	EN 1176 (m)	1,84
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-1
		5

Der Maxi Mars vereinigt die Vorzüge des Mars mit einer noch attraktiveren Geräthöhe.

Gestra, Österreich





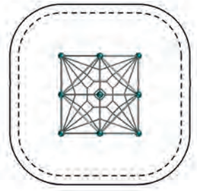
Mars

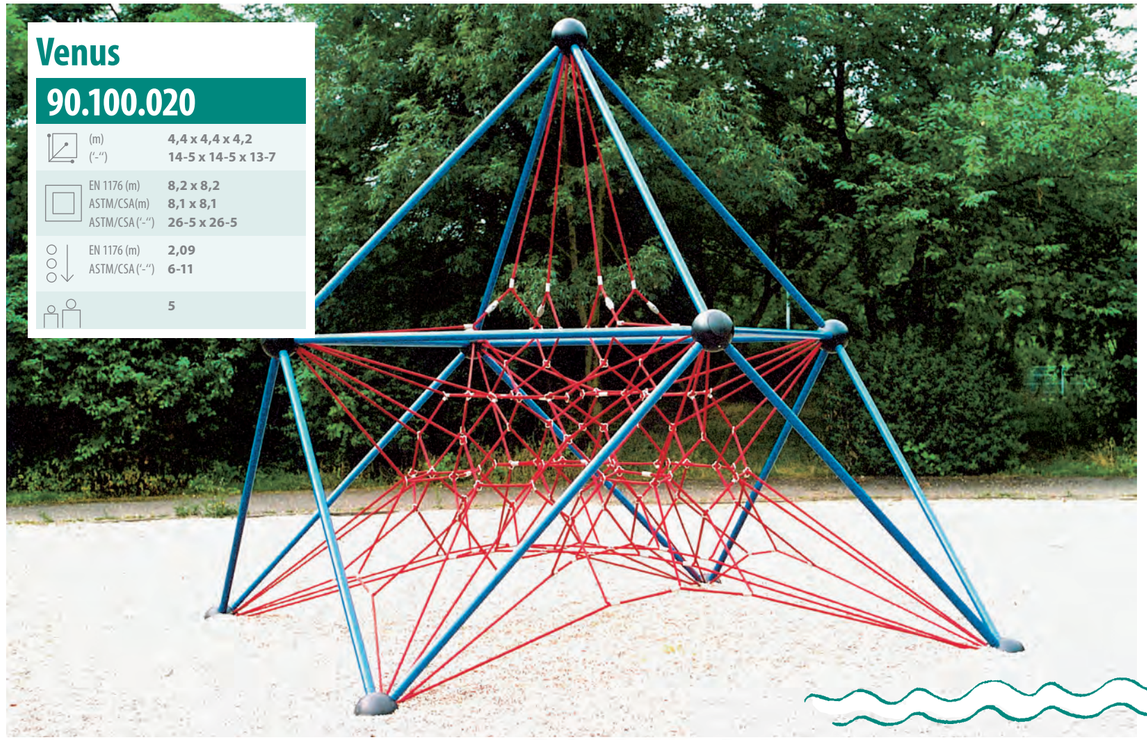
90.100.010

	(m)	3,2 x 3,2 x 3,0
	(‘-‘‘)	10-5 x 10-5 x 9-7
	EN 1176 (m)	6,2 x 6,2
	ASTM/CSA(m)	6,9 x 6,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-5 x 22-5
	EN 1176 (m)	1,34
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

Der Mars ist besonders geeignet für junge Spieleinsteiger, da sich das bespielbare Netzvolumen vor allem in den bodennahen Bereichen befindet. Beim Klettern in die Netzspitze feiern die Mutigeren ihre ersten Erfolgserlebnisse.

Itasca, USA. Eric F. Hornig, Hitchcock Design Group



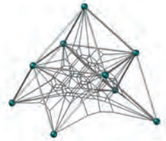


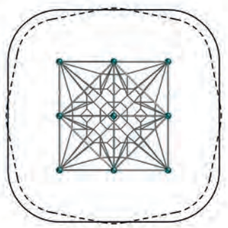
Venus

90.100.020

(m)	4,4 x 4,4 x 4,2
('-'')	14-5 x 14-5 x 13-7
EN 1176 (m)	8,2 x 8,2
ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA ('-'')	26-5 x 26-5
EN 1176 (m)	2,09
ASTM/CSA ('-'')	6-11
	5

Die Konstruktion ähnelt dem Mars, verfügt jedoch über ein größeres Raumgerüst und ein voluminöseres Raumnetz. Der Einstieg liegt ebenfalls direkt über dem Boden und ermöglicht somit auch kleinen Kindern den mühelosen Zustieg. Die obere Netzzelle ist mit bis zu 2 Metern Höhe bereits eine interessante Herausforderung.





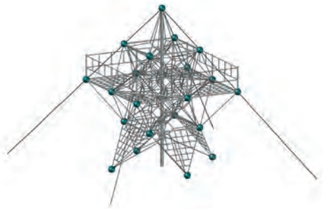
Uranus

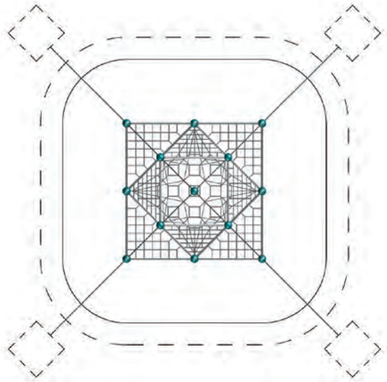
90.100.075

(m)	8,3 x 8,3 x 5,9
('-'')	27-1 x 27-1 x 19-2
EN 1176 (m)	9,4 x 9,4
ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA ('-'')	26-5 x 26-5
EN 1176 (m)	2,79
ASTM/CSA ('-'')	9-3
	5

Diese Konstruktion verfügt über mehrere Ebenen mit einer Netzplattform im oberen Bereich. Zahlreiche Klettermöglichkeiten machen dieses Gerät zu einer großen Attraktion auf jedem Spielplatz.

Prag, Tschechien





El Commons, USA

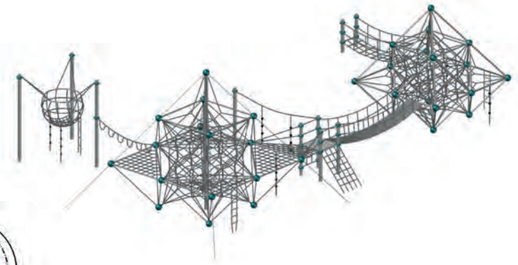
Phoenix.02

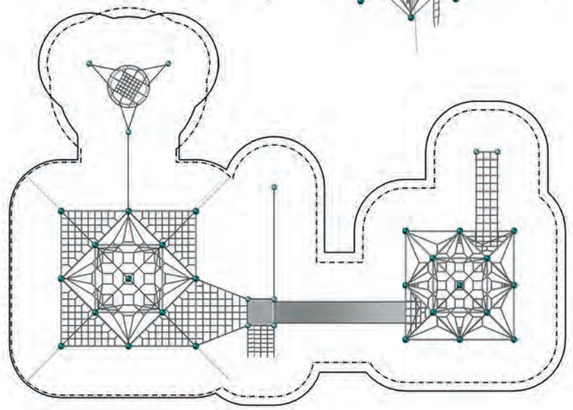
90.140.921

(m)	18,7 x 12,1 x 5,5
('-'')	61-2 x 39-9 x 17-10
EN 1176 (m)	20,8 x 14,8
ASTM/CSA(m)	21,2 x 14,9
ASTM/CSA ('-'')	69-4 x 48-11
EN 1176 (m)	2,44
ASTM/CSA ('-'')	8-1
	5

183

Diese große Kombination entsteht durch die Verbindung von einem Phoenix und einem Jupiter mit einer Gummibrücke. Eine Hangelgirlande verbindet außerdem den Phoenix mit einem Wespennest.





Pegasus.02

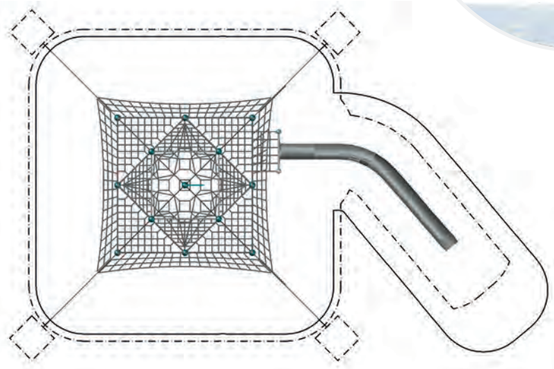
90.140.845

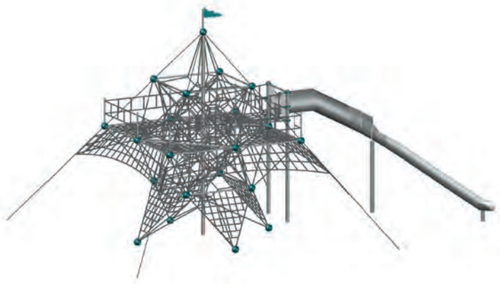
	(m)	10,3 x 15,3 x 8,0
	(‘-‘‘)	33-8 x 50-0 x 26-1
	EN 1176 (m)	11,9 x 17,7
	ASTM/CSA(m)	19,0 x 11,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	62-1 x 37-1
	EN 1176 (m)	2,78
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-2
		5

Der Himmel ist die Grenze bei dem großen Bruder von Uranus. Mit seiner Gerätehöhe von über 7 Metern zieht der Pegasus Kinder der ganzen Nachbarschaft an.

Unsere Geräte gibt es auch als Standardgeräte ohne Anbau-elemente

Braunschweig, Deutschland





Pegasus
Roanoke Park, Kansas

Der neue Karnes Playground im Roanoke Park in Kansas City, Missouri, bietet der Gemeinde jetzt einen neuen, hochmodernen Spielplatz. Das Herzstück, ein mehr als 8 Meter hoher Pegasus, bietet unbegrenzte Spielmöglichkeiten für die ganze Familie. Berliner Spielgeräte, wie der Pegasus, sind wahre Mehrgenerationenspielstrukturen. Aufgrund seiner Höhe und Form bietet der Pegasus genügend Platz im dreidimensionalen Netz für Kinder und Erwachsene. Klettern im Raumnetz fördert die Kinder in Bezug auf viele Dinge unter anderem in Sachen „Entscheidungsfähigkeit“. Sie müssen darüber nachdenken wohin sie möchten und wie sie dort sicher hingelangen. So können Kinder spielen, ohne den Boden zu berühren, bis sie die Hängebrücke überqueren, die maßgefertigten Edelstahlrohrrutsche nutzen können oder einfach die ineinander verschlungenen Netze wieder hochklettern.

Roanoke Park

90.141.248

	(m)	16,5 x 15,3 x 8,1
	(‘-‘‘)	53-11 x 50-1 x 26-6
	EN 1176 (m)	19,5 x 18,4
	ASTM/CSA(m)	19,8 x 19,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	64-11 x 62-4
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-11
		5

Anbauelemente für Univers Classics

Zahlreiche Zusatzkomponenten für die Univers Classics bieten eine große Auswahl, um die Spielgeräte für alle Altersgruppen spannend zu gestalten. Add-ons wie Hängematten, Rutschen, Leitern, Brücken und viele andere, machen die Berliner Spielgeräte extra herausfordernd.

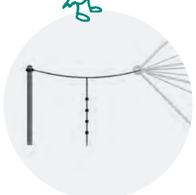
Entdecken Sie auch unsere neuen HDPE-Rutschen "Fast Lane Slide". Und bringen Sie zusätzlich Farbe ins Spiel.

Duck Jibe

Hängematte

Hangelleiter

Hangelgirlande



Kletterseil

Strickleiter

Kletterseil

Balancierseilbrücke

Dschungelbrücke

Hängebrücke

Netztunnel

Gummigurt-Weg

Transfer Station

Gummigurt-Brücke

Gummigurt-Rampe

Flummimembran Sechseck

Flummimembran Viereck

Quadropolis

Fort

Flagge

Gerade Banister

Gebogene Banister

Systemdreiecksnetz

Einstiegsnetz

Einstiegsnetz Trapez halbseitig unten breit

Einstiegsnetz Trapez oben breit

Einstiegsnetz Trapez unten breit

Fast Lane Slide (HDPE)

Kurven-Muldenrutsche

Gerade Kastenrutsche

Kurven-Röhren-rutsche

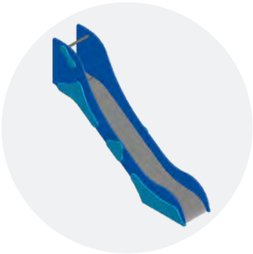
Gerade Muldenrutsche

Entdecken Sie unsere neuen HDPE Fast Lane Slides 156

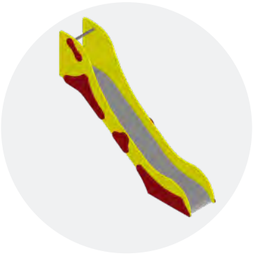
Entdecken Sie unsere HDPE „**Fast Lane Slides**“!

Keine Frage, wir haben eine Vorliebe für Seilspielgeräte, aber auch Rutschen machen Spaß! Mit den neuen HDPE-Rutschen Fast Lane Slides erweitern wir unsere Produktpalette um ein klassisches Anbauelement in innovativer Gestalt. Die Rutschen sind super schnell und wie immer 100% made in Germany! Die 19mm starken HDPE-Kunststoffplatten gewährleisten dabei nicht nur höchste Widerstandsfähigkeit und Vandalismussicherheit, sondern sie machen die Rutschen auch extrem UV-resistent und farbecht. Plattenklammern ermöglichen eine einfache Installation ohne zusätzliche Pfosten an nahezu allen Berliner Spielgeräten. Auch das Rutscheneinsitzteil ist im normkonformen Design integriert und die Rutsche ist bei jedem Fallschutz einsetzbar. Darüber hinaus bietet die Fast Lane Slide maximale Gestaltungsvielfalt! So lassen sich nicht nur die einzelnen Paneele frei kombinieren, sondern dank präziser CNC-Maschinen, können die Rutschen mit individuellen Motive verkleidet werden. Ob Flammen, Unterwasserparadies oder Eiswelt – bei uns ist alles möglich. Wählen Sie hierfür aus unserer breiten Farbpalette! Selbsverständlich können für die Gestaltung auch unsere beliebten Greenville-Bambusleisten verwendet werden.

Individuelle Themengestaltung



Blau - Blau



Rot - Gelb

Greenville Style

Themenrutsche "Wasser"

Weiß - Orange - Weiß

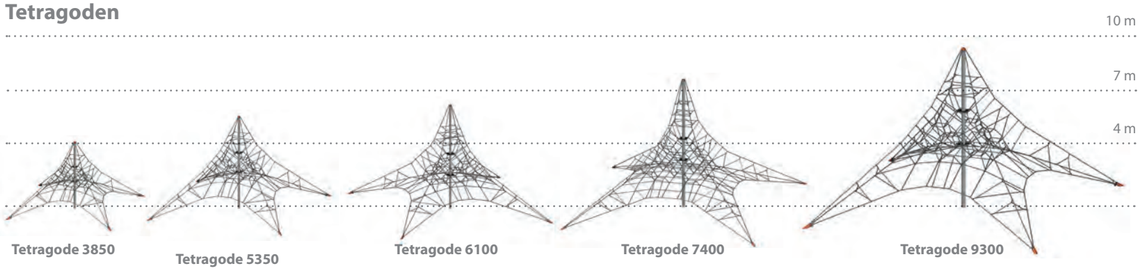
Greenville Style

Polygoden

Mittelmastgeräte mit Raumnetz
in verschiedenen Grundformen und Größen.

Basics
Polygoden

Tetragoden



Die 4-fach-Abspannung verleiht diesen Mittelmastgeräten ihren klassischen Look.

Mit bis zu 9,3 m Höhe eine aufregende Herausforderung für große und kleine Kletterer.

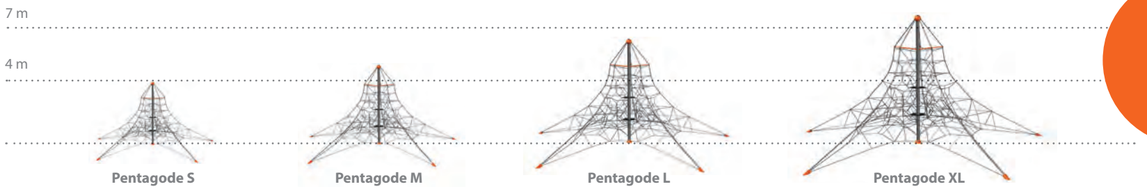
T-Connector: die innovative, vandalismussichere Verbindung sorgt für direkten Anschluss verschiedener Seildurchmesser!

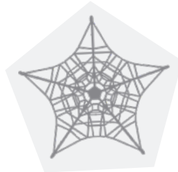
Der Kleeblattring: eng umschlungen für die bewährte Verbindung zweier austauschbarer Seilstränge, für das optimale Raumnetz mit geringem Wartungsaufwand!

Sechslitziges Stahlseil mit Polyester umseilten Außenlitzen und ummanteltem Stahlkern, für perfekte Haptik und maximale Haltbarkeit!

Das Fundamentrohr beschützt die Spannmechanik, für eine einfache Montage und Instandhaltung der Raumnetze!

Pentagoden





Die 5-fache Abspannung mit Doppelseilen geben der Pentagode nicht nur den Namen sondern auch ihren besonderen Stil.

Spreizstäbe sorgen für mehr Spielvolumen.

Fünffache Abspannung mit Doppelseilen

Kleeblattringe gewährleisten Austauschbarkeit einzelner Seilpositionen.

Topspannpunkt mit gekapselter Spanntechnik im zentralen Stützmast

Seilabspannpunkt mit sauberem Übergang in den Fallschutz

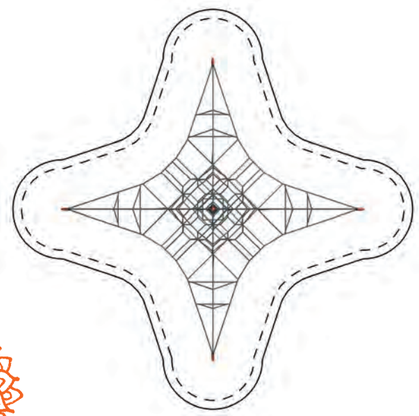
Büsum, Deutschland

Tetragode 5350

712.000.5350

(m)	8,2 x 8,2 x 5,5
EN 1176 (m)	11,2 x 11,2
EN 1176 (m)	1,35
	5

In ihrer puren Art vereinen Tetragoden modernste technische Möglichkeiten auf höchstem Qualitätsniveau mit exzellentem Design. Für Kinder zählt dabei nur der Spielspaß und der ist auf 5 verschiedenen Höhen für alle Kinder garantiert. Wählen Sie die passende Größe für Ihren Spielplatz.



Tetragode 9300

712.000.9300

(m)	15,3 x 15,3 x 9,4
EN 1176 (m)	18,3 x 18,3
EN 1176 (m)	2,4
	8

Tetragode 3850

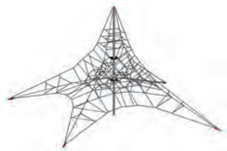
712.000.3850

(m)	6,2 x 6,2 x 4,0
EN 1176 (m)	9,2 x 9,2
EN 1176 (m)	1,0
	3

Tetragode 6100

712.000.6100

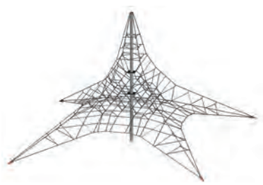
(m)	9,2 x 9,2 x 6,2
EN 1176 (m)	12,2 x 12,2
EN 1176 (m)	2,0
	5



Tetragode 7400

712.000.7400

(m)	11,2 x 11,2 x 7,5
EN 1176 (m)	14,2 x 14,2
EN 1176 (m)	2,14
	8



Klagenfurt, Österreich

Pentagode L

91.200.030

	(m)	12,7 x 12,0 x 6,1
	(‘-‘‘)	41-5 x 39-4 x 20-0
	EN 1176 (m)	15,7 x 15,0
	ASTM/CSA(m)	16,3 x 15,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	53-5 x 51-4
	EN 1176 (m)	1,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

47

Berlin, Deutschland

Pentagode XL

91.200.040

	(m)	14,9 x 14,2 x 7,2
	(‘-‘‘)	48-11 x 46-6 x 23-8
	EN 1176 (m)	17,9 x 17,2
	ASTM/CSA(m)	18,6 x 17,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	60-11 x 58-6
	EN 1176 (m)	1,31
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

Pentagode S

91.200.010

	(m)	8,4 x 8,0 x 4,0
	(‘-‘‘)	27-4 x 26-0 x 13-2
	EN 1176 (m)	11,4 x 11,0
	ASTM/CSA(m)	12,0 x 11,6
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	39-4 x 38-0
	EN 1176 (m)	0,93
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

Pentagode M

91.200.020

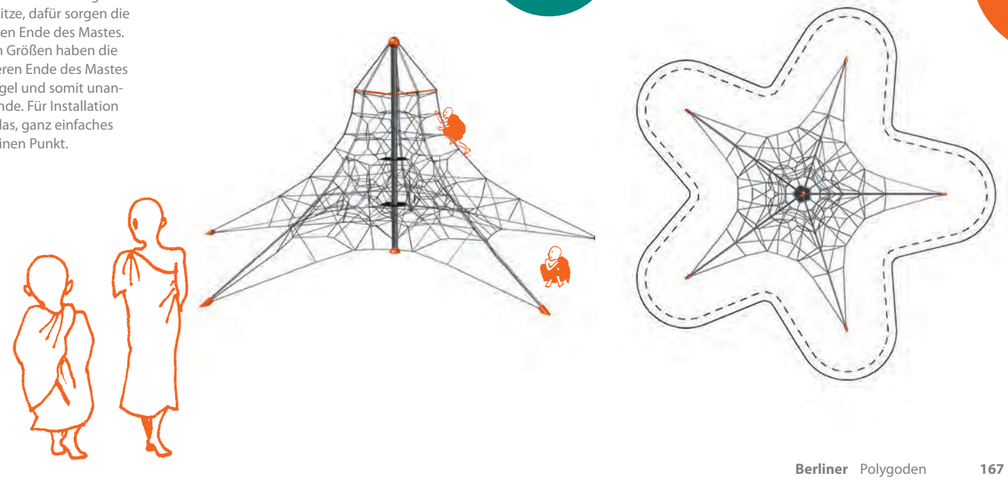
	(m)	10,5 x 10,0 x 5,1
	(‘-‘‘)	34-5 x 32-9 x 16-8
	EN 1176 (m)	13,5 x 13,0
	ASTM/CSA(m)	14,2 x 13,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	46-5 x 44-9
	EN 1176 (m)	0,92
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5

30

Berlin, Deutschland

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Unsere patentierten Pentagoden sind die Raumwunder unter den Mittelmastgeräten und das bis in die Spitze, dafür sorgen die Spreizstäbe am oberen Ende des Mastes. Alle vier verfügbaren Größen haben die Spannmimik am oberen Ende des Mastes versteckt in einer Kugel und somit unantastbar für Kinderhände. Für Installation und Wartung heißt das, ganz einfaches Netzspannen über einen Punkt.

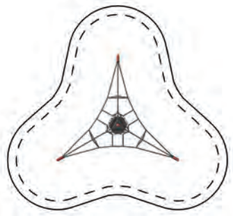


Trigode

712.000.2901

(m)	4,7 x 4,1 x 3,0
EN 1176 (m)	7,7 x 7,1
EN 1176 (m)	1,7
	3

Die Trigode mit ihren 3 Abspannpunkten ist solitär und der Einstieg in die spannungsreiche Erlebniswelt der Raumnetze.



Anbauelemente für Mittelmastgeräte

Über zahlreiche Anbauelemente können Sie ganz einfach Ihre Kletterlandschaft noch abwechslungsreicher gestalten. Ob HDPE-Paneele oder Gummimembranen, wie Stufen lassen sich Flächen in die Strukturen setzen oder Rückzugsraum bei den transparenten Geräten schaffen. Aus flexiblen Gummimembranen hergestellt sind auch Liegeflächen im Netz möglich, die durch das Klettern anderer Kinder in sanfte Bewegung geraten. Dies macht den Spielraum inklusiv und hilft beispielsweise auch Kindern mit Gehbeeinträchtigung am Spielerlebnis teilzuhaben. Hier sehen Sie einige Beispiele unserer Anbauelemente.

Mastkorb
Die Kommandozentrale auf der Spitze der Mittelmasten bietet gleich mehreren Kindern gleichzeitig einen entspannten Ausblick über das eroberte Spielplatzreich. Aufgewertet ist der Mast hier mit einer Fahne. Es sind aber auch andere Motive – zum Beispiel Ihr Vereinssymbol – möglich.

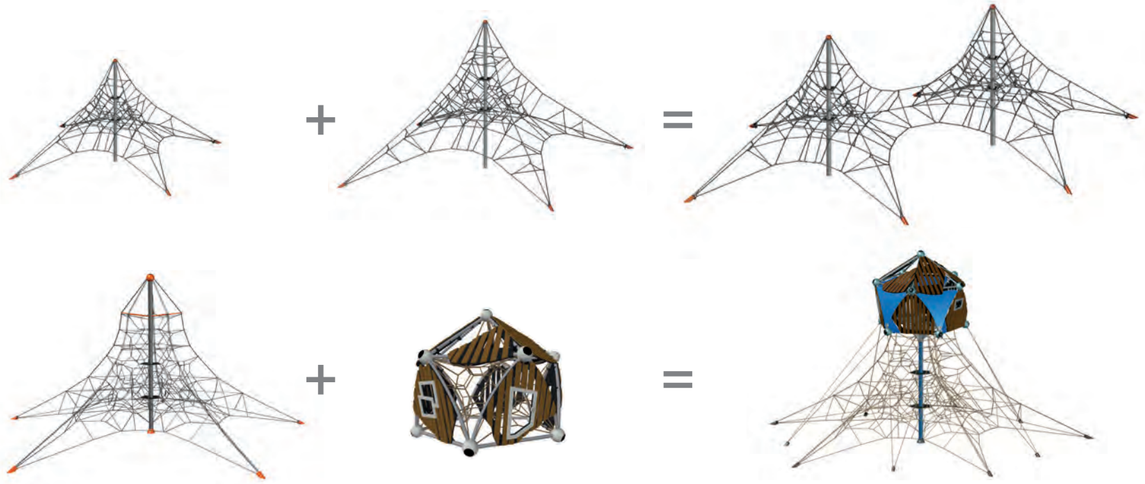
HDPE-Paneele
Die farbenfrohen HDPE-Paneele sind Blickfang und gleichzeitig können sie Plattform für eine kurze Rast sein. Mehrere Platten zusammen lassen einen Rückzugsraum entstehen, der gleichzeitig Schatten spendet.

Pendelsitz
Pendelsitze lassen sich an viele unserer Geräte anschließen und erweitern den Spielplatz um eine spannende Spielfunktion. Wer noch nicht seekrank von den luftigen Höhen der Mittelmaster ist, kann hier nochmal ordentlich in Schwung kommen oder einfach nur entspannen.

Erweiterungsmöglichkeiten

Natürlich funktionieren alle unsere Mittelmasten als Einzelgeräte – aber warum nicht erweitern, wenn es der Platz zulässt? Generell ist fast alles möglich, sprechen Sie uns an! So lassen sich beispielsweise alle Tetragoden der gleichen Größe oder der nächst größeren direkt aneinander anschließen und somit ganze Gebirge erschaffen.

Entdecken Sie unsere Kombination aus 4 Mittelmastgeräten. Aber auch produktgruppenübergreifend dürfen Sie kreativ werden oder sich von uns beraten lassen. Wie wäre es mit einer Niedrigseillandschaft die ihren Höhepunkt in Form eines Mittelmastgerätes erfährt oder mit einer Kombination unserer Greenville Spielhäuser mit Bambuspaneelen on top einer Pentagode? Sehen Sie spannende Beispiele auf den folgenden Seiten.



Berlin, Deutschland

Tetragode 7461

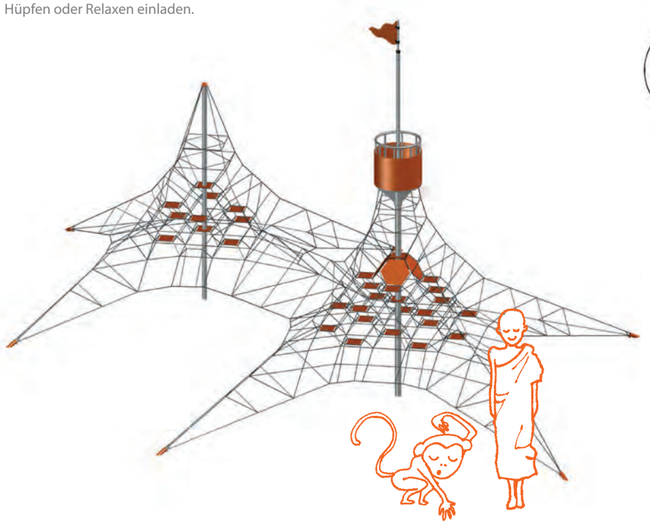
712.000.7461.003

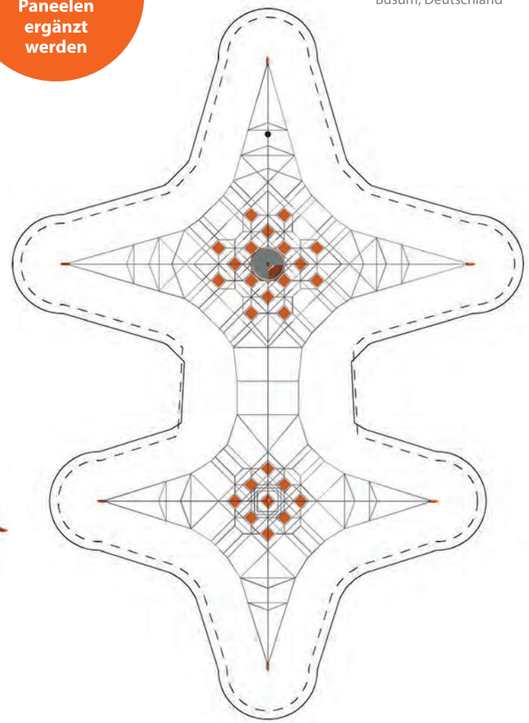
(m)	15,8 x 23,4 x 10,5
EN 1176 (m)	18,8 x 26,4
EN 1176 (m)	2,14
	5

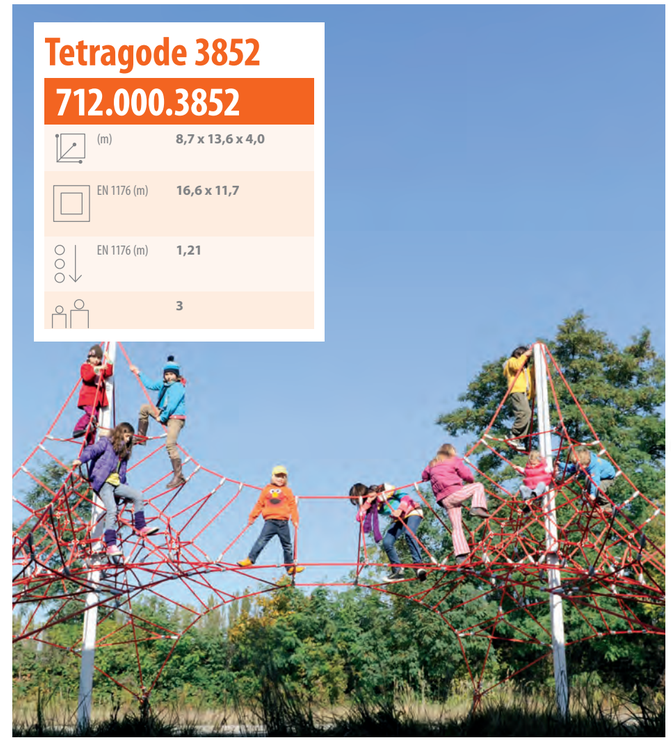
Polygoden können auch mit HDPE Paneelen ergänzt werden

Büsum, Deutschland

Bei unseren Tetragoden-Kombinationen können die Mittelmaster direkt aneinander geschlossen werden. So beispielsweise bei der Tetragode 7461 – ein Zusammenschluss aus einer Tetragode 6100 und 7400 mit Mastkorb. Der vierte Abspannfuß fällt weg und an deren Stelle tritt der Übergang zum nächsten Mittelmastgerät. Kombinieren Sie gleich 4 Masten, erhalten Sie in der Mitte eine ganz besondere Spiellandschaft ausgefüllt durch Gummimembranen, die zum Hüpfen oder Relaxen einladen.



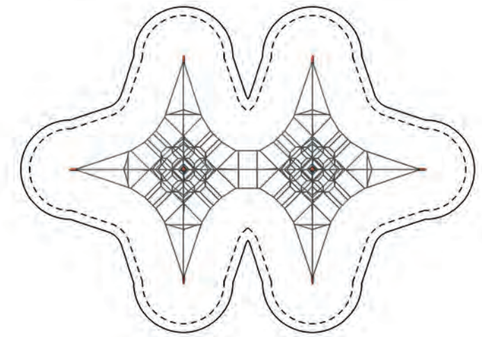




Tetragode 3852

712.000.3852

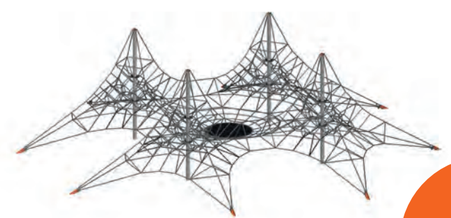
(m)	8,7 x 13,6 x 4,0
EN 1176 (m)	16,6 x 11,7
EN 1176 (m)	1,21
	3



Tetragode 3854

712.000.3854

(m)	13,6 x 13,6 x 4,0
EN 1176 (m)	16,6 x 16,6
EN 1176 (m)	1,21
	3



Pentagode S.01

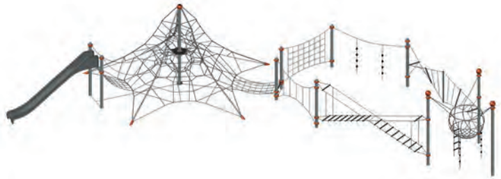
90.180.278

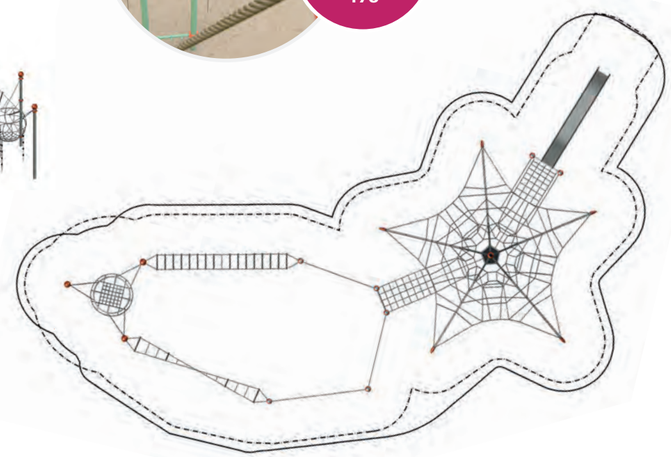
	(m)	15,7 x 19,0 x 4,0
	('-'')	51-4 x 62-5 x 13-2
	EN 1176 (m)	22,1 x 19,1
	ASTM/CSA(m)	19,3 x 22,7
	ASTM/CSA ('-'')	63-4 x 74-5
	EN 1176 (m)	2,52
	ASTM/CSA ('-'')	8-3
		5

Ein Vorbild an Vielseitigkeit. Im Wespennest ausruhen oder durch den Parcours unserer Terranoskomponenten hinauf in die Pentagode.

Terranos Netzland-schaften 178

Berlin, Deutschland





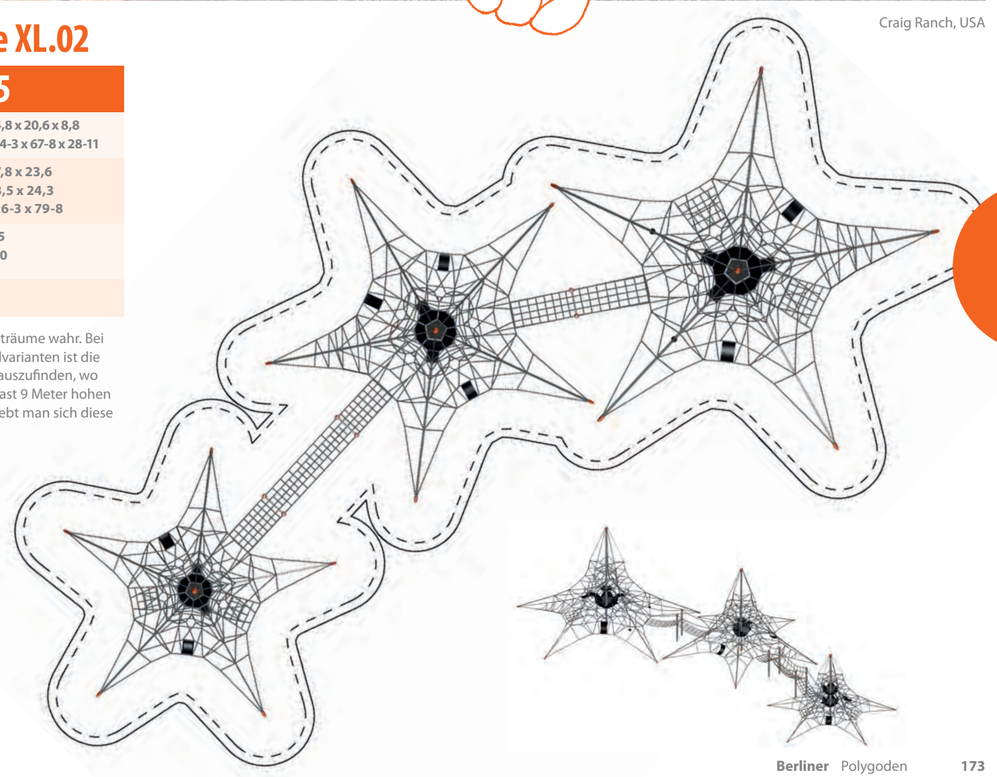
Craig Ranch, USA

Pentagode XL.02

90.180.125

	(m)	34,8 x 20,6 x 8,8
	('-'')	114-3 x 67-8 x 28-11
	EN 1176 (m)	37,8 x 23,6
	ASTM/CSA(m)	38,5 x 24,3
	ASTM/CSA ('-'')	126-3 x 79-8
	EN 1176 (m)	1,5
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		5

Hier werden alle Kinderträume wahr. Bei derart zahlreichen Spielvarianten ist die schwerste Aufgabe herauszufinden, wo man anfängt. Bei dem fast 9 Meter hohen Mittelmastgerät oder hebt man sich diese bis zum Schluss auf?

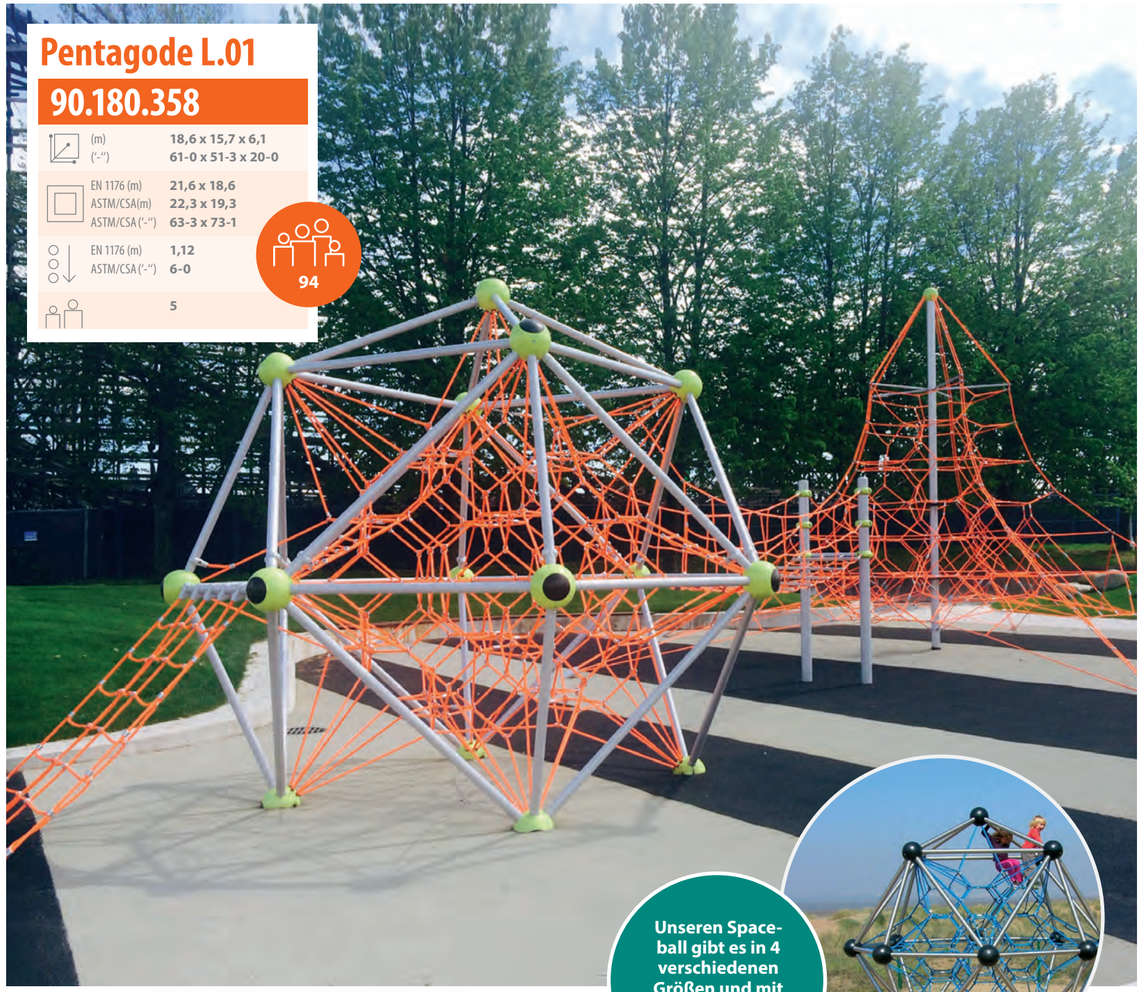


Pentagode L.01

90.180.358

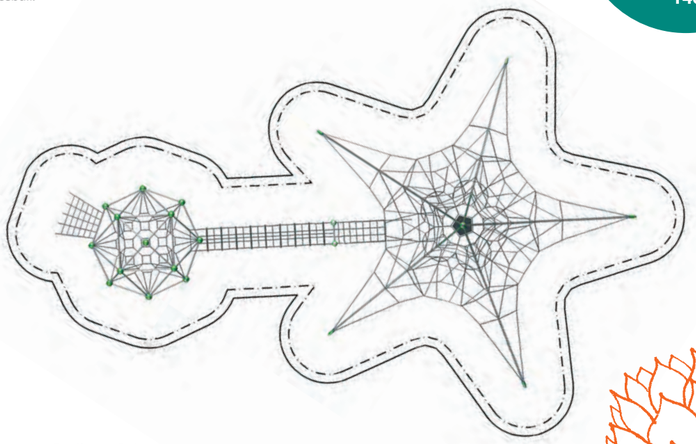
(m)	18,6 x 15,7 x 6,1
('-'')	61-0 x 51-3 x 20-0
EN 1176 (m)	21,6 x 18,6
ASTM/CSA(m)	22,3 x 19,3
ASTM/CSA ('-'')	63-3 x 73-1
EN 1176 (m)	1,12
ASTM/CSA ('-'')	6-0
	5

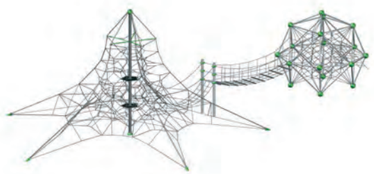
94



Unseren Spaceball gibt es in 4 verschiedenen Größen und mit diversen Anbauelementen 146

Eine Hängebrücke verbindet hier das 6 Meter hohe Mittelmastgerät Pentagode L mit einem Spaceball.





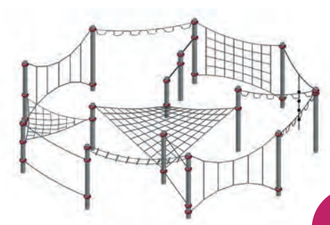
Terranos & Terranova

Die riesige Bandbreite unterschiedlicher Kletterelemente
verwandelt jede Fläche in eine Kletterlandschaft.

Basics
Terranos & Terranova

Die Terranos Netzlandschaften bieten Kindern und Jugendlichen jede Menge Platz – zum Klettern, Schaukeln und Hangeln – aber auch zum Quatschen und Entspannen.
Mit Terranos werden naturnahe Spiellandschaften mit hohem Spielwert gestaltet. Das Seilzubehörprogramm ermöglicht es, jede Fläche in eine Netzlandschaft zu verwandeln: Ob gerade oder schräg, ein Platz zum Hangeln oder Klettern findet sich immer. Und steht mal ein Baum im Weg, dann umbauen wir ihn eben und machen ihn so zum Mittelpunkt unserer Spielwelt. Kletternetz und Hängematte und alle anderen Seilzubehörelemente, verbunden mit den variablen Terranos-Schellen an Stahlpfosten, ergänzen sich flächendeckend im Standardraster oder nach individuellem Maß.
Während Terranos mit gerade Pfosten Spielspaß im klassischem Design bietet, strebt Terranova nach organischer Formensprache mit gebogenen Pfosten, ausgeklügelten Farbkonzepten und HDPE-Platten, die die Themenwelten von Terranova noch verstärken: Feuer, Wasser, Luft und Erde.

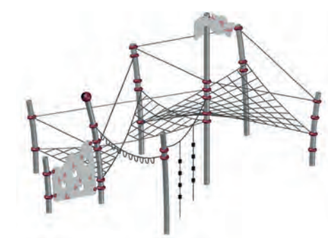
Planen Sie Ihren individuellen Niedrigseilgarten 192



182

Terranos Netzlandschaften – gerade Pfosten und Netzelemente

Terranos ist das vielseitigste System innerhalb der Produktpalette der Berliner Seilfabrik. Unendlich viele Kletterelemente, die aus bodennah angebrachten Seilen bestehen, ermöglichen Kletter- und Balancierspaß für Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Die meisten in Terranos verwendeten Elemente werden mit einem Frox-Anschluss an den geraden Pfosten befestigt, so werden Klemm- und Fangstellen in der Reichweite von Kinderhänden vermieden. Der Frox wird mit einer höhenverstellbaren Terranos-Schelle am Pfosten angebracht. Seil-, Pfosten und Schellenfarben können aus der gesamten Farbpalette der Berliner Seilfabrik gewählt werden.



194

Terranova – gebogene Pfosten und vier spannende Themenwelten

Terranova ist ein themenbasiertes und hochmodulares Niedrigseilgarten-System. Obwohl die Seilelemente die selben sind, wie im Terranos-System, punktet Terranova mit seiner organischen Formensprache. Gebogenen Pfosten, ansprechende Schellenfarben und der neu entwickelte Chrox-Anschluss sind Bestandteile dieser modernen Netzlandschaft. Die vier Themenwelten Feuer, Wasser, Luft und Erde geben Terranova immer den richtigen Look, egal ob die Anlage sich von der Umgebung abheben oder mit ihr eine Einheit bilden soll.

Fast alle Terranos-Anlagen sind auch mit gebogenen Pfosten erhältlich.

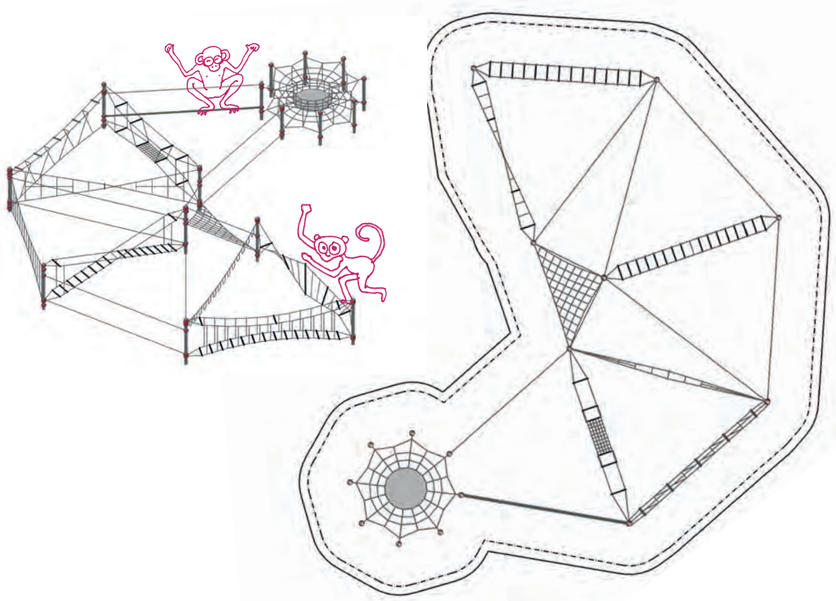
Berlin, Deutschland

Terrano.1728

95.171.728

	(m)	19,9 x 17,4 x 2,4
	('-'')	65-4 x 57-2 x 7-11
	EN 1176 (m)	20,4 x 21,1
	ASTM/CSA(m)	21 x 21,8
	ASTM/CSA ('-'')	68-11 x 71-4
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA ('-'')	5-7
		5

Die Hauptattraktion bei dieser Anlage ist die neue Terranoslandschaft, die hier ganz bewusst mit Elementen für Niedrigseilgärten ausgerüstet wurde. Hier geht es also nicht um „Kinderkram" sondern um Spielaction für die Heranwachsenden. Der alte Baumbestand wurde in den Parcour mit eingeplant, so dass kein Baum gefällt werden musste und als natürliche Schattenspender dienen.



Terrano.1250

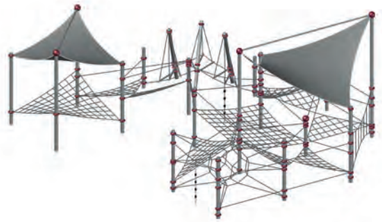
95.171.250

	(m)	13,8 x 12,7 x 5,0
	('-'')	45-1 x 41-6 x 16-2
	EN 1176 (m)	16,8 x 15,6
	ASTM/CSA(m)	17,2 x 16,2
	ASTM/CSA ('-'')	56-6 x 52-4
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA ('-'')	6-0
		5

150

Diese schöne Netzlandschaft im Norden Berlins ist eine echte Novität, denn hier wurden zum ersten mal die neuen Elemente Terranos.Shade sowie die Himmelsleiter aus dem neuen System Sculptura eingesetzt.

Berlin, Deutschland



Terrano.2059

95.172.059

	(m)	7,7 x 21,1 x 3,5
	('-'')	25-4 x 69-3 x 11-6
	EN 1176 (m)	10,7 x 24,6
	ASTM/CSA(m)	11,4 x 25,4
	ASTM/CSA ('-'')	37-4 x 83-3
	EN 1176 (m)	2,5
	ASTM/CSA ('-'')	8-2
		5

Mit Rutsche, Kletterwand, Wespennest und zahlreichen Flächennetzen sowie der Raumzelle bietet diese Kletterkombi alles was Kinder zum Spielen brauchen.

Hückelhoven, Deutschland

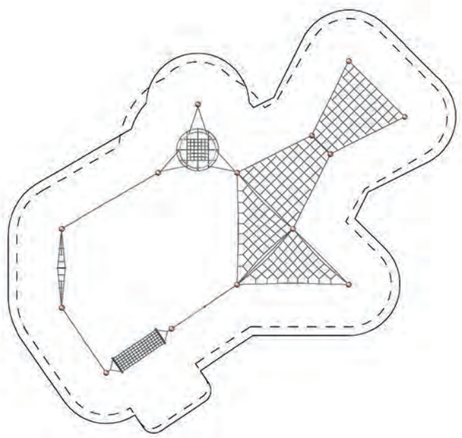
Rauderfehn, Deutschland

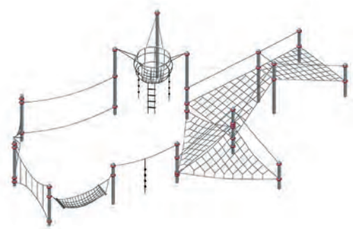
Terrano.2696

95.172.696

(m)	12,1 x 13,4 x 3,5
('-'')	39-7 x 43-10 x 11-6
EN 1176 (m)	15,6 x 16,4
ASTM/CSA(m)	16,1 x 17,0
ASTM/CSA ('-'')	52-9 x 55-10
EN 1176 (m)	2,5
ASTM/CSA ('-'')	8-2
	5

Diese Anlage bietet einen Rundkurs auf dem geklettert werden kann, ohne dass man den Boden berühren muss. Ausruhen und Zugucken kann man im Wespennest.



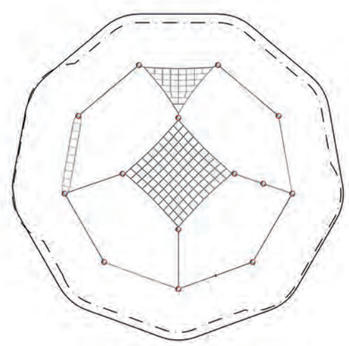


Terrano.1895

95.171.895

(m)	8,8 x 8,9 x 2,1
('-'')	28-7 x 29-2 x 6-11
EN 1176 (m)	11,8 x 12,5
ASTM/CSA(m)	12,4 x 12,6
ASTM/CSA ('-'')	40-7 x 41-1
EN 1176 (m)	2,0
ASTM/CSA ('-'')	6-7
	5

Diese reichhaltige Netzlandschaft bekommt ihren besonderen Reiz durch die kreisförmige Anordnung. Sie bietet verschiedene Kletter- und Spielmöglichkeiten durch Hangelgirlanden, Kletterseile, Balancierseile, Schaukelseile, eine Hängematte und verschiedene Netze oder weitere Spielelemente.



Shade L

95.171.410

(m)	4,5 x 4,5 x 5
('-'')	14-7 x 14-7 x 16-2

Ungeachtet neumodischer Indoor-Spielplätze ist Spielen noch immer vor allem eine Outdoor-Aktivität. Damit der Aufenthalt im Freien auch im Sommer oder in heißen Gefilden zur ungetrübten Freude wird, ist es oft sinnvoll, für ausreichende Beschattung zu sorgen. Terranos.Shade ist ein System, das durch seine Gestaltung aus einem Guss harmonisch Schatten in die Spielstruktur integriert. Dabei ist Shade allwettertauglich, vom kanadischen Schneewinter über den Orkan an der Meeresküste bis hin zur glühenden Sonne Australiens.

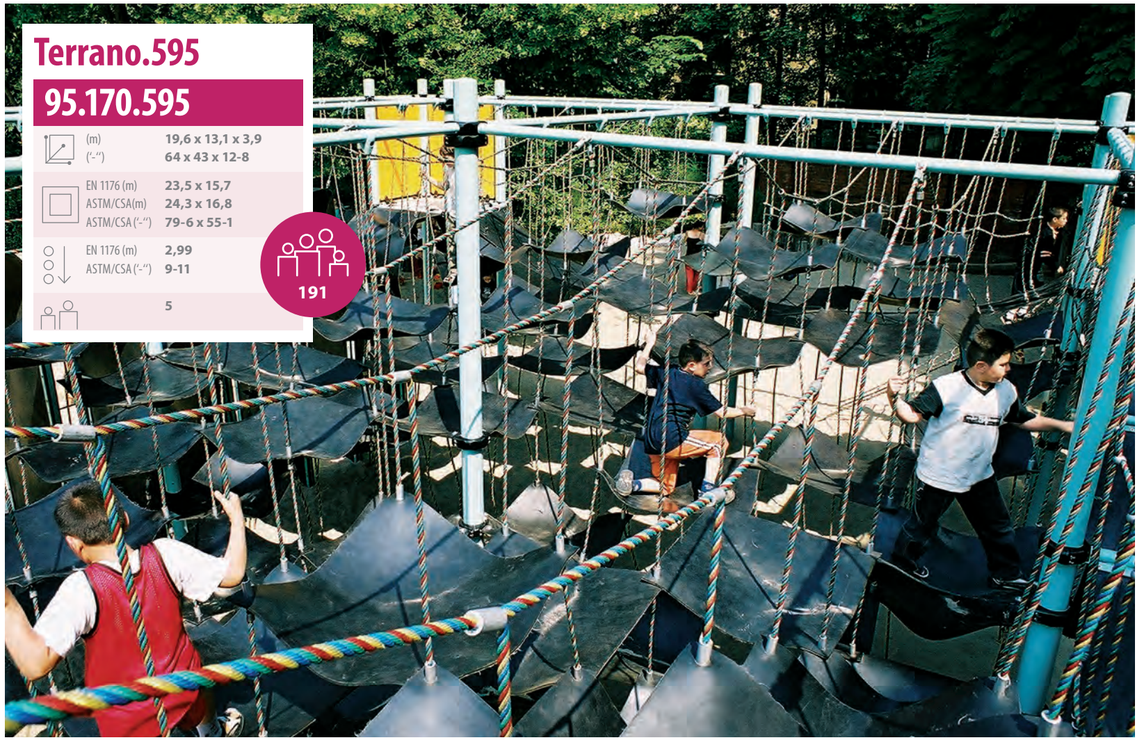
Berlin, Deutschland

Shade S

95.171.409

(m)	3,3 x 3,3 x 4,4
('-'')	10-8 x 10-8 x 14-3

Berlin, Deutschland



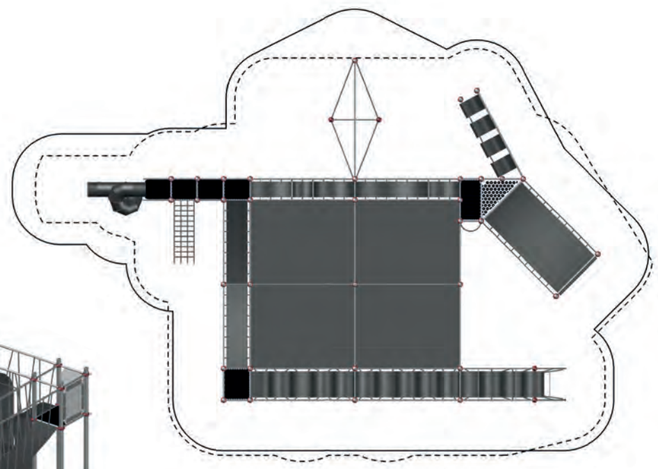
Terrano.595

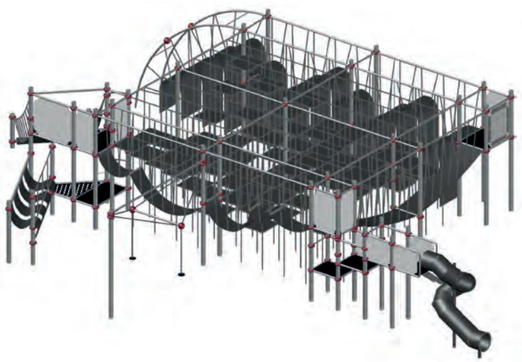
95.170.595

	(m)	19,6 x 13,1 x 3,9
	(‘-‘‘)	64 x 43 x 12-8
	EN 1176 (m)	23,5 x 15,7
	ASTM/CSA(m)	24,3 x 16,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	79-6 x 55-1
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-11
		5
		191

Diese riesige Spielanlage bringt die Kids in Bewegung. Den zentralen Mittelpunkt bildet ein großes, verschachteltes Feld aus Gummimembranen. Von dort aus können in allen Richtungen weitere, meist bewegliche Spielmöglichkeiten entdeckt werden. Darüber hinaus besticht die Anlage durch ihr unkonventionelles Äußeres und ist so ein Magnet für ganze Heerscharen von Kindern, die mehr wollen als ein konventionelles Spielgerät aus starren Plattformen.

Berlin, Deutschland





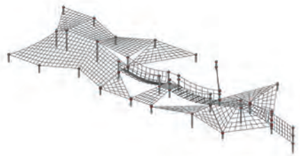
Terrano.1893

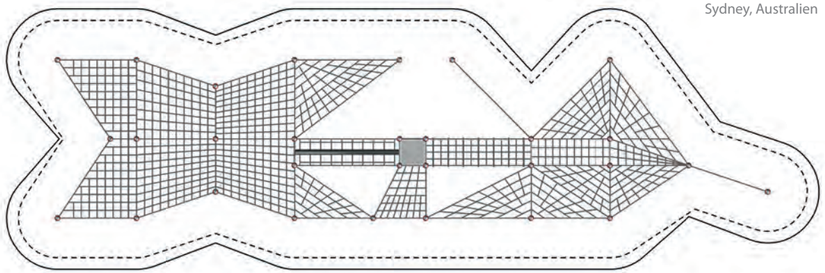
95.171.893

	(m)	27,2 x 6,2 x 2,5
	(‘-‘‘)	89-4 x 20-6 x 8-3
	EN 1176 (m)	30,0 x 9,0
	ASTM/CSA(m)	30,9 x 9,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	101-4 x 32-5
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-7
		5

Diese Terranos-Anlage bietet unzählige Klettermöglichkeiten und ist wie alle Anlagen auch am Hang installierbar und fügt sich so perfekt in die Umgebung ein.

Sydney, Australien





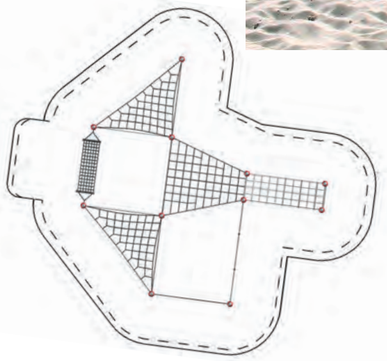
Terrano.2474

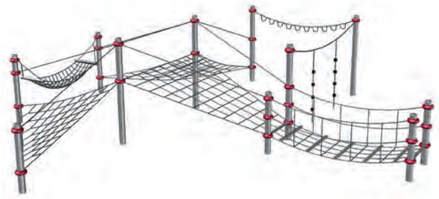
95.172.474

	(m)	9,2 x 9,5 x 2,3
	(‘-‘‘)	30-3 x 31-0 x 7-7
	EN 1176 (m)	12,4 x 13,4
	ASTM/CSA(m)	12,9 x 14,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	42-2 x 45-9
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-7
		5

Dreiecksnetze, Trapeznetz, Hängebrücke, Hängematte, Kletterseile und Hangelgirlande bieten den Kindern einen einzigartigen Mix aus verschiedenen Spielerlebnissen.

Neuffen, Deutschland



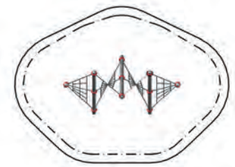


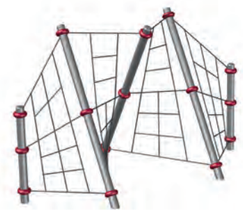
Sculptura.01

95.180.010

(m)	4,5 x 2,3 x 2,8
('-'')	14-8 x 7-6 x 8-11
EN 1176 (m)	5,3 x 7,5
ASTM/CSA(m)	6,0 x 8,2
ASTM/CSA ('-'')	19-6 x 26-8
EN 1176 (m)	1,99
ASTM/CSA ('-'')	6-7
	5

Sculptura ist die „schräge" Ergänzung des ansonsten geraden Terranos-Programms. Ein Sculptura-Element erstreckt sich dabei stets mit drei geneigt stehenden Terranos-Pfosten über die Diagonale eines 3x3 m - Rasters. Dabei steht der mittlere Pfosten immer entgegengesetzt geneigt zu den äußeren beiden. Ihren Abschluss findet die Diagonale wiederum mit je einem geraden Terranos-Pfosten.



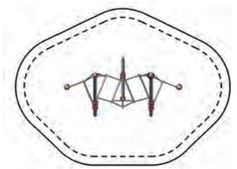


Sculptura.02

95.180.020

(m)	4,5 x 2,3 x 2,8
('-'')	14-8 x 7-6 x 8-11
EN 1176 (m)	5,3 x 7,5
ASTM/CSA(m)	6,0 x 8,2
ASTM/CSA ('-'')	19-6 x 26-8
EN 1176 (m)	1,24
ASTM/CSA ('-'')	4-1
	5

Berlin, Deutschland



Sculptura.03

95.180.030

(m)	4,5 x 2,3 x 2,8
('-'')	14-8 x 7-6 x 8-11
EN 1176 (m)	5,3 x 7,5
ASTM/CSA(m)	6,0 x 8,2
ASTM/CSA ('-'')	19-6 x 26-8
EN 1176 (m)	0,91
ASTM/CSA ('-'')	3-0
	5

Kopenhagen, Dänemark

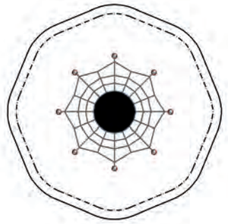
Terrano.1684

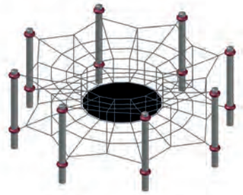
95.171.684

(m)	4,5 x 4,5 x 1,7
('-'')	14-8 x 14-8 x 5-7
EN 1176 (m)	7,5 x 7,5
ASTM/CSA(m)	8,2 x 8,2
ASTM/CSA ('-'')	26-8 x 26-8
EN 1176 (m)	1,6
ASTM/CSA ('-'')	5-3
	5

Schon mal in den Sternen gespielt? Nein? Dann wird es aber langsam Zeit! Der Octagon Star Climber ist ein echter Hingucker mit seinen acht Pfosten und einem Kletternetz mit einer Gummimembran in der Mitte - angeordnet in Sternenform. Das Gerät ist sowohl als Einzelgerät als auch in Kombination einsetzbar.

Berlin, Deutschland





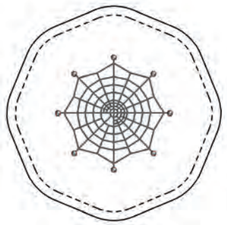
Terrano.658

95.170.658

(m)	4,5 x 4,5 x 1,1
('-'')	14-7 x 14-7 x 3-8
EN 1176 (m)	7,5 x 7,5
ASTM/CSA(m)	8,1 x 8,1
ASTM/CSA ('-'')	26-7 x 26-7
EN 1176 (m)	1,1
ASTM/CSA ('-'')	3-8
	3

Das Spinnennetz ist der ideale Treffpunkt zum gemeinsamen Spielen und Klönen.

Vanhalinna, Finnland



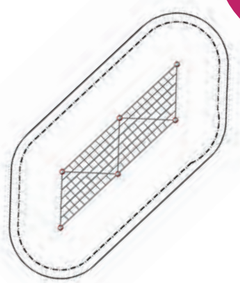
Terrano.1726

95.171.726

(m)	7,7 x 1,7 x 2,4
('-'')	5-8 x 25-4 x 7-10
EN 1176 (m)	10,7 x 4,9
ASTM/CSA(m)	11,4 x 5,4
ASTM/CSA ('-'')	37-4 x 17-8
EN 1176 (m)	1,7
ASTM/CSA ('-'')	5-7
	5

Diese Kombination bietet viele wacklige Flächennetze zum Schulen des Gleichgewichts, zum Klettern oder Entspannen.

Hannover, Deutschland



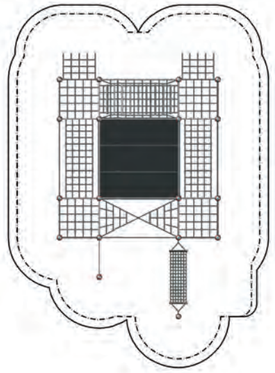
Terrano.1970

95.171.970

	(m)	6,3 x 10,2 x 3,2
	(‘-‘‘)	20-5 x 33-3 x 10-6
	EN 1176 (m)	9,2 x 13,1
	ASTM/CSA(m)	13,8 x 9,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	32-5 x 45-3
	EN 1176 (m)	1,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-11
		5

Installiert in der Schräge bietet diese Kletterlandschaft viele Möglichkeiten zum Klettern und Turnen. Vertikale und horizontale Kletternetze sowie Gummimembranen laden zum Spielen ein.

Kopenhagen, Dänemark



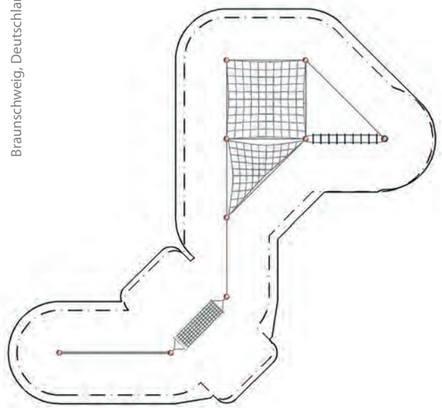
Terrano.2477

95.172.477

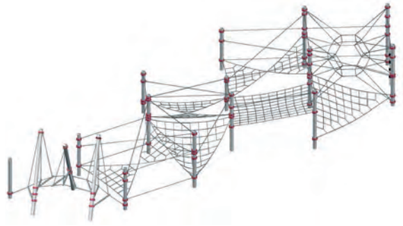
	(m)	11,4 x 12,6 x 2,4
	(‘-‘‘)	41-4 x 37-3 x 7-11
	EN 1176 (m)	15,6 x 14,4
	ASTM/CSA(m)	16,3 x 15,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	53-4 x 49-3
	EN 1176 (m)	2,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-7
		5

44

Braunschweig, Deutschland



Ein neues **Schulgelände** in Sydhaven



In Kopenhagens modernen Viertel Sydhaven entstand unter der Projektleitung des Kopenhagener Architektenbüros JJW Architekter auf über 10.000 m² ein neues Schulgelände – Sydhavensskolen.
Nun zeigt sich die Schule als neues Flaggschiff im Bezirk. Im Innern ist die Schule als vielfältige Stadt gestaltet, in der die verschiedenen Räume in einer stadttypischen Mischung aus Häusern, Werkstätten, Läden, Straßen und Plätzen erlebt werden können. Das gesamte Gebäude erstreckt sich stufenartig über 5 Ebenen. Jede Ebene hat einen eigenen großzügigen Außenbereich, der über weitläufige Treppen auf der Außenseite des Gebäudes erreichbar ist. Für die Gestaltung des Außenbereiches wurde das Landschaftsarchitekturbüro PK3 beauftragt.

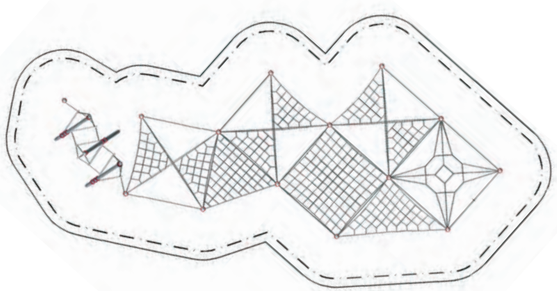
Herzstück der Außenbereiche sind die verschiedenen Spielanlagen und Klettergerüste auf den einzelnen Ebenen. Die gemeinsame Designsprache lässt die einzelnen Spielbereiche zu einer Einheit werden. Partner bei der Planung und Umsetzung aller Spielbereiche war die Berliner Seilfabrik.
Die Architekten entschieden sich für Kombinationen der „Terranos-Netzlandschaften“. Auf den Ebenen 0, 1 und 2 sind auf 60 m² bis 160 m² großen Flächen Spielplätze entstanden, die die Schüler nahe dem Boden oder bis hinauf zu einer Höhe von fast 3 Metern herausfordern. Die Mischung aus geraden und schrägen Pfosten verleihen der Anlage auf Ebene 2 (Terrano.1935) einen dynamischen Look und greifen so das städtische Motto des Bauvorhabens wieder auf.

Für die Spielgeräte auf dem Schulgelände wurden 63 Pfosten aufgebaut. Der Boden des Sydhaven-Projektes erforderte eine Sonderinstallation, da er gleichzeitig jeweils das Dach der Klassenräume und Flure bildet. Tiefe Betonklötze waren demnach nicht möglich. Hier wurde auf ein spezielles kundenorientiertes Verankerungsverfahren zurückgegriffen. Die Pfosten wurden auf große Stahlplatten aufgeschweißt und mit Knotenblechen verstärkt. Diese Platten sind mit Hilfe von Verbundankern und Gewindebolzen mit der Betondecke dauerhaft befestigt. Die Bolzen und Platten werden durch den farbigen EPDM Fallschutz kaschiert.
Das Farbkonzept aller Spiel- und Sportgeräte besticht durch seine Konsistenz und Klarheit. Alle Pfosten sind in mattem Weiß gehalten. Alle Stahlpfosten sind in zweilagigem Epoxy-Polyesterverfahren pulverbeschichtet und haben einen Außendurchmesser von 133mm. Die Seile dazwischen sind in einem naturfarbenen Beige ausgeführt. In ihrer künstlerischen Anmutung vermitteln die Spielgeräte gleichzeitig ein Gefühl von Freiheit. Freiheit, seinen Weg selbst zu wählen. Ob das im Spiel, in der Schule oder im Leben ist.

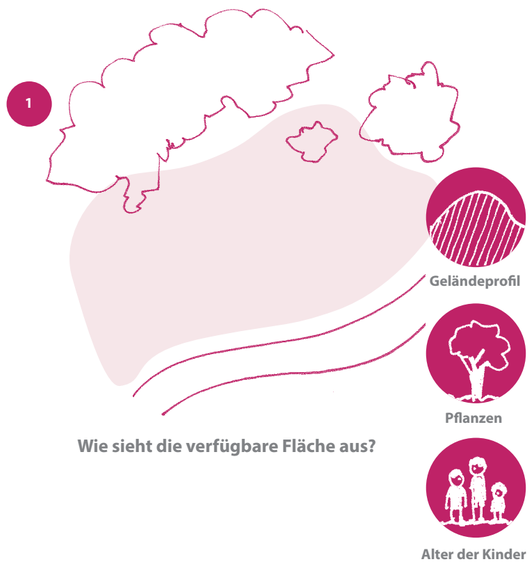
Terrano.1935

95.171.935

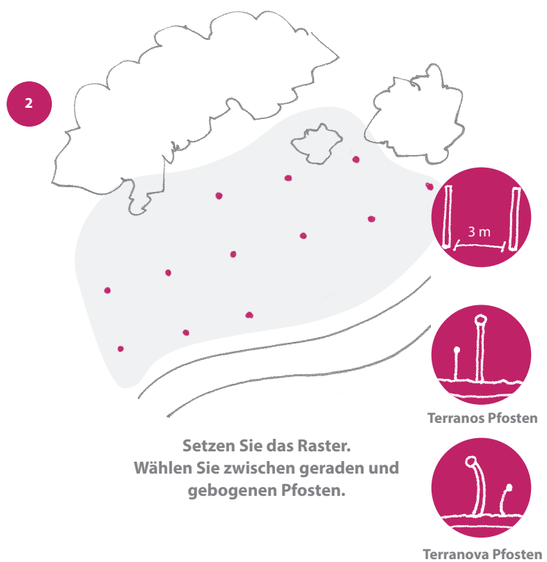
	(m)	14,5 x 11,1 x 2,5
	(‘-‘‘)	36-3 x 47-4 x 8-3
	EN 1176 (m)	14,1 x 17,5
	ASTM/CSA(m)	14,7 x 18,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	48-3 x 59-4
	EN 1176 (m)	1,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-0
		5



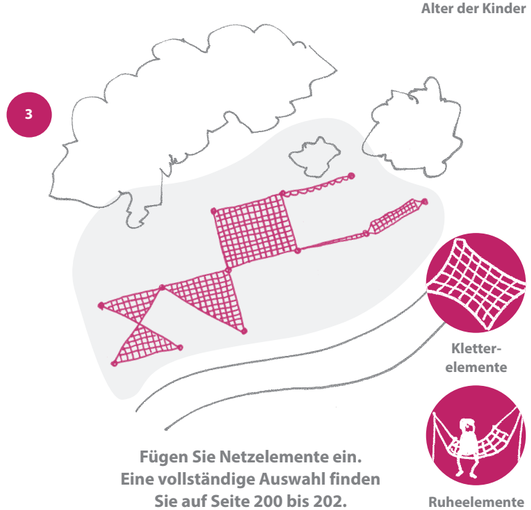
So planen Sie
Terranos & Terranova



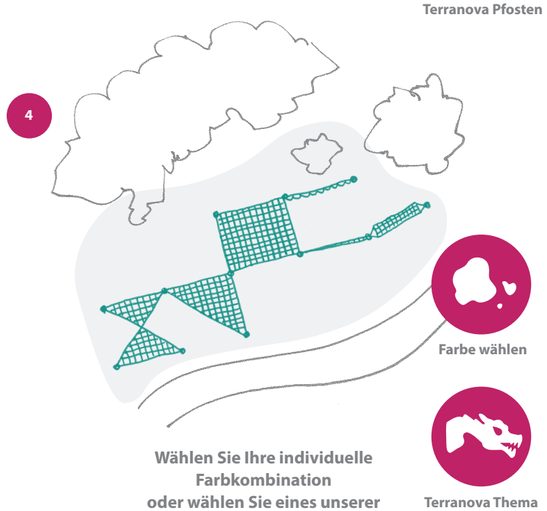
Wie sieht die verfügbare Fläche aus?



**Setzen Sie das Raster.
Wählen Sie zwischen geraden und gebogenen Pfosten.**



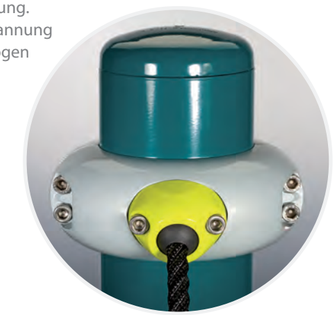
**Fügen Sie Netzelemente ein.
Eine vollständige Auswahl finden
Sie auf Seite 200 bis 202.**

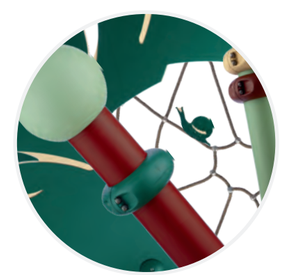


**Wählen Sie Ihre individuelle
Farbkombination
oder wählen Sie eines unserer
Terranova-Themen.**

Basiselemente

Bei Terranos hängt alles an der Terranos-Schelle, dessen spezielle Form eine Vielzahl von sicheren Seil- und Rohranschlüssen an die Terranos-Stahlpfosten ermöglicht. Alle Stahlpfosten sind in in zweilagigem Epoxy-Polyesterverfahren farbig pulverbeschichtet und haben einen Außendurchmesser von 133 mm. Vier unterschiedliche Kopfformen stehen dabei zur Auswahl. Das Wesentliche in einer echten Netzlandschaft sind aber natürlich die Netze selbst. Eine Vielzahl verschiedener Flächennetzformen können in das Terranos-Raster eingefügt werden. Dazu gibt es eine große Auswahl an Hängebrücken, Kletterseilen, Gummielementen, Brücken und Tunnel etc. Für den sicheren Halt stehen außerdem passende Geländerseile und –netze zur Auswahl. Im Spielbereich liegende Seilanschlüsse werden mit dem Frox-Seilanschluss ausgeführt. Die organisch gebogenen Terranova-Pfosten mit der texturierten Oberfläche bieten mit der Chrox-Verbindung eine weitere sichere Verbindung. Durch eine mit einer Edelstahlkette einstellbare Netzspannung werden die Möglichkeiten der freien Pfostenwahl (gebogen oder gerade) in der Umsetzung gewährleistet.





Terranova – Themen

Terranova ist Feuer: Terranova kombiniert die warm anmutenden Oberflächen von Seil und HDPE mit neuartigen handschmeichelnden Oberflächenstrukturen, die den konstruktiven, langlebigen Teilen aus Stahl und Aluminium eine hohe Wertigkeit verleihen.

Terranova ist Wasser: Netze aus Seil mit 18 mm Durchmesser bilden Wellenlandschaften, gespannt durch den neu entwickelten Chrox-Anschluss, der das Einstellen der Netze vor Ort zu einem Kinderspiel macht.

Terranova ist Erde: Terranova verbindet die organische Linienführung der gebogenen Pfosten mit aufwendig designten Kletterplatten in dezenten Naturtönen.

Terranova ist Luft: Leicht und elegant werden Themen zitiert, nicht nachgebildet, die sich je nach Kundenwunsch in die Umgebung einbetten lassen oder aber aus ihr hervorragen.

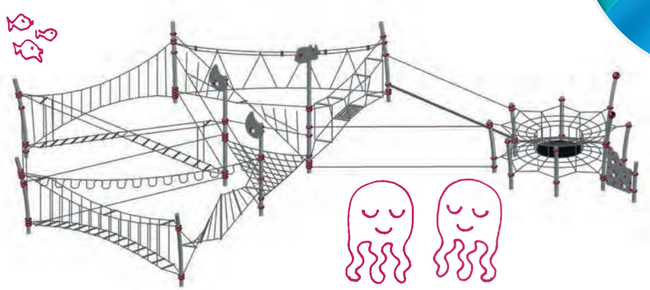
Terranova.3

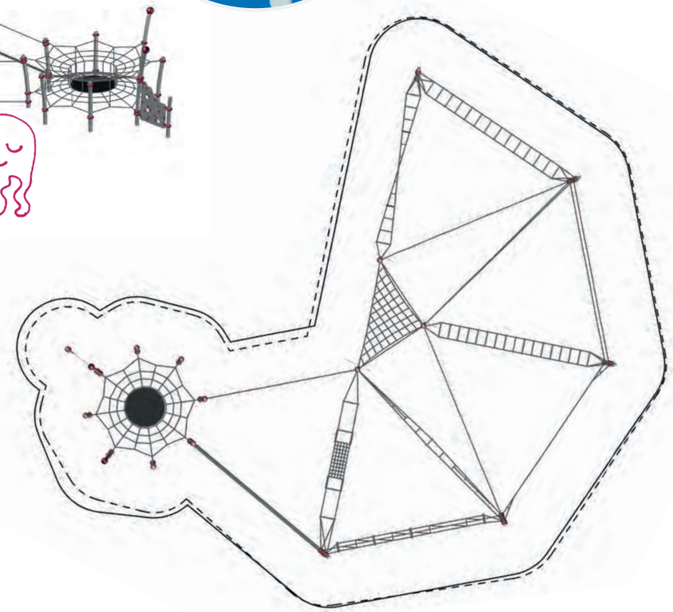
96.180.003

(m)	19,3 x 18,8 x 5,0
(‘-“)	63-1 x 61-8 x 16-4
EN 1176 (m)	22,6 x 22,1
ASTM/CSA(m)	22,5 x 22,9
ASTM/CSA (‘-“)	73-8 x 75-1
EN 1176 (m)	2,2
ASTM/CSA (‘-“)	7-3
	5

Für alle, die mehr Platz haben und die spannendsten Kletterelemente aus dem Niedrigseilgarten-Programm in einer Anlage vereint sehen wollen, bietet diese „Wasser“ Terranova-Anlage den perfekten Rahmen. Vielleicht direkt am See oder am Strand?

Rainbow Beach, Australien



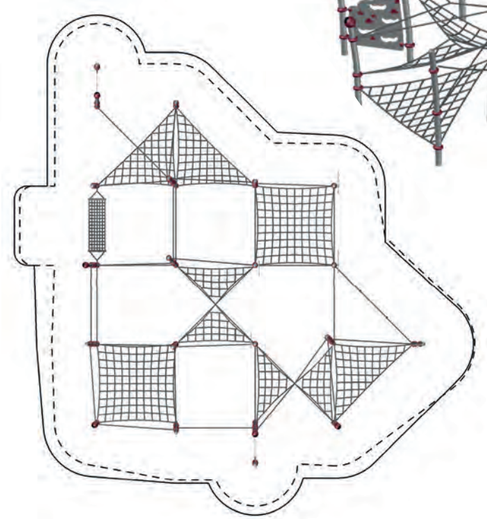


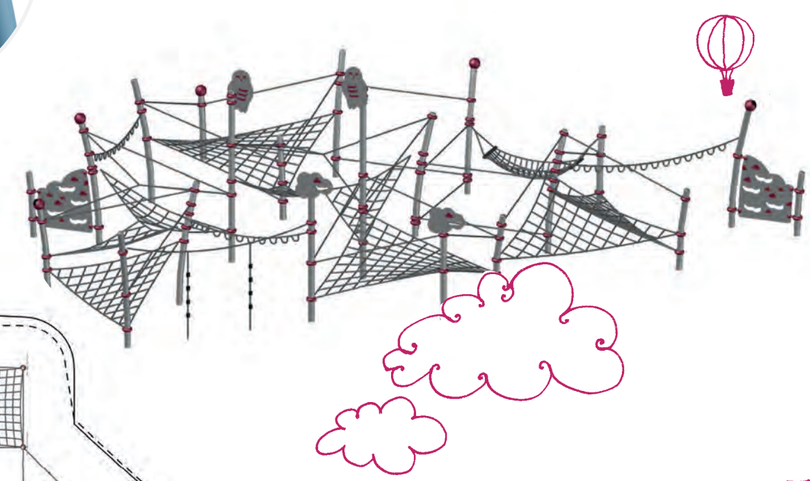
Terranova.2

96.180.002

(m)	15,4 x 13,1 x 5,0
(‘-“)	50-5 x 42-9 x 16-4
EN 1176 (m)	18,4 x 17,2
ASTM/CSA(m)	19,1 x 17,5
ASTM/CSA (‘-“)	62-5 x 57-3
EN 1176 (m)	2,6
ASTM/CSA (‘-“)	8-7
	5

Besonders beliebt im Kindergarten- und Kita-Bereich ermöglicht diese Terranova-Kletterkombination, gezeigt im Thema Luft, Kletter- und Ruhepunkte in einer Anlage.





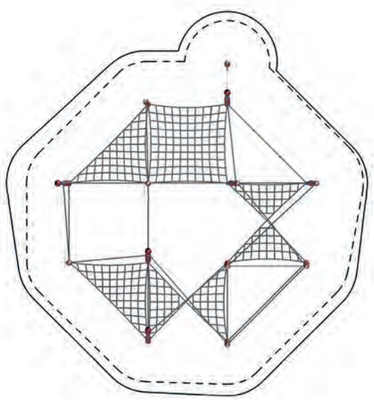
Terranova.4

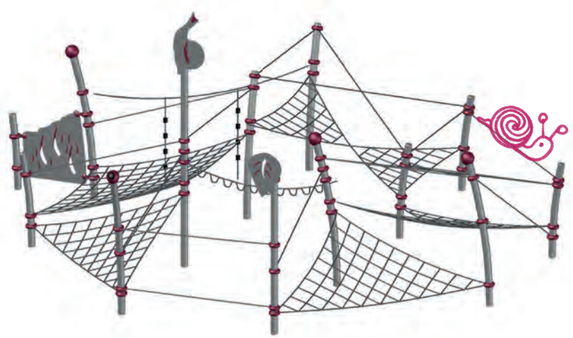
96.180.004

(m) (‘-“)	**11,0 x 10,1 x 5,0** **35-11 x 33-0 x 16-4**
EN 1176 (m) ASTM/CSA(m) ASTM/CSA (‘-“)	**13,8 x 12,8** **14,6 x 13,8** **47-11 x 45-0**
EN 1176 (m) ASTM/CSA (‘-“)	**2,0** **6-7**
	5

Diese Terranova-Kombination, abgebildet im Thema Erde, fügt sich perfekt in die Umwelt ein und hebt das naturverbundene Klettern hervor.

Québec, Kanada





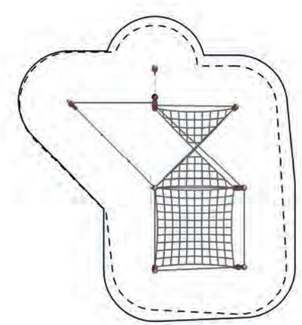
Terranova.6

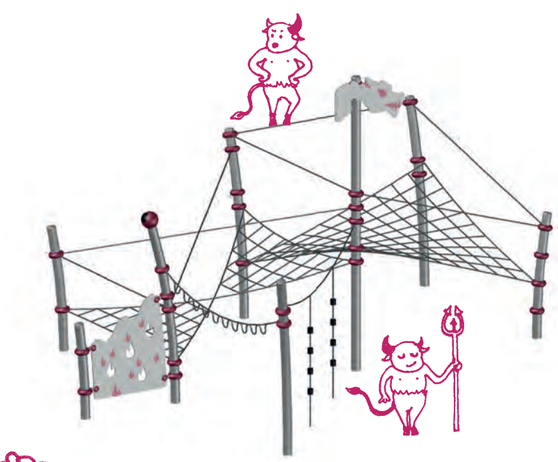
96.180.006

(m) (‘-“)	**8,0 x 6,9 x 5,0** **26-1 x 22-6 x 16-4**
EN 1176 (m) ASTM/CSA(m) ASTM/CSA (‘-“)	**11,0 x 10,1** **11,6 x 10,6** **38-1 x 34-6**
EN 1176 (m) ASTM/CSA (‘-“)	**2,0** **6-7**
	5

Diese kleinere Terranova-Kombination bietet themenbasiertes Spielen in den 4 Elementen.

Rainbow Beach, Australien





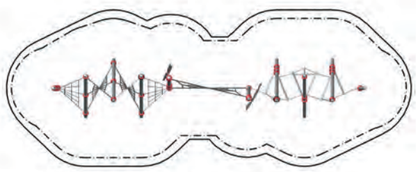
Terranova.14

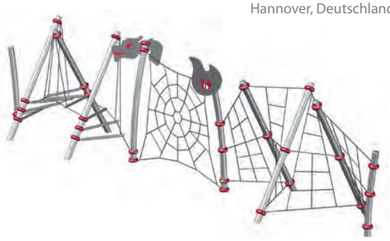
96.180.014

	(m)	12,0 x 2,3 x 3,1
	('-'')	39-4 x 7-6 x 10-1
	EN 1176 (m)	15,0 x 5,3
	ASTM/CSA(m)	15,4 x 6,0
	ASTM/CSA ('-'')	50-5 x 19-6
	EN 1176 (m)	1,95
	ASTM/CSA ('-'')	6-5
		5

Terranova kann auch wie hier gezeigt mit den schrägen Pfosten von Sculptura kombiniert werden. Das Thema Feuer rundet die Anlage optisch ab.

Hannover, Deutschland





Terranova.9

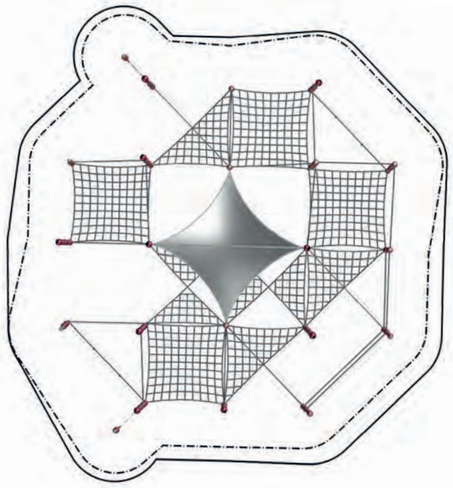
96.180.009

	(m)	13,0 x 14,4 x 5,0
	('-'')	42-8 x 47-4 x 16-2
	EN 1176 (m)	17,4 x 16,4
	ASTM/CSA(m)	18,1 x 16,7
	ASTM/CSA ('-'')	59-3 x 54-7
	EN 1176 (m)	2,6
	ASTM/CSA ('-'')	8-7
		5

Eine Spezialität der Terranosanlagen im Allgemeinen ist es, Sonnensegel in die Anlage zu integrieren und dabei auf formschöne Segel zurückgreifen zu können, die die Ästhetik der Anlage nicht stören.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Canadian School, Singapur



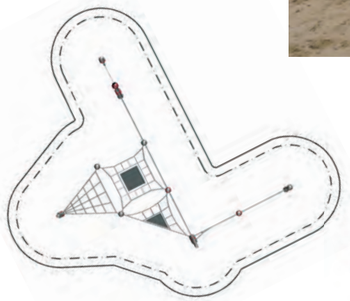
Terranova.104

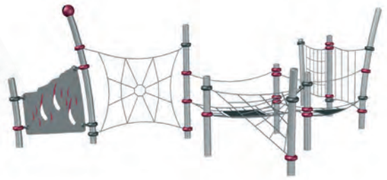
96.180.104

	(m)	8,6 x 8,2 x 2,9
	('-'')	28-0 x 26-9 x 9-6
	EN 1176 (m)	11,6 x 11,2
	ASTM/CSA(m)	12,2 x 11,8
	ASTM/CSA ('-'')	40-0 x 38-9
	EN 1176 (m)	1,23
	ASTM/CSA ('-'')	4-1
		3

Diese Anlage verbindet besonders niedrige Elemente miteinander, extra für Kindergartenkinder konzipiert befindet er sich auf dem Bereich für Kleinkinder eines der größten Spielplätze Berlins (Berlin.08, Seite 314).

Berlin, Deutschland





Greenville Anlagen 28

Terranova.141

96.180.141

	(m)	8,2 x 5,2 x 4,1
	('-'')	26-9 x 17-1 x 13-6
	EN 1176 (m)	11,2 x 8,3
	ASTM/CSA(m)	11,8 x 9,0
	ASTM/CSA ('-'')	38-9 x 29-5
	EN 1176 (m)	1,76
	ASTM/CSA ('-'')	5-10
		5

Ein abwechslungsreicher Niedrigseilgarten im Dschungeldesign aus den Kletterelementen Seilwendel, Schwankbrücke, Netzdurchstieg und Schwebender Teppich. Die themenspezifischen Motive aus HDPE sind frei wählbar. Kommen Sie mit ihrer Idee zu uns!

Monheim, Deutschland

Zubehör für Terranos & Terranova

Schöne Landschaften sind keine monotonen Landschaften. Da gibt es Plätze, an denen Action angesagt ist beim Schaukeln, Klettern und Toben. Dafür darf man an anderen Stellen einfach mal in der Hängematte liegen und sowohl die Beine als auch die Seele baumeln lassen. Derartig abwechslungsreiche Netzlandschaften entstehen mit den vielseitigen Möglichkeiten aus dem Terranos-Zubehör. Niedrigseilgartenelemente sind standardmäßig in den Längen 6 Meter und 4,2 Meter erhältlich. Die Preise in der Preisliste beziehen sich auf die reinen Kletterelemente ohne Pfosten.

Gekreuzter Wackelsteg

Gurtkletterrampe

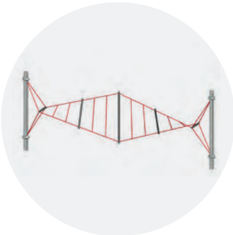
Laufsteg

Hangel-Balancierseil-Kombi

Schwebender Teppich

Schwankbrücke

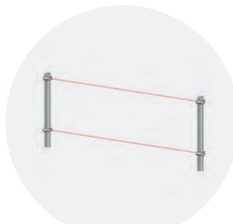
Seilwendel



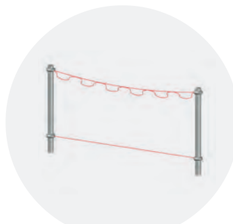
Spreizstabelement

Plattenbrücke

Seilwippe



Balancierseil mit Geländerseil

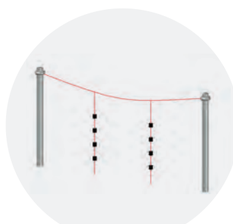


Hangelgirlande mit Laufseil

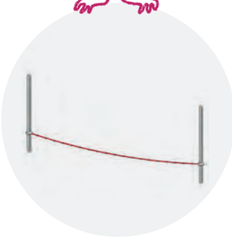
Hangelgirlande

Hangelleiter mit Laufseil

Hangelleiter



Kletterseil

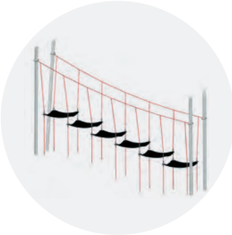


Slackline

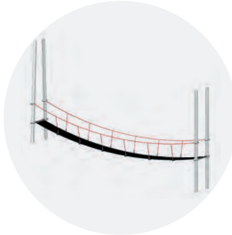
Lianentunnel

Lianenbrücke

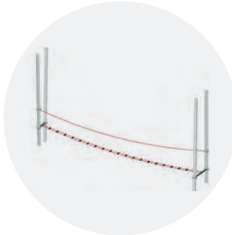
Gummiröhre



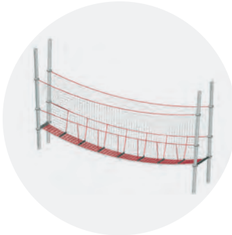
Schachbrettbrücke



Gummigurtbrücke



Sprossenbrücke

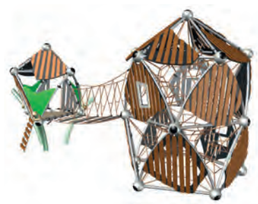


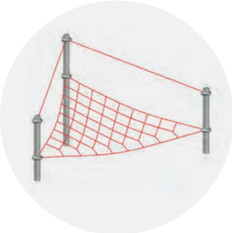
Hängebrücke mit Sicherheitsnetz

Dschungelbrücke

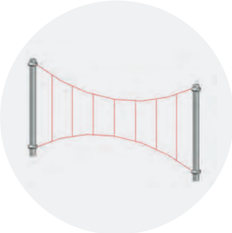
Übergangsbrücke

Unsere Brücken und Tunnel sind auch als Verbindungselemente für unsere Greenville-Produkte verfügbar.
28

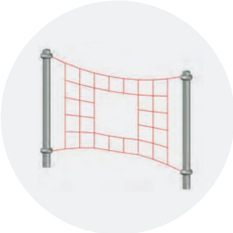




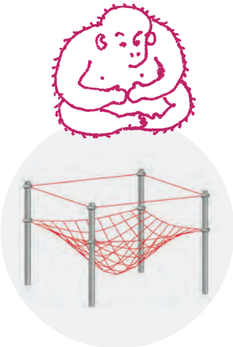
Dreiecksnetz mit Geländerseilen



Hochseil

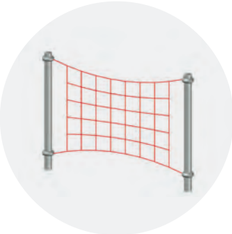


Netzdurchstieg



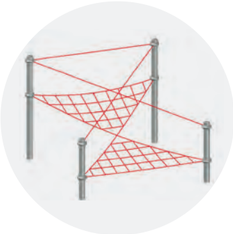
Netzsack

Quadratisches Flächennetz (horizontal) mit Geländerseilen

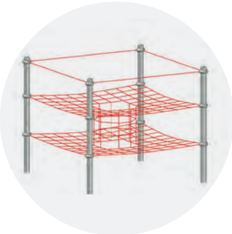


Quadratisches Flächennetz (vertikal)

Spinnennetz

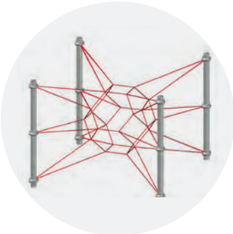


Verschränktes Netz mit Geländerseilen



Doppeltrichternetz

Hängematte



Raumzelle

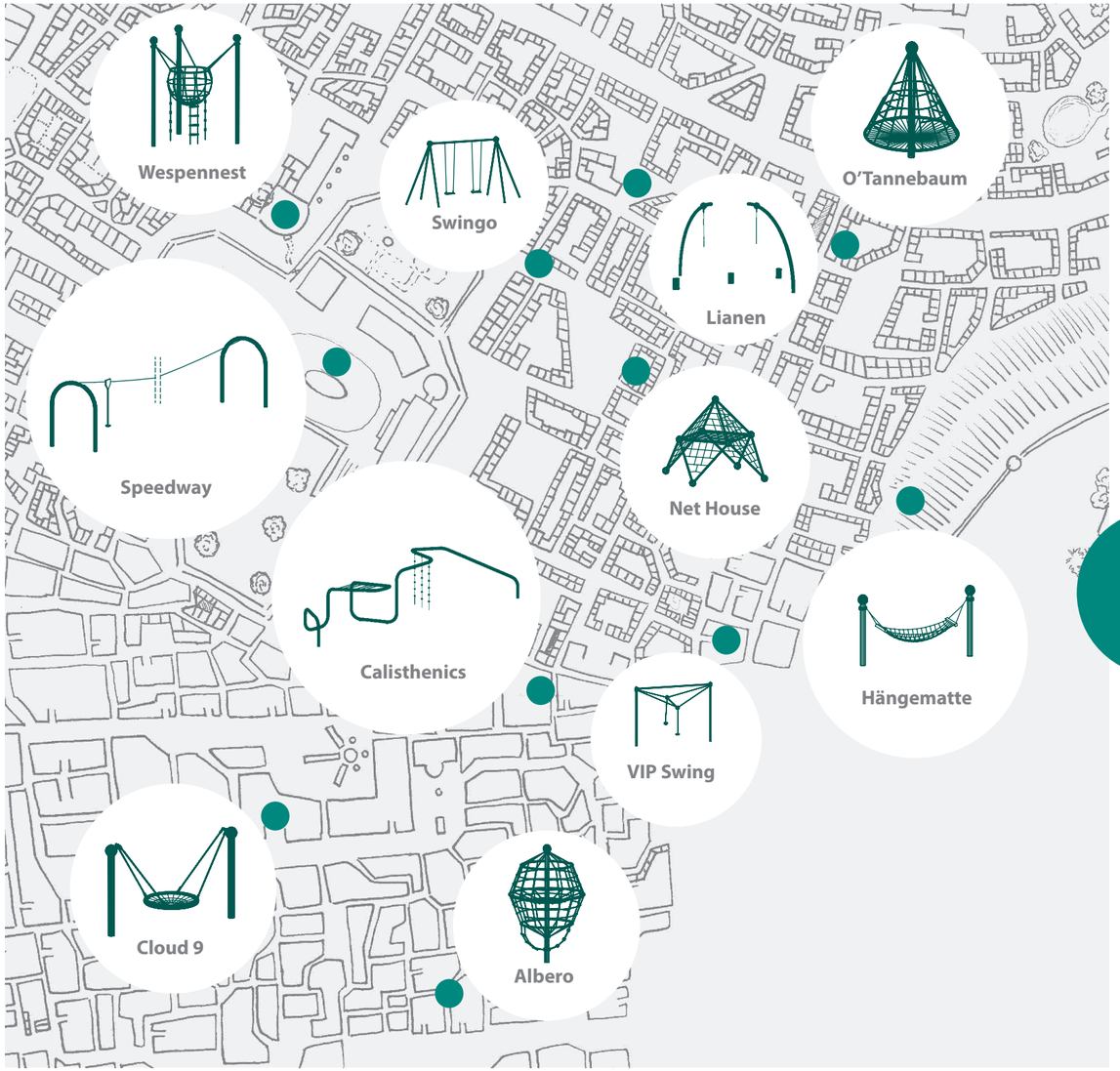
Rutsche

HodgePodge

Robuste Sport- und Spielelemente, die eine Vielzahl unterschiedlicher Aktionen anbieten.

Basics
HodgePodge

HodgePodge ist eine einfallsreiche und vielfältige Zusammenstellung von Geräten und Spielelementen, die überall – auch mitten in der Stadt – zu einer Vielzahl an Aktionen einladen: Reck oder Barren oder eine komplette Calisthenics-Anlage für die sportliche Aktivität, Rutschen, Schaukeln, Seilbahnen und Karussells für spielerischen Zeitvertreib. Allen gemeinsam: die enorme Belastbarkeit, die einfache Konstruktion, die jahrelange Haltbarkeit – für eine uneingeschränkte Street-Tauglichkeit.



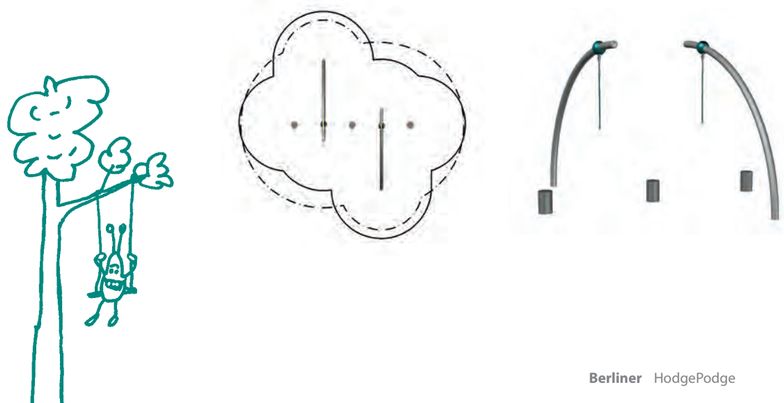
Monheim, Deutschland

Liane

95.190.605

	(m)	**5,0 x 4,7 x 3,1**
	('-")	**16-4 x 15-4 x 10-0**
	EN 1176 (m)	**8,0 x 8,5**
	ASTM/CSA(m)	**8,7 x 8,6**
	ASTM/CSA ('-")	**28-3 x 28-3**
	EN 1176 (m)	**2,16**
	ASTM/CSA ('-")	**9-4**
		5

Sei wie Tarzan im Dschungel! Lianen sind Schwingseile, die an gebogenen Pfosten angebracht sind. Die Aufgabe besteht darin, an den Seilen von Stumpf zu Stumpf zu schwingen, ohne dabei in den Sand zu fallen. Besonders für ältere Kinder bietet dies eine tolle Herausforderung!



Wespennest.120

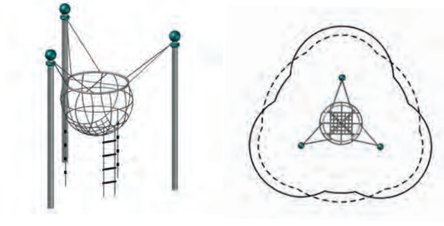
95.200.120

(m)	3,3 x 2,9 x 3,8
(‘-‘‘)	10-8 x 9-5 x 12-3
EN 1176 (m)	6,3 x 6,4
ASTM/CSA(m)	7,0 x 6,6
ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-8 x 21-5
EN 1176 (m)	2,5
ASTM/CSA (‘-‘‘)	8-3
	5

In dem großen Netzball aus einem speziellen Federseil sitzt man in einer erhabenen Position. Da kann man mal so richtig „abhängen“ und seicht schaukelnd mit den anderen quatschen oder einfach die Seele und die Füße baumeln lassen. Sowohl mit als auch ohne Kugeln am Pfostenende erhältlich.

Kann in jede Terranos-landschaft mit eingebettet werden.

Greensboro, USA



Sandwerkstatt

98.180.014

(m)	1,3 x 4,8 x 3,2
(‘-‘‘)	4-0 x 5-10 x 10-3
EN 1176 (m)	4,3 x 4,8
ASTM/CSA(m)	4,9 x 5,5
ASTM/CSA (‘-‘‘)	16-0 x 17-10
EN 1176 (m)	0.97
ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-3
	5

Egal ob Baustelle, Bäckerei oder Kieswerk, der Eimer am Kettenzug der Sandwerkstatt bietet unzählige Möglichkeiten für Rollenspiele.

Genk, Belgien

Palmetto Saucer

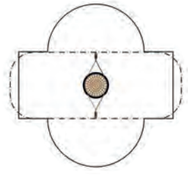
95.190.263

(m)	2,5 x 1,0 x 2,1
(‘-‘‘)	3-4 x 9-7 x 6-11
EN 1176 (m)	6,5 x 2,5
EN 1176 (m)	1,5
	3

Diese Schaukel überzeugt als Spielgerät für mehrere Kinder. Zusammen spielen und relaxen.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

New Jersey, USA

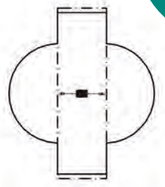


Palmetto Basket

90.340.071

(m)	0,3 x 1,9 x 2,2
(‘-‘‘)	1-0 x 6-1 x 7-0
EN 1176 (m)	6,5 x 1,9
ASTM/CSA(m)	6-2 x 5-6
ASTM/CSA (‘-‘‘)	20-2 x 18-1
EN 1176 (m)	0,97
ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-2
	3

In der kleineren Variante des Palmetto Saucer ist zwischen die schräg gestellten Pfosten ein Schaukelsitz extra für die Kleinsten eingehängt. Das ermöglicht schon den jüngsten Kindern ein sicheres Schaukelerlebnis.

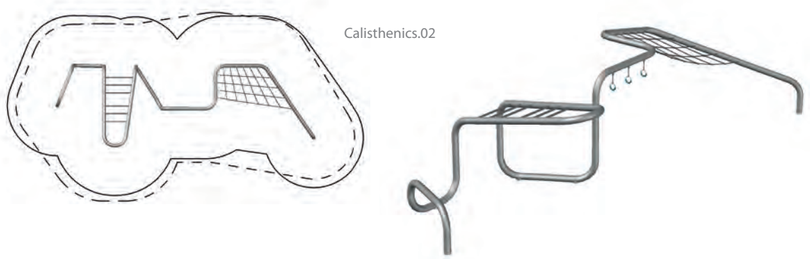


Calisthenics.02

95.190.481

(m)	3,2 x 9,9 x 2,4
('-'')	10-5 x 32-6 x 7-10
EN 1176 (m)	7,2 x 12,9
ASTM/CSA(m)	6,9 x 13,6
ASTM/CSA ('-'')	22-5 x 44-6
EN 1176 (m)	2,39
ASTM/CSA ('-'')	7-10
	5

Calisthenics.02 ist Kletter- und Calisthenics-gerät in einem und sieht dabei auch noch gut aus! Egal ob Klimmzüge, Hangeln oder Pull-Ups, an der über neun Meter langen Anlage werden alle Fitnessbegeisterten auf ihre Kosten kommen. Dabei ist Calisthenics.02 nur eine Variante von vielen: Farbe, Form und Funktionen der Anlagen lassen sich individuell gestalten und passen sich so optimal ihrer Umgebung an, egal ob im urbanen oder natürlichen Kontext. Sprechen Sie uns an!

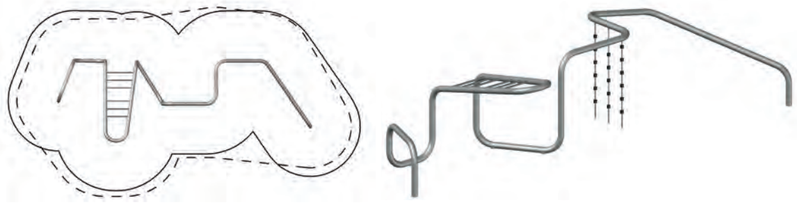


Calisthenics.02

Calisthenics.01

95.190.553

(m)	3,2 x 9,8 x 2,4
('-'')	10-5 x 31-11 x 7-10
EN 1176 (m)	7,2 x 12,8
ASTM/CSA(m)	6,9 x 13,4
ASTM/CSA ('-'')	22-5 x 43-11
EN 1176 (m)	2,32
ASTM/CSA ('-'')	7-8
	5



Calisthenics.01

Calisthenics.03

97.110.004

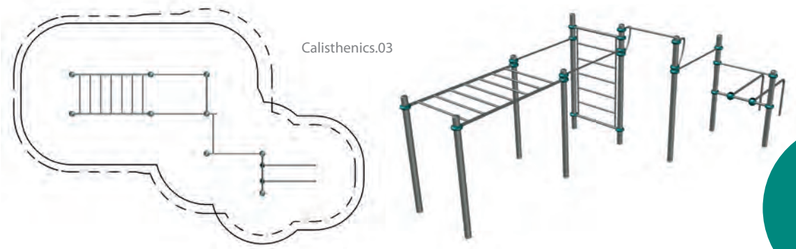
(m)	30,2 x 2,2 x 3,2
('-'')	98-11 x 7-3 x 10-5
EN 1176 (m)	30,2 x 4,0
ASTM/CSA(m)	33,8 x 5,9
ASTM/CSA ('-'')	110-11 x 19-2
EN 1176 (m)	1,0
ASTM/CSA ('-'')	3-4
	5

Calisthenics.04

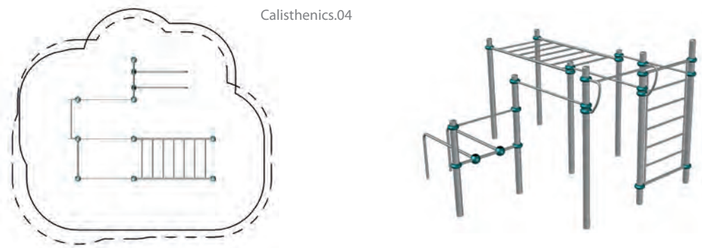
95.190.507

(m)	5,7 x 4,8 x 3,3
('-'')	18-6 x 15-6 x 10-8
EN 1176 (m)	9,9 x 8,6
ASTM/CSA(m)	9,3 x 8,4
ASTM/CSA ('-'')	30-6 x 27-6
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-11
	5

Calisthenics.03 bietet unzählige Trainingsmöglichkeiten auf verschieden hohen Reckstangen, einem Barren, einer Sprossenwand und einer Hangelstrecke. Dank des modularen Systems aus Pfosten und Terranos-Schellen lassen sich beliebig große und facettenreiche Calisthenicsgeräte kreieren.



Calisthenics.03



Calisthenics.04

Kids Tramp.03

90.660.012.410.70

(m)	1,5 x 1,5
EN 1176 (m)	3,93 x 3,93
EN 1176 (m)	0
	3

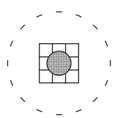
Kids Tramp.04

90.660.012.410.80

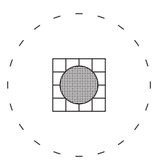
(m)	2 x 2
EN 1176 (m)	5,43 x 5,43
EN 1176 (m)	0
	3

Spiel, Sport, Lernen, Therapie sind nur einige Schlagworte, die zu Trampolinen gehören. Mit wachsender Beliebtheit sind sie kaum mehr vom Spielplatz wegzudenken. Die Geräte zeichnen sich durch ein gelenkschonendes Sprung-, sowie ein angenehmes Fall- und Landeverhalten aus. Sie sind optimal auf den Körper heranwachsender Kinder abgestimmt.
Die Kids Tramp Trampoline gibt es in verschiedenen Größen. Rund, quadratisch oder rechteckig ist für jedes Gestaltungskonzept etwas dabei.

Kann auch in Vor-Ort-Fallschutz eingebracht werden.



Kids Tramp.03



Kids Tramp.04

Kids Tramp.01

90.660.012.410.50

(m)	1,5 x 1,5
EN 1176 (m)	4,0 x 4,0
EN 1176 (m)	0
	3

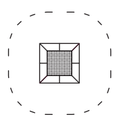
Kids Tramp.02

90.660.012.410.60

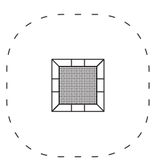
(m)	2 x 2
EN 1176 (m)	5,5 x 5,5
EN 1176 (m)	0
	3

Auch in anderen Maßen erhältlich

Inklusive Spielplätze gestalten 345



Kids Tramp.01



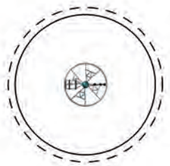
Kids Tramp.02

Albero.01

95.200.010

(m)	1,7 x 1,7 x 3,2
('-'')	5-5 x 5-5 x 10-4
EN 1176 (m)	5,9 x 5,9
ASTM/CSA(m)	5,4 x 5,4
ASTM/CSA ('-'')	17-5 x 17-5
EN 1176 (m)	2,4
ASTM/CSA ('-'')	7-11
	5

Der gut 3 Meter hohe Kletterbaum ist durch seine wartungsarmen Gleitlager komplett mit den Aufstieghilfen sanft drehbar.

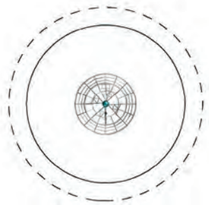


Albero.02

95.200.020

(m)	2,4 x 2,4 x 3,8
('-'')	7-9 x 7-9 x 12-4
EN 1176 (m)	7,4 x 7,4
ASTM/CSA(m)	6,1 x 6,1
ASTM/CSA ('-'')	19-9 x 19-9
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-11
	5

Eine Astebene höher als Albero.01 bietet der Albero.02 Platz für die ganze Clique. Gemeinsam langsam um den Stamm kreisen.



O'Tannebaum

95.200.080

(m)	2,4 x 2,4 x 3,1
('-'')	7-9 x 7-9 x 10-3
EN 1176 (m)	5,4 x 5,4
ASTM/CSA(m)	6,1 x 6,1
ASTM/CSA ('-'')	19-9 x 19-9
EN 1176 (m)	0,5
ASTM/CSA ('-'')	1-8
	5

8

Der Weihnachtsbaum für das ganze Jahr. Außer dem Stamm ist der ganze Baum drehbar. Die große Sitzfläche aus Gummimembrane mit ihrer niedrigen Einstiegshöhe ermöglicht es auch körperbehinderten Kindern, die Bewegung zusammen mit anderen zu genießen.

Bexley, Großbritannien

O'Tannebaum 2.5

90.340.045

(m)	2,1 x 2,1 x 2,5
('-'')	6-9 x 6-9 x 8-3
EN 1176 (m)	5,1 x 5,1
ASTM/CSA(m)	5,7 x 5,7
ASTM/CSA ('-'')	18-9 x 18-9
EN 1176 (m)	0,5
ASTM/CSA ('-'')	1-8
	3

Der kleine Bruder vom O´Tannebaum.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Terranova 192

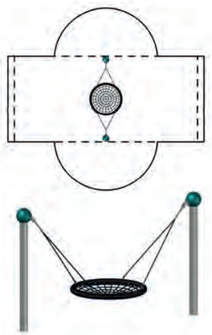
Berlin, Deutschland

Cloud 9

97.100.025

(m)	3,3 x 1,3 x 2,1
(‘-‘‘)	10-8 x 4-2 x 6-9
EN 1176 (m)	7,0 x 3,3
ASTM/CSA(m)	7,5 x 7,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	24-5 x 22-8
EN 1176 (m)	1,76
ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-2
	3

Die Cloud 9 bietet für mehrere Kinder Platz. In dieser Schaukel können Kinder sanft geschwungen oder auch doller angeschubst werden.



Greensboro, USA

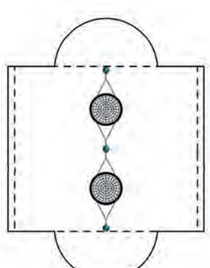
Inklusive Spielplätze gestalten 345

Double Cloud 9

95.171.311

(m)	1,3 x 6,3 x 2,1
(‘-‘‘)	4-2 x 20-7 x 6-9
EN 1176 (m)	7,2 x 6,3
ASTM/CSA(m)	8,0 x 10,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	26-3 x 32-7
EN 1176 (m)	1,76
ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-2
	3

Wir verdoppeln hier den Spaß der Cloud 9, damit noch mehr Kinder daran teilhaben können.



Grandview, USA

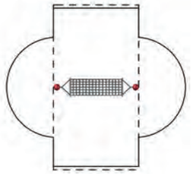
Hängematte

95.170.196

(m)	3,3 x 0,7 x 1,9
(‘-‘‘)	10-8 x 2-4 x 6-3
EN 1176 (m)	6,3 x 3,3
ASTM/CSA(m)	6,8 x 6,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-4 x 19-8
EN 1176 (m)	1,5
ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-0
	5

Die Hängematte ist eine Schaukel sowie ein Netz„zum Abhängen“ in einem. Gestalterisch können Sie zwischen Varianten mit Kugeln am Ende der Pfosten oder ohne wählen.

Büsum, Deutschland



Inklusive Spielplätze gestalten 345

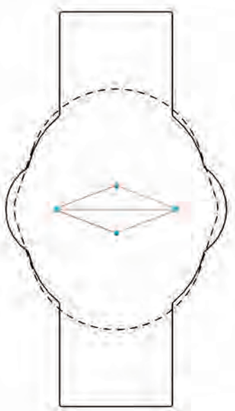
VIP Swing

97.100.026

(m)	4,8 x 2,0 x 3,6
(‘-‘‘)	6-7 x 15-6 x 11-7
EN 1176 (m)	9,2 x 7,8
ASTM/CSA(m)	15,0 x 8,4
ASTM/CSA (‘-‘‘)	49-3 x 27-6
EN 1176 (m)	2,2
ASTM/CSA (‘-‘‘)	7-3
	5

Die VIP Swing ist die Schaukel für zwei, bei der man sich abwechselnd „den Kick“ gibt, ohne sich zu berühren.

Bochum, Deutschland



Speedway

97.110.004

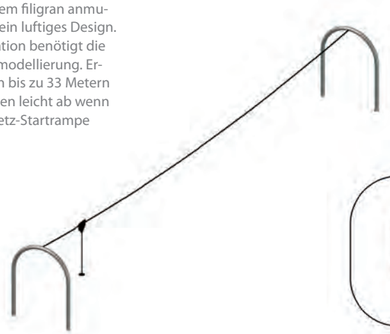
(m)	30,2 x 2,2 x 3,2
(‘-‘‘)	98-11 x 7-3 x 10-5
EN 1176 (m)	30,2 x 4,0
ASTM/CSA(m)	33,8 x 5,9
ASTM/CSA (‘-‘‘)	110-11 x 19-2
EN 1176 (m)	1,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-4
	5

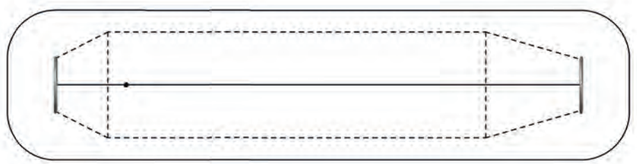
Alles was Du brauchst ist ein wenig Schwung. Die Seilbahn bietet viel Spaß ohne einen klobigen Rahmen zu benötigen. Zwei große aber trotzdem filigran anmutende Bögen erlauben ein luftiges Design. Für die korrekte Installation benötigt die Seilbahn eine Geländemodellierung. Erhältlich sind Seilbahnen bis zu 33 Metern Länge. Die Maße weichen leicht ab wenn für die Seilbahn eine Netz-Startrampe gewünscht ist.

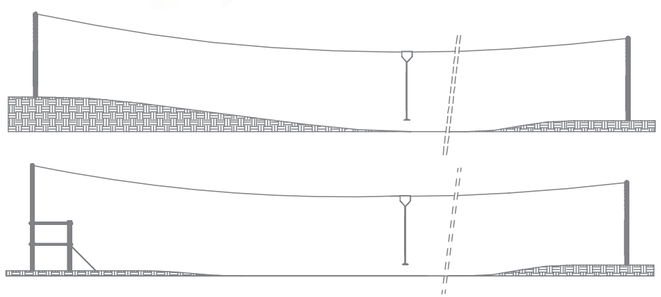
Peyrolles, Frankreich

Berlin, Deutschland

Seilbahnausführung mit einer Netzrampe 97.110.013







Speedway
97.110.004

Speedway.013
97.110.013

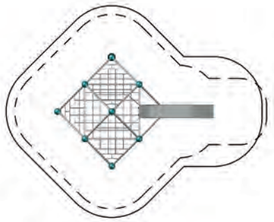
Bis zu 33 Meter Länge möglich.

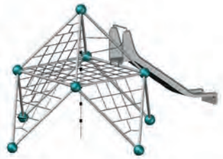
Net House.02

90.130.003

(m)	6,1 x 4,4 x 3,0
(‘-‘‘)	19,11 x 14-5 x 9-7
EN 1176 (m)	9,6 x 7,4
ASTM/CSA(m)	8,1 x 9,8
ASTM/CSA (‘-‘‘)	31-11 x 26-5
EN 1176 (m)	1,34
ASTM/CSA (‘-‘‘)	4-5
	5

Hierbei wird das Raumgerüst des Univers Mars mittels sechs Dreiecksnetzen und einer Netzplattform in ein Netzhaus verwandelt. Zusammen mit der Anbaurutsche aus Edelstahl sowie dem zentral angebrachten Kletterseil entsteht so auf kleiner Fläche ein abwechslungsreiches Spielgerät.





Swingo.02

90.160.141

(m)	3,8 x 1,7 x 2,2
(‘-‘‘)	12-6 x 5-7 x 7-3
EN 1176 (m)	3,8 x 7,2
ASTM/CSA(m)	7,5 x 8,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	24-5 x 26-3
EN 1176 (m)	1,2
ASTM/CSA (‘-‘‘)	4-0
	3

Eine Schaukel, 4 Varianten im beliebten Design der Berliner Seilfabrik.

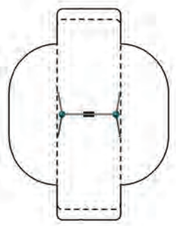
Heidelberg, Deutschland

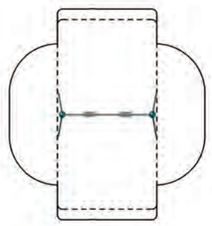
Swingo.01
90.160.140

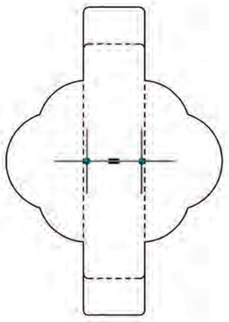
Swingo.02
90.160.141

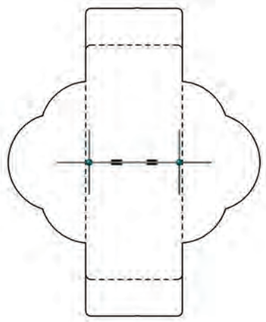
Swingo.03
90.160.150

Swingo.04
90.160.151









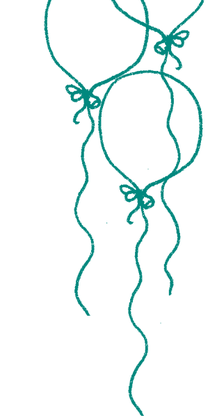
Horizonto

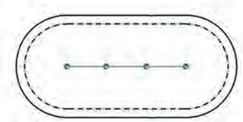
95.190.010

	(m)	4,8 x 0,3 x 1,6
	(‘-‘‘)	15-6 x 0-9 x 5-3
	EN 1176 (m)	7,7 x 3,2
	ASTM/CSA(m)	8,4 x 3,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	27-5 x 12-8
	EN 1176 (m)	1,52
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-0
		5

Turnen auf drei unterschiedlichen höhenverstellbaren Reckstangen.

Hannover, Deutschland





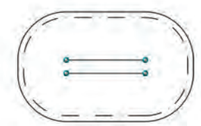
Parallelo

95.172.475

	(m)	3,3 x 0,8 x 1,6
	(‘-‘‘)	10-7 x 2-5 x 5-0
	EN 1176 (m)	3,8 x 6,3
	ASTM/CSA(m)	6,7 x 4,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	21-11 x 13-8
	EN 1176 (m)	1,42
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	4-8
		5

Am Barren kann man sich auch außerhalb des Sportunterrichtes ordentlich ins Schwitzen bringen und so auf die nächsten Wettkämpfe vorbereiten.

Berlin, Deutschland



URBAN DESIGN

Spielpunkte mit Stil für alle öffentlichen Räume.

URBAN DESIGN
Playpoints

Gewöhnliche Spielgeräte sind gestaltet um als solche sofort erkennbar zu sein. Die URBAN DESIGN Produkte sind nicht gewöhnlich. Sie sind nicht gegenständlich gestaltet, sondern sie deuten natürliche Objekte an.
Sie umspielen ihre Formen. Sie lassen dem Betrachter Raum für dessen eigene Fantasie. Sie tragen Namen wie Spirelli, Dome oder Orbit. Als Objekt im öffentlichen Raum sind sie überaus stilvoll, als Spielpunkt außerordentlich cool. Sie sind viel mehr als klassische Spielplatzmöbel. Mit der Kombination von Design, Stil und Coolness sind sie Gestaltungselemente in allen öffentlichen Räumen, Spielräume inklusive.

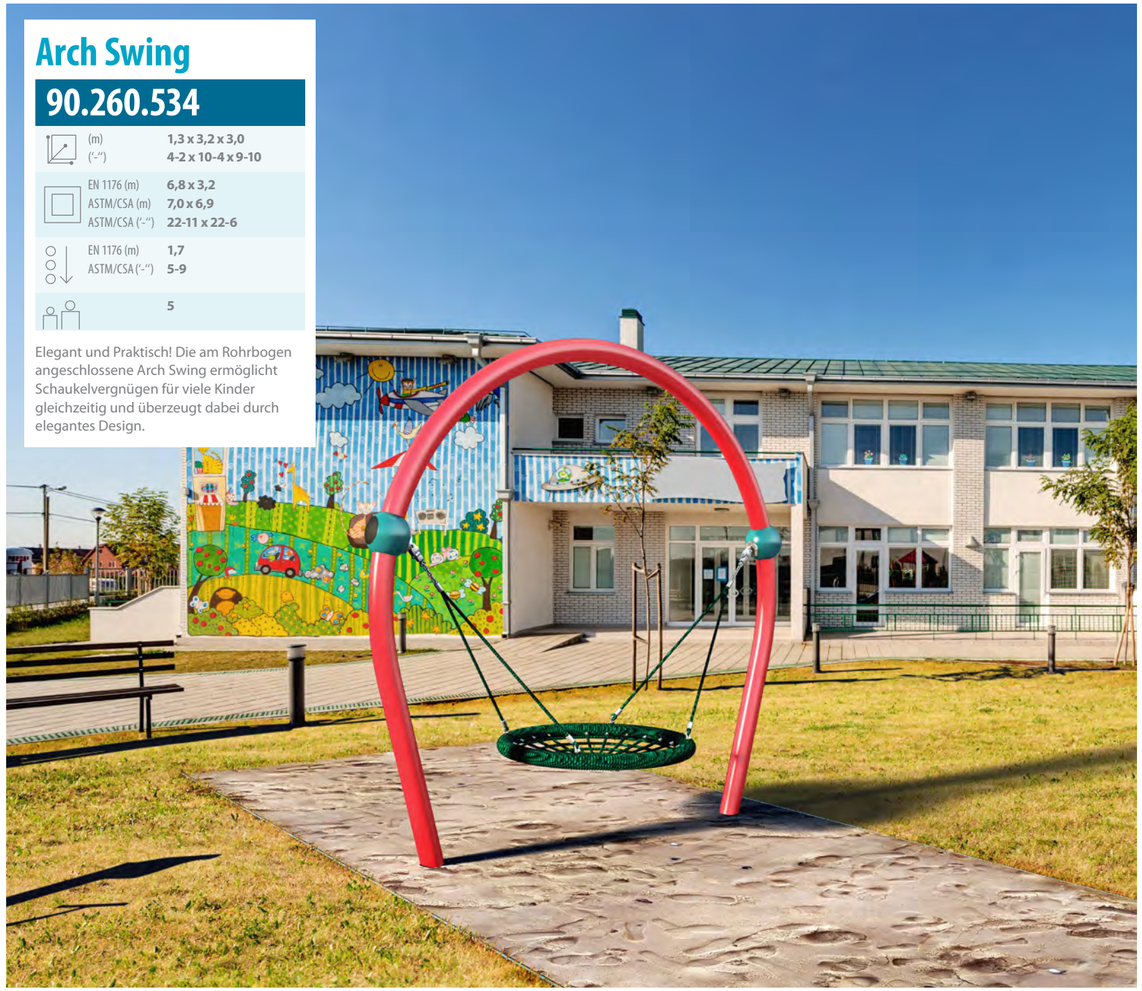
Spielpunkte mit Stil

Auf so genannten Spielpunkten wird gefedert, geklettert, gedreht, geschaukelt und gerutscht. Die Playpoints von URBAN DESIGN bieten all dies, und doch bieten sie so viel mehr. Dank ihrer skulpturalen Gestaltung ist der ihnen innewohnende Spielwert nicht immer offensichtlich, sondern es gilt ihn zu entdecken. Offensichtlich ist allein ihr Design. Ihr Zuhause ist nicht nur der klassische Spielplatz sondern ihre Welt ist die Stadt.

Ewig währt am längsten

Alle Playpoints sind technisch ausgereift und werden aus wertigen Materialen wie Edelstahl, pulverbeschichtetem Aluminium, HDPE Oberflächen und hochwertigen Drehlagern hergestellt. Sie stehen für größtmögliche Sicherheit und lange Lebensdauer. Alle Produkte entsprechen der EN 1176 und sind TÜV-zertifiziert. Darüber hinaus entsprechen die Produkte weiteren internationalen Standards wie der ASTM F1487 und CSA Z614. Playpoints sind sehr wartungsarm und verursachen kaum Folgekosten.

Die Sitz- und Standflächen der Playpoints sind in diversen Farben erhältlich.

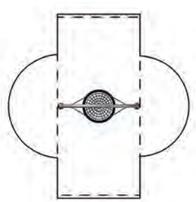


Arch Swing

90.260.534

(m)	1,3 x 3,2 x 3,0
('-'')	4-2 x 10-4 x 9-10
EN 1176 (m)	6,8 x 3,2
ASTM/CSA (m)	7,0 x 6,9
ASTM/CSA ('-'')	22-11 x 22-6
EN 1176 (m)	1,7
ASTM/CSA ('-'')	5-9
	5

Elegant und Praktisch! Die am Rohrbogen angeschlossene Arch Swing ermöglicht Schaukelvergnügen für viele Kinder gleichzeitig und überzeugt dabei durch elegantes Design.

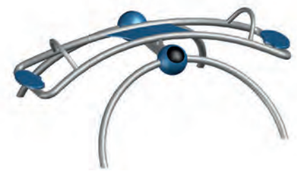


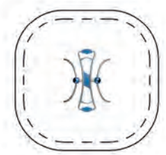
Butterfly

90.260.803

(m)	2,4 x 1,8 x 0,8
('-'')	7-10 x 5-10 x 2-8
EN 1176 (m)	4,8 x 4,7
ASTM/CSA (m)	5,5 x 5,4
ASTM/CSA ('-'')	17-10 x 17-6
EN 1176 (m)	1,09
ASTM/CSA ('-'')	3-7
	5

Die organische Linienführung dieser Edelstahlstruktur kombiniert mit farbigen Kugeln und HDPE-Sitzen ist eine Bereicherung für jeden öffentlichen Platz. Darüberhinaus sorgt ein spezielles Gummilagerungssystem für besonders viel Spaß beim Wippen.





Freeride

90.260.802

(m)	2,3 x 1,3 x 0,7
('-'')	7-5 x 4-2 x 2-3
EN 1176 (m)	4,3 x 4,4
ASTM/CSA (m)	5,0 x 5,1
ASTM/CSA ('-'')	16-2 x 16-6
EN 1176 (m)	1,03
ASTM/CSA ('-'')	3-5
	5

Lass Dich inspirieren! Freeride ist Wippe und Liege zugleich und bietet zahlreiche Möglichkeiten für Bewegung und Chill out. Ob alleine oder mit anderen: Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ein spezielles Gummilagerungssystem sorgt dabei für die nötige Balance.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Windrider

90.260.950

(m)	0,4 x 1,3 x 2,3
('-'')	1-3 x 4-1 x 7-7
EN 1176 (m)	3,7 x 4,3
ASTM/CSA(m)	4,4 x 5,0
ASTM/CSA ('-'')	14-3 x 16-4
EN 1176 (m)	0,4
ASTM/CSA ('-'')	1-4
	5

Das Surfbrett für die Fußgängerzone! Egal woher der Wind kommt, dieser innovative Spielpunkt macht jede Bewegung mit. Auch optisch ist er eine Bereicherung für urbane Freiflächen jeglicher Art.

Ohne Fallschutz aufstellbar.

Cat Tail.01

90.260.201

(m)	0,7 x 0,4 x 2,5
('-'')	2-4 x 1-1 x 8-3
EN 1176 (m)	3,6 x 3,6
ASTM/CSA(m)	4,7 x 4,5
ASTM/CSA ('-'')	15-5 x 14-10
EN 1176 (m)	0,4
ASTM/CSA ('-'')	1-4
	5

Den ganzen Spaß trägt die Katze auf dem Schwanz weg! Ein Cat Tail wird aus Edelstahl, die Kugel aus Aluminium und die Plattform mit farbiger Intarsie auf schwarzem Grund gefertigt. Das elegante Cat Tail Design setzt einen Akzent im urbanen Raum.

Ohne Fallschutz aufstellbar.

Berlin, Deutschland

Cat Tail.02

90.260.202

Cat Tail.03

90.260.203

Hula-Loop.01

90.260.930

(m)	1,1 x 0,6 x 0,5
('-'')	3-8 x 1-10 x 1-4
EN 1176 (m)	4,4 x 3,9
ASTM/CSA (m)	4,6 x 5,1
ASTM/CSA ('-'')	14-10 x 16-8
EN 1176 (m)	0,41
ASTM/CSA ('-'')	1-4
	5

Bringe den Ball ins rollen! Ob alleine oder zu zweit: Die gefederte Gunmmilagerung des Hula-Loop lässt Deine Hüfte kreisen und fordert Dein Gleichgewicht heraus. Die beiden Versionen unterscheiden sich durch unterschiedliche „Kugelbahnen" in der Oberfläche.

Ohne Fallschutz aufstellbar.

Hula-Loop.02

90.260.940

(m)	1,1 x 0,6 x 0,5
('-'')	3-8 x 1-10 x 1-4
EN 1176 (m)	4,4 x 3,9
ASTM/CSA (m)	4,6 x 5,1
ASTM/CSA ('-'')	14-10 x 16-8
EN 1176 (m)	0,41
ASTM/CSA ('-'')	1-4
	5

Ohne Fallschutz aufstellbar.

Genk, Belgien

Disk XL

90.260.301.2

(m)	2,3 x 2,3 x 0,8
(‘-‘‘)	7-5 x 7-5 x 2-5
EN 1176 (m)	8,3 x 8,3
ASTM/CSA (m)	6,0 x 6,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)	19-5 x 19-5
EN 1176 (m)	0,74
ASTM/CSA (‘-‘‘)	2-5
	5

6

Mit einem Durchmesser von 2,3 Metern beeindruckt die Disk XL durch ihre Größe ohne dabei an Eleganz zu verlieren.

Disk L

90.260.301.1

(m)	1,9 x 1,9 x 0,8
(‘-‘‘)	6-1 x 6-0 x 2-6
EN 1176 (m)	7,9 x 7,9
ASTM/CSA (m)	5,5 x 5,5
ASTM/CSA (‘-‘‘)	18-1 x 18-1
EN 1176 (m)	0,8
ASTM/CSA (‘-‘‘)	2-6
	5

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Berlin, Deutschland

Disk XL

Disk L

Eddie.01

90.260.101

(m)	0,5 x 0,5 x 1,5
(‘-‘‘)	1-8 x 1-8 x 5-0
EN 1176 (m)	3,5 x 3,5
ASTM/CSA(m)	4,2 x 4,2
ASTM/CSA (‘-‘‘)	13-8 x 13-8
EN 1176 (m)	0,4
ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-2
	3

Der Eddie.01 steht gerade für große und kleine Drehwürmer. Unterschiedliche Farboptionen geben Ihnen zusätzlich Gestaltungsmöglichkeiten. Spaß, Stil und Coolness vereint in einem Playpoint.

Berlin, Deutschland

Eddie.02

90.260.102

Eddie.05

90.260.105

(m)	0,5 x 0,5 x 2,3
(‘-‘‘)	1-8 x 1-8 x 7-5
EN 1176 (m)	3,5 x 3,5
ASTM/CSA (m)	4,2 x 4,2
ASTM/CSA (‘-‘‘)	13-8 x 13-8
EN 1176 (m)	0,36
ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-2
	5

Mit einer Höhe von 2,3 Metern wächst das neue Mitglied der Eddie-Familie über sich hinaus und wird zum echten Hingucker jeder Fußgängerzone. Die HDPE-Standfläche ist nun noch rutschfester. Wie gewohnt vereint auch dieser Eddie Spaß, Stil und Coolness in einem Playpoint.

Berlin, Deutschland

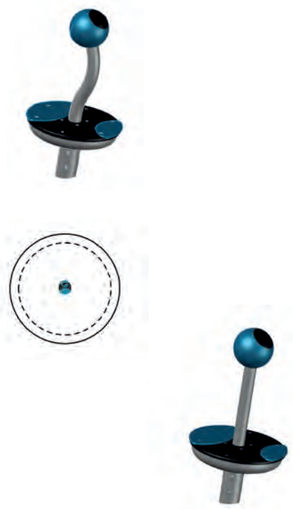
Eddie.04

90.260.104

(m)	0,5 x 0,5 x 0,9
(‘-‘‘)	1-8 x 1-8 x 3-0
EN 1176 (m)	3,5 x 3,5
ASTM/CSA(m)	4,2 x 4,2
ASTM/CSA (‘-‘‘)	13-8 x 13-8
EN 1176 (m)	0,4
ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-2
	3

Der Eddie.04 ist ein schräger Vogel und hat ein kleines Bäuchlein. Die geschwungene Form fügt sich harmonisch in die urbane Gestaltung ein.

San Francisco, USA



Eddie.03

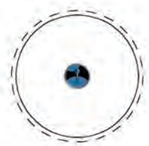
90.260.103

Fireball.3.1

90.260.308

(m)	1,0 x 1,0 x 2,3
('-'')	3-3 x 3-3 x 7-6
EN 1176 (m)	5,0 x 5,0
ASTM/CSA (m)	4,7 x 4,7
ASTM/CSA ('-'')	15-3 x 15-3
EN 1176 (m)	1,86
ASTM/CSA ('-'')	6-1
	5

Dieser neue Fireball beeindruckt durch Größe, Eleganz und Spielvergnügen. Die Ausfachung des Ringes und die rutschfeste HDPE-Standfläche sorgt für den nötigen Halt beim Drehen. Einfach hinstellen, festhalten und los geht die Fahrt.



Monkey Jibe

90.261.100

(m)	2,7 x 2,3 x 3,3
('-'')	8-9 x 7-5 x 10-8
EN 1176 (m)	5,8 x 5,7
ASTM/CSA(m)	6,3 x 5,9
ASTM/CSA ('-'')	20-8 x 19-5
(m)	0,46
('-'')	1-6
	5

Der Name dieses Spielgerätes kommt von einer Figur im Surfen, die mit diesem Spielgerät nachgeahmt werden kann. Es ist nicht ganz einfach, hier die Balance zu halten!

Berlin, Deutschland

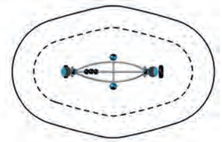
Abakus.2.1

90.260.801

(m)	4,0 x 1,4 x 1,6
('-'')	13-4 x 4-6 x 5-3
EN 1176 (m)	3,4 x 6,0
ASTM/CSA(m)	5,1 x 7,7
ASTM/CSA ('-'')	16-6 x 25-2
EN 1176 (m)	1,49
ASTM/CSA ('-'')	5-1
	5

Das stilvolle organische Design sowie die Verwendung von Edelstahl, Aluminium und HDPE-Oberflächen geben dieser Wippe einen einzigartigen Charakter. Drei verschiebbare Gewichtskugeln sorgen für Balance.

Berlin, Deutschland



Face-to-Face Swing

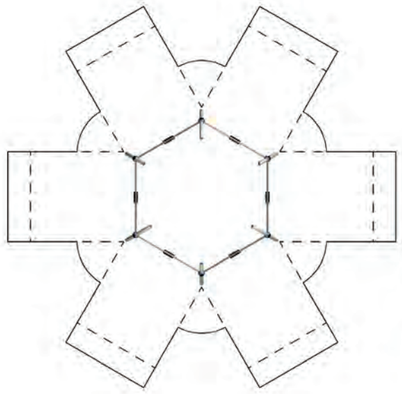
90.260.520

(m)	5,8 x 6,7 x 3,0
('-'')	19-2 x 22-1 x 9-1
EN 1176 (m)	13,0 x 13,0
ASTM/CSA(m)	14,5 x 14,5
ASTM/CSA ('-'')	47-6 x 47-6
(m)	1,42
('-'')	8-0
	5

Gemeinschaftliche Höhenflüge erleben bis zu sechs Personen gleichzeitig auf der Face-to-Face Swing. Auf den im Sechseck angeordneten Schaukeln kann man sich beim Schaukeln zusehen und der Spaßfaktor steigt enorm. Aber wer kommt am höchsten?

Berlin, Deutschland

Die Face-to-Face Swing gibt es auch als Varianten mit weniger Sitzen.

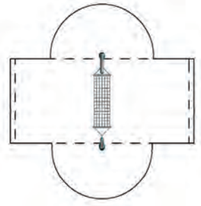


Net Swing

90.260.533

	(m)	0,7 x 3,8 x 2,9
	(‘-‘‘)	2-0 x 12-3 x 9-3
	EN 1176 (m)	6,6 x 3,2
	ASTM/CSA (m)	7,0 x 7,4
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-11 x 24-3
	EN 1176 (m)	1,75
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-9
		5

Einfach mal gemütlich abhängen und dabei noch gut aussehen! Die organische Formsprache der gebogenen Pfosten in Kombination mit farbigen Kugeln machen die Net Swing zu einem optischen Highlight urbaner Freiflächen.



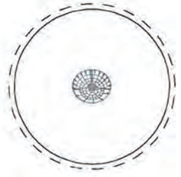
Access Whirl

90.261.200

	(m)	1,3 x 1,0 x 1,0
	(‘-‘‘)	4-1 x 3-7 x 3-4
	EN 1176 (m)	5,3 x 5,3
	ASTM/CSA (m)	4,9 x 4,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	16-1 x 16-1
	EN 1176 (m)	1,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-5
		5

Der Access Whirl ist einzigartig im Markt. Ein einfach zu benutzendes Spielgerät mit einer tollen Drehfunktion. Das Netz bietet einen guten Halt und so ist der Access Whirl auch eine tolle Idee für einen inklusiven Spielplatz.

Inklusive Spielplätze gestalten 345



Bowl Swing

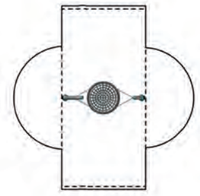
90.260.532

	(m)	1,3 x 3,2 x 2,8
	(‘-‘‘)	4-2 x 10-7 x 9-3
	EN 1176 (m)	6,7 x 3,2
	ASTM/CSA(m)	7,0 x 6,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-10 x 22-6
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-9
		3

Durch seine niedrige Einstiegshöhe ist die Bowl Swing, ähnlich wie die Cup Swing, auch bestens für kleine Kinder oder Kinder mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit geeignet.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Medebach, Deutschland



Cup Swing

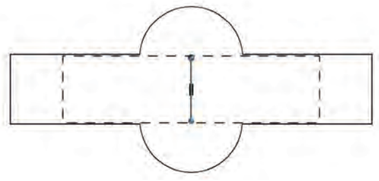
90.260.531

Sky Swing

90.260.510

	(m)	0,3 x 2,6 x 4,9
	(‘-‘‘)	0-10 x 8-8 x 16-2
	EN 1176 (m)	9,8 x 2,5
	ASTM/CSA(m)	13,7 x 6,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	45-1 x 20-8
	EN 1176 (m)	1,92
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	11-4
		5

Die Menschen waren schon immer vom Himmel und von den unendlichen Weiten über ihnen fasziniert. Wie es dort wirklich ist, lässt sich jetzt ganz einfach selbst herausfinden. Zugegeben, man schwebt nicht ganz über den Wolken, aber mit der Sky Swing Schaukel lässt sich eine wirklich beeindruckende Höhe erreichen.



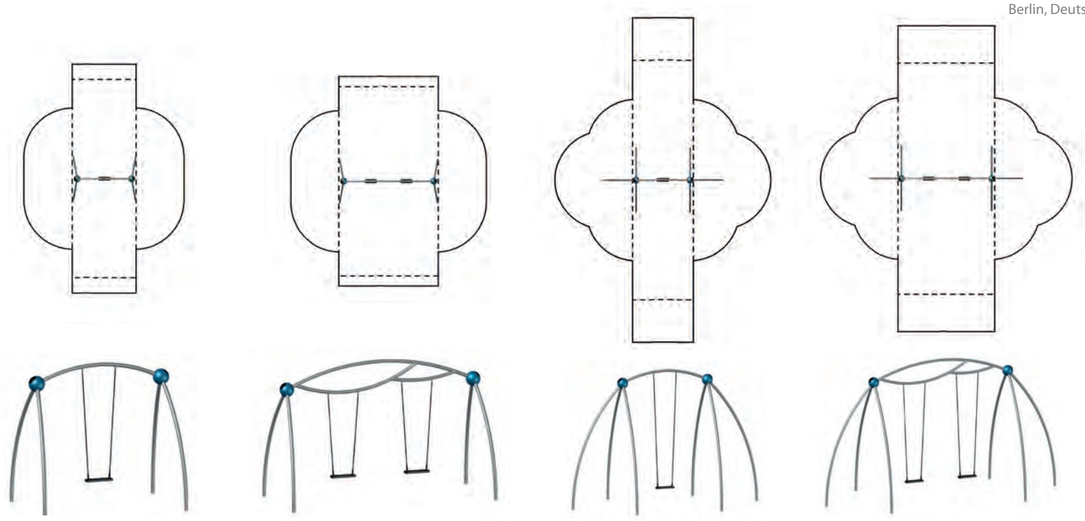
Swingo.2.4

90.260.504

	(m)	5,9 x 2,5 x 3,4
	(‘-“)	19-0 x 8-2 x 11-0
	EN 1176 (m)	8,9 x 3,7
	ASTM/CSA(m)	11,6 x 9,6
	ASTM/CSA (‘-“)	38-1 x 31-4
	EN 1176 (m)	1,7
	ASTM/CSA (‘-“)	5-5
		5

Die zweisitzige Version der Swingos ist asymmetrisch und doch können Zwei in Harmonie zusammen schaukeln.

Berlin, Deutschland



Swingo.2.1
90.260.501

Swingo.2.2
90.260.502

Swingo.2.3
90.260.503

Swingo.2.4
90.260.504

Vancouver, Kanada

Double Swingo.2.2

90.340.049

	(m)	1,8 x 7,2 x 2,5
	(‘-“)	23-7 x 5-8 x 8-0
	EN 1176 (m)	7,2 x 7,2
	ASTM/CSA(m)	8,0 x 10,9
	ASTM/CSA (‘-“)	26-1 x 35-7
	EN 1176 (m)	1,3
	ASTM/CSA (‘-“)	6-7
		3

Hier sind 2 Swingo2.2 direkt miteinander verbunden – so kann man die unterschiedlichen Sitzvarianten voll ausnutzen.

Auch mit anderen Sitzen erhältlich.

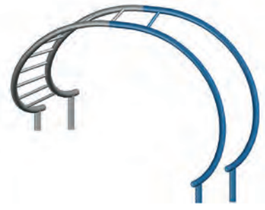
Roller Coaster

90.261.300

	(m)	6,4 x 2,4 x 2,2
	(‘-‘‘)	21-0 x 8-0 x 7-4
	EN 1176 (m)	10,2 x 6,1
	ASTM/CSA (m)	9,7 x 5,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	31-10 x 19-0
	EN 1176 (m)	2,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	7-4
		5

Rutschen im Allgemeinen sind nicht als die schönsten Spielgeräte bekannt, bis jetzt der Roller Coaster die Spielplatzbühne betritt. Diese beeindruckende über zwei Meter hohe und sechseinhalb Meter lange Skulptur ermöglicht ein tolles Kletter- und Rutscherlebnis. Die Rutschrohre sind aus Edelstahl und der Aufstieg ist im Zweischichtverfahren pulverbeschichtet.

Großbritannien



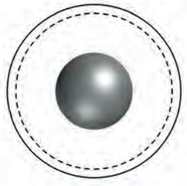
Dome.03

90.260.703

	(m)	2,8 x 2,8 x 1,0
	(‘-‘‘)	9-4 x 9-4 x 3-4
	EN 1176 (m)	5,8 x 5,8
	ASTM/CSA(m)	6,5 x 6,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	21-4 x 21-4
	EN 1176 (m)	1,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-4
		5

Der Dome ist ein skulpturales Kletter- und Rutschobjekt. In der 3 Meter Version ist er ein Gestaltungs- und ein Kletterobjekt für Grundschüler.

New York City, USA



Dome.01

90.260.701

Dome.02

90.260.702

Dome.04

90.260.704

Orbit.01

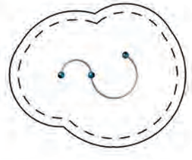
90.160.210.00001

	(m)	3,1 x 1,8 x 0,3
	(‘-‘‘)	10-0 x 5-10 x 0-10
	EN 1176 (m)	6,1 x 4,8
	ASTM/CSA(m)	6,7 x 5,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	22-0 x 17-11
	EN 1176 (m)	0,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	0-10
		3

Der Orbit ist eine Balancierstange, die sich kurvig durch die Landschaft schlängelt. Mit farbig akzentuierten Kugeln bringt Orbit zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten ins Spiel.

Ohne Fallschutz aufstellbar.

Berlin, Deutschland



Orbit.02

90.160.210.0002

White Water.04

90.260.601

	(m)	3,8 x 1,6 x 2,3
	(‘-‘‘)	12-4 x 5-0x 7-6
	EN 1176 (m)	6,8 x 4,6
	ASTM/CSA(m)	7,5 x 5,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	24-4 x 17-0
	EN 1176 (m)	0,6
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	2-0
		5

Die erste Begegnung mit dem White Water wird Ihnen lange in Erinnerung bleiben. Das Hinunterrutschen erinnert an eine Kajakfahrt im Wildwasser.

San Francisco, USA

White Water.03

90.260.603

White Water.02

90.260.602

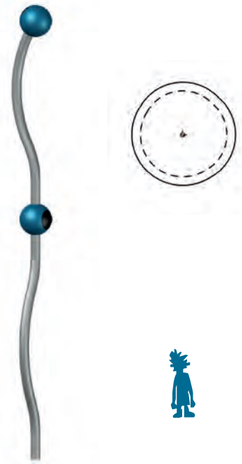
Spirelli.01

90.260.401

(m)	0,3 x 0,3 x 2,9
('-'')	1-0 x 1-0 x 9-6
EN 1176 (m)	3,3 x 3,3
ASTM/CSA(m)	4,0 x 4,0
ASTM/CSA ('-'')	13-0 x 13-0
EN 1176 (m)	1,4
ASTM/CSA ('-'')	4-7
	5

Die Nudel zum Klettern. Ein Stück bespielbare Kunst.

Berlin, Deutschland



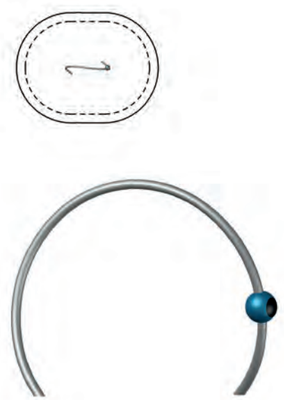
Spirelli.02

90.260.402

(m)	1,8 x 0,5 x 1,4
('-'')	5-8 x 1-7 x 4-6
EN 1176 (m)	4,8 x 3,5
ASTM/CSA(m)	5,4 x 4,2
ASTM/CSA ('-'')	17-8 x 13-7
EN 1176 (m)	1,4
ASTM/CSA ('-'')	4-6
	5

Die farbige Aluminiumkugel und Edelstahl mit Schwung machen aus einer Reckstange einen Hingucker.

Berlin, Deutschland



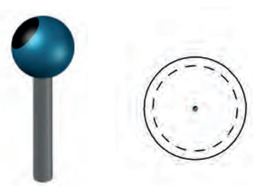
Champignon.60

90.160.226

(m)	0,2 x 0,2 x 0,6
('-'')	0-8 x 0-8 x 2-0
EN 1176 (m)	3,2 x 3,2
ASTM/CSA(m)	3,9 x 3,9
ASTM/CSA ('-'')	12-8 x 12-8
EN 1176 (m)	0,6
ASTM/CSA ('-'')	2-0
	3

Die Champignons eignen sich zum Bockspringen, vor allem wenn sie als Gruppe auftreten. Sie sind in drei unterschiedlichen Größen von 40 bis 80 cm lieferbar.

Berlin, Deutschland



Champignon.40

90.160.224

Champignon.80

90.160.228

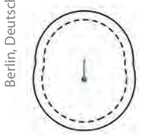
Cherry.100

90.160.201

(m)	0,9 x 0,2 x 1,9
('-'')	2-10 x 0-8 x 6-1
EN 1176 (m)	3,9 x 3,2
ASTM/CSA(m)	4,6 x 3,9
ASTM/CSA ('-'')	14-10 x 12-8
EN 1176 (m)	1,0
ASTM/CSA ('-'')	4-4
	3

Lass die Beine über die Kugel baumeln, insbesondere nach einer anstrengenden Kletterpartie.

Berlin, Deutschland



Cherry.140

90.160.202

Picadilly Circle.2.2

90.260.304

(m)	1,9 x 1,9 x 1,3
('-'')	6-1 x 6-1 x 4-0
EN 1176 (m)	5,9 x 5,9
ASTM/CSA(m)	5,5 x 5,5
ASTM/CSA ('-'')	18-1 x 18-1
EN 1176 (m)	0,6
ASTM/CSA ('-'')	2-0
	3

Inklusive Spielplätze gestalten 345

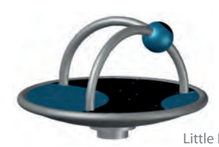
Eine Fahrt auf dem Picadilly Circle ist eine außergewöhnliche Erfahrung. Kinder können durch gemeinsames Bespielen die Geschwindigkeit beeinflussen. Jede Fahrt wird zu einem einzigartigen Abenteuer.

Little Big Ben.2.2

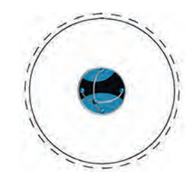
90.260.305

(m)	1,3 x 1,3 x 0,8
('-'')	4-1 x 4-1 x 2-6
EN 1176 (m)	5,3 x 5,3
ASTM/CSA(m)	4,9 x 4,9
ASTM/CSA ('-'')	16-1 x 16-1
EN 1176 (m)	0,8
ASTM/CSA ('-'')	2-6
	3

Berlin, Deutschland



Little Big Ben



Picadilly Circle

Number.0

90.261.000

	(m)	0,6 x 0,6 x 1,4
	(‘-‘‘)	2-0 x 2-0 x 4-8
	EN 1176 (m)	3,2 x 3,2
	ASTM/CSA(m)	4,8 x 4,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	15-9 x 15-9
	EN 1176 (m)	0,4*
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-2
		3

Numbers sind lustige Zahlenspiele mit Federmechanismus. Mit einer bespielbaren Hausnummer können Sie es allen zeigen.

* Die Freie Fallhöhe ist von Number zu Number unterschiedlich, bitte sprechen Sie uns an.

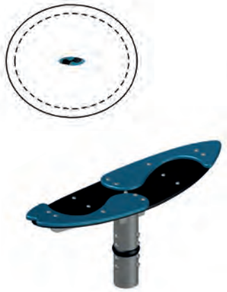
Berlin, Deutschland

Swallow Tail

90.260.920

	(m)	1,0 x 0,4 x 0,5
	(‘-‘‘)	3-4 x 1-1 x 1-7
	EN 1176 (m)	4,3 x 3,6
	ASTM/CSA(m)	5,0 x 4,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	16-4 x 14-0
	EN 1176 (m)	0,48
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	1-7
		5

In eine sich brechende Welle zu gleiten ist der absolute Wahnsinn. Die einzigartige Federung lässt auch schnelles Wellenreiten zu. Die ideale Erfahrung für ältere und heranwachsende Kinder.



Ohne Fallschutz aufstellbar.

Berlin, Deutschland

Number.1
90.261.010

Number.2
90.261.020

Number.3
90.261.030

Number.4
90.261.040

Number.5
90.261.050

Number.6
90.261.060

Number.7
90.261.070

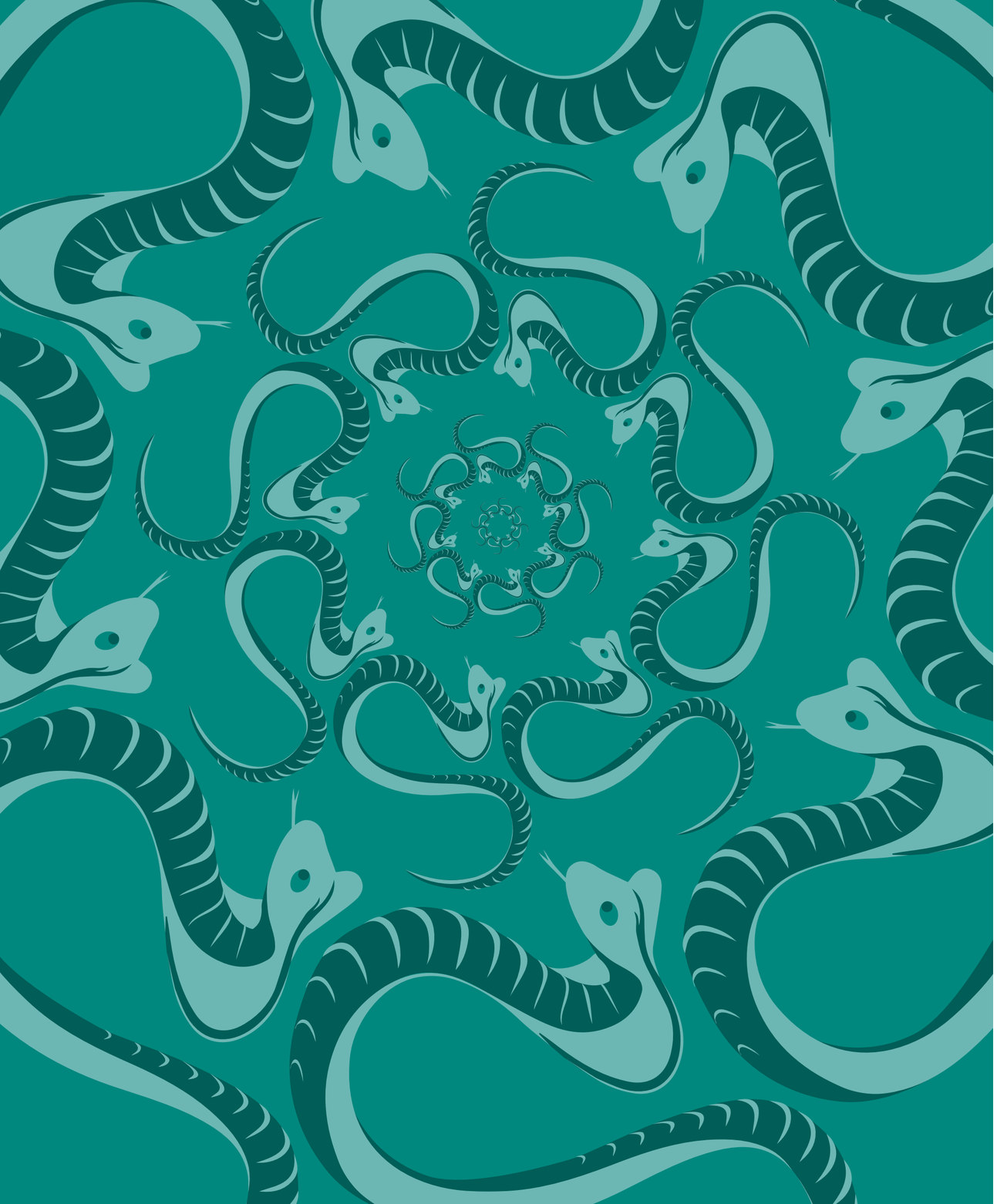
Number.8
90.261.080

Number.9
90.261.090

Pin Tail
90.260.910

Twist & Shout

Individuell gestaltbare Spielskulpturen mit
Flächennetzen und unzähligen Anbauelementen.

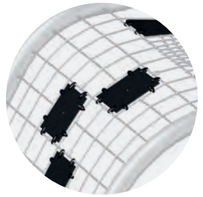


Basics
Twist & Shout

Spiralförmig passt sich „Twist“ jeder Landschaft an. Aus unendlich vielen Möglichkeiten lassen sich einzigartige Kletterskulpturen realisieren. Die verschieden großen Bögen können in diversen Winkeln miteinander kombiniert werden. Ob die Kletteranlage 5 Meter oder 500 Meter lang wird, das Netz ist durchgängig bekletterbar oder auf Wunsch auch durch andere spannende Spielfunktionen ergänzt. So entsteht ein abwechslungsreicher und anspruchsvoller Kletter-Parcours für kleine und große Drehwürmer. Twist gibt es auch mit zwei Strängen, die das Netz zwischen sich spannen. So entstehen interessante Kletterskulpturen mit höchstem Designanspruch. Bei Shout verläuft der Stahlrahmen nebeneinander her. Ob diese sich nach einem Loop wieder verbinden oder als lange Zunge in die Landschaft ragen ist Ihrer Kreativität überlassen. Auch hier sind diverse Zusatzelemente wählbar.

Anbauelemente für Twist & Shout

Banister


Gummimatten

Hängematte

Kletterteller

Kletterseil

Wackelteller

Schachbrettfeld

Nestschaukel

Strickleiter

Netztrichter

reddot design award
winner 2013

Mit dem patentierten Charlotte-Connector verschwindet das Seilende ohne sichtbare Verpressungen im gebogenen Stahlrohr und die Seilenden lassen sich kinderleicht nachspannen.

Twist.01

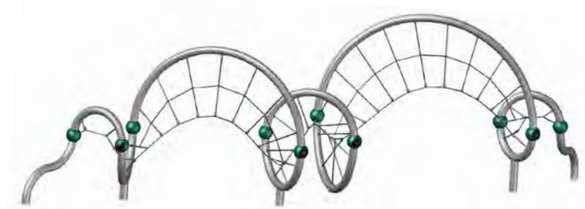
90.297.001

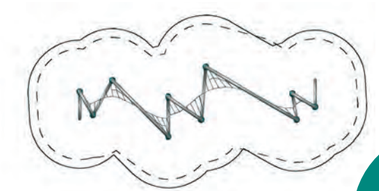
	(m)	2,9 x 10,3 x 3,0
	('-'')	9-6 x 33-10 x 9-8
	EN 1176 (m)	5,9 x 13,3
	ASTM/CSA(m)	6,6 x 14,0
	ASTM/CSA ('-'')	21-6 x 45-10
	EN 1176 (m)	2,87
	ASTM/CSA ('-'')	9-5
		5

17

Hier nur ein Beispiel der 1000 Möglichkeiten Ihren Twist zu designen. Mit seinen mehr als 9 Metern ist der Twist.01 schon ein echter Parcours, der sogar auf 3 Meter hinauffführt.

Berlin, Deutschland

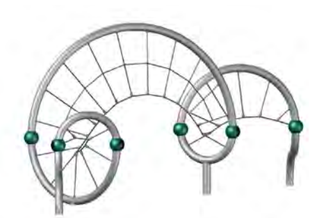


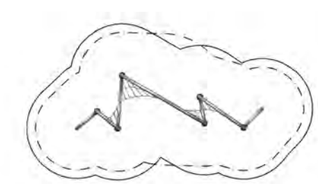


Twist.02

90.297.002

	(m)	2,3 x 7,2 x 3,0
	('-'')	7-5 x 23-5 x 9-8
	EN 1176 (m)	5,3 x 10,2
	ASTM/CSA(m)	5,9 x 10,8
	ASTM/CSA ('-'')	19-5 x 35-5
	EN 1176 (m)	2,87
	ASTM/CSA ('-'')	9-5
		5





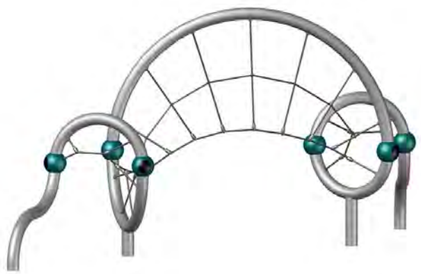
Haltern am See, Deutschland

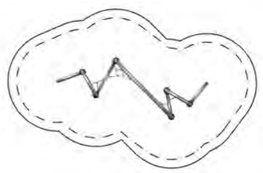
Twist.03

90.297.003

(m)	2,4 x 5,8 x 2,7
(‘-‘‘)	7-10 x 19-0 x 8-8
EN 1176 (m)	5,4 x 8,8
ASTM/CSA(m)	6,1 x 9,5
ASTM/CSA (‘-‘‘)	19-10 x 31-0
EN 1176 (m)	2,57
ASTM/CSA (‘-‘‘)	8-6
	5

Diese kleinere Ausführung der Twist & Shouts Spielgeräte bietet jede Menge Kletterspaß und die Möglichkeit, bis nahezu 3 Meter hoch zu klettern. Optisch ist Twist.03 eine Bereicherung für jede Freifläche.



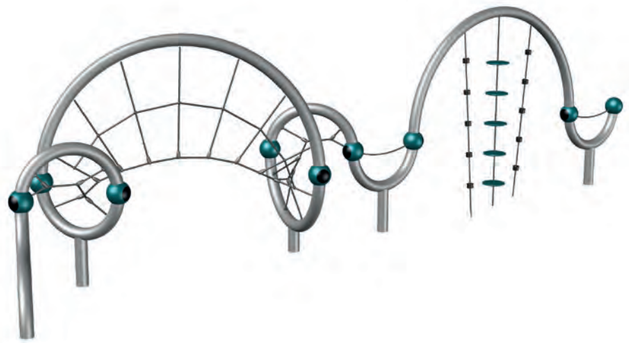


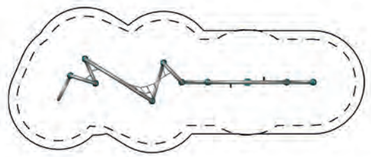
Twist.18

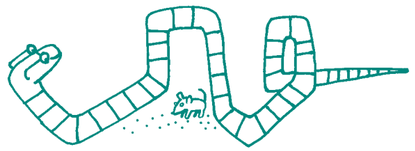
90.297.018

(m)	1,9 x 9,9 x 2,7
(‘-‘‘)	6-1 x 32-5 x 8-8
EN 1176 (m)	4,9 x 12,9
ASTM/CSA(m)	5,5 x 13,6
ASTM/CSA (‘-‘‘)	18-1 x 44-5
EN 1176 (m)	2,02
ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-8
	5

Verspielt und dynamisch kommt dieser Twist daher. Die integrierten Kletterseile bieten allen Kindern eine spannende Herausforderung.





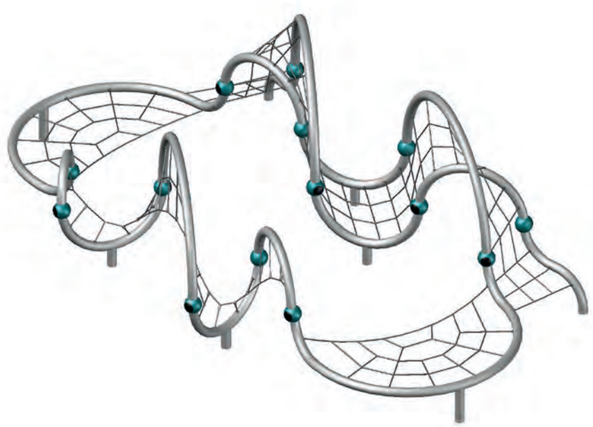


Twist.10

90.297.010

	(m)	6,7 x 9,0 x 3,0
	(‘-“)	21-10 x 29-7 x 9-8
	EN 1176 (m)	9,7 x 12,0
	ASTM/CSA(m)	10,3 x 12,7
	ASTM/CSA (‘-“)	33-10 x 41-7
	EN 1176 (m)	2,87
	ASTM/CSA (‘-“)	9-5
		5

Ein „doppelläufiger“ und ein „einfacher“ Twist treffen aufeinander und verschmelzen zu einer spannenden Kletterskulptur auf dem Dach.

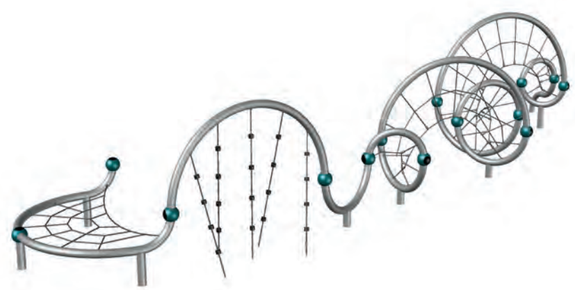


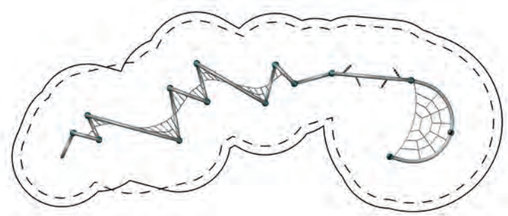
Twist.15

90.297.015

	(m)	3,9 x 15,0 x 3,0
	(‘-“)	12-10 x 49-2 x 9-8
	EN 1176 (m)	6,9 x 18,0
	ASTM/CSA(m)	7,6 x 18,7
	ASTM/CSA (‘-“)	24-10 x 61-2
	EN 1176 (m)	2,94
	ASTM/CSA (‘-“)	7-5
		5

Wie eine Schlange schlängelt sich dieser Twist durch die Landschaft und bietet dank seiner Größe Platz für viele Kinder gleichzeitig. Wer schafft es durch die schräg gespannten Kletterseile?





Cosmo 128

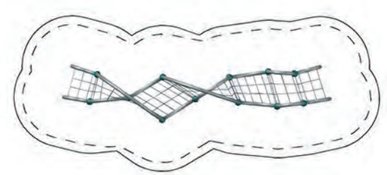
Mexiko-City, Mexiko

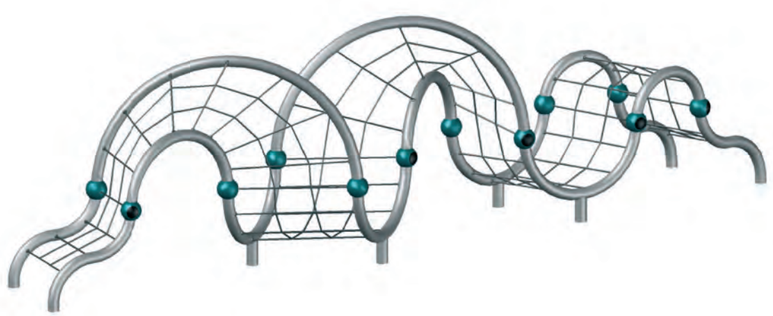
Twist.04

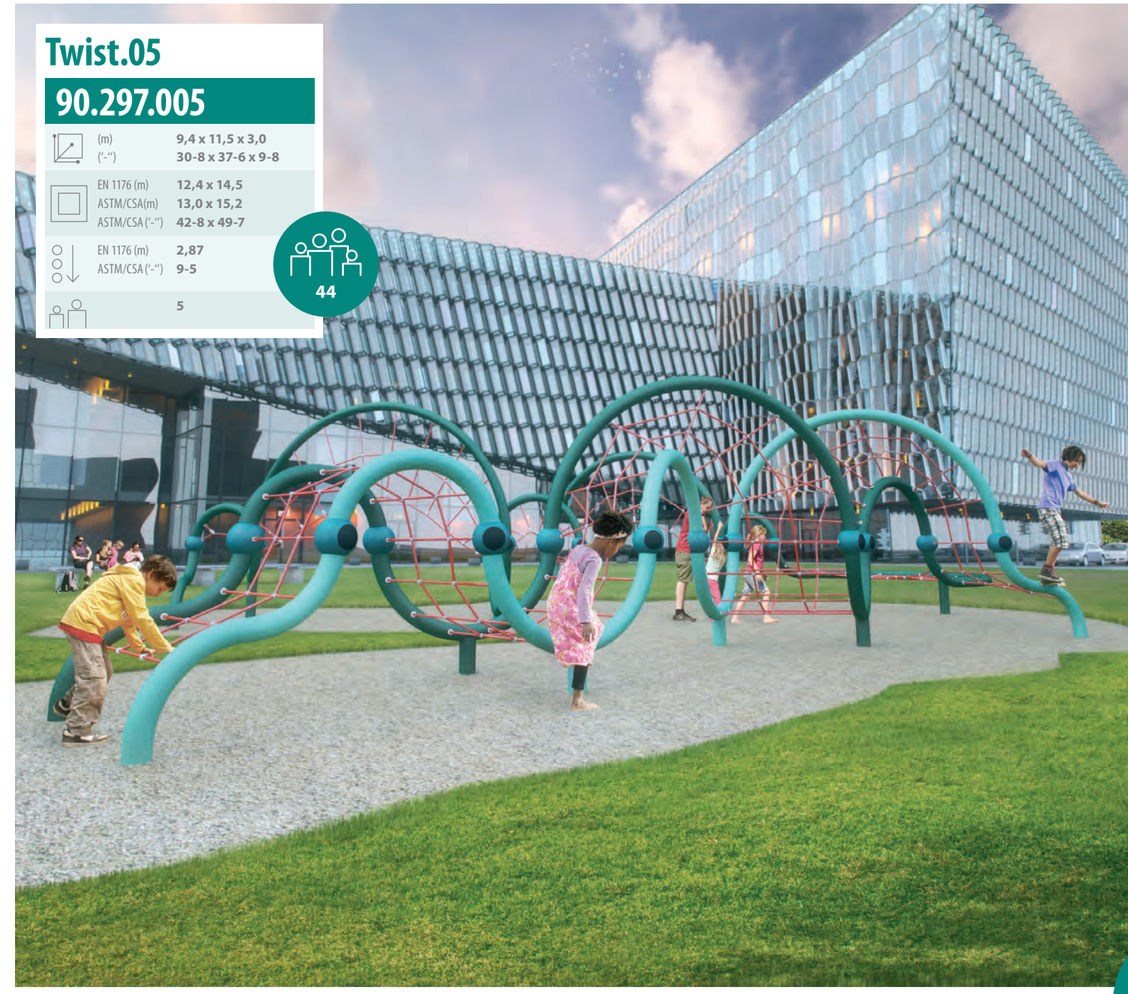
90.297.004

	(m)	2,3 x 10,3 x 2,7
	('-'')	7-4 x 33-6 x 8-8
	EN 1176 (m)	5,3 x 13,3
	ASTM/CSA(m)	5,9 x 13,9
	ASTM/CSA ('-'')	19-4 x 45-6
	EN 1176 (m)	2,31
	ASTM/CSA ('-'')	7-8
		5

Wie ein DNA-Strang verdrehen sich hier zwei Twist ineinander und spannen zwischen sich ein gemeinsames Netz.





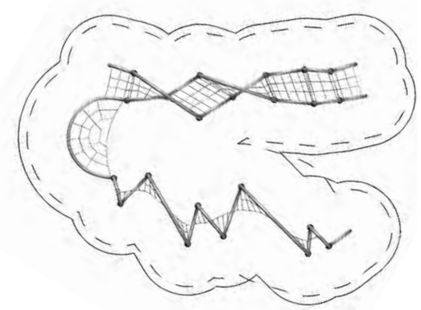


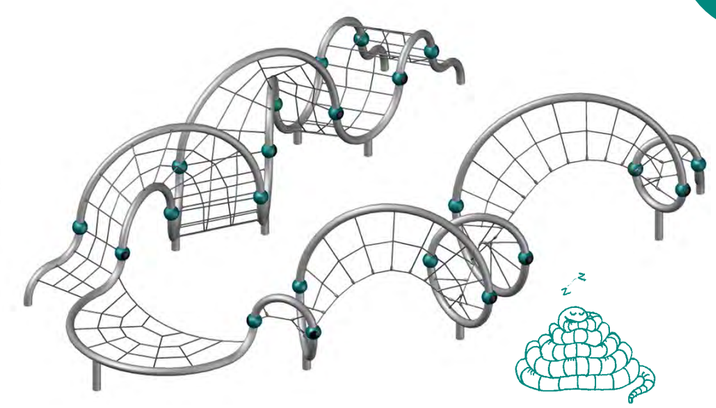
Twist.05

90.297.005

	(m)	9,4 x 11,5 x 3,0
	('-'')	30-8 x 37-6 x 9-8
	EN 1176 (m)	12,4 x 14,5
	ASTM/CSA(m)	13,0 x 15,2
	ASTM/CSA ('-'')	42-8 x 49-7
	EN 1176 (m)	2,87
	ASTM/CSA ('-'')	9-5
		5

44





Shout.02

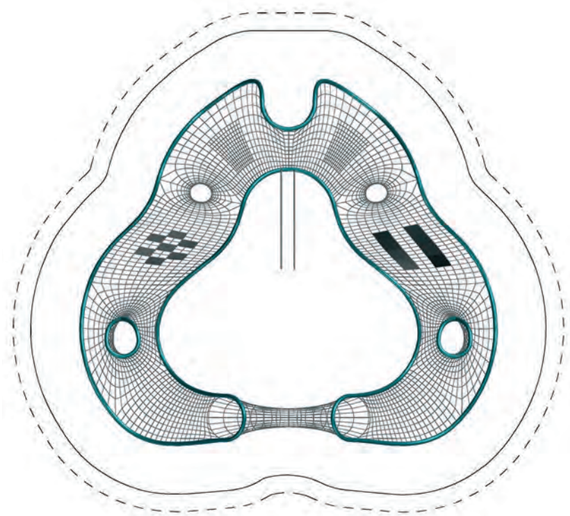
95.190.406

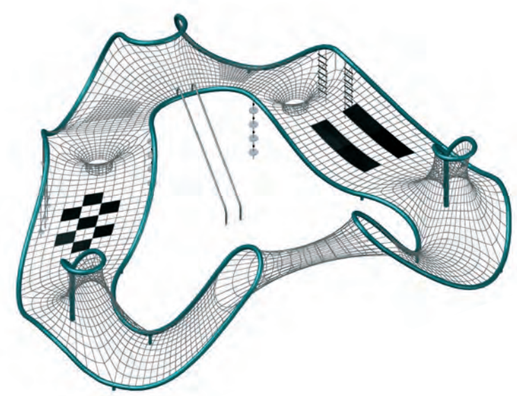
	(m)	16,0 x 14,2 x 3,0
	('-'')	52-4 x 46-4 x 9-8
	EN 1176 (m)	19,0 x 17,5
	ASTM/CSA(m)	19,6 x 17,8
	ASTM/CSA ('-'')	64-4 x 58-4
	EN 1176 (m)	2,83
	ASTM/CSA ('-'')	9-4
		5

205

Shout.02 ist etwas ganz besonderes: Zum einen ist ein Kletterring entstanden, zum anderen hat er durch seinen Netztunnel etwas Einzigartiges.

DNA Tower 114





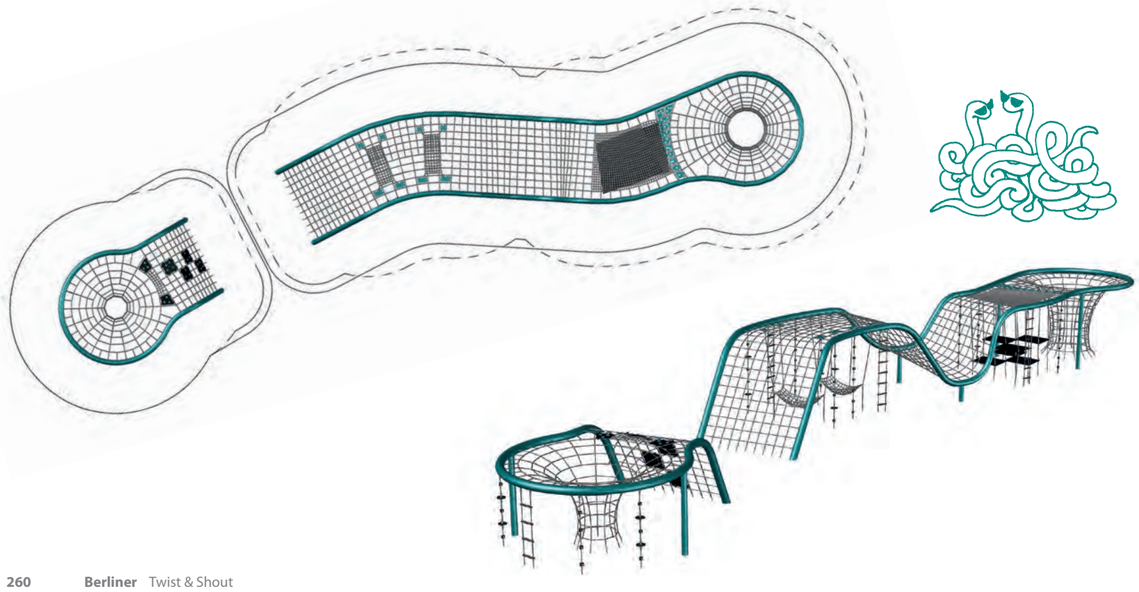
Shout.04

95.190.449

(m)		29,3 x 6,4 x 2,9
(‘-‘‘)		96-0 x 20-8 x 9-6
EN 1176 (m)		10,6 x 33,5
ASTM/CSA (m)		10,0 x 33,0
ASTM/CSA (‘-‘‘)		32-9 x 108-1
EN 1176 (m)		2,9
ASTM/CSA (‘-‘‘)		9-6
		5

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Fast 30 Meter in die Landschaft ragt diese Seillandschaft; Strickleitern oder Kletterseile führen hinauf. Ein Netztunnel bietet Ein- und Ausstieg an dem einen Ende.

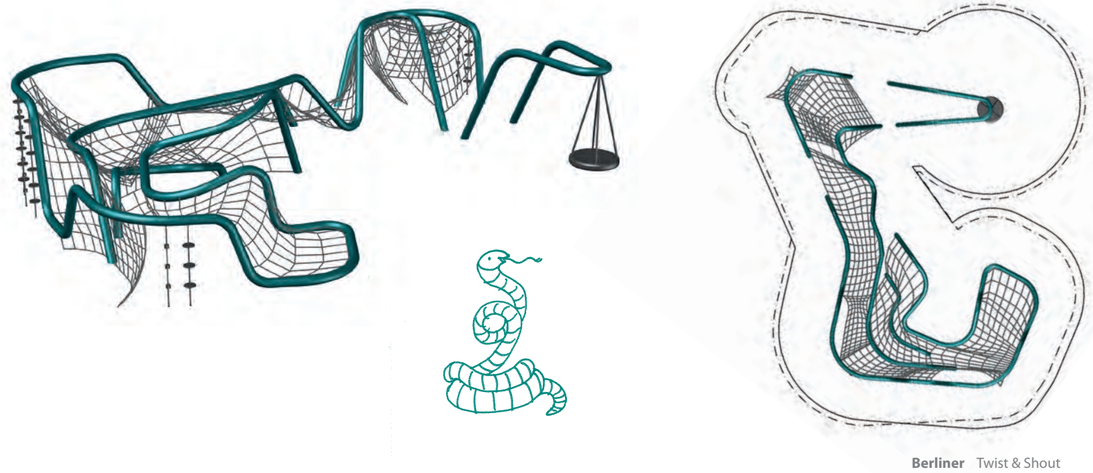


Shout.05

95.190.414

(m)		13,7 x 11,8 x 2,4
(‘-‘‘)		44-9 x 38-8 x 7-11
EN 1176 (m)		17,1 x 16,8
ASTM/CSA (m)		16,7 x 17,4
ASTM/CSA (‘-‘‘)		54-7 x 57-1
EN 1176 (m)		2,4
ASTM/CSA (‘-‘‘)		8-2
		5

Diese Kletterkombination beinhaltet besonders viele Extras: zum Klettern ein riesiges Netz mit herabhängenden Kletterseilen, außerdem können kleine Abenteurer hier rutschen, schaukeln und chillen.



Genk CombiNation 298

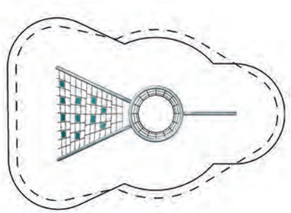
Genk, Belgien

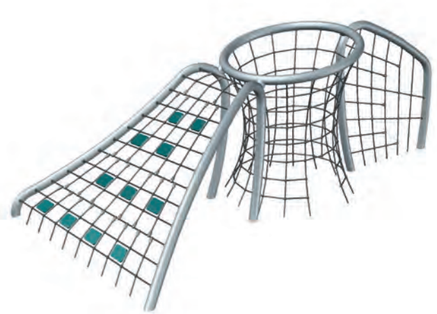
Shout.08

95.190.472

(m)	3,6 x 6,9 x 2,5
('-'')	11-10 x 22-7 x 8-1
EN 1176 (m)	6,6 x 10,0
ASTM/CSA (m)	7,3 x 10,6
ASTM/CSA ('-'')	23-10 x 34-7
EN 1176 (m)	2,12
ASTM/CSA ('-'')	6-12
	5

Ob rauf oder runter, ob außen oder innen, der Netztrichter von Shout.08 kann rundum von vielen Kindern gleichzeitig beklettert werden und bietet viel Inspiration für Rollenspiele. Ein Einstiegsnetz und ein vertikales Flächennetz sind abwechslungsreiche Kletteralternativen.





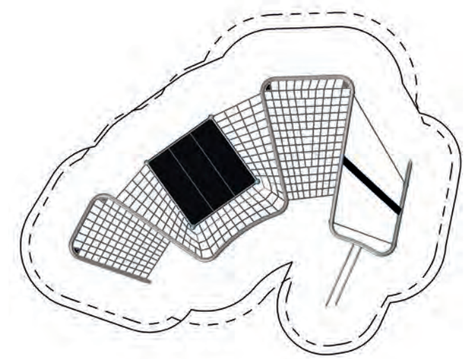
Genk, Belgien

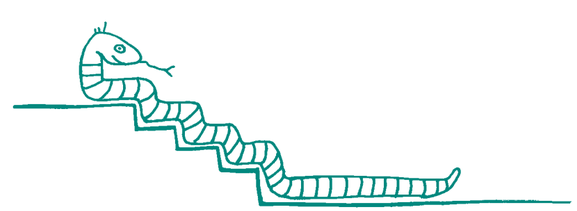
Shout.07

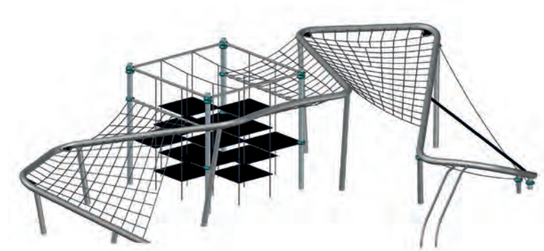
95.190.606

(m)	13,1 x 12,7 x 3,2
('-'')	42-11 x 28-10 x 10-4
EN 1176 (m)	16,1 x 12,7
ASTM/CSA (m)	16,8 x 12,5
ASTM/CSA ('-'')	54-11 x 40-10
EN 1176 (m)	2,8
ASTM/CSA ('-'')	9-3
	5

Hier ist das Paradies der Flächennetze! In verschiedenen Steigungswinkeln kann rauf und runter geklettert werden, während der integrierte Schachbrettwürfel aus Gummimembranen Platz zum chillen und hüpfen bietet. Abgerundet wird Shout.07 durch ein Gummimembranaufstieg, zwei Balancierseile und eine Banister.







Shout.06

95.190.409

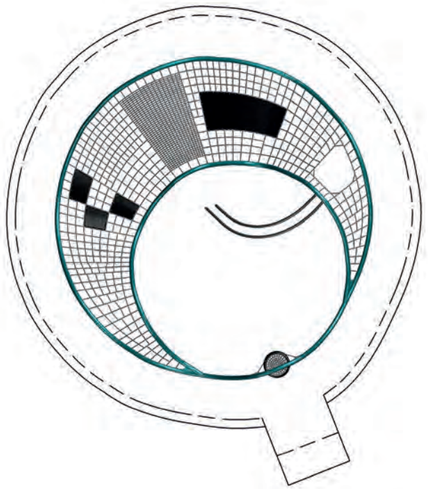
	(m)	12,1 x 12,4 x 3,1
	(‘-‘‘)	39-8 x 40-5 x 10-2
	EN 1176 (m)	15,1 x 16,8
	ASTM/CSA (m)	15,8 x 18,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	51-8 x 59-9
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-10
		5

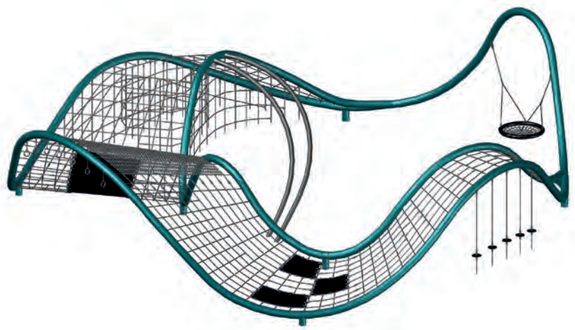
Durch den wellenförmigen Verlauf von Shout.06 entstehen beachtliche Höhenunterschiede, die von 0,6 Metern bis zu 3 Metern reichen, ohne dass Fundamentstützen sichtbar werden. Verschiedene Flächennetze, die teilweise mit Gummimembranen versehen sind, sowie die Anbauelemente Nestschaukel und Banister sorgen für ein maximal vielfältiges Spiel- und Kletterangebot.

Photos: Courtesy of Fletcher Studios

San Francisco, USA

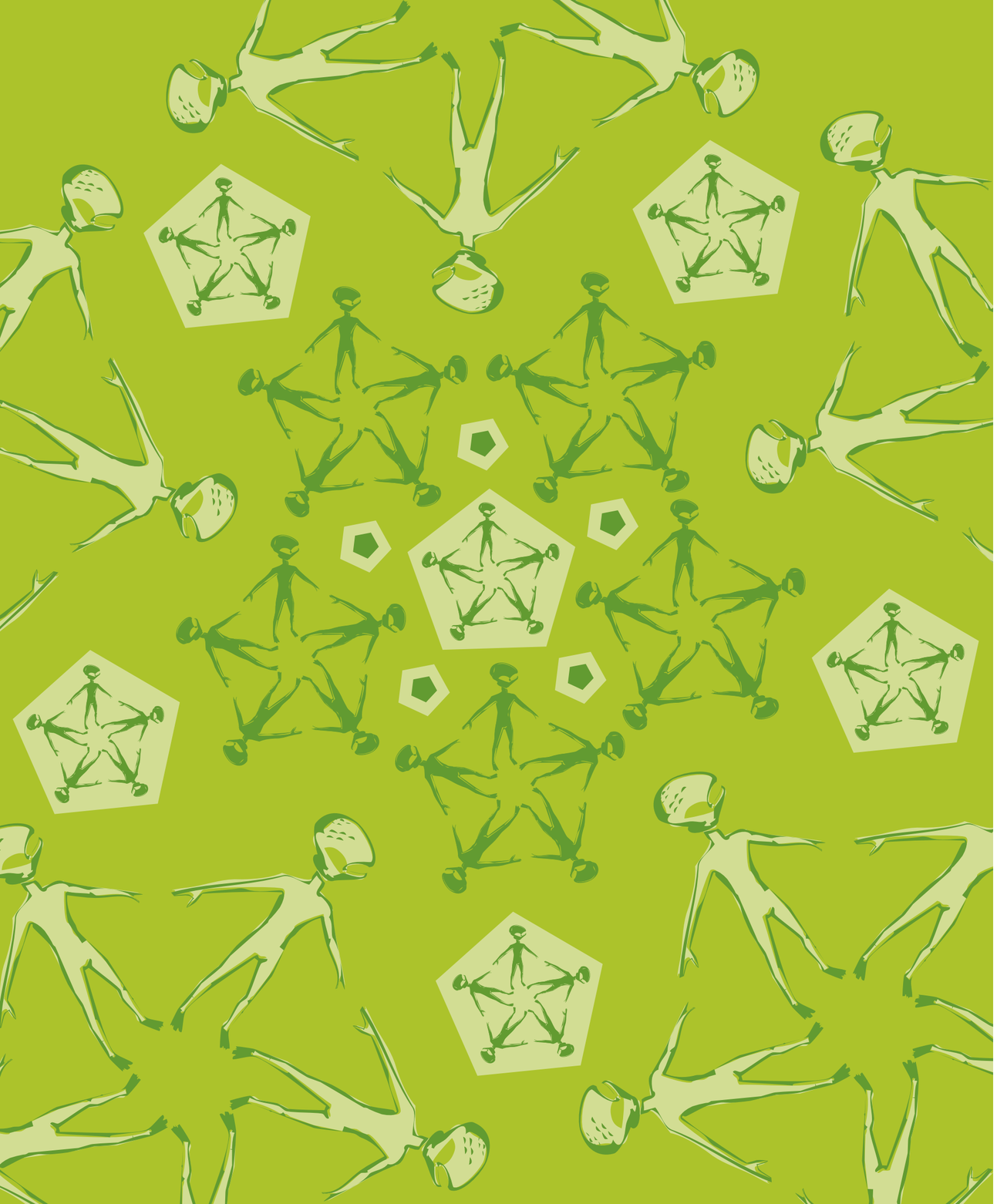
Banister als Anbauelement verfügbar





UFOs

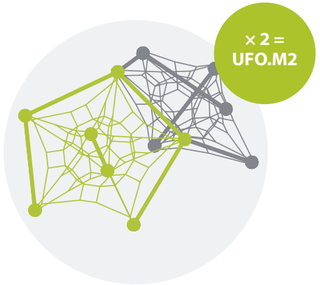
Raumnetzskulpturen im fünfeckigen Frameworx-Rahmen.

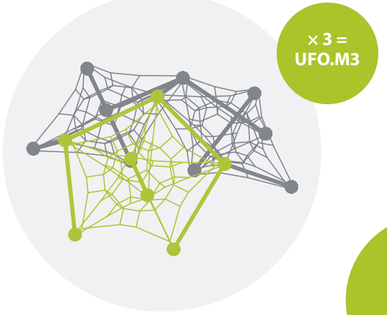


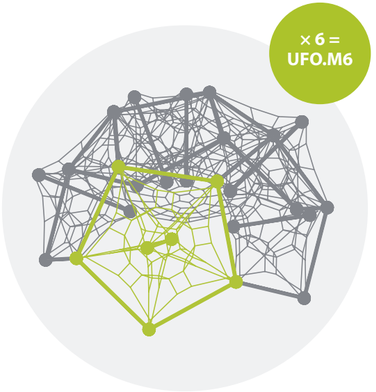
Basics
UFOs

Mit den UFOs dringen Kinder und Jugendliche in ungeahnte Spiel- und Klettergalaxien vor – für noch mehr Spaß und Abwechslung.
Der fünfeckige Frameworx-Rahmen aus Edelstahlrohren – die über Aluminiumhohlkugeln verbunden sind – umfasst ein Raumnetz, das durch eine Druckstabkonstruktion gespannt wird. Im Innern der Systemkugel sind sämtliche Befestigungselemente sicher verborgen. Die Seilkreuzungspunkte sind durch korrosionsbeständige, gesenkgeschmiedete Aluminiumteile (Kugelknoten) fixiert. Durch die spezielle Kugelform entstehen keinerlei Klemmstellen für Finger und Kleidung. Die Rahmen- und Fundamentverbindungspunkte sind gummigedämpft gelagert und ermöglichen so ein maximales elastisches Schwingen.
Die kompakten UFOs können zu größeren und komplexen Flotten zusammengestellt werden.

Grundform







212.799.0135

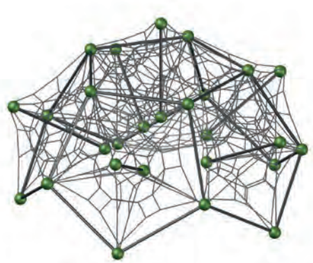
UFO.M6

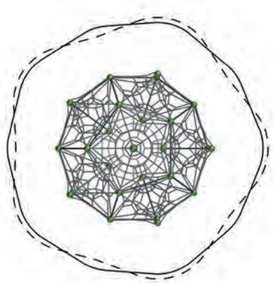
90.220.060

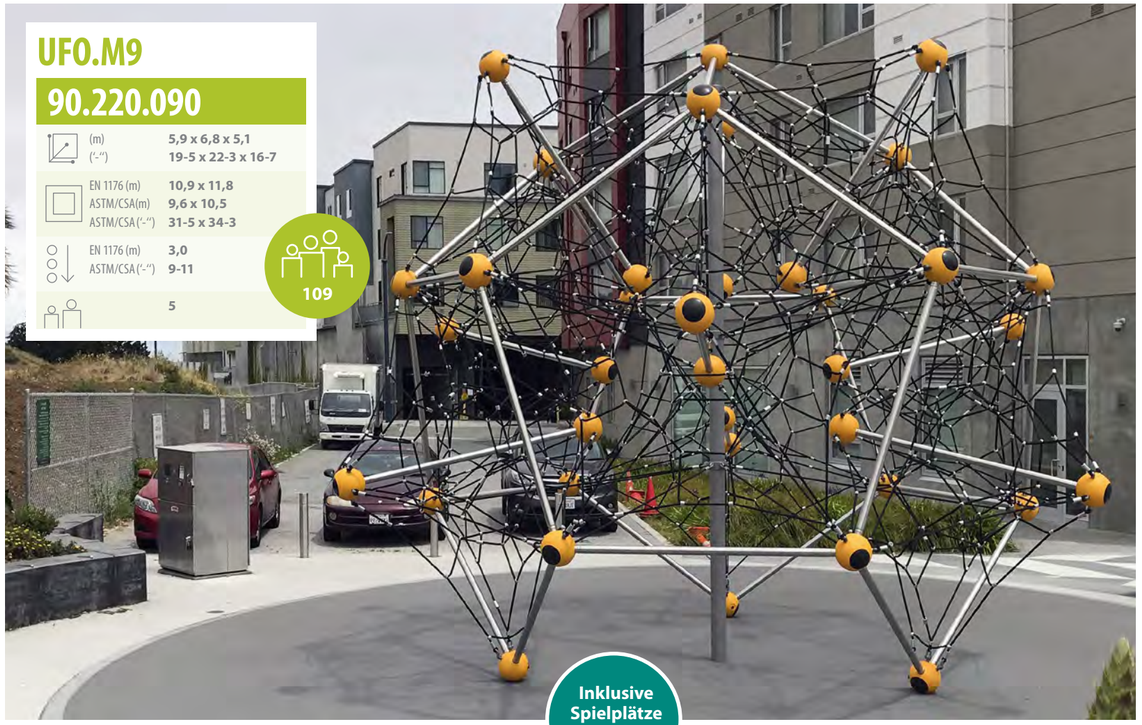
	(m)	6,2 x 6,1 x 4,2
	('-")	19-11 x 19-5 x 13-7
	EN 1176 (m)	9,7 x 9,5
	ASTM/CSA(m)	9,8 x 9,6
	ASTM/CSA ('-")	31-11 x 31-5
	EN 1176 (m)	2,28
	ASTM/CSA ('-")	7-6
		5

Sechs Module zusammen bilden dieses Spielparadies; auch unterschiedliche Seil- und Kugelfarben sind dabei möglich.

New York City, USA







UFO.M9

90.220.090

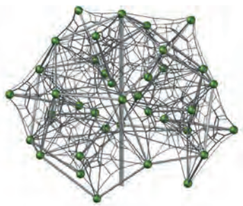
	(m)	5,9 x 6,8 x 5,1
	('-")	19-5 x 22-3 x 16-7
	EN 1176 (m)	10,9 x 11,8
	ASTM/CSA(m)	9,6 x 10,5
	ASTM/CSA ('-")	31-5 x 34-3
	EN 1176 (m)	3,0
	ASTM/CSA ('-")	9-11
		5

109

San Francisco, USA

Eine ausgedehnte Spielgalaxie, die zum Erobern einlädt.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

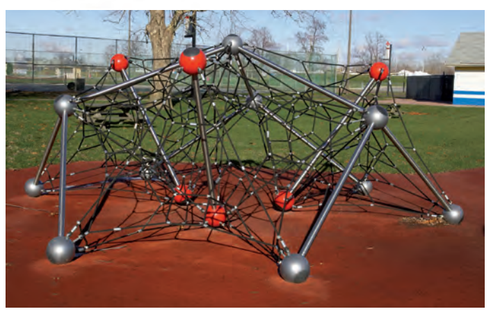


UFO.M3

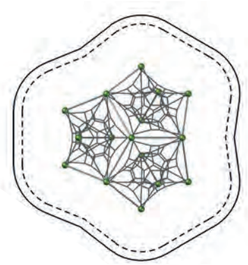
90.220.030

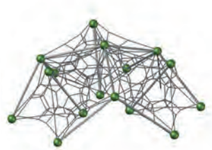
	(m)	5,0 x 5,7 x 2,2
	('-")	16-2 x 18-7 x 7-0
	EN 1176 (m)	8,0 x 8,7
	ASTM/CSA(m)	8,6 x 9,4
	ASTM/CSA ('-")	28-2 x 30-7
	EN 1176 (m)	1,93
	ASTM/CSA ('-")	6-4
		5

Die Version mit drei Modulen ist eine große Herausforderung für alle Klettermeister.



La Salle, Kanada





UFO.M2

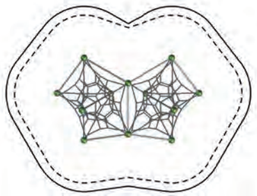
90.220.020

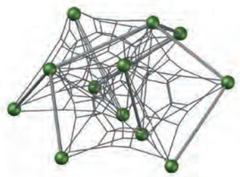
	(m)	5,7 x 3,4 x 2,2
	(‘-“)	18-7 x 11-1 x 7-0
	EN 1176 (m)	8,7 x 6,4
	ASTM/CSA(m)	9,4 x 7,1
	ASTM/CSA (‘-“)	30-7 x 23-1
	EN 1176 (m)	2,12
	ASTM/CSA (‘-“)	7-0
		5

Zwei Geräte M1, die sich einen Gerüststab und zwei Gerüstknoten teilen, bilden schon eine kleine Kletterkombination.

Dallas, USA

Spielpunkte von URBAN DESIGN 224





UFO.M1

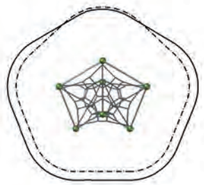
90.220.010

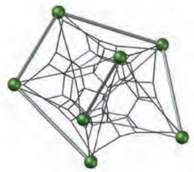
	(m)	3,6 x 2,9 x 2,2
	(‘-“)	11-10 x 9-3 x 7-0
	EN 1176 (m)	6,6 x 6,3
	ASTM/CSA(m)	7,3 x 6,5
	ASTM/CSA (‘-“)	23-10 x 21-3
	EN 1176 (m)	2,12
	ASTM/CSA (‘-“)	7-0
		5

5

Dies ist das Basisgerät für alle UFOs.

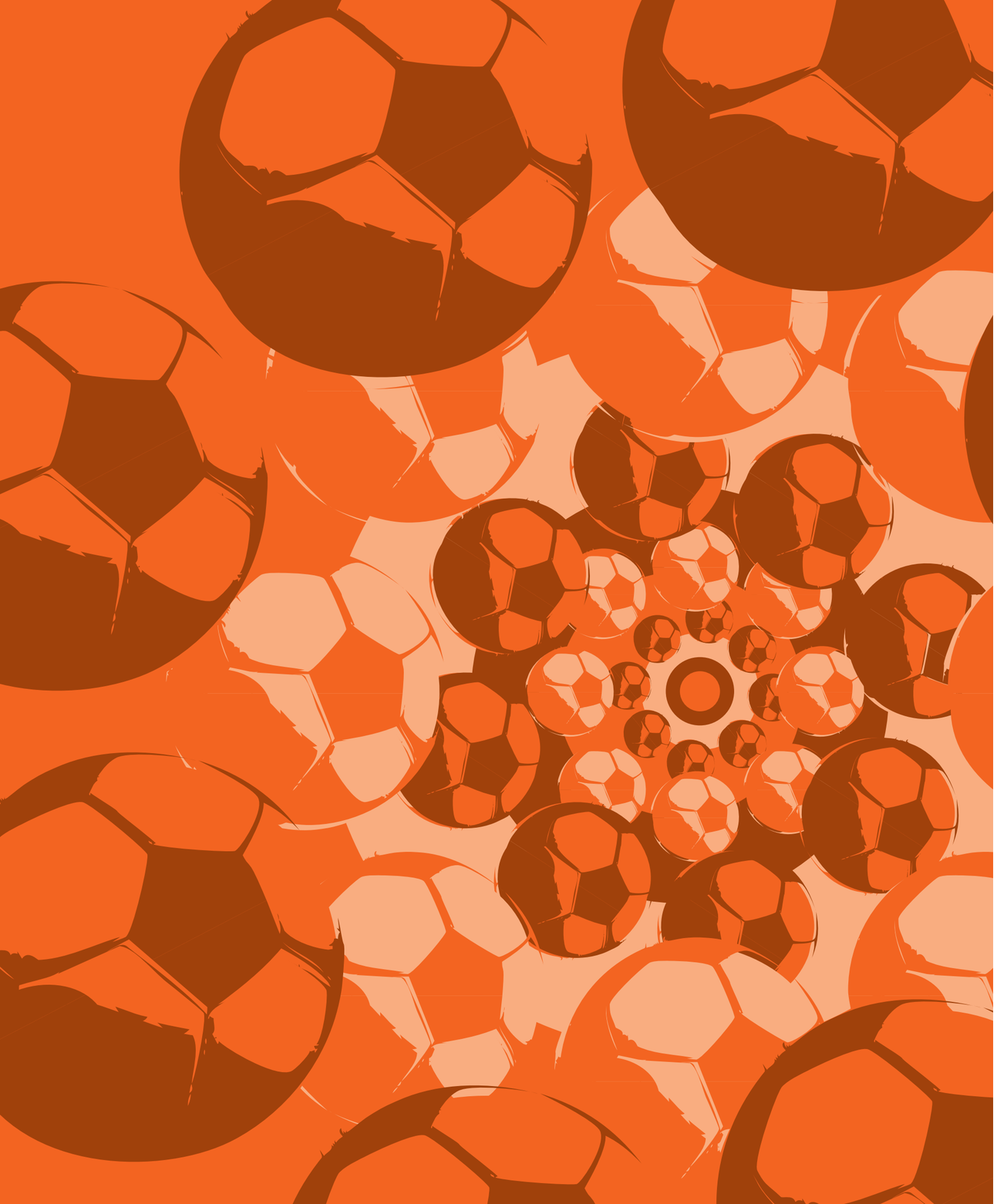
Simcoe, Kanada





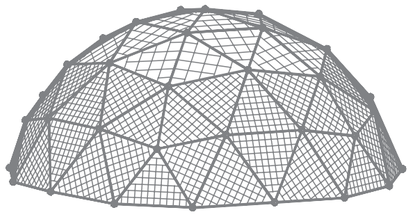
Geos

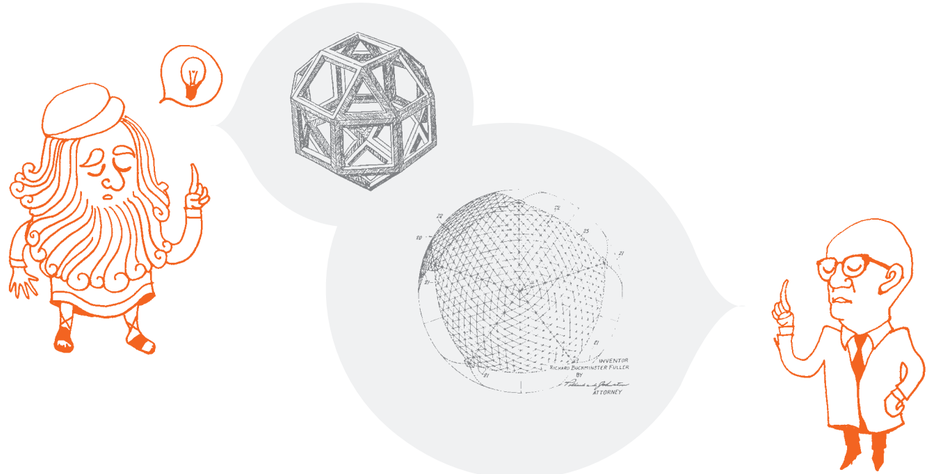
Multifunktionale Spielkuppeln!



Basics
Geos

Bei den Geos geht's im wahrsten Sinne des Wortes drunter und drüber. Sowohl innen wie außen kann an ihnen geklettert und getobt werden. Wer möchte, baut das Innere des Geos zu einem tollen Fußballfeld aus oder zu einem sicheren Spielplatz mit reichlich Platz für Hängematten, Kletterseile oder Leitern. Das reine Kohlenstoffmolekül C60 besteht aus 12 fünf- und 20 sechseckigen Kohlenstoffringen mit insgesamt 60 Atomen – eines an jeder Ecke – so wie die Form eines Fußballs. Nach dem gleichen Prinzip entstehen die Geos. Das Frameworx-Gerüstsystem besteht aus Rohren und Kugeln. Durch die Veränderung der Rohrlängen sind die Geos im Durchmesser variabel.

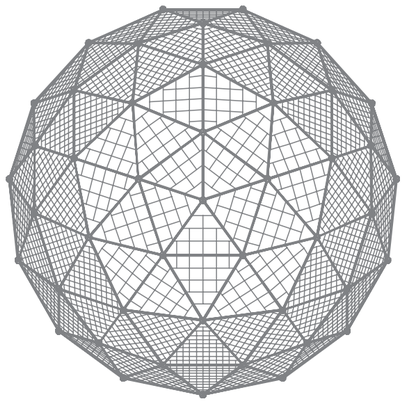




Schon Leonardo da Vinci (1452 – 1519) beschäftigte sich mit Platonischen und Archimedischen Körpern.

R. Buckminster Fuller (1895 - 1983) brachte die Untersuchungen, die Leonardo begann, zur Vollendung: Mit seiner Darstellung der Struktur, ähnlich der C60- Moleküle, entstand die Form, die wir heute alle als Fußball kennen. Dieser Bucky-Ball zeigt 12 schwarze Fünfeckflächen, die von 20 weißen Sechseckflächen umgeben sind.

In der Produktgruppe Geos wird die ausgereifte Formenlehre da Vincis und Fullers kongenial – und spielerisch – umgesetzt.



Kicken und Klettern – **Geoarena** macht's möglich

Die Kinder der größten Wohnungsbaugenossenschaft in Berlin können nun klettern und kicken auf einem Platz und das ohne den „Begrenzungszaun“ eines herkömmlichen Bolzplatzes empor zu steigen – in der Berliner Geoarena.
Wie all unsere Geos ist die Grundform der Geoarena eine Kuppel. Das besondere hier: im Innern befindet sich ein Bolzplatz.

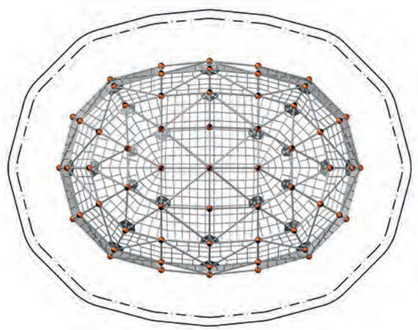
Fußballspielen und Klettern – die Idee des Landschaftsarchitekten Bobsien war es, beide Bedürfnisse ohne zusätzlichen Platzbedarf zu erfüllen. Die Tore sind farblich markiert und heben sich so vom Rest der Struktur ab. Auf über 2 Metern ist in der Kuppel ein Flächennetz gespannt, welches komplett beklettert werden kann. Gleichzeitig hat man beste Sicht auf das Fußballspiel unter einem.

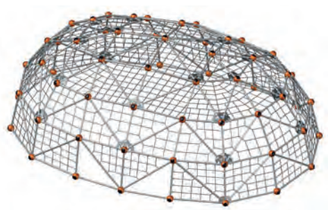
Geoarena.01

95.190.131

	(m)	8,4 x 11,7 x 4,3
	(‘-‘‘)	27-5 x 38-3 x 14-2
	EN 1176 (m)	11,4 x 14,7
	ASTM/CSA(m)	12,1 x 15,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	39-5 x 50-3
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-10
		5

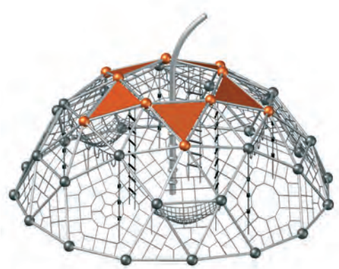
80





Klettererdbeere für **Karls Erlebnis-Dorf**

Gemäß dem Motto des Erlebnishofes entstand in Warnsdorf eine Klettererdbeere. Eine durch Netzelemente offen gestaltete Kuppel, die durch die Farbgebung und Anbauelemente aussieht wie eine riesige Erdbeere. Umgesetzt und gestaltet durch die Berliner Seilfabrik. Ute Hoffmann, Landschaftsarchitektin der Bürogemeinschaft für Stadt- und Dorfplanung, plant die neuen Spielplätze für Karls Erlebnis-Dorf an allen Standorten. „Wir wollten die Vorplatz-Terrassen vom Erlebnis-Dorf in Warnsdorf durch eine Spiel-Attraktion beleben. In Erinnerung an das klassische Klettergerüst aus den eigenen Kindertagen, an dem man vielfältige Kletterspiele machen konnte, sollte es aber etwas Erdbeeriges sein", beschreibt LA Ute Hoffmann die Ideenfindung. „Karls und Frau Hoffmann entschieden sich für ein klassisches Spielgerät aus unserem Hause. Entwickelt wurde es bereits 1992. Der sogenannte „Geoball", eine geodätische Kuppel, liegt durch seine zahlreichen Spielfunktionen trotz seines Alters voll im Trend.

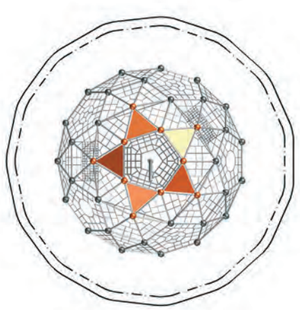


Im Fall von Karls Klettererdbeere bekommt die Grundform einen neuen Look und wird durch sein rotes Netz, die gelben und grünen Kugeln und vor allem auch die grünen Panels und dem langen Stengel echt erdbeerig", erklärt Heinrich Stoppel, Architekt bei der Berliner Seilfabrik. Als Teil des Berliner Creative Centers zeichnet und entwickelt er seit mehr als 15 Jahren individuelle Spielgeräte und Spiellandschaften. 335 Meter Seil wurden verbaut. Die Klettererdbeere ist 4,4 m hoch und hat einen Durchmesser von 7,3 m. Zwei Hängematten, mehrere Kletterseile und Strickleitern bieten in der 68 m³ großen Kuppel viel Abwechslung für die Kinder. „Mit der Verwandlung des GEOs von der Berliner Seilfabrik in Karls Klettererdbeere, werden die Karls Gäste ab jetzt mit einer authentischen Spielattraktion begrüßt. Die Kinder unterschiedlichster Altersklassen bespielen die Klettererdbeere zu jeder Zeit!", ergänzt Ute Hoffmann zum neu entstandenen Spielplatz in Warnsdorf.

Geoball.029

95.130.229

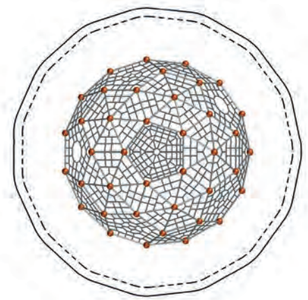
(m)	7,3 x 7,3 x 4,5
('-'')	24-0 x 23-10 x 14-7
EN 1176 (m)	10,3 x 10,3
ASTM/CSA(m)	11,0 x 11,0
ASTM/CSA ('-'')	36-0 x 35-10
EN 1176 (m)	2,76
ASTM/CSA ('-'')	9-1
	5



Geoball.04

95.130.204

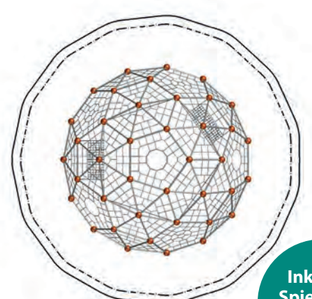
(m)	7,3 x 7,3 x 3,0
('-'')	24-0 x 23-10 x 9-11
EN 1176 (m)	10,3 x 10,3
ASTM/CSA(m)	11,0 x 11,0
ASTM/CSA ('-'')	36-0 x 35-10
EN 1176 (m)	2,76
ASTM/CSA ('-'')	9-1
	5



Geoball.05

95.130.205

(m)	7,3 x 7,3 x 3,0
('-'')	24-0 x 23-10 x 9-11
EN 1176 (m)	10,3 x 10,3
ASTM/CSA(m)	11,0 x 11,0
ASTM/CSA ('-'')	36-0 x 35-10
EN 1176 (m)	2,76
ASTM/CSA ('-'')	9-1
	5



Inklusive Spielplätze gestalten 345

San Francisco, USA

Geoball.07

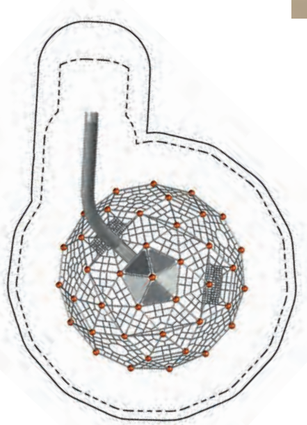
95.130.207

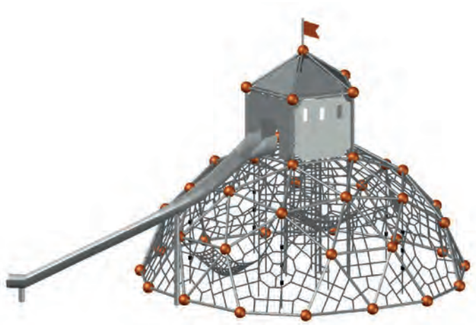
(m)	7,3 x 9,8 x 5,9
('-'')	24-0 x 32-0 x 19-5
EN 1176 (m)	10,4 x 13,2
ASTM/CSA(m)	11,8 x 14,5
ASTM/CSA ('-'')	38-7 x 47-7
EN 1176 (m)	2,76
ASTM/CSA ('-'')	9-1
	5

Mit dem Rutschenhaus haben wir dem multifunktionellen Geoball die Krone aufgesetzt.

Rutschen sind auch in Kunststoff erhältlich

Lincoln, USA





Geodom.01

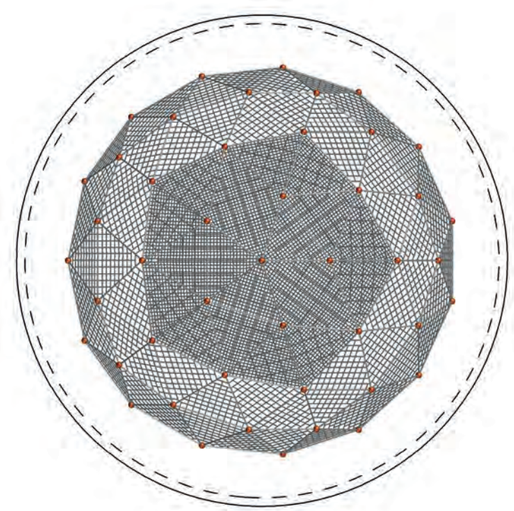
95.130.301

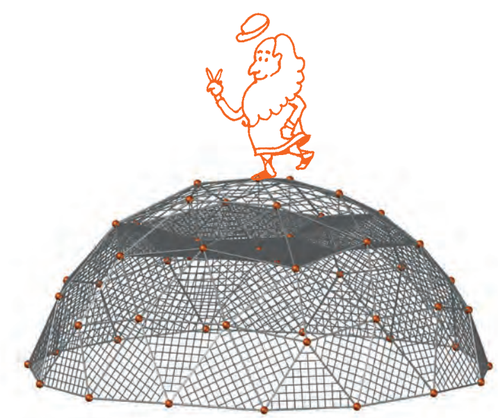
(m)	15,0 x 14,9 x 6,5
('-'')	49-1 x 48-9 x 21-3
EN 1176 (m)	18,1 x 18,1
ASTM/CSA(m)	18,7 x 18,7
ASTM/CSA ('-'')	61-4 x 61-4
EN 1176 (m)	3,0
ASTM/CSA ('-'')	9-11
	5

326

Ein großer Geodom als Bolzplatzüberdachung. Die äußere Gestaltung erinnert optisch an einen Fußball. Damit es innen nicht zu hoch hinausgeht, wurde ein Sicherheitsnetz in 4 Metern Höhe integriert.

Berlin, Deutschland





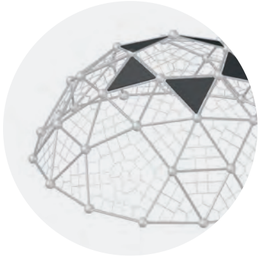
Anbauelemente für Geos

Anbauelemente sind eine großartige und einfache Möglichkeit, Ihr Geo-Klettergerüst noch vielfältiger zu machen, als es bereits ist! Egal, ob Sie sich für ein Spielhaus auf der Struktur entscheiden oder einfach HDPE-Paneele, die in die Netzstruktur integriert werden. Jede Zusatzkomponente wird Ihren Geo einzigartig machen. Der Netzsack ist nur eine Möglichkeit, Raum zu schaffen, um sich zurückzuziehen und in der Kuppel zu entspannen. Kinder, die in Hängematten liegen, können sanft von anderen Kindern bewegt werden, die in der Netzstruktur des Geo klettern. Dies macht die Spielgeräte inklusiv und hilft Kindern mit Gehbehinderungen bei der Spielerfahrung mitzuwirken.

Rutschenhaus

Hangelgirlande

Hängematte



HDPE-Paneele

Kletterseil

Netzsack

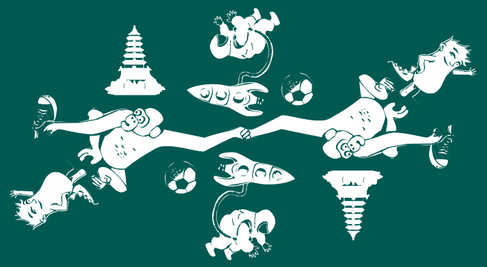
Strickleiter

Netztrichter

Zwischendecke

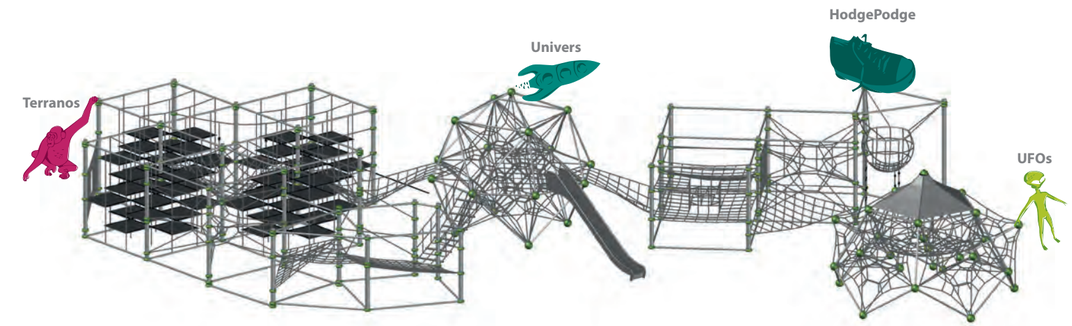
CombiNation

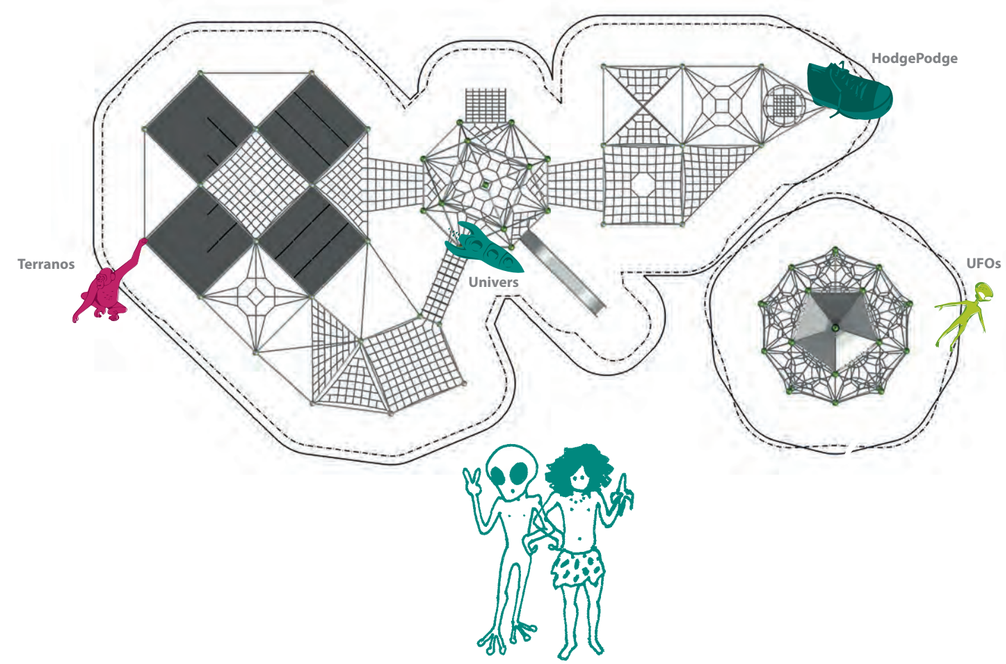
Die clevere Kombination aller Spielsysteme.



Basics
CombiNation

Die Spielsysteme der Berliner Seilfabrik zeichnet nicht zuletzt ihr nahezu endloser Variantenreichtum aus. Das ist aber noch lange nicht alles: Da alle Spielsysteme aus den gleichen Grundbausteinen bestehen ist es problemlos möglich, die verschiedenen Spielgeräte auch untereinander zu kombinieren, z. B. ein Univers-Raumnetz wird mit einem Woodville-Spielhaus und dann durch eine Hängebrücke mit einer Terranos-Netzlandschaft verbunden.
Die folgenden Spielanlagen sind nur Beispiele – nutzen Sie die endlosen Gestaltungsmöglichkeiten und schaffen Sie sich Ihre einzigartige Spielkombination!
Wir leisten gern Hilfestellung. Sprechen Sie uns an.





Greensboro **Children's Museum**

Seit nunmehr 18 Jahren widmet sich das Greensboro Children´s Museum (GCM) im Zentrum der drittgrößten Stadt North Carolinas, USA, der Aufgabe, Kindern Lerninhalte auf spielerische und interaktive Weise zu vermitteln. Entgegen der sonst üblichen Verhaltensregeln in traditionellen Museen in den USA, ermutigt das GCM auf über 3400 m² Fläche zum Anfassen und Ausprobieren der Ausstellungsstücke, um so die Neugierde auf das Erforschen und Entdecken bei den Kindern zu wecken.

Im Zuge der Erweiterung des Museums ist nun unter dem Motto „Reaching Greater Heights“ („neue Höhen erreichen“) ein atemberaubender Kletterspielplatz unter freiem Himmel mit dem Namen „Outdoor Play Plaza“ entstanden. Ziel war es, ein Alleinstellungsmerkmal zu schaffen, um zusätzliche Besucher anzulocken. Der Spielplatz sollte nicht nur eine Ansammlung von Schaukeln, Rutschen und Karussells sein, sondern eine echte Attraktion im Stile eines Freizeitparks.

Greensboro

90.141.273

	(m)	17,0 x 28,5 x 9,17
	(‘-‘’)	55-8 x 93-4 x 30-2
	EN 1176 (m)	20,3 x 30,2
	ASTM/CSA(m)	21,0 x 32,1
	ASTM/CSA (‘-‘’)	68-9 x 105-4
	EN 1176 (m)	2,44
	ASTM/CSA (‘-‘’)	6-1
		5
		672

Diese Idee ist durch das Team der Berliner Seilfabrik auf eindrucksvolle Weise umgesetzt worden: So wurden weltweit erstmals zwei der neun Meter hohen Raumnetzstrukturen „Neptun XXL“ nebeneinander installiert und über einen Netztunnel in schwindelerregender Höhe miteinander verbunden. Auf diese Weise ist eine beeindruckende Kletterlandschaft entstanden, die schon von weitem zu sehen ist. Gleichzeitig hat man von den Spitzen der Spielgeräte einen perfekten Blick auf Greensboros Skyline.

Der Neptun XXL ist das höchste Klettergerüst, das die Berliner Seilfabrik standardmäßig zu bieten hat. Nun führen zwei mal 1840 Meter Seil dazu, dass bis zu 500 Kinder gleichzeitig klettern können. Bei jedem Schritt federn die Seile nach. Die 500 Meter verzinktes und pulverbeschichtetes Stahlrohr des Gerüstes halten alles zusammen und stabil. Wobei „Das Wichtigste bei einem Raumnetz ist“, erklärt David Köhler, Geschäftsführer der Berliner Seilfabrik, „dass es immer gut gespannt ist. Hängen Seile durch, kommt es an besonders beanspruchten Stellen zu Abreibung.“
Das Besondere an den Netzen der Berliner ist: sollte es, bspw. durch mutwillige Beschädigung, doch mal dazu kommen, dass ein Seil zerstört wird, so erlaubt der sogenannte Kleeblattring in den Kreuzungspunkten das Austauschen einzelner Seilstränge.

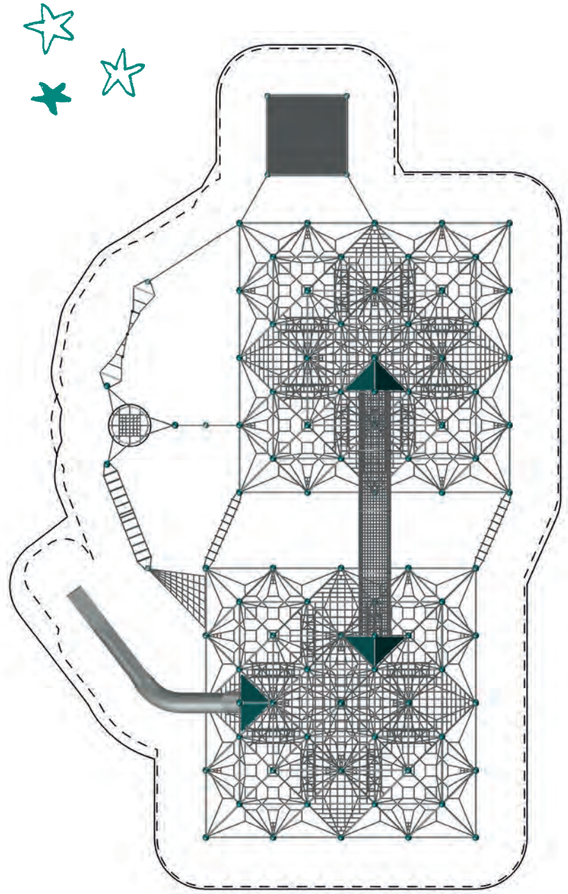
Hinter dem Wirrwarr aus Seil steckt ein ausgeklügeltes geometrisches System, welches maximale Sicherheit gewährleistet. Durch das Einhalten einer bestimmten Maschenweite und aufgrund der besonderen Form des Außengerüstes ist es nicht möglich, tiefer als 1,83 Meter zu fallen und das, obwohl man bis auf eine Höhe von neun Metern klettern kann.
Darüber hinaus können kleine Abenteurer auf den neuen Spielgeräten nicht nur schwindelerregende Höhen erklimmen – die Pyramiden bieten auch waagerechte und bodennahe Spielmöglichkeiten.

Absolute Weltneuheit und einzigartiges Designmerkmal ist der 9 Meter lange Netztunnel, der die Spitzen der beiden Raumnetzstrukturen miteinander verbindet. Er besteht aus engmaschigem Kletternetz und hat einen Durchmesser von 61 cm. Er bietet nicht nur die Möglichkeit, von einer Pyramide zur anderen zu gelangen, sondern ist gleichzeitig eine tolle Herausforderung, seine Höhenangst zu überwinden.

“Absolute Weltneuheit.”

Das Design ist außerdem so angelegt, dass die Kinder an jeder beliebigen Stelle Zugang zum Spielgerät haben und entsprechend ihrer eigenen Fähigkeiten klettern können. Damit ist der neue Spielbereich auch für Menschen mit Behinderung zugänglich.

Doch das wichtigste Gütesiegel von allen ist dies: Die Kinder haben auf dem neuen „Outdoor Play Plaza“ jede Menge Spaß!



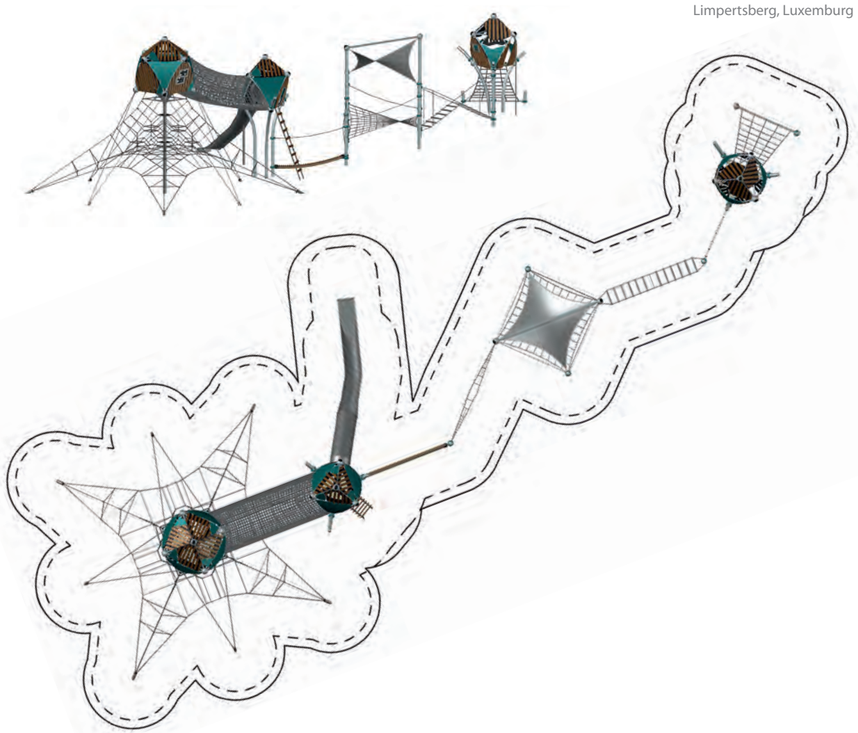
Limpertsberg, Luxemburg

Luxemburg

90.293.277

	(m)	12,7 x 31,7 x 6,6
	(‘-‘‘)	41-6 x 103-10 x 21-5
	EN 1176 (m)	15,7 x 34,7
	ASTM/CSA (m)	16,4 x 35,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	53-6 x 115-10
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-10
		5

Ob balancieren, klettern, hangeln oder rutschen, diese CombiNation aus PentaBoo, zwei Triis und Niedrigseilelementen bietet ein facettenreiches Kletterangebot – hoch in der Luft, als auch nah über dem Boden. Dabei sind alle Elemente so miteinander verbunden, dass die gesamte Anlage am Stück durchklettert werden kann. Dank des Schattenspenders Shade kann auch an besonders sonnigen Tagen im Schatten geklettert werden.



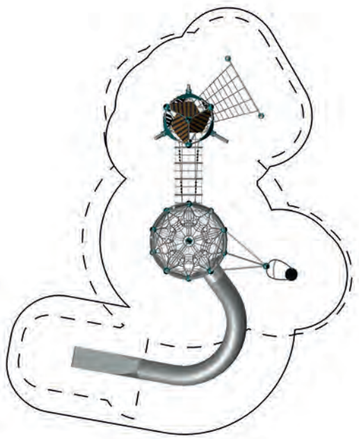
Metropolis.02

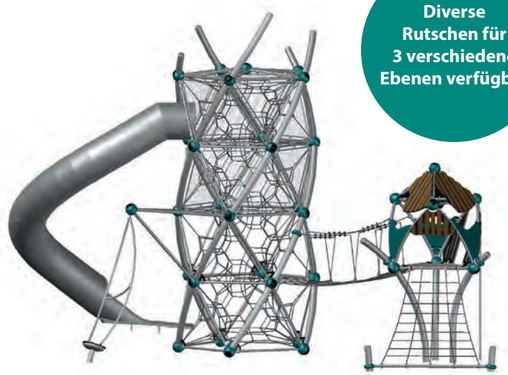
90.180.519

	(m)	8,7 x 15,6 x 7,2
	(‘-‘‘)	28-4 x 41-2 x 23-7
	EN 1176 (m)	12,6 x 15,3
	ASTM/CSA(m)	13,0 x 16,3
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	42-6 x 53-2
	EN 1176 (m)	2,94
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	9-8
		5

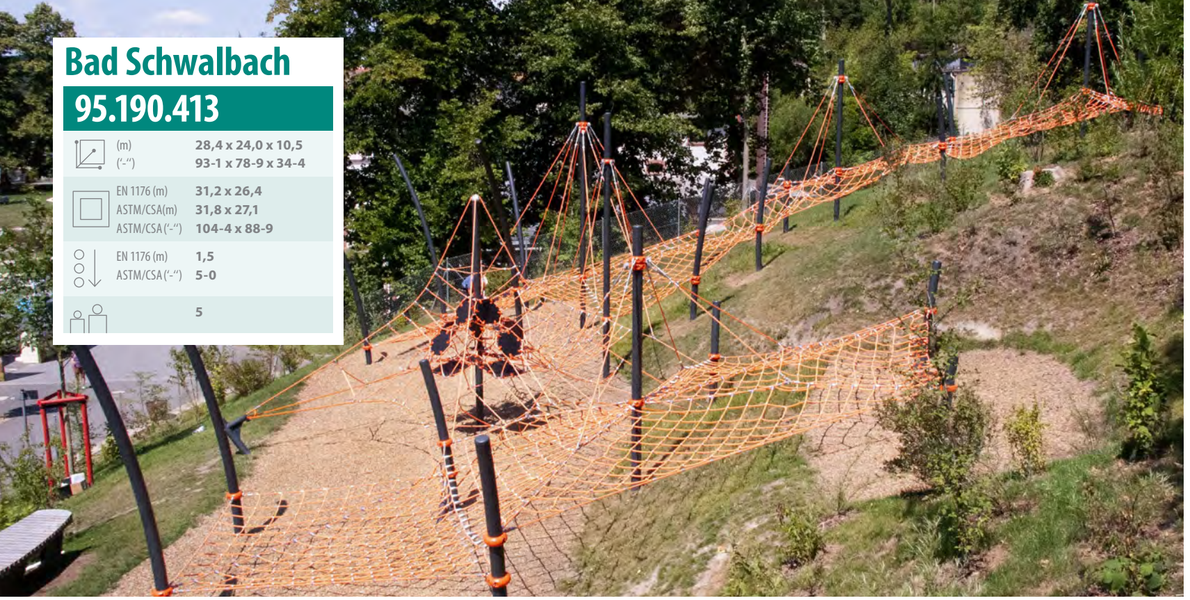
Alle DNA Anbau-elemente 115

Von einem Baumhaus Trii2 geht es über eine Hängebrücke direkt in die zweite Etage des DNA Tower.04. Wer das Raumnetz bis ganz nach oben durchklettert, dem steht ein rasanter Abgang bevor: durch die gebogene Tunnelrutsche geht es schnell hinab. Am Boden wartet bereits die Duck Jibe als weitere Attraktion der Metropolis.02.





Diverse Rutschen für 3 verschiedene Ebenen verfügbar



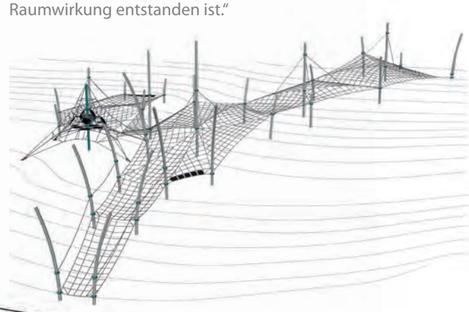
Bad Schwalbach

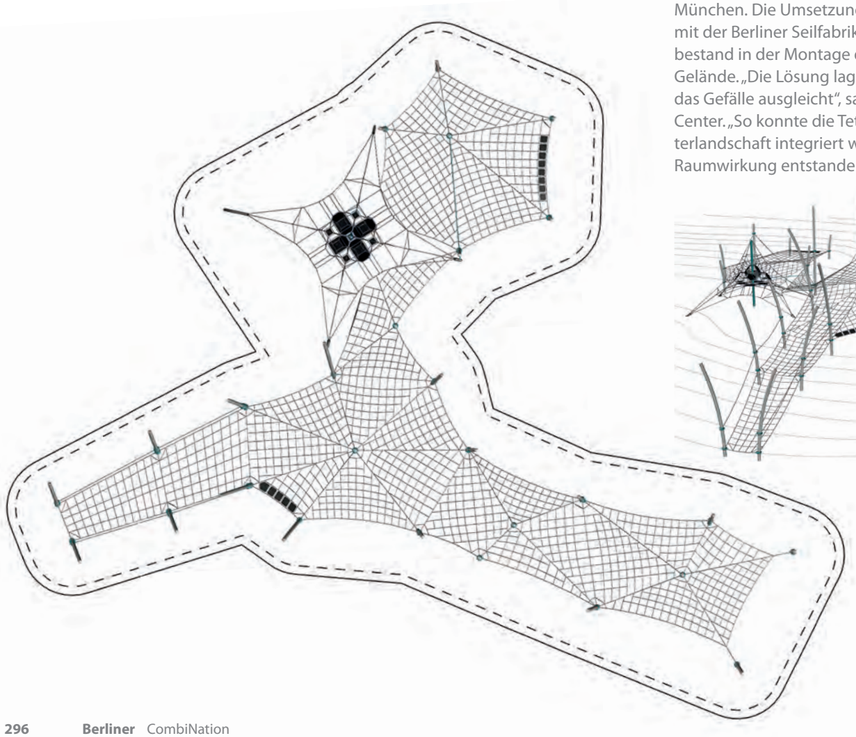
95.190.413

	(m)	28,4 x 24,0 x 10,5
	(‘-‘‘)	93-1 x 78-9 x 34-4
	EN 1176 (m)	31,2 x 26,4
	ASTM/CSA(m)	31,8 x 27,1
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	104-4 x 88-9
	EN 1176 (m)	1,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-0
		5

Bad **Schwalbach**

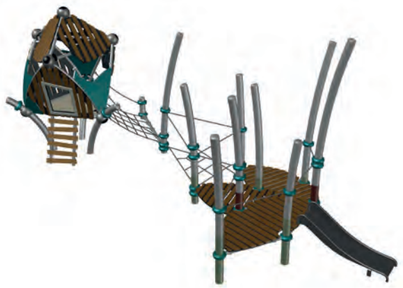
Elegant „wächst“ die CombiNation aus orangefarbenen Flächennetzen von Terranos & Terranova und einer Tetragode auf dem Gelände der Landesgartenschau den Hang hinauf. Dabei schmiegt sich das riesige Netz, welches am Stück durchklettert werden kann, gekonnt den geographischen Begebenheiten an und meistert verschiedene Höhensprünge „spielend“. Genau das war auch die Intention des Architekten Philipp Gegner vom Landschaftsarchitekturbüro lohrer.hochrein aus München. Die Umsetzung erfolgte dann in Zusammenarbeit mit der Berliner Seilfabrik. Eine besondere Herausforderung bestand in der Montage der Tetragode auf dem abschüssigen Gelände. „Die Lösung lag in einem Sonderabspannpunkt, der das Gefälle ausgleicht“, sagt Anne Eckert vom Berliner Creative Center. „So konnte die Tetragode trotz des Gefälles in die Kletterlandschaft integriert werden, sodass noch mehr Höhe und Raumwirkung entstanden ist.“

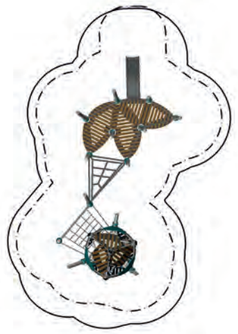




Kleinkinderbereich **Bobbejaanland**

Gleich im Eingangsbereich trifft man auf die neueste Attraktion des belgischen Freizeitparks: ein facettenreicher großer Spielplatz, der sich aus unterschiedlichen Seil- und Baumhauselementen zusammensetzt und sich über eine Fläche von 500 m² erstreckt.
Besonders sticht dabei der neugestaltete Kleinkinderbereich ins Auge, eine CombiNation aus Trii1 und einem dreistufigen Podest aus Bambuspaneelen, das sich zwischen schrägen Pfosten erstreckt und an dessen oberster Stufe eine Kleinkindrutsche angeschlossen ist. Beide Elemente sind durch ein bodennahes Übergangsnetz mit Handlaufseil verbunden, sodass bereits kleine Kinder selbständig erste Klettererfahrungen machen können. Auch die anderen Kletterelemente wie das Einstiegsnetz oder die Leiter in das Trii-Häuschen sind auf eigenständiges Spiel der Kleinen ausgelegt und bieten damit eine tolle Alternative zu den Fahrgeschäften des Parks.





Bobbejaanland

95.190.338

	(m)	4,8 x 8,6 x 3,6
	(‘-‘‘)	15-8 x 27-11 x 11-10
	EN 1176 (m)	7,8 x 11,6
	ASTM/CSA(m)	8,44 x 12,2
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	27-9 x 39-11
	EN 1176 (m)	0,99
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	3-3
		3

Genk
Cosmodrome

Auf dem Außengelände des Cosmodromes im Belgischen Genk, wo sich alles um das Thema Weltall dreht, steht nun ein abwechslungsreicher Spielplatz, der unter dem Namen „Spielplanet“ alles bietet was das Kinderherz begehrt! Ähnlich einer Planetenumlaufbahn, sind verschiedene Kletter-, Schaukel- und Balanciermöglichkeiten kreisförmig angeordnet. Damit fügt sich das Design perfekt in die vorherrschende Thematik „Cosmic Adventure“ und bietet für verschiedene Altersklassen spannende Herausforderungen.
Während Monkey Jibe, VIP-Swing, Hängematte und Nestschaukel zum Schwingen und Drehen einladen, kommen die Kletterkünstler auf den verschiedenen Flächennetzen, einem Würfel aus Gummimembranen und einem Netztrichter voll auf ihre Kosten. Über die Gummimembrane von Sculptura geht es hinüber zu einem kleinen Trii-Haus, das Möglichkeiten für Rückzug und Ruhe bietet.

Genk
95.190.474

	(m)	22,1 x 22,9 x 3,6
	(‘-‘‘)	72-4 x 75-1 x 11-8
	EN 1176 (m)	25,2 x 29,6
	ASTM/CSA(m)	28,3 x 28,0
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	92-10 x 91-9
	EN 1176 (m)	2,8
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	11-1
		5

Abgerundet wird der Spielplatz von einer Sandfläche mit Spielpunkten von URBAN DESIGN (Seite 224) und HodgePodge (Seite 204). Neben den Spielpunkten Orbit und Eddie ist die Sandwerkstatt prädestiniert für Rollenspiele unter den Kleinen.

(Maßstab 1:100)

Monheim

90.293.480

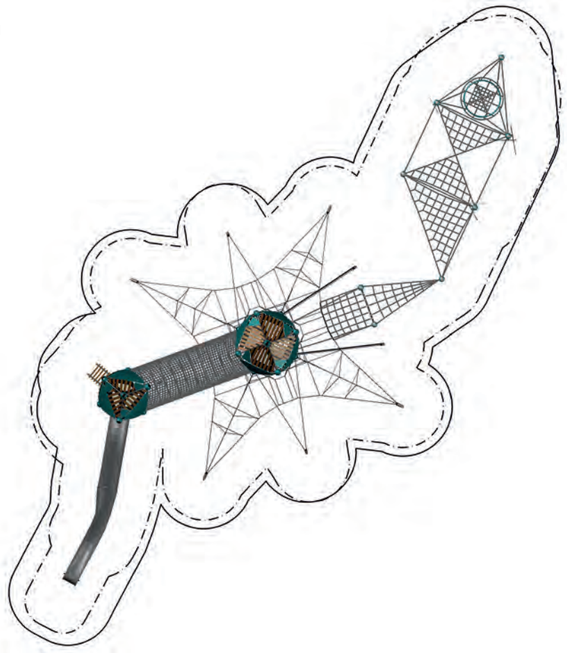
(m)	20,2 x 17,1 x 6,6
(‘-“)	66-3 x 56-1 x 21-5
EN 1176 (m)	23,5 x 20,4
ASTM/CSA(m)	24,3 x 21,0
ASTM/CSA (‘-“)	79-8 x 68-9
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA (‘-“)	9-10
	5

Monheim
Dschungel-spielplatz

Monheim am Rhein hat jetzt einen Dschungel! "Ziel war es, so viel wie möglich spannende Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen, die man gegebenenfalls aus den alten Tarzanfilmen kennt, ohne aber – mit Blick auf die Sicherheit – zu viele Bäume und Sträucher roden zu müssen", so Fritz-Ulrich Axt von der Stadt Monheim und verantwortlich für Spielplätze.

Auf verschiedenen Kletter- und Balanciermöglichkeiten, einer Hängebrücke und zwei Baumhäusern, können die Kinder jetzt wie „Tarzan“ in die Höhe steigen und die scheinbar gefährliche Dschungelwelt erkunden.

Hauptattraktion des neuen Spielplatzes ist eine kombinierte Spielstruktur aus der Berliner Greenville-Reihe. Über das Raumnetz eines fünffach-abgespannten Mittelmastgerätes geht es für die Kinder in das Baumhaus Boo, welches in 4,50 Metern Höhe an das Mittelmastgerät angeschlossen ist. Durch einen Netztunnel kann direkt zum Baumhaus Trii geklettert werden.



Absolute Neuheit sind zwei Lianen, die in Form zweier Schwingseile an gebogenen Pfosten angebracht sind. Die Aufgabe besteht darin, an den Lianen über 3 kürzere Stummel-Pfosten zu schwingen, ohne dabei in den Sand zu fallen. Besonders für ältere Kinder bietet dies eine tolle Herausforderung!

Dank höchst präziser CNC Maschinen bei der Berliner Seilfabrik ist jedes Motiv möglich. So lassen sich Spielplätze maximal themenspezifisch gestalten.

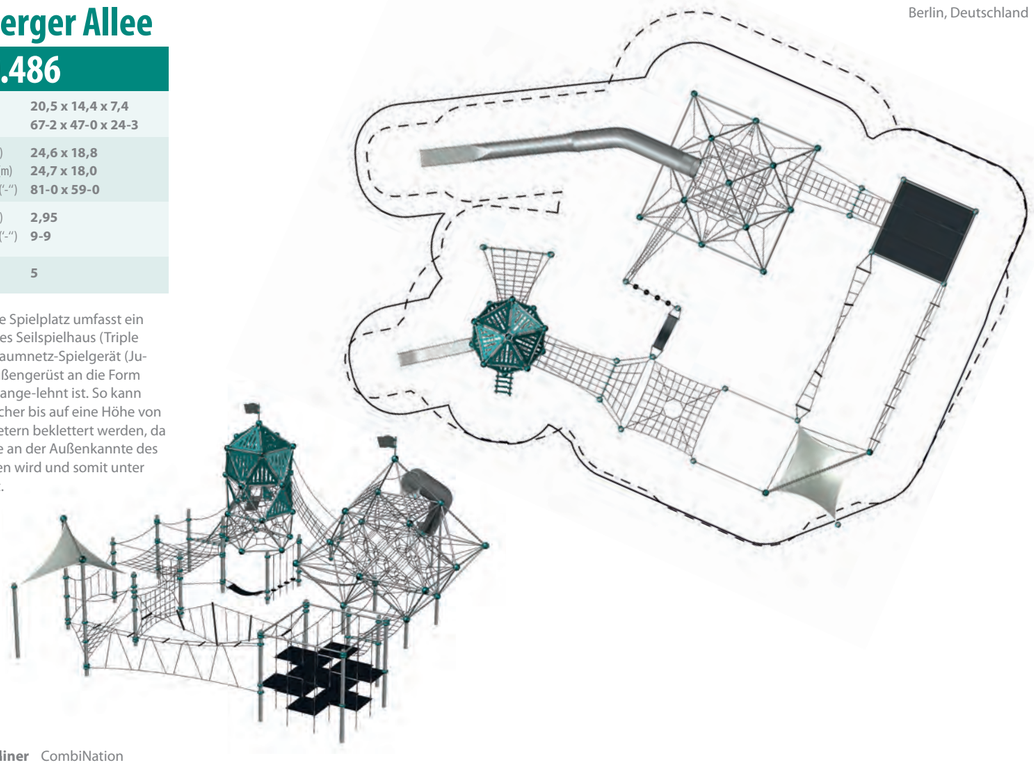
Berlin, Deutschland

Landsberger Allee

90.180.486

	(m)	20,5 x 14,4 x 7,4
	(‘-“)	67-2 x 47-0 x 24-3
	EN 1176 (m)	24,6 x 18,8
	ASTM/CSA(m)	24,7 x 18,0
	ASTM/CSA (‘-“)	81-0 x 59-0
	EN 1176 (m)	2,95
	ASTM/CSA (‘-“)	9-9
		5

Der 335 m² große Spielplatz umfasst ein sechs Meter hohes Seilspielhaus (Triple Boo) sowie ein Raumnetz-Spielgerät (Jupiter), dessen Außengerüst an die Form eines Oktaeders ange-lehnt ist. So kann das Spielgerät sicher bis auf eine Höhe von knapp sieben Metern beklettert werden, da die freie Fallhöhe an der Außenkannte des Gerätes gemessen wird und somit unter drei Metern liegt.



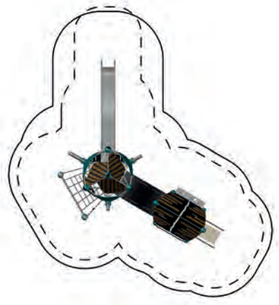
Offenbach, Deutschland

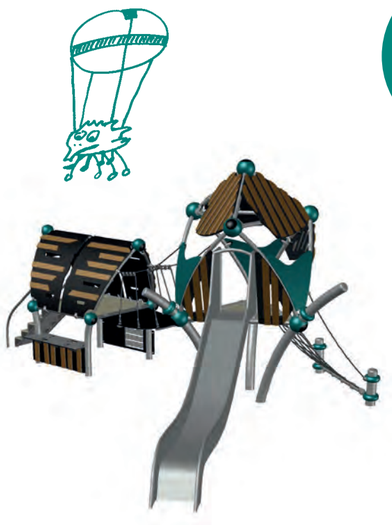
Offenbach

90.293.254

	(m)	7,2 x 6,4 x 3,4
	(‘-“)	23-7 x 20-10 x 11-2
	EN 1176 (m)	9,2 x 9,4
	ASTM/CSA(m)	10,9 x 10,1
	ASTM/CSA (‘-“)	35-7 x 32-10
	EN 1176 (m)	1,25
	ASTM/CSA (‘-“)	4-2
		5

Diese farbenfrohe CombiNation aus Trii1 und Spielhaus Roo ist die perfekte Verbindung für jeden Kleinkindbereich! Aufstiegsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ermöglichen den Kindern ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln. Die Übergangsbrücke aus Gummimembranen schult das Gleichgewicht der Kinder für den nächsten Entwicklungsschritt.





Grandview

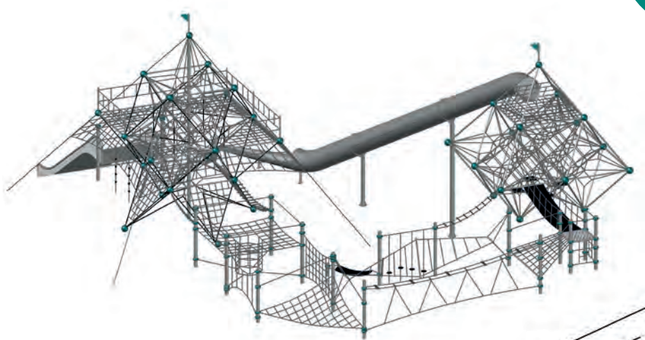
90.180.329

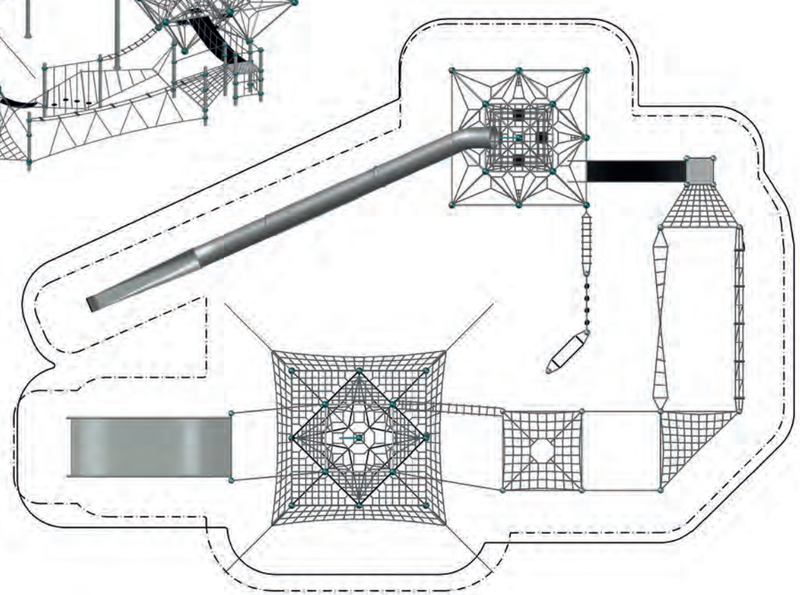
	(m)	25,9 x 19,3 x 8,2
	(‘-“)	84-9 x 63-1 x 26-7
	EN 1176 (m)	29,3 x 21,6
	ASTM/CSA(m)	29,6 x 21,1
	ASTM/CSA (‘-“)	97-1 x 69-3
	EN 1176 (m)	2,99
	ASTM/CSA (‘-“)	9-11
		5

254

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Grandview, USA





Dieser einzigartige Spielplatz vereint Terranoselemente mit Univers Raumnetzgeräten. Highlight ist die extra lange Rutsche, die nicht nur das Klettergerüst hinab führt sondern auch den Hang an der Rückseite des Spielplatzes.

Mountain House

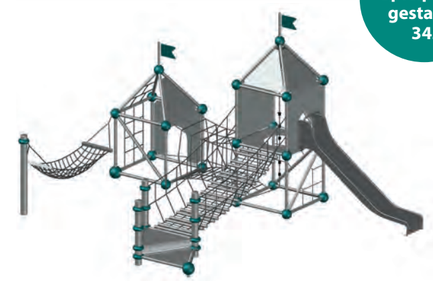
98.140.094

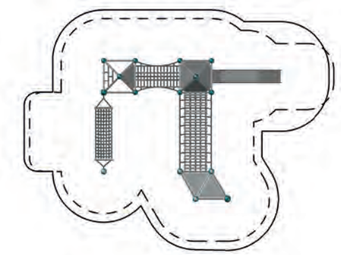
	(m)	5,5 x 7,2 x 3,9
	(‘-“)	18-0 x 23-4 x 12-7
	EN 1176 (m)	8,5 x 11,6
	ASTM/CSA(m)	9,1 x 11,6
	ASTM/CSA (‘-“)	29-11 x 38-1
	EN 1176 (m)	1,2
	ASTM/CSA (‘-“)	4-0
		5

Wie eine bunte Märchenburg wartet diese Anlage darauf von kleinen Prinzessinnen und Rittern entdeckt zu werden. Die Rutsche sowie die Hängematte bieten vielfältige Spielvarianten.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Mountain House, USA





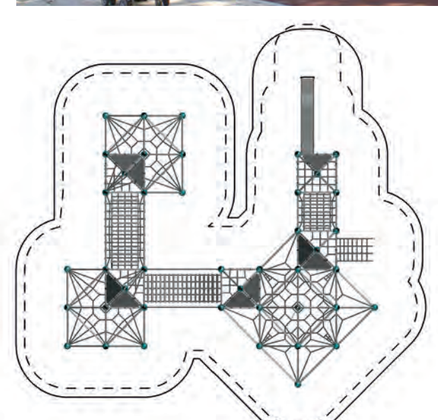
Warneburg

90.150.350.003

	(m)	12,0 x 11,8 x 5,1
	(‘-“)	39-1 x 38-9 x 16-9
	EN 1176 (m)	15,0 x 15,3
	ASTM/CSA(m)	15,6 x 15,5
	ASTM/CSA (‘-“)	51-1 x 50-9
	EN 1176 (m)	1,9
	ASTM/CSA (‘-“)	6-3
		5

Diese CombiNation aus Raumnetzstrukturen und Spielhäusern bietet ein Maximum an Bewegungsmöglichkeiten! Hier können die Kinder im Raumnetz klettern, über Wackelbrücken laufen, sich in Häuschen verstecken oder die Rutsche hinunterflitzen. Zudem bietet das Design jede Menge Inspiration für Rollenspiele.

Park Jordana, Krakau, Polen



Lee's Summit

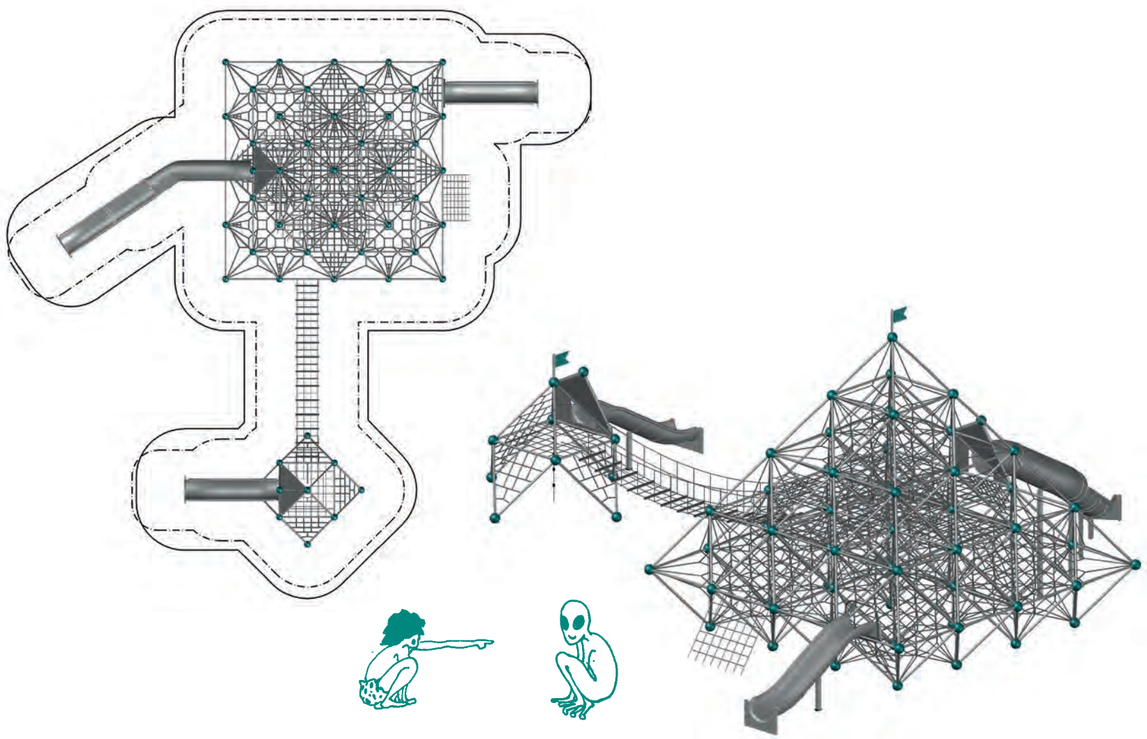
90.141.183

(m)	18,4 x 18,7 x 7,9
('-")	60-2 x 61-3 x 25-10
EN 1176 (m)	22,2 x 21,6
ASTM/CSA(m)	22,2 x 22,4
ASTM/CSA ('-")	72-11 x 73-3
EN 1176 (m)	1,36
ASTM/CSA ('-")	6-0
	5

304

Schon der 8 Meter hohe Jupiter XXL selbst ist eine Sensation für die meisten Kinder. Die Ausstattung des Riesen mit spannenden Attraktionen wie die über 7 Meter lange Rutsche oder die Verbindung zum kleinen Net House machen die Kombination zum unwiderstehlichen Spaß für Jung und Alt.

Lee's Summit, USA



South Jordan

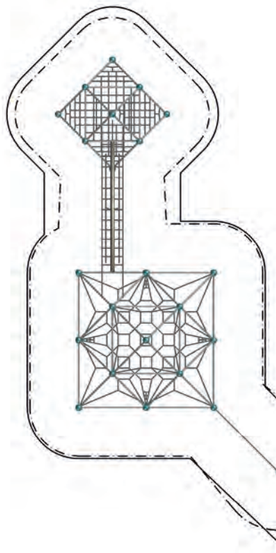
90.180.313

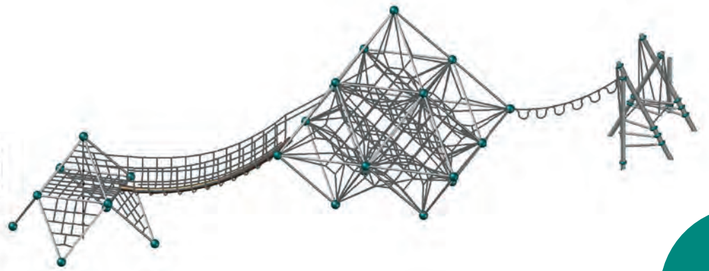
(m)	16,9 x 12,9 x 7,3
('-")	55-7 x 42-2 x 23-10
EN 1176 (m)	19,9 x 15,9
ASTM/CSA(m)	20,6 x 16,5
ASTM/CSA ('-")	67-7 x 54-2
EN 1176 (m)	2,4
ASTM/CSA ('-")	7-10
	5

Diese wunderschöne Kombination verbindet Neptun, Sculptura und ein Net House und spannt sich über verschiedene Niveaus.

Swingo 238

South Jordan, USA





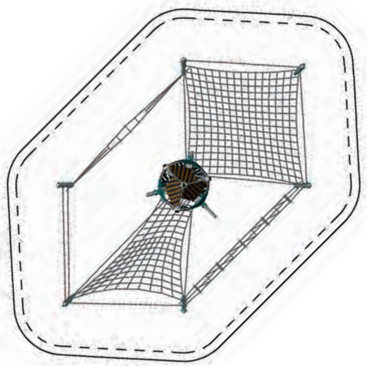
Celle

90.293.032

(m)	7,0 x 13,1 x 5,2
('-")	22-10 x 42-10 x 16-11
EN 1176 (m)	10,0 x 13,1
ASTM/CSA(m)	10,7 x 16,7
ASTM/CSA ('-")	34-10 x 54-10
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-")	9-10
	5

Mitten in den Bäumen passt sich dieses Baumhaus Trii3 wunderbar seiner Umgebung an. Kombiniert mit einer Terranoslandschaft, die es umgibt und hinaufführt, hat es etwas märchenhaftes.

Celle, Deutschland



Tolosa

90.180.123

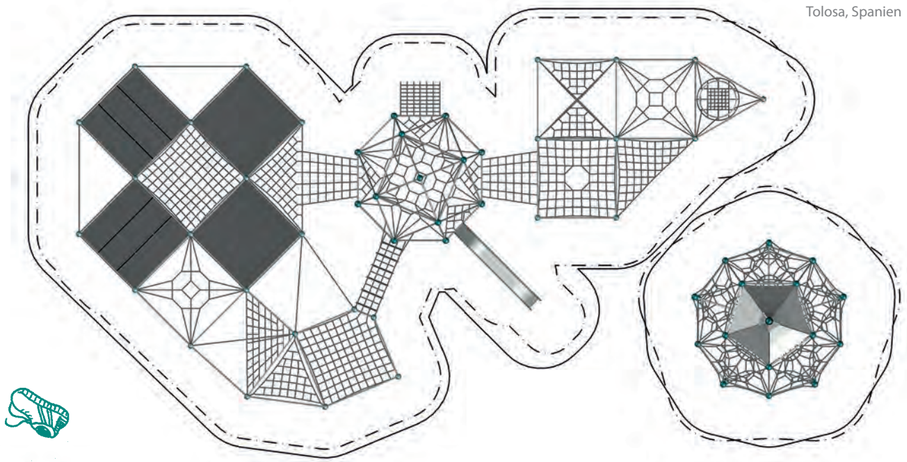
(m)	29,3 x 13,4 x 4,5
('-'')	44-0 x 96-3 x 14-9
EN 1176 (m)	32,9 x 16,4
ASTM/CSA(m)	17,1 x 33,0
ASTM/CSA ('-'')	56-0 x 108-3
EN 1176 (m)	2,5
ASTM/CSA ('-'')	8-2
	5

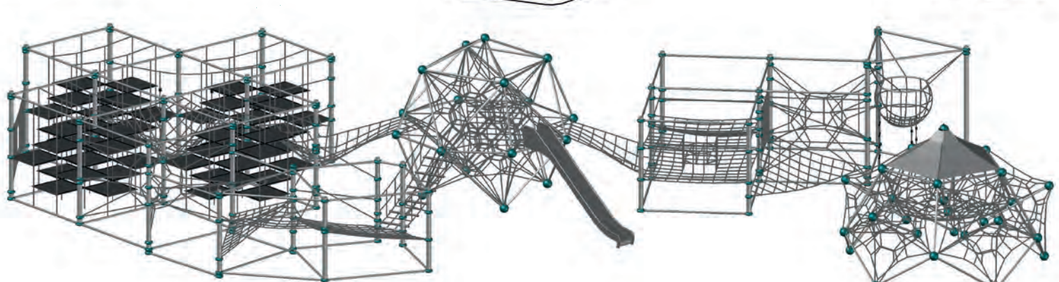
359

Diese riesige Kombination besteht aus Spaceball, Gummimembran-Feldern, einem Wespennest und einem UFO M6.01.

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Tolosa, Spanien





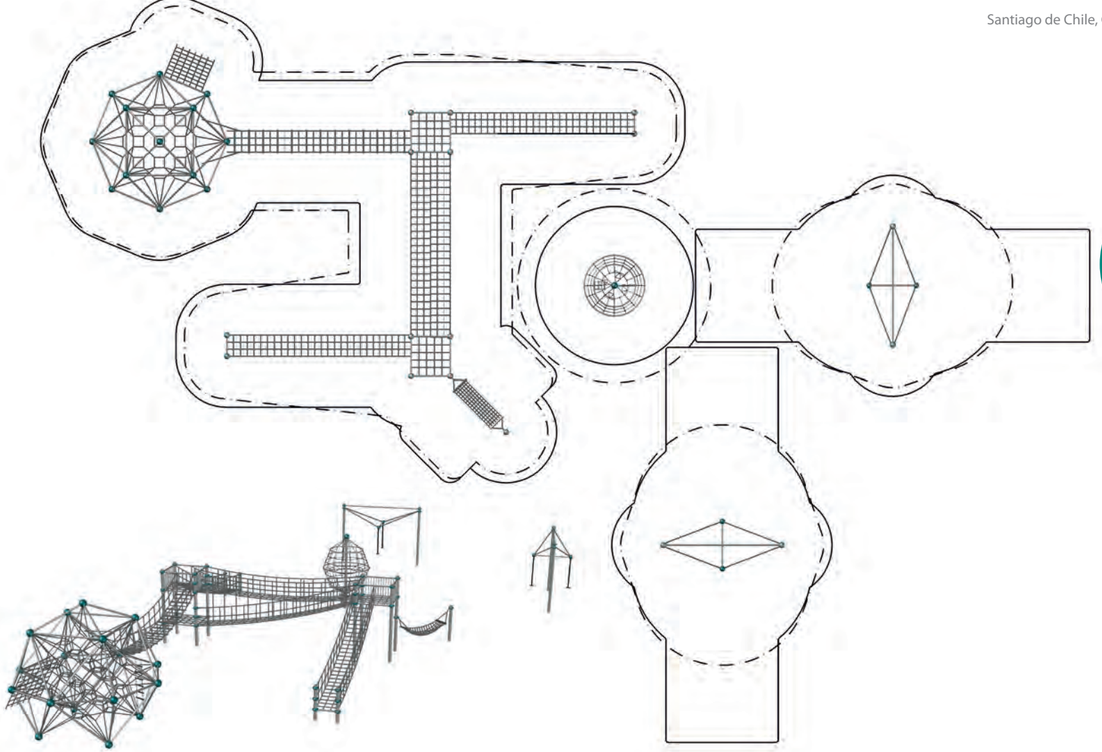
Las Condes

90.180.207

(m)	20,0 x 31,6 x 4,5
('-'')	65-8 x 103-8 x 14-9
EN 1176 (m)	25,1 x 36,9
ASTM/CSA(m)	28,3 x 39,9
ASTM/CSA ('-'')	92-11 x 131-0
EN 1176 (m)	2,99
ASTM/CSA ('-'')	9-11
	5

Diese riesige Seillandschaft für Kinder ab 5 Jahre steht mitten in Santiago de Chile und ist einer der meist genutzten Spielplätze in Südamerika. An Wochenenden klettern dort unzählige Kinder und Erwachsene. Vom Spaceball XL gelangt man über mehrere Brücken zu den VIP Swings und dem Albero.02. Auf diesem Spielplatz ist für jeden etwas dabei.

Santiago de Chile, Chile



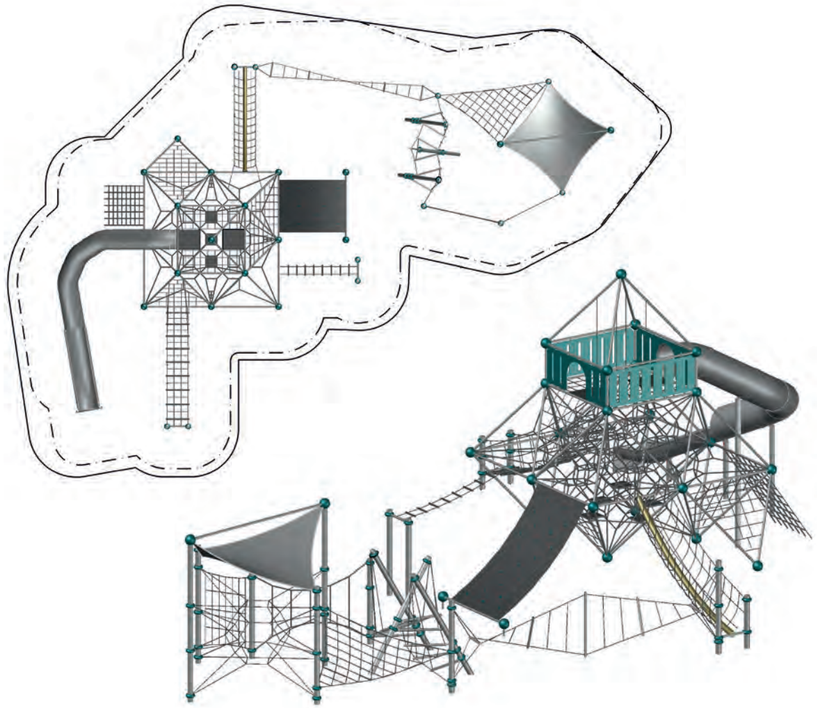
Arlington, USA

Arlington

90.180.291

(m)	13,9 x 21,2 x 6,5
('-'')	45-8 x 69-6 x 21-2
EN 1176 (m)	17,0 x 24,5
ASTM/CSA(m)	18,0 x 25,3
ASTM/CSA ('-'')	59-0 x 82-9
EN 1176 (m)	1,84
ASTM/CSA ('-'')	6-1
	5

Der große Neptun mit Festung und die fast 4 Meter lange Rutsche laden zu Abenteuern ein. Aber wenn man näher am Boden bleibt, entdeckt man eine Netzwand, Brücken, Einstiegsnetze, eine Gummirampe und einen Niedrigseilgarten und merkt, das alles bietet gleiches Vergnügen. Und nach dem bewegungsreichen Training gibt es sogar einen netten schattigen Treffpunkt zum Ausruhen.

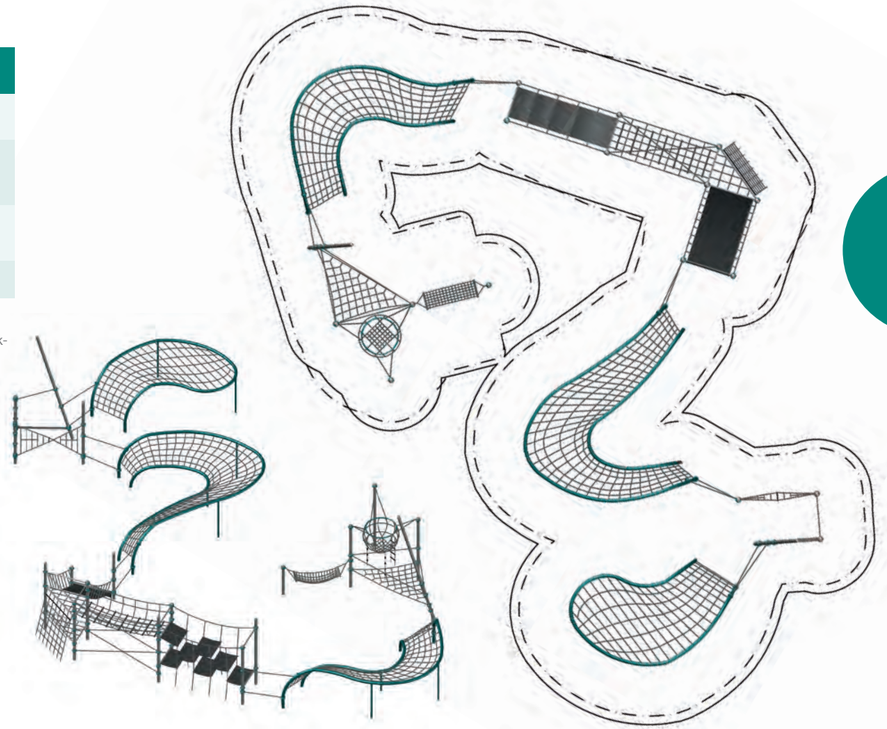


Metropolis.01

95.172.105

(m)	19,3 x 25,8 x 6,1
('-'')	63-4 x 84-8 x 19-11
EN 1176 (m)	22,9 x 29,4
ASTM/CSA(m)	23,4 x 30,0
ASTM/CSA ('-'')	76-8 x 98-5
EN 1176 (m)	2,4
ASTM/CSA ('-'')	7-11
	5

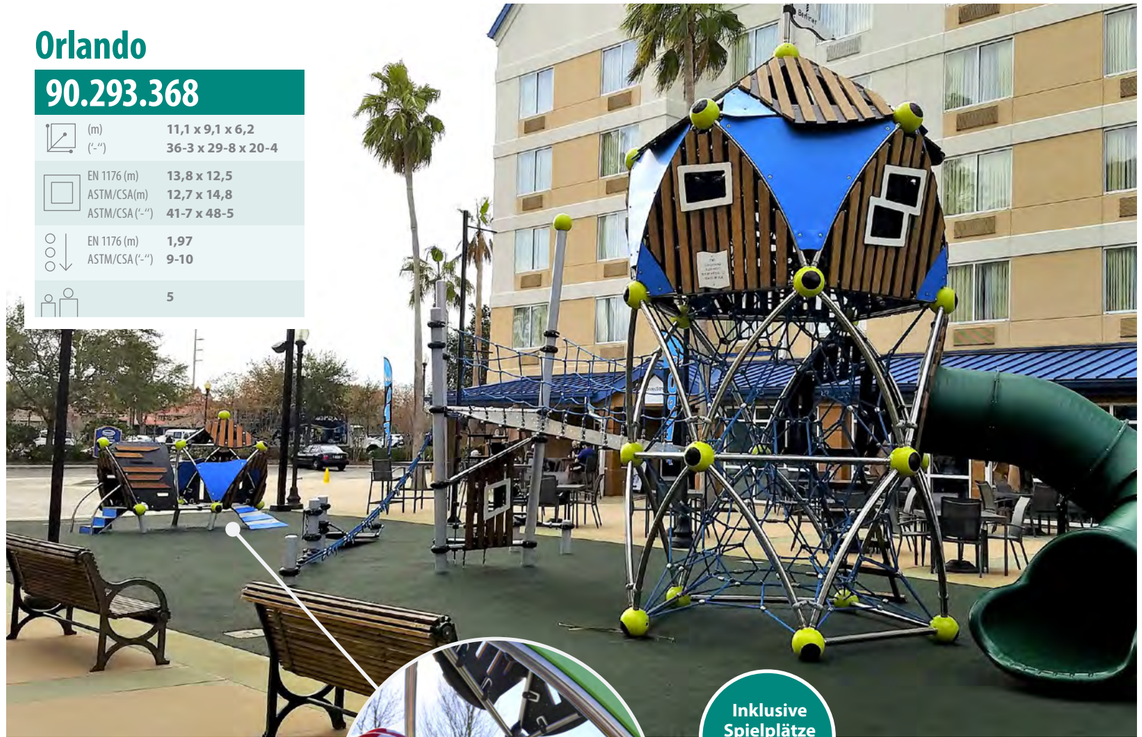
Metropolis vereint neue Elemente aus Twist & Shout mit HodgePodge Spielpunkten, Brücken und Netzen aus Terranos.



Orlando

90.293.368

	(m)	11,1 x 9,1 x 6,2
	(‘-“)	36-3 x 29-8 x 20-4
	EN 1176 (m)	13,8 x 12,5
	ASTM/CSA(m)	12,7 x 14,8
	ASTM/CSA (‘-“)	41-7 x 48-5
	EN 1176 (m)	1,97
	ASTM/CSA (‘-“)	9-10
		5

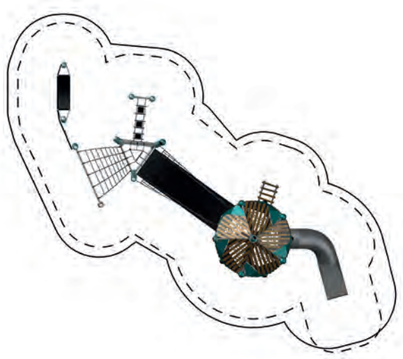


Orlando, USA

Inklusive Spielplätze gestalten 345

Mehr von Spooky Rookies 96

Das Herz dieser CombiNation bildet das Triple Boo. Mit seinen Bambuspaneelen sieht es aus wie ein klassischer Spielturm, ist aber deutlich mehr. Über seine drei Etagen erstreckt sich im Innern ein Raumnetz, welches zahlreichen Kindern die Möglichkeit gibt, gleichzeitig zu klettern. Über die offenen Seiten ist der Zugang für alle gewährleistet. Zugangsnetze, Leitern, eine Hängematte, eine Rutsche und die Netzbrücke zum angeschlossenen Splash sorgen für eine Menge an Aktivitätsmöglichkeiten und Herausforderungen. Auf ein Querrohr am Boden konnte verzichtet werden, so wird das Spielgerät zum Beispiel auch für Menschen im Rollstuhl leichter zugänglich.



Silver Lake

90.136.124

	(m)	10,5 x 8,6 x 4,5
	(‘-“)	34-5 x 27-11 x 14-9
	EN 1176 (m)	13,8 x 11,8
	ASTM/CSA(m)	14,3 x 12,3
	ASTM/CSA (‘-“)	46-8 x 40-3
	EN 1176 (m)	1,99
	ASTM/CSA (‘-“)	8-3
		5

Diese CombiNation im Silver Lake State Park besteht aus einem Trii, das durch eine Hängebrücke mit einem Spaceball verbunden ist und über eine Strickleiter oder die Rutschstange erklommen werden kann.

Silver Lake, USA

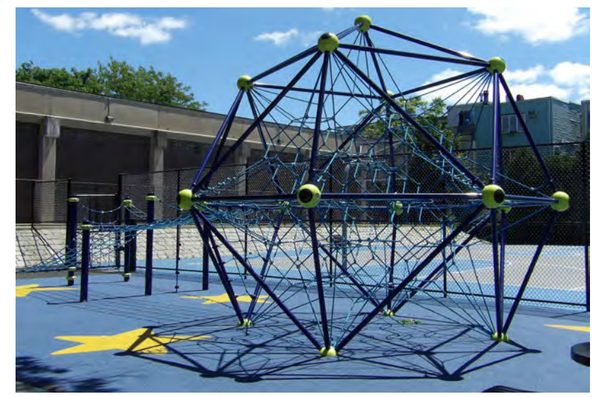
O'Tanne-baum 2.5 217

Boston

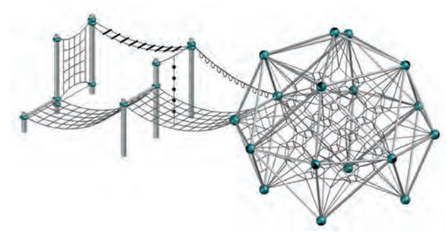
90.136.097

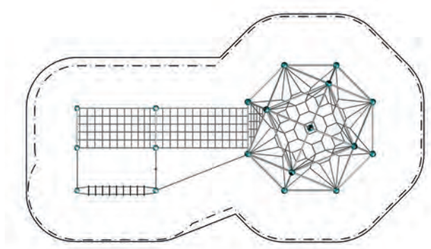
	(m)	5,1 x 11,5 x 4,5
	(‘-“)	16-7 x 37-8 x 14-10
	EN 1176 (m)	8,5 x 15,0
	ASTM/CSA(m)	8,7 x 15,2
	ASTM/CSA (‘-“)	28-4 x 49-7
	EN 1176 (m)	1,81
	ASTM/CSA (‘-“)	6-1
		5

Diese CombiNation besteht aus dem "Spielraumwunder" Spaceball in Verbindung mit einem kleinen Niedrigseilgarten unserer Gruppe Terranos. Den verantwortlichen Architekten war es wichtig, dass die Sichtlinie zum Basketballplatz einsehbar bleibt. Diese ist mit der Berliner Kletteranlage und seiner offenen Struktur gelungen.



Boston, USA



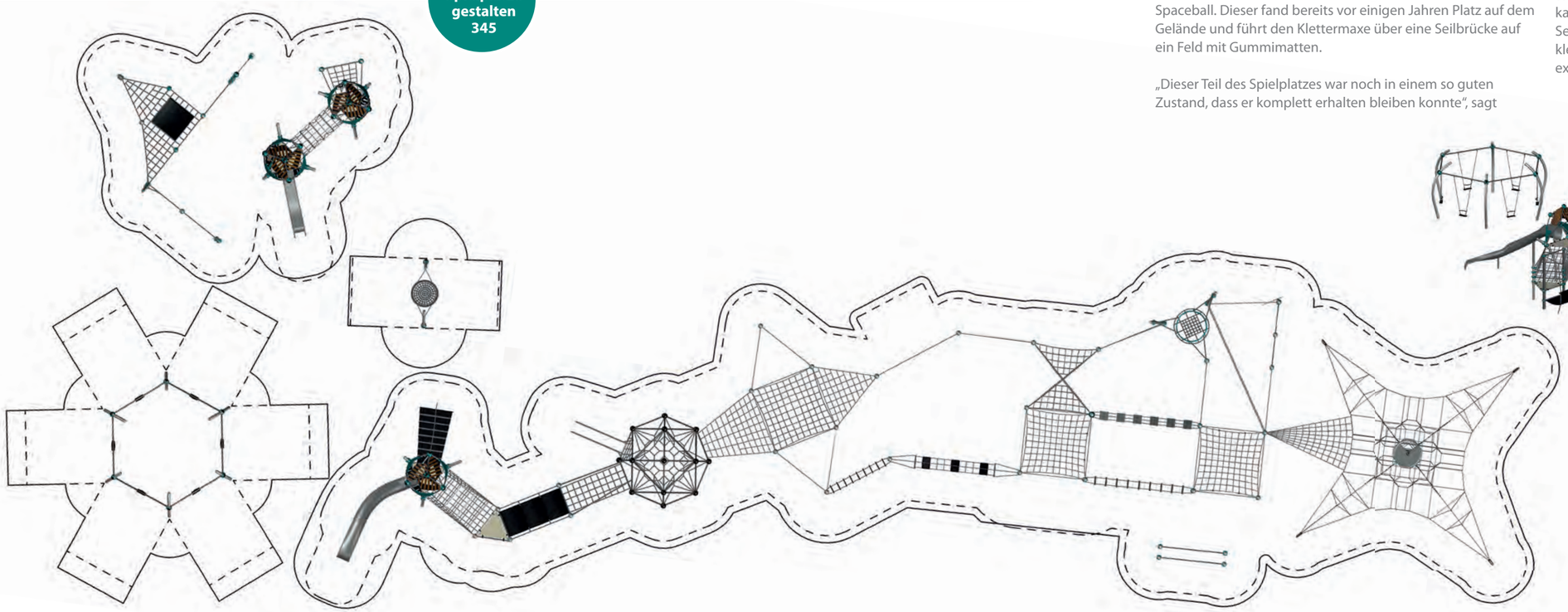


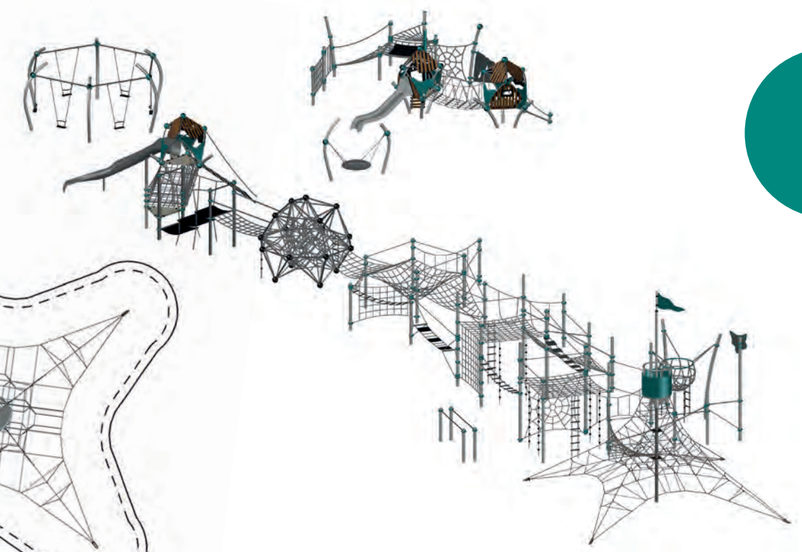
Berlin.08

90.180.347

	(m)	23,0 x 65,6 x 9,6
	('-'')	75-5 x 215-2 x 31-4
	EN 1176 (m)	26,9 x 69,3
	ASTM/CSA(m)	28,0 x 70,5
	ASTM/CSA ('-'')	91-11 x 231-2
	(m)	2,9
	('-'')	2-11
		5

Inklusive Spielplätze gestalten 345





Berlin.08
Kletterparadies

Im Norden Berlins erstreckt sich im Freiheitsweg des Bezirkes Reinickendorf eine neue Kletterlandschaft auf über 1500 m², die keinen Platz für Langeweile lässt. Die Planung erfolgte durch die Landschaftsplanerin der Berliner Seilfabrik, Alena Kniesche. Umfassend setzte sie das vielseitige Bauvorhaben gelungen um und berücksichtigte dabei die verschiedensten Themen, wie neue Herausforderungen schaffen, Inclusive Play, U3 oder das benachbarte Sportzentrum.

Der Bezirk Reinickendorf wünschte sich etwas Neues, etwas Großes, etwas Modernes, etwas für kleine und ältere Kinder her, wobei Geräte die noch intakt waren in der Planung mit berücksichtigt werden durften. Es entstanden ein Bereich für Kleinkinder und einer, der den größeren Kindern und Jugendlichen in einer weiten Kletterlandschaft Herausforderungen bietet. Die Landschaftsplanerin konzipierte die Kletterlandschaft so, dass es möglich ist, von einem Ende des Spielplatzes zum anderen zu kommen, ohne den Boden zu berühren. Dabei geht es durch ein neun Meter hohes Mittelmastgerät mit Ausguck, über verschiedenste Kletterelemente, wie beispielweise Flächennetze, Kletterseile, Hangelleitern, Schaukelseile oder Slacklines in ein weiteres Raumnetzgerät, einen sogenannten Spaceball. Dieser fand bereits vor einigen Jahren Platz auf dem Gelände und führt den Klettermaxe über eine Seilbrücke auf ein Feld mit Gummimatten.

„Dieser Teil des Spielplatzes war noch in einem so guten Zustand, dass er komplett erhalten bleiben konnte", sagt

Alena Kniesche. „Das modulare System der Berliner Seilfabrik erlaubte es mir, die neuen Elemente des Parcours auf der einen Seite und das Baumhaus auf der anderen Seite mit den alten Geräten zu verbinden." Die große Schaukel, die sogenannte Face-to-Face Swing mit den gebogenen Pfosten, bietet Sitze für sechs „Kinder" und vielleicht auch eine kleine Erholung bevor es noch einmal über den Parcours in Richtung des Mittelmastgerätes zurückgeht.
Wer noch nicht so erfahren im Hangeln und Balancieren ist, kann sich im Bereich für die kleineren Kinder auch erst einmal Selbstvertrauen anklettern und üben. Hier findet sich eine kleine Niedrigseillandschaft kombiniert mit Baumhäusern, die extra im schattigeren Bereich des Geländes angesiedelt wurde.

Walldorf

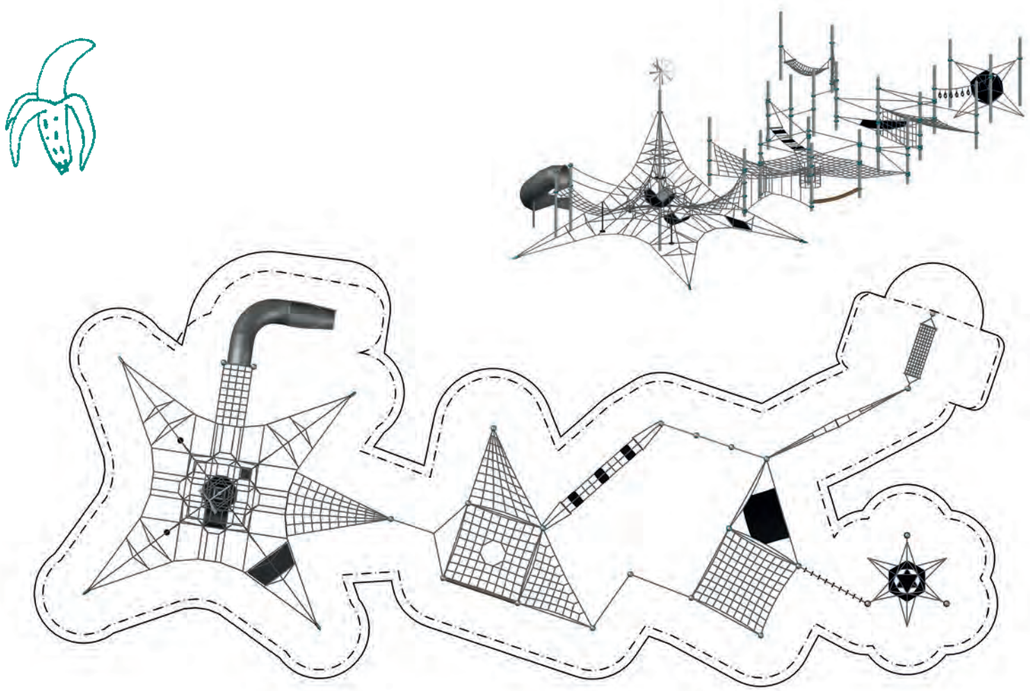
90.180.311

(m)	33 x 13,0 x 8,7
(‘-‘‘)	42-7 x 108-3 x 28-5
EN 1176 (m)	15,5 x 36,4
ASTM/CSA(m)	16,6 x 36,9
ASTM/CSA (‘-‘‘)	54-2 x 121-1
EN 1176 (m)	2,05
ASTM/CSA (‘-‘‘)	6-9
	5

176

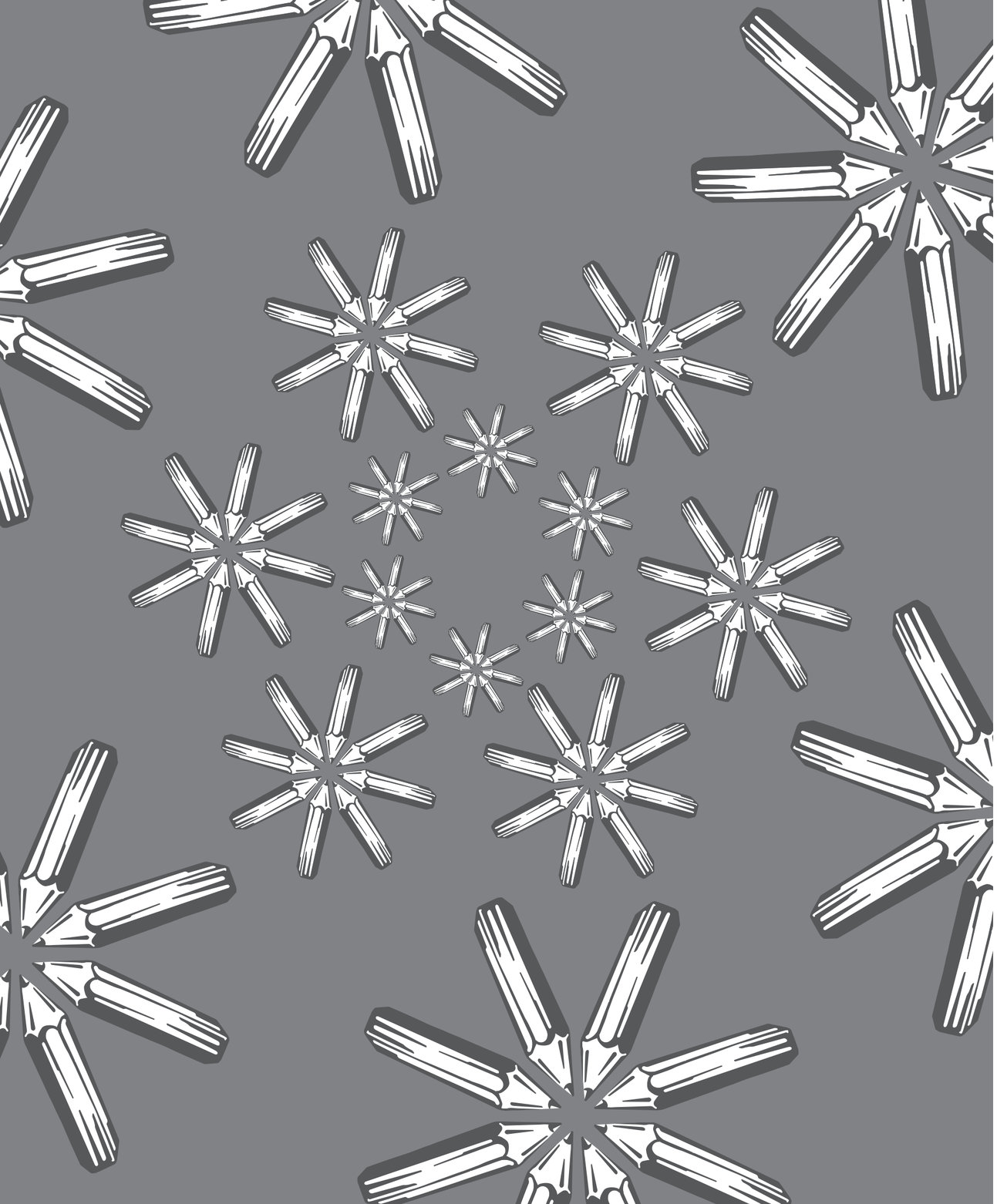
Große Kombination aus Tetragode, Niedrigseilgartenelementen und HodgePodge Spielpunkten. Durch die Farbgebung besonders rudimentär wirkende Anlage. Gummimatten im Raumnetz laden zum Ausspannen ein.

Walldorf, Deutschland



Custom-made

Maximal individuelle und maßgeschneiderte Spielplätze.



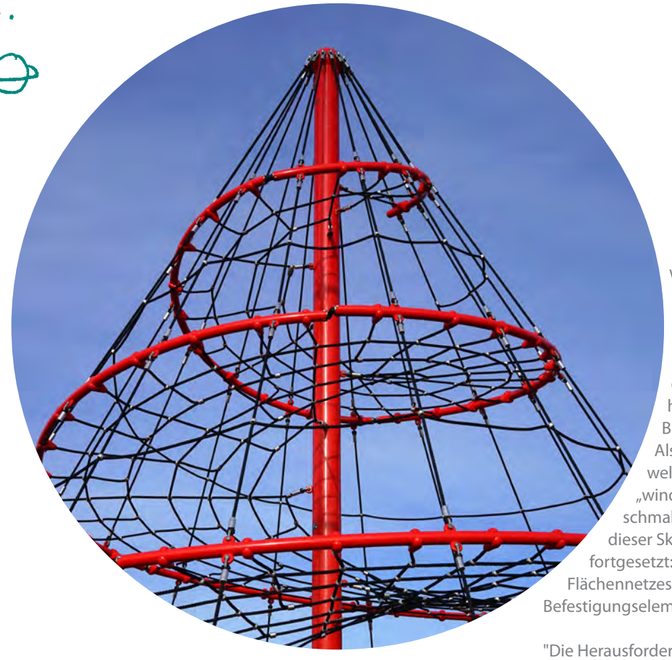
Individuelle Planung **ist bei uns Standard.**

Unsere Geräte sind durch ihr modulares System in unendlich vielen Arten kombinierbar. Diese Individualisierungsmöglichkeiten finden in Custom-made Projekten ihren Höhepunkt. Unser Berliner Creative Center, bestehend aus mehr als 15 Köpfen von Architekten, Designern, Landschaftsplanern, Ingenieuren und Technikern, lässt Ihre Vision Wirklichkeit werden. Gern fertigen wir für Sie im Voraus auch hochwertige Renderings an, um Ihrer Idee ein Bild zu geben.

„Custom-made Projekte sind immer etwas Besonderes. Wir schaffen etwas Neues und wirklich Einzigartiges. Oft sind schon die landschaftlichen Gegebenheiten Grund, dass es das Projekt so nicht wieder geben kann. Freizeitparks oder Indoor-Attraktionen haben oftmals ihre ganz eigene Themenwelt, die es zu bedienen gilt. In anderen Fällen entsteht etwas Besonderes aufgrund der Historie des Areals. So sind bei den Projekten „Aventura“ und auch dem „Margaret Mahy Family Playground“ Naturkatastrophen vorangegangen, die nun einmal mehr Motivation sind, einen Spielplatz zu schaffen, der frischen Wind und Kinderlachen an die Orte bringt“, berichtet Marius Kotte, Leiter der Abteilung für Konstruktion und Entwicklung.

Kopenhagen
Park'n'Play

Der neue Spielplatz mit dem Namen Park'n'Play erstreckt sich in leuchtendem Rot über der Hafenkulisse Kopenhagens. Das Besondere: er befindet sich 24 Meter über dem Meeresspiegel auf dem Dach eines Parkhauses und setzt damit neue Maßstäbe im Verständnis der Gestaltung öffentlicher Räume.
Die Herausforderung dieses Projektes bestand darin, zentral gelegene Parkmöglichkeiten zu schaffen, welche sich bestmöglich in die Umgebung des modernen und von Luxus und Lifestyle geprägten Stadtteils Nordhavns einfügen. Das Architektenbüro JAJA Architects löste diese Herausforderung, indem ein Haus konzipiert wurde, welches "nicht nur Platz benötigt, sondern gleichzeitig Platz spendet", so die federführende Architektin und Mitgründerin von JAJA, Kathrin Susanna Gimmel. Das Ergebnis ist ein Parkhaus, welches durch seine außergewöhnliche Fassaden- und Dachgestaltung einen multifunktionalen Charakter erfährt.
Beeinflusst von den Treppenhäusern auf der Außenseite des ikonischen Centre Pompidou in Paris, steigt eine Treppe aus dem Erdgeschoss über die langen Abschnitte auf der Nord- und Südseite des Parkhauses bis auf das Dach. Der rote Handlauf des Treppenaufstieges setzt sich auf dem Dach fort und ist



wie ein „Roter Faden" in die unterschiedlichsten Spielstrukturen integriert. So dient er als tragendes Element von Schaukeln, Bänken und Hangelmöglichkeiten. Schließlich führt er den Besucher zum absoluten Highlight des Dach-Spielplatzes: Einer knapp 8 Meter hohen Kletterpyramide aus dem Hause der Berliner Seilfabrik.
Als Aufstieg dient ein schwarzes Flächennetz, welches sich spiralförmig um einen Mittelmast „windet" und mit zunehmender Höhe immer schmaler und schließlich spitz zu läuft. Auch in dieser Skulptur wird die Idee des „Roten Fadens" fortgesetzt: Diesmal verläuft er an der Außenseite des Flächennetzes als gebogenes Stahlrohr und ist gleichzeitig Befestigungselement für das Netz.

"Die Herausforderung bei der Konstruktion der Pyramide bestand darin, die vorhandene Dachkonstruktion zur festen Verankerung zu nutzen, ohne dabei die Eigenschaften der Dachhaut zu beschädigen", sagt Marius Kotte, Leiter der Abteilung Konstruktion und Entwicklung bei der Berliner Seilfabrik. "Die Lösung lag in der hohen Zahl von insgesamt 16 Abspannpunkten. Dadurch verteilen sich die auftretenden Zugkräfte bestmöglich und der Eingriff in die Dachkonstruktion konnte minimiert werden."

Bemerkenswert ist zudem, dass die Struktur trotz einer Höhe von knapp 8 Metern, eine freie Fallhöhe von nur 2,10 Metern aufweist. Dies ist der Form selbst geschuldet: Indem die Flächennetze im unteren Bereich breiter sind als oben, würde man bei einem Sturz immer in ein darunterliegendes Netz fallen.
Dass der neue Dach-Spielplatz ein absoluter Erfolg ist, daran zweifelt keiner. "Hier sind immer Menschen oben auf dem Dach", sagt Gimmel, "sogar an einem kalten Wintertag im Dezember."

Elstal
Karls Kartoffelchips

"Ein absolutes Highlight im Bereich der Indoor- und Themenspielplätze."

Nachdem sich bislang in Karls Erlebnis-Dorf in Elstal bei Berlin alles um die Erdbeere gedreht hatte, öffnete diesen Frühling erstmals die sogenannte „K2 – Kartoffelchips-Erlebniswelt" ihre Pforten. Das neue und bisher einzigartige Freizeiterlebnis umfasst eine Vielzahl toller Attraktionen rund um das Thema Kartoffel.

Highlight ist ein riesiger Indoor-Spielplatz. Dieser befindet sich nicht etwa auf dem Boden, sondern auf über 3 Metern Höhe und erstreckt sich unmittelbar über den Tischen des Kartoffelrestaurants! Insgesamt vier Kletterkartoffeln in zwei verschiedenen Größen hängen auf unterschiedlichen Höhen von der Decke des Gebäudes der nagelneuen Chips-Manufaktur und sind über verschiedene Netztunnel miteinander verbunden.

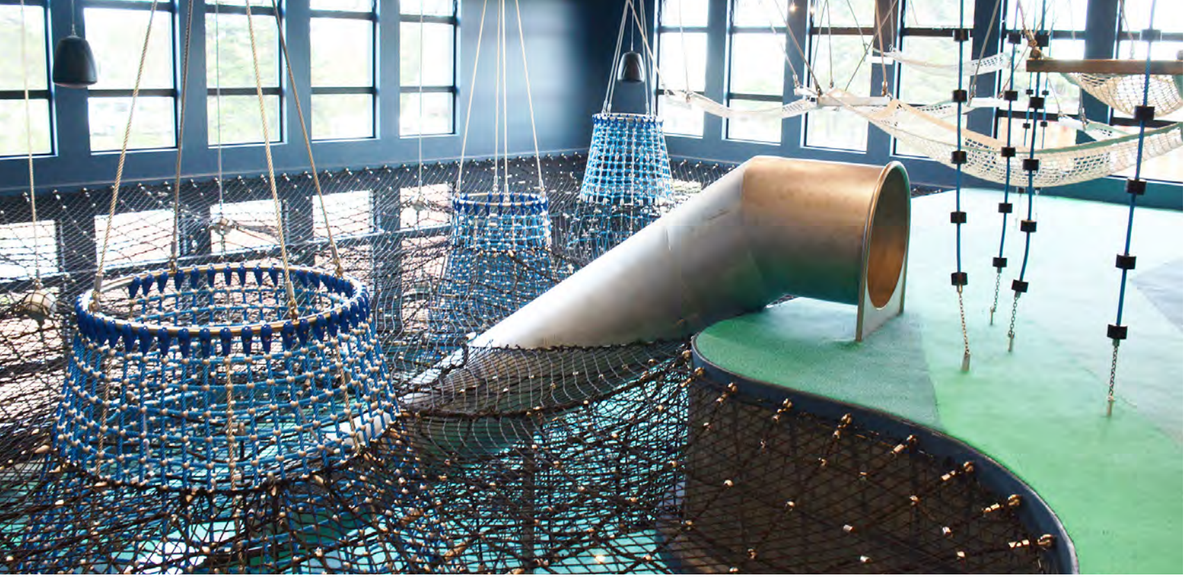
„Die Intention des Auftraggebers war es, einen Indoor-Spielplatz zu schaffen, der den Raum oberhalb des Sitzbereiches des Restaurants ausfüllt. Gleichzeitig sollte der Spielplatz einen besonderen Spielwert aufweisen und natürlich die Thematik der Kartoffel aufgreifen", erinnert sich Katharina Hilger, Ingenieurin im Berliner Creative Center der Berliner Seilfabrik.

Das Grundgerüst der Kletterkartoffeln besteht aus Stahl. Dabei sind zwei Ringe über insgesamt acht gebogene Stahlrohre so miteinander verbunden, dass ein rundliches Stahlgerüst entsteht. Die seitlichen und oberen Öffnungen des Gerüstes sind mit Netzelementen so geschlossen, dass einerseits die nötige Sicherheit gewährleistet wird und gleichzeitig eine hohe Transparenz gegeben ist. An den beiden kleineren Kletterkartoffeln sind nach unten hin zwei vertikale Netztunnel als Auf- und Abstiegsmöglichkeit der Kletterwelt angeschlossen.

Die originelle Anmutung der Kletterkartoffeln kommt auch über die passende Farbgebung zum Ausdruck. Während sowohl das Stahlgerüst als auch die Seile in beiger Farbe gehalten sind, so fiel die Wahl der Befestigungsschellen bewusst auf einen rotbraunen Farbton, um die typischen „erdigen" Flecken des Nachtschattengewächses nachzuahmen.

Einen besonderen Spielwert erhält die Anlage insbesondere auch über die unterschiedliche Ausgestaltung der Verbindungstunnel zwischen den Kartoffeln. Wer genauer hinschaut, bemerkt, dass sich diese nicht nur in Steigung, Länge, Form und Größe der Öffnungen unterscheiden, sondern dass jeder der vier Tunnel im Inneren mit einer anderen Varianten von Kletterseilen ausgestattet ist.

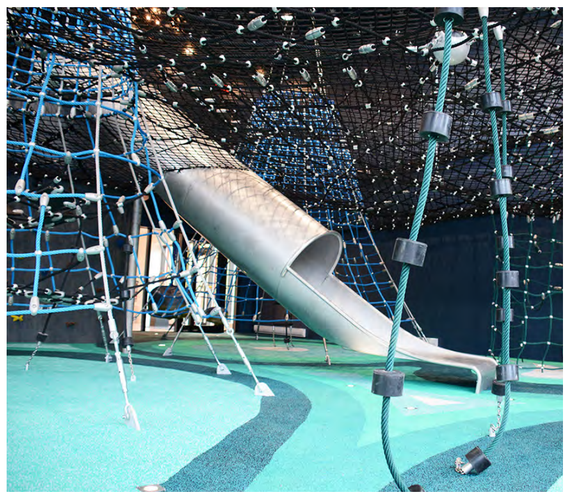
Mit der Installation der Kletterkartoffeln ist es nicht nur gelungen, einen Spielplatz zu schaffen, auf dem Kind und Kegel geschützt vor allen Widrigkeiten des Wetters auf ihre Kosten kommen, während sich die etwas Größeren bei Chips und Co handgemachte Leckerbissen auf der Zunge zergehen lassen, sondern hier ist ein absolutes Highlight im Bereich der Indoor- und Themenspielplätze entstanden.



Québec
Geoparc Percé

Im Sommer 2017 öffnete der der Geoparc de Percé im Kanadischen Québec die Tore des neuen Indoor-Spielplatzes: Eine riesige, dreidimensionale Netzlandschaft in Form einer Wasserwelt! Die Idee für das Design, welches aus der Feder der Architekten Groupe BC2 aus Montreal stammt und in Zusammenarbeit mit der Berliner Seilfabrik umgesetzt werden konnte, war es, die umliegenden geografischen Begebenheiten nachzubilden. Da sich der Ort Percé direkt an der Ostküste Kanadas befindet, wo das Landschaftsbild von massiven Steilküsten und beeindruckenden Fels-Inseln geprägt wird, ist eine demensprechend abwechslungsreiche und einzigartige Netzlandschaft entstanden.

Zwei schwarze Flächennetze, die über die ganze Fläche des Raumes gespannt sind, teilen den Raum in drei Ebenen und lassen oben den Himmel, in der Mitte die Meereswelt und ganz unten den Meeresboden entstehen. Verbunden werden die drei Ebenen durch drei kegelförmige Netztrichter, die stark an die großen Felsbrocken, welche vor der Küste von Percé aus dem Wasser ragen, erinnern. Über die Trichter kann vom „Himmel" in die Unterwasserwelt bis auf den Meeresgrund geklettert werden. Wer gerne schnell von ganz oben nach ganz unten möchte, kann über eine Tunnelrutsche direkt auf den Grund rutschen. Zwischen mittlerer Ebene und Meeresboden befinden sich zudem Kletterseile, die an Unterwasserpflanzen



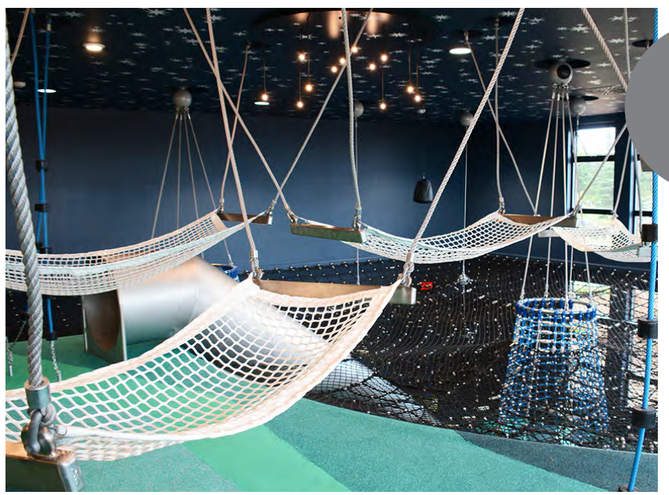
erinnern. Auf der obersten Ebene sind Hängematten direkt unter der Decke angebracht. Hier können sich die Kinder hineinlegen und das Schweben in der Luft leibhaftig erfahren.

Der Grund für eine Kletterlandschaft, die beinahe ausschließlich aus Seil besteht, lag in der Intention des Auftraggebers. Der Geoparc wollte die Illusion, über das Wasser zu laufen, wahr werden lassen. Die Maschen des Flächennetzes sind dabei so geschaffen, dass dies möglich wird, jedoch gleichzeitig eine angemessene Herausforderung für die Kinder gegeben ist.

„Der Geoparc wollte die Illusion, über das Wasser zu laufen, wahr werden lassen."

Herausforderungen gab es auch bei der Umsetzung der Kletterlandschaft. „Geschlossene Räume sind oftmals eine besondere Herausforderung hinsichtlich der Planung, da der Raum klar vordefiniert und somit unflexibel ist", so Marius Kotte, Architekt und Leiter der Abteilung Konstruktion und Entwicklung bei der Berliner Seilfabrik. „Dies betrifft sowohl die Passgenauigkeit der Netze, als auch deren Anschlusspunkte, die entsprechend vorhanden sein müssen." Um die notwendige Stabilität zu gewährleisten, wurden die Schraublaschen deshalb direkt am Stahlträger des Gebäudes angeschraubt.

Seit der Eröffnung sind täglich mehr als 200 Kinder auf der Netzlandschaft unterwegs. „Wir sind wirklich sehr glücklich", sagt die Präsidentin des Geoparcs de Percé auf ICI Radio Canada, „Percé hatte bereits viel zu bieten, aber wir waren auf der Suche nach Touristenattraktionen, welche auch bei schlechtem Wetter attraktiv sind. Mit diesem Indoor-Angebot haben wir das ganze Jahr über etwas zu bieten."



Christchurch
Margaret Mahy Family Playground

Der Margaret Mahy Family Spielplatz in Christchurch, ist als Antwort auf das große Erdbeben, das Neuseeland und insbesondere Christchurch im Februar 2011 ereilte, entstanden und für alle Beteiligten und vor allem auch die Anwohner und Besucher ein bedeutungsvolles Projekt.
Das Erdbeben traf den Stadtkern sehr stark, so dass es notwendig wurde, die komplette Stadt neu zu planen. Der Park, in dem dieser große Spielplatz liegt, wurde zentral in der Stadt angelegt, um wieder lachende Gesichter in die Innenstadt zu bringen und somit die Gesellschaft in der Stadt wieder zu vereinigen. Der Park war eines der ersten großen Projekte nach dem Erdbeben, das von der Verwaltung angeschoben wurde. Das Bauvorhaben lief durch eine sehr detaillierte Designphase, die Anfang 2013 begann und deren Herstellung Mitte 2015 ihren Lauf nahm.

Der Spielplatz wurde im Rahmen eines Wettbewerbes in Schulen innerhalb der Canterbury-Region mit Ideen angereichert. Das finale Design ist ein Ergebnis der Planungen der Berliner Seilfabrik, die von diesem Ideenwettbewerb inspiriert wurden. Mit eine der größten Herausforderungen für das Team des Berliner Creative Centers war es, verlässliche Daten über die Landschaftsgestaltung vor Ort zu bekommen, da es sich teilweise um künstlich aufgeschüttete Hügellandschaften handelt. Hierzu wurden Konzepte erstellt, auf deren Basis die Entwürfe vorgestellt und angeboten wurden. Nachdem die Landschaftsmodellierung abgeschlossen war wurde das komplette Gelände vermessen und die dreidimensionalen Daten konnten so direkt von den Berlinern genutzt werden. Mit dem virtuellen Gelände wurde geplant und gefertigt und dann mit höchster Genauigkeit vor Ort installiert. Durch diese Vorgehensweise konnte dem außergewöhnlichen Umstand Rechnung getragen werden, dass die Spielelemente im hügeligen Gelände und somit auf verschiedenen Ebenen aufgestellt werden sollten.

Im Dezember 2015 wurde der erste Teil des Spielplatzes eröffnet und war ein großer Erfolg. Das große Custom-made Netz ist hier der Hauptanziehungspunkt. Mit der Eröffnung der zweiten Phase im Frühjahr 2016 wurde dieser Spielplatz einer der modernsten und größten der südlichen Hemisphäre, ohne dabei seine Herkunft zu verleugnen. Das Layout des Spielplatzes spiegelt die 4 Hauptlebensbereiche von Canterbury wider, sie heißen: „The Forest“, „The Wetlands“, „The Plains“ und „Coastal“. Den zweiten Bereich des Spielplatzes prägt eine gigantische Turmkombination der Berliner Seilfabrik. Die Anlage besteht aus drei großen Türmen, die das Klettern bis in eine Höhe von 8 Metern erlaubt. Von dort führt eine spektakuläre Spiralrutsche zurück auf das Ausgangsniveau. Optisch werden die einzelnen Türme durch Bambuspaneele aufgewertet und bildeten im Nachgang zu diesem Projekt den Anstoß zur Produktreihe der Greenville Towers & Triis der Berliner.

Be'er Scheva
Ein neuer Familienmagnet

Be'er Scheva, im Süden Israels, ist eine der größten Städte des Landes und gilt als „Hauptstadt der Wüste Negev", an deren Rande sie liegt. Als so genannte „Entwicklungsstadt" hat es Be'er Scheva im Laufe der letzten Jahrzehnte geschafft, sowohl Zentralort der Region, als auch wichtige Metropole für das ganze Land zu werden.

Um die Attraktivität der Stadt auch zukünftig für die 200.000 Einwohner hoch halten zu können, gilt es, attraktive Angebote für junge Familien zu schaffen. Neben den entstehenden Wohnvierteln, der wachsenden Industrie und dem zunehmenden Tourismus, sind in den letzten Jahren auch neue Stadtparks entstanden. Einer davon ist der Be'er Scheva River Park. Der mehrere Quadratkilometer große städtische Park erstreckt sich entlang des Nahal Be'er Scheva, einem großen, in der Trockenzeit ausgetrockneten Flussbett.

Seit Juni 2017 hat der Park ein neues Herzstück: ein Spielplatz der Superlative in Form einer riesigen Kletterlandschaft mit Geräten der Berliner Seilfabrik. Auf ca. 1.000 m² Fläche stehen sieben verschieden ausgestattete Türme und bilden die Grundpfeiler des Kletterparadieses. Verbunden sind diese über bis zu 6 Meter lange Netzbrücken. Die mit Bambus verkleideten Türme sind teilweise über 8 Meter hoch und wirken durch

ihren natürlich anmutenden Look wie eine ganze Baumhaussiedlung.
Ein besonderes Merkmal der Anlage ist neben deren Größe und Komplexität auch die Dichte, in der die Geräte miteinander kombiniert sind. „Lücken" sind durch zahlreiche spannende Features geschlossen worden. Klettermatten, Leitern, Netze und Kletterseile erweitern den großen Pool an Spielfunktionen. Ein angeschlossener Niedrigseilgarten für die Kinder, die sich vielleicht noch nicht in die „Baumwipfel" wagen, bietet Abwechslung und gleichzeitig Herausforderung für die Kids.

Darüber hinaus sind sechs lange, gebogene und teils „verdrehte" Rutschen an die Klettertürme angeschlossen. Das Hinabsausen ist die perfekte Belohnung für die mutigen Kletterer! Die Rutschen wurden bei diesem Bauvorhaben durch den israelischen Partner Games & Sports geliefert und konnten – dank des modularen Systems der Berliner – problemlos an die Türme angeschlossen werden.
Im Umfeld der Kletterlandschaft sind zahlreiche, zusätzliche Spielpunkte zum Wippen oder Drehen installiert worden, die das Bewegungsangebot des Spielplatzes auf eindrucksvolle Weise vervollständigen.

Das Design der neuen Kletterlandschaft ist durch die Zusammenarbeit von Galina Man, Head of Design bei Games & Sports, deren Vice President of Marketing, Meirav Moshka sowie den Planern des Berliner Creative Centers entstanden. Roei Shabtay, Executive Assistant des CEO bei Games & Sports ist mit dem Ergebnis mehr als zufrieden. Besonders begeistert ist er darüber, dass „jeder Bereich über eine andere Spielaktivität verfügt."

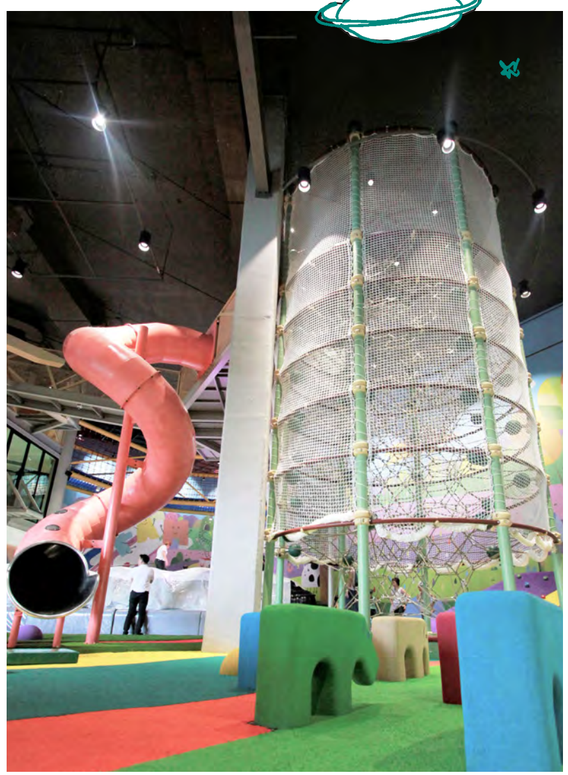
Eine weitere Besonderheit des Spielplatzes ist dessen auffällige Überdachung. So wird die komplette Kletterlandschaft von zahlreichen, sternförmig angeordneten Sonnensegeln überspannt. Da es in der Region Be'er Scheva oftmals zu heftigen Staubstürmen kommt, dienen die Segel nicht nur als Schattenspender, sondern schirmen die Geräte und vor allem deren Nutzer vor feinen, belastenden Sandkörnern ab. Für das Anbringen der Überdachung wurden zahlreiche Pfosten in den Boden gesetzt. Roei Shabtay beschreibt: „Um die Vielzahl an Pfosten im Boden verankern zu können, mussten wir gemeinsame Fundamente gießen. Die Pfosten der Spielgeräte und die der Überdachung teilen sich ein Fundament." Trotz der hohen Dichte an Pfosten, ist es gelungen, die nötigen Sicherheitsbereiche einzuhalten und so für den maximalen Schutz der Kinder zu sorgen.

Bangkok
Famplayland im Central Festival East Ville

Central Festival East Ville ist der Name einer riesigen Shopping Mall im Osten von Bangkok. Die Intention der Betreiber war es, ein Einkaufszentrum zu errichten, dessen Angebot über die üblichen Konsummöglichkeiten hinausreicht. Unter dem Motto „Bangkok Escape“ sollten die stress- und verkehrsgeplagten Einwohner der Hauptstadt hier Ruhe und Erholung finden. Neben einer Jogging-Strecke auf dem Dach gibt es seit Sommer 2016 auch einen Kinderbereich, der sich über mehrere Etagen erstreckt. Im sogenannten FAMPLAYLAND können Kinder in geschützter Umgebung an 10 verschiedenen „Activity-Stations“ ihre physischen, mentalen und sozialen Fähigkeiten entwickeln.

Absolutes Highlight ist ein knapp 9 Meter hoher Kletterturm mit einem 118 m^3 großen Raumnetz im Innern. Der Turm erstreckt sich über alle drei Etagen des FAMPLAYLAND und besteht aus sechs übereinander gestapelten Raumzellen-Schichten. Um die notwendige Sicherheit zu gewährleisten ist die Außenseite mit einem Kunststoffnetz ummantelt. In der obersten Etage ist eine ca. 8 Meter lange Tunnelrutsche angebracht und sorgt für einen rasanten Abgang.

Der Kunde war auf der Suche nach einem Spielgerät, welches den Begebenheiten des Spielbereichs bestmöglich gerecht wird. Ausgehend von einer relativ kleinen Grundfläche und einer 10,5 Meter hohen Deckenhöhe, bot sich ein Raumnetz an, um den vorhandenen Platz perfekt zu nutzen.



„Höchste freistehende Indoor-Installation eines Raumnetzes.“

„Die entscheidende Inspirationsquelle dafür bot das Berliner Raumnetz im Headquarter von Swarovski, welches sich ebenfalls über mehrere Etagen erstreckt“, erinnert sich Eukrit Kraikosol, Head of Operations bei Park and Garden und Mitbetreiber von FAMPLAYLAND. „Anders als bei Swarovski waren im Indoorbereich der Shopping Mall keine Anschlagmöglichkeiten für Spannpunkte vorhanden“, sagt Marius Kotte, Architekt bei der Berliner Seilfabrik und Leiter der Konstruktion und Entwicklung. „Die Lösung lag in der Verankerung der 8,5 Meter hohen Stahlpfosten im Boden, die das Außengerüst des Turmes bilden. Die Spannkugeln konnten innerhalb des Gerüstes an den Pfosten angeschlossen werden. Die oberen Kugeln sind durch Abspannseile in die richtige Position gebracht worden“, so Marius Kotte. Damit ist der Kletterturm im FAMPLAYLAND die höchste freistehende Indoor-Installation eines Raumnetzes.

Neben der optimalen Nutzung des vorhandenen Raumes, passt der Kletterturm auch konzeptionell sehr gut in den Kinderbereich des Central Festival East Ville. Das Klettern im dreidimensionalen Raum fordert und fördert die Kinder. Es hilft ihnen dabei, ihre psychomotorischen Fähigkeiten und ihr dreidimensionales Vorstellungsvermögen zu entwickeln. „Der Turm ist eine angemessene Herausforderung für die Kids und es gibt ihnen ein Gefühl, etwas erreicht zu haben, wenn sie an der Spitze des Turmes angekommen sind. Die Rutsche ist dann die perfekte Belohnung für den Aufstieg durch das Netz“, fasst Eukrit Kraikosol zusammen.

Medebach
Aventura

Es beginnt wackelig am Fuß des Brombergs. Ein großes Einstiegsnetz führt in einen baumhausartigen Turm. Und das ist nur der Anfang, der Anfang von Europas längster Kletteranlage. Auf 168 Meter Länge schlängeln sich verschiedenste Tunnel und Brücken, Balancierelemente und Gummimatten durch diverse Türme den Berg hinauf.

In Medebach, einer Kleinstadt im Hochsauerland, einem Ferienort, der Wanderer im Sommer und Skifahrer im Winter anlockt, eröffnete nach einer Bauphase in Rekordzeit Ende September 2015 offiziell „Aventura – der SpielBerg“. Die Planung für den Bau einer großen Freizeitanlage und dem Anspruch auf Einzigartigkeit in Deutschland reicht einige Jahre zurück. Der Sturm Kyrill hatte 2007 schwere Schäden im Gebiet hinterlassen. Die ursprüngliche Idee stammt aus der Feder des Landschafts-architekten und Biologen, Jean Henkens. Die Inspiration liegt in der Geschichte des Brombergs – „da wo der Wind schläft“. Und so wurde Luft, Zeichen der vier Elemente, zum Thema der riesigen Kletteranlage. Weiterentwickelt und realisiert wurde das Projekt durch das Landschaftsarchitekturbüro Gasse|Schumacher|Schramm aus Paderborn in Zusammen-arbeit mit der Berliner Seilfabrik.

“Da wo der Wind schläft.”

Einige Türme, Verbindungen zwischen den Segmenten und Verbindungselemente z. B. zwischen Rohr und Schelle werden hier am SpielBerg erstmals präsentiert. Der höchste Turm ist beispielsweise 7,8 Meter hoch. Die freie Fallhöhe überschreitet dabei nie das zulässige Maß von 3 Metern. Im Innern führen Netze den Besucher zu einer langen Spiraltunnelrutsche. Ein weiterer Turm fällt durch seine besondere Form auf. Hier kann man auf einem Aussichtsnetz liegend die wunderschöne Landschaft von oben bestaunen. Ganz im Greenville-Style sind einige der Türme mit Bambuspaneelen verkleidet. In zwei Türmen hängen große Kugeln wie Kokons zwischen den Pfosten. Tellerförmige Netze erlauben den Zugang. Diese Elemente sollten möglichst transparent bleiben und trotzdem sicher sein. Dafür wurden sie mit engmaschigen Sicherheitsnetzen umschlossen. Diese werden auch an einer Stelle genutzt, wo eine kleine Schlucht überwunden werden muss und die klassische Hängebrücke über eine Felsenwand führt. Besonders beliebt ist die sogenannte Schachbrettbrücke. Quadratische Gummimembranen sind zwischen Halteseile gespannt. Die Kinder hüpfen, wippen und relaxen hier.

Nahezu 36 Tonnen Stahl wurden auf die Baustelle geliefert. Von den fast 100 Pfosten wog der Schwerste mit 10,40 m allein 450 kg. Bei Probebohrungen im Vorfeld im Nov. 2014 ist man im oberen Bereich des Bergs auf festen Fels nahe der Oberfläche gestoßen. Beim Ausheben der Fundamente im Juni 2015 stellte es sich als weicher Schiefer heraus. Die Fundamentierung der Pfosten musste im Fertigungsprozess daher neu geplant werden.

Auf den Flächen mit Türmen und Podesten wurden Plateaus geschaffen, so dass das Fallschutzmaterial bei Regen aufgrund des großen Gefälles nicht wegspült wird. Als Fallschutz hat man sich für Hackschnitzel und bei den dafür zulässigen Flächen, für Rollrasen entschieden. Sie passen sich farblich an die Natur an und gewährleisten höchsten Sicherheitsstandard. Im Laufe der Zeit werden sich die Rasenflächen in eine Blumenwiese verwandeln ohne dabei die Fallschutzeigenschaften zu verlieren. Die Steigung des Hangs beträgt circa 21 Prozent und variiert an einigen Stellen stark bis zu 46 Prozent.

Elstal
Karls Klettersilo

Pünktlich zum Frühling 2016 und somit Startschuss für die Freizeitparksaison eröffnete Karls Erlebnis-Dorf mehrere neue Spielplätze an verschiedenen Standorten. So auch in Elstal bei Berlin und in Zirkow auf Rügen. Spektakulär und rekordverdächtig stechen die beiden neuen Spielgeräte in Elstal und Zirkow hervor. Zwillinge in Form von 13,2 Meter hohen Klettertürmen – Karls Klettersilos – mit einem 130 m³ großen Raumnetz im Inneren und einer fast 17 m langen Rutsche, die die Gipfelstürmer rasant wieder nach unten bringt.

Die federführende Landschaftsarchitektin Ute Hoffmann, Bürogemeinschaft Stadt- und Dorfplanung, beschreibt: „Die Idee zu Karls Klettersilo entstand in unserer Karls-Planungsgruppe aus verschiedenen Ansprüchen. Zum einen wollten wir auch für die älteren Kinder etwas neues Einmaliges anbieten, da wir selbst alle Kinder haben, die mittlerweile teilweise aus den üblichen Kinderspielplätzen „raus gewachsen" sind. Meine Söhne sind beispielsweise 12 und 14 Jahre alt." Ein Raumnetz bietet dazu die perfekte Basis. Das Klettern im dreidimensionalen Raum fordert und fördert die Kinder, ihre psychomotorischen Fähigkeiten und ihr dreidimensionales Vorstellungsvermögen. Das Seil ist der passende Spielpartner. Es reagiert auf die Bewegung der Kinder. Jeder Schritt und jeder Griff bietet Bewegung.

Ute Hoffmann erklärt: „Die weitere Herausforderung bestand darin, mit wenig Grundfläche eine tolle Attraktion zu schaffen. Der bestehende 12 m hohe Löschwassertank sollte thematisch mit einbezogen werden. Da wir in den Karls Erlebnis-Dörfern gerne alltägliche Dorfstrukturen aufnehmen, erfanden wir die Gestaltung der Zwillings-Silotürme. Das Klettersilo sollte dabei aber so wirken, als wenn dieses noch im Bau ist und damit ganz luftig. Das steigert für die Kinder das Höhenerlebnis und die Gäste auf den Hof-Terrassen haben einen guten Unterhaltungswert, die Kinder zu beobachten. Die transparente Gestaltung konnte sehr gut mit der Material- und Farbauswahl der Seile umgesetzt werden. Außer des Außenskeletts aus Stahlpfosten und Stahlringen sollten nur unterschiedliche Seilverknüpfungen verwendet werden; auch das ist sehr gut gelungen und macht das Klettererlebnis einzigartig. Speziell in Elstal konnten wir mit einem Tunnel auch eine weitere zusätzliche höher gelegene Gastronomie-Terrasse einbinden."
Marius Kotte, Architekt bei der Berliner Seilfabrik und Leiter der Konstruktion und Entwicklung, beschreibt vor allem die Höhe des Gerätes als besondere Herausforderung: „Wir mussten darauf achten, dass die Teile ohne große Maßtoleranzen zusammengebaut werden können, da das Raumnetz nicht viel Maßabweichungen erlaubt. Hier haben uns aber schon die Toleranzen des Rohrlieferanten Kopfzerbrechen bereitet, da diese bei 13 m langen Pfosten bei + - 50 mm liegen. Aufgrund der Länge der Pfosten war auch ein Aufbau durch einfaches Aufstellen und Zusammenschrauben nicht möglich. Außerdem ist das Raumnetz in dieser Form noch nicht vorher gebaut worden. Dazu mussten Anschlussdetails zwischen Spannkugel und Pfosten entwickelt werden. Das Raumnetz ist „schwimmend" abgehangen, d.h. die oberen Kugeln sind durch Abspannseile in ihre Position gebracht worden, auch hier durfte nicht vom Systemmaß abgewichen werden", so Marius Kotte.

"Bei der Rutsche war die Schwierigkeit, den Verlauf so hinzubekommen, das der Netztunnel überbrückt wird und der benötigte Platz im Auslauf nicht den Bestand überschreitet bzw. die maximal erlaubte Neigung eingehalten wird. Daher macht die Rutsche auch einen Knick nach unten, nachdem diese am Tunnel vorbeigeführt wurde. Das letzte Stück hat eine Neigung von fast 40° (üblich sind 30-35°)." „Das eigentliche Ziel des Klettervergnügens ist die Röhrenrutsche, die in ihrem Rost-Look perfekt zum Gesamtbild passt!", so Ute Hoffmann.

Marius Kotte erklärt: „Dieser Rost-Look ist bei den Pfosten ganz natürlich durch ohne weiteres Zutun entstanden und ist nur oberflächlich. Es bildet sich auf einfachem Stahl schnell sog. Flugrost. Dieser macht in erster Linie die Klamotten dreckig, mehr nicht. Um Korrosion im Fundamentbereich zu vermeiden, wurde hier eine Epoxydharzschicht aufgetragen, da hier die Anfälligkeit auf Rost besonders hoch ist. Ebenso haben wir die Wartungsintervalle erhöht. Bei den Pfosten haben wir die Wandstärke über das statisch notwendige Maß erhöht, um hier doppelt abgesichert zu sein. Der Rost-Look der Rutsche, die ja eigentlich aus nichtrostendem Edelstahl ist, wird durch eine mit Metallpartikeln benetzte Folie erreicht. Diese Partikel bilden ebenfalls Flugrost und lassen so die Rutsche alt aussehen." Zur termingerechten Eröffnung Mitte März übernahmen die Kinder das Kommando und erstürmten begeistert den Kletterturm. Und auch Frau Hoffmann ist begeistert: „Wir denken das Karls Klettersilo sehr gelungen und unverwechselbar von der Berliner Seilfabrik umgesetzt worden ist und wunderbar in unser Spielkonzept passt."

„Zum einen wollten wir auch für die älteren Kinder etwas neues Einmaliges anbieten."

Wattens
Swarovski Kristallwelten

Die Swarovski Kristallwelten sind eine der meist besuchten Touristenattraktionen Österreichs. Hier erstreckt sich auf 7,5 Hektar ein Landschaftspark nahe dem Hauptsitz von Swarovski in Wattens. Im Jahr 2015 wurde der Erlebnispark mit einer Gesamtinvestitionssumme von 34 Millionen Euro deutlich erweitert. Im Mittelpunkt stehen neben einer kristallinen Parklandschaft, der Ausbau des Familien- und Kinderangebots. So auch im Spielturm – ein gläsernes Haus über 4 Etagen.

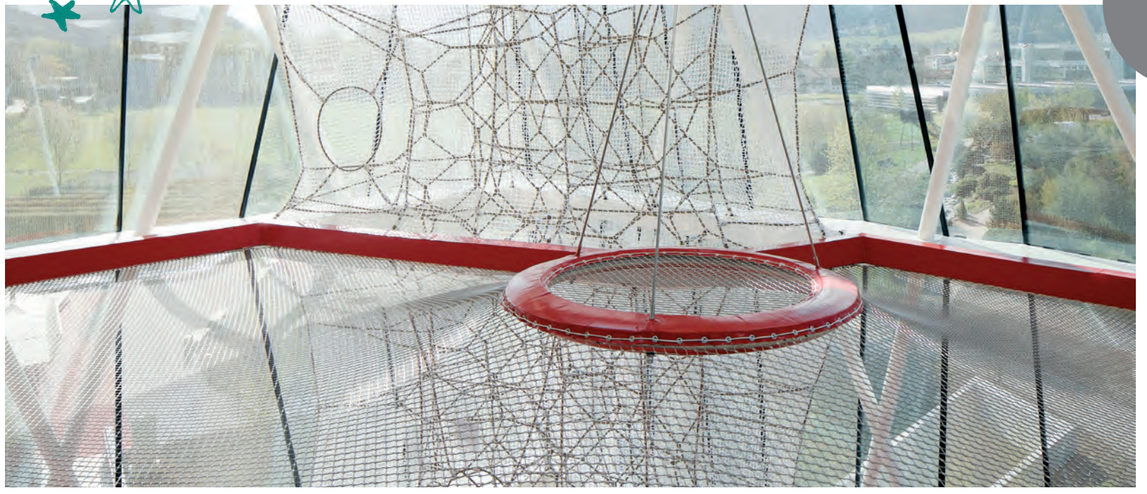
Auf den 4 Ebenen eröffnen sich diverse Spielaktivitäten, verbunden werden diese durch ein einmaliges, 14 Meter hohes, dreidimensionales Kletternetz. Es ist mit 97 m³ die größte Spielstruktur im Turm und erstreckt sich über alle Etagen. Es ist direkt in das Gebäude eingebaut und das größte Raumnetz, das je in einem Gebäude installiert wurde. Mit der Umsetzung wurde die Berliner Seilfabrik beauftragt.

Bei einem klassischen Seilspielgerät wird das Netz über symmetrisch angeordnete Spannpunkte gleichmäßig gespannt. Für den Spielraum wurden bereits bei der Planung des Gebäudes in Stahlbauweise, Öffnungen für die Montage eines Raumnetzes gelassen. Diese stellten nun eine besondere Herausforderung für das Expertenteam der Berliner Seilfabrik dar. Gemäß dem Entwurf des Spielturms folgte sie keiner Symmetrie. Aus dem 40-jährigen Erfahrungsschatz konnte das Berliner Konstruktionsteam
schöpfen.

„Platz zwei auf der Liste der coolsten Spielplätze der Welt."

Die Hauptabspannpunkte des riesigen Raumnetzes wurden über das Astem TT ®Spannsystem des Spielgeräteherstellers an den vorgesehenen Öffnungen des Stahlrahmens befestigt. Auf das Gebäude „zugeschnittene" Randseile wurden zusätzlich an den Seiten des Raumnetzes zwischen den Holzausfachungen der Decken sowie an der Fensterseite zwischen der Stahlkonstruktion gespannt. Von dort aus wurden mit Hilfe von Spannschlössern zusätzliche Abspannseile an das Raumnetz geführt. So konnte die wichtige gleichmäßige Spannung des Raumnetzes hergestellt werden. Trotz einer detaillierten Vorbereitung mit 3D Planung wäre eine Umsetzung ohne den Einsatz von Spezialisten der Berliner Seilfabrik vor Ort nicht möglich gewesen, da die Seile teilweise individuell „eingefädelt" werden mussten, um sich dem Gebäude perfekt anzupassen und maximale Sicherheit und Langlebigkeit zu gewähren.

Mental Floss, ein on- und offline Magazin, präsentierte den Spielturm in den Swarovski Kristallwelten vor kurzem auf der Liste: „Die 16 coolsten Spielplätze der Welt". Um genau zu sein findet sich das Projekt auf Platz zwei wieder. Der erste Platz geht an den Berliner Neptun XXL.

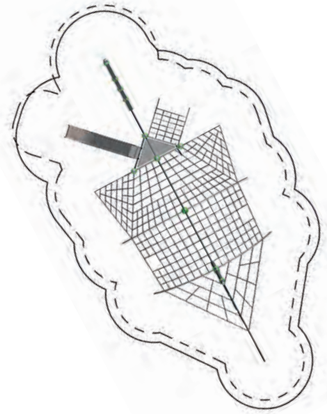


Wollongong

95.190.140

	(m)	5,5 x 13,0 x 5,0
	(‘-‘‘)	17-10 x 42-8 x 16-5
	EN 1176 (m)	6,7 x 12,6
	ASTM/CSA(m)	9,1 x 16,7
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	29-10 x 54-8
	EN 1176 (m)	1,5
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-0
		5

Dieses abstrahierte Schiff zeigt einmal mehr was man aus Seilen alles bauen kann. Ob Raumschiff oder traditionelles Boot. Hier wird gespielt was die Kinder sich wünschen.



Wollongong, Australien

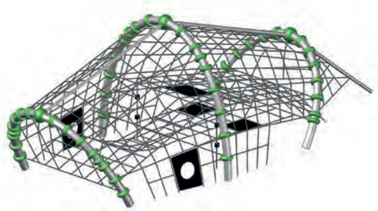
Berlin.06

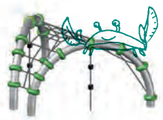
95.171.611

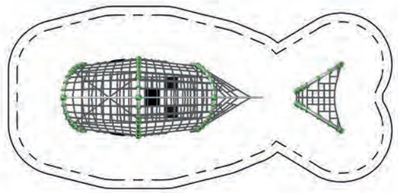
	(m)	10,8 x 3,3 x 2,5
	(‘-‘‘)	35-5 x 10-7 x 8-3
	EN 1176 (m)	13,9 x 6,2
	ASTM/CSA(m)	14,6 x 6,9
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	47-10 x 22-7
	EN 1176 (m)	1,57
	ASTM/CSA (‘-‘‘)	5-2
		5

Dieser Spielplatz hat mit seinem themenbasiertem Aussehen schon eher einen skulpturalen künstlerischen Touch. Hier werden Klettern und Skulptur eins.

Berlin, Deutschland







„Durch unsere lebenslange Ersatzteilgarantie ist gewährleistet, dass auch nach 50 Jahren ein Gerät für die Kinder attraktiv bleibt."

Technik & **Design**

Abgesehen vom hohen Spielwert, haben Spielgeräte der Berliner Seilfabrik eins gemeinsam: Sie sind durch die Auswahl der Materialien und durch die Dimensionierung der Komponenten stark belastbar. Alle tragenden Elemente unseres Frameworx-Raumfachwerks sind langfristig gegen Korrosion geschützt. Entweder sind sie, wie die Rohrstreben, nach dem zweilagigen Epoxy-Polyester-Verfahren beschichtet oder sie sind, wie die Knotenpunkte und Befestigungsschellen für Seil und Platten, aus Aluminium. Für unsere Seile verwenden wir nur Werkstoffe, die ihre hohe Langlebigkeit bei starker Spielfrequenz und extremen Witterungseinflüssen bewiesen haben.

Mehrere Designauszeichnungen unserer Geräte beweisen, dass wir bei der Gestaltung unserer Produkte dem Anspruch der Designlehre entsprechen: „Design soll durch Funktion geprägt sein." Auch im Jahr 2016 ist die Berliner Seilfabrik mit dem „red dot design award" für hohe Designqualität ausgezeichnet worden.

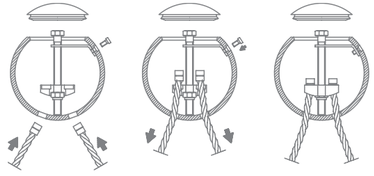
Selbstverständlich sind Spielgeräte der Berliner Seilfabrik nach EN 1176, der ASTM F1487 oder CSA Z614 geprüft und zertifiziert und tragen das TÜV Marken Zeichen. Die konsequente Einbeziehung der gültigen Normen und Sicherheitsvorschriften garantieren unseren Spielgeräten ein Höchstmaß an Sicherheit.

Auch das robusteste Spielgerät unterliegt nach Jahren intensiver Bespielung der Abnutzung. Für ein Spielgerät der Berliner Seilfabrik bedeutet dies jedoch noch lange nicht das Ende. Auch für das älteste Spielraumnetz aus dem Jahre 1971 können wir ein Ersatznetz herstellen. Durch unsere lebenslange Ersatzteilgarantie ist gewährleistet, dass auch nach 50 Jahren ein Gerät für die Kinder attraktiv bleibt.

Kleeblattring

Er ist ein Schmuckstück, nur nützlicher: Der Kleeblattring verbindet Seile an Kreuzungspunkten. Wegen seiner ausgeklügelten Form macht er das kindersicher ohne scharfe Kanten oder Fangstellen. Und für die Großen wird das Austauschen einzelner Seilstränge durch ihn zum Kinderspiel.

Der Kleeblattring ist in einem Gesenk geschmiedet. Der Faserverlauf des Aluminiums wird so optimiert und der Ring enorm langlebig.
Im Kleeblattring steckt unser Erfindergeist. Und für Kinder steckt auch etwas Magisches in ihm.



Besser als Gold: Kugeln aus Aluminium

Kugeln sind toll. Münchhausen ritt auf einer, der Froschkönig gewann durch eine die Braut und für die gebogenen Edelstahlrohre unserer Gerüste ist sie das Happy End: außen zu 85 Prozent recyceltes Aluminium, im Inneren unser Raumnetz-Spannsystem AstemTT® und verschlossen mit langlebigen Hartgummi-Linsen.
Die Aluminiumkugeln sind sandgestrahlt und lösemittelfrei pulverbeschichtet, das schützt vor Korrosion. Hier in mattem Graualuminium (RAL 9007). Aber Sie dürfen sich von uns jede RAL-Farbe wünschen. Auch Gold (RAL 1036).

Seit jeher war es unser Bestreben, unsere technisch aufwändigen Spielgeräte so zu gestalten, dass ohne Kompromisse bei Funktion und Stabilität das Design und in erster Linie die Sicherheit der spielenden Kinder im Vordergrund stehen. Anfang des Jahres 2002 stellten wir das neue AstemTT® Spannsystem vor. Dieses hat sich bewährt und wird nun serienmäßig als Standard in unsere Spielraumnetze eingesetzt.

Abgesehen von dem sich ergebenden eleganten, harmonisch in das Frameworx-System integrierten Design, wird mit AstemTT® auch die Montage einfacher und das Raumnetz kann gleichmäßiger gespannt werden. Vor allem aber bedeutet die neue Spanntechnik ein bisher unerreichtes Maß an Sicherheit, da nunmehr alle konstruktiv notwendigen Gerätebestandteile aus dem Spielbereich – und somit aus dem Zugriff der Spielenden – völlig verbannt wurden. Unser patentiertes Spannsystem lässt Ösen, Schlaufen, Kauschen und Haken in den Aluminiumkugeln verschwinden.

Es versteht sich von selbst, dass man mit unserem Spannsystem auch besonders einfach und gleichmäßig spannen kann.

„Damit sich Kinder auf unseren Spielgeräten nach Herzenslust austoben können."

Wartung & **Service**

Berliner Seilfabrik-Spielgeräte sind pflegeleicht, wartungsfreundlich und verursachen kaum Folgekosten. Dank der robusten Konstruktion gibt es bei uns die außerordentliche Langlebigkeit serienmäßig. Wir übernehmen darum für unsere Produkte eine Garantie für die Dauer von bis zu 15 Jahren. Nähere Angaben hierzu entnehmen Sie bitte unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Genau wie selbst das hochwertigste Auto für den Straßenverkehr regelmäßig gecheckt werden muss, sollte ein Kinderspielgerät ebenfalls regelmäßig auf Herz und Nieren geprüft werden, damit seine Sicherheit stets gewährleistet ist. Für diese besonderen Anforderungen an unsere Geräte stehen geschulte Fachleute aus unserem Hause oder auch entsprechend geschulte Vertragsfirmen bereit.

Wir sind für unsere Kunden da, und zwar von der ersten Planung an bis über die gesamte Lebensdauer unserer Spielgeräte hinweg. Unser Kundenservice ist umfassend. Bereits bei der Planung und Gestaltung Ihres Spielplatzes können Sie auf unsere umfassende Erfahrung zurückgreifen. Unter Einbeziehung Ihrer Vorgaben und Ideen konzipieren wir Spielplatzanlagen mit einem Optimum an Spielwert und Sicherheit.

Bei der Montage können Sie auf unser geschultes Personal oder autorisierte Fachfirmen zurückgreifen, wodurch eine fachmännische Arbeit garantiert ist. Gegebenenfalls geben wir auch Hilfestellung bei einer Selbstmontage. Unsere detaillierten, bebilderten Montageanleitungen ermöglichen die problemlose Selbstmontage.

„Wir sind für unsere Kunden da, und zwar von der ersten Planung an bis über die gesamte Lebensdauer unserer Spielgeräte hinweg.“

Montage-Hotline: werktags von 8 – 16 Uhr
+ 49 (0)172 8 41 76 89

Inklusion **Spielraum für alle!**

Inklusive Spielräume, Barrierefreiheit, Inclusive Play. Viele Menschen denken an ein Kind im Rollstuhl. Schnell kommt die Erkenntnis, dass ein Spielplatz, der nur von Sand umgeben ist, auf dem es viele hohe Kanten gibt und Rampen nicht vorhanden sind, schlicht unzugänglich für dieses Kind ist. Sind geeignete Spielgeräte vorhanden, ist es dennoch auf ständige Unterstützung angewiesen. Diese Überlegungen sind richtig, erfassen aber nur einen kleinen Teil dessen, was einen inklusiven Spielplatz wirklich ausmacht. Inklusive Spielräume sind abwechslungsreich. Sie berücksichtigen in ihrem Design die menschliche Vielfalt. Sie gleichen nicht nur „Defizite“ aus.

Inklusive Spielplätze sind nicht nur eine nette Geste. Inklusive Spielräume setzen letztendlich das seit 2002 geltende Gleichstellungsgesetz um.
Ein breites Spektrum an Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten ist die beste Voraussetzung, einen inklusiven Spielraum zu realisieren. Bei der Planung sollte nicht nur eine einzelne Behinderung Berücksichtigung finden.

Der Spielplatz sollte verschiedene Sinneserfahrungen ermöglichen und motorische Herausforderungen in unterschiedlichen Abstufungen bereithalten, um möglichst viele unterschiedliche Personen, mit unterschiedlichen Fähigkeiten, durch seine Gestaltung anzusprechen. Ein inklusiver Spielplatz sollte großen und kleinen, jüngeren und älteren Nutzern die Gelegenheit bieten, ihren persönlichen Interessen, Fertigkeiten und Stärken zu folgen, an diese anzuknüpfen und diese einzubringen. Über zwanglose Nähe oder Distanz können hier verschiedene Menschen ihre Gemeinsamkeiten und ihre Unterschiede möglichst selbstständig wahrnehmen und erleben. Dann kann ein Spielplatz ein Ort der Begegnung sein. Ein Ort an dem sie voneinander und miteinander lernen können. Seite an Seite werden auf diese Weise soziale und strukturelle Barrieren kompensiert bzw. überwunden.

Ein breites Spektrum an Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten ist die beste Voraussetzung, einen inklusiven Spielraum zu realisieren.

Dem Wunsch nach Selbstbestimmung und Autonomie muss bei der Gestaltung eines Spielraumes Beachtung geschenkt werden. Dabei sollte möglichst vielen Menschen entsprochen werden, auch Kindern mit Rollstühlen. Es geht aber keineswegs um „Gleichmacherei". Nicht jeder ebenerdige Sandkasten muss verschwinden, damit das Kind mit Rollstuhl nicht bemerkt, dass es nicht laufen kann. Solche Gedanken sind diskriminierend. Dieses Kind kann genauso gut oder schlecht wie jedes andere Kind mit seinen eigenen Grenzen umgehen. Es lässt sich nicht verhindern, dass Möglichkeiten für den einen Benutzer, Barrieren für einen anderen Benutzer bedeuten können. Ein Beispiel: Eine für ein Kind mit Rollstuhl erreichbare Klimmzugstange kann für ein blindes Kind eine Barriere darstellen. Da es die Stange nicht mit dem Blindenstock ertasten kann, müsste diese Barriere blindengerecht gekennzeichnet werden, z. B. durch eine Veränderung der Bodenstruktur. Andersherum ist ein Sinnespfad mit unterschiedlichen Bodenbelägen für ein blindes Kind eine spielerische Erfahrung, für ein Kind im Rollstuhl, aber eine Barriere, die es auf anderen Wegen umgehen können muss.

Das inklusive Potential von Seilspielgeräten

Wie eingangs erwähnt geht es bei inklusiven Spielräumen nicht nur darum, Barrieren zu eliminieren, sondern vielseitiges Spielen und Begegnen zu ermöglichen. Seilspielgeräte bieten die Möglichkeit, unterschiedliche Schwierigkeitsstufen in einem Spielelement zu vereinen. Jüngere Kinder können ihre motorischen Fertigkeiten in engmaschigeren Abschnitten einer Spieleeinheit erproben. Größere Kinder oder junge Erwachsene, welche noch gern klettern (zum Beispiel auch solche mit einer geistigen Behinderung), können sich in Abschnitten mit größeren Abständen zwischen den Seilen austoben. Sind Hängematten in das Spielelement eingebaut, haben auch Menschen mit einer sehr starken körperlichen Beeinträchtigung die Möglichkeit, am Geschehen teilzuhaben. Werden die Bewegungen der kletternden Kinder zusätzlich zu einer Liegefläche (z. B. Gummimembran im Raumnetz) übertragen, kann ein echtes Zusammengehörigkeitsgefühl entstehen. Eine andere Stärke dieser Geräte liegt in der motorischen Herausforderung, die sie darstellen. Anschaulich wird das am Beispiel von Kindern mit ADS oder ADHS. Sie (und alle anderen Nutzer auch) profitieren von der Notwendigkeit, sich auf ihre Bewegungen konzentrieren zu müssen. Gleichzeitig können sie durch den Einsatz des ganzen Körpers viel von ihrer überschäumenden Energie abreagieren.

Ein weiterer Vorteil kommt vor allem gehörlosen Kindern zu Gute. Sie haben die Möglichkeit über die Ebenen hinweg, Blickkontakt zu anderen Kindern oder Bezugspersonen außerhalb des Gerätes aufrecht zu erhalten. Durch die Transparenz der Seilspielgeräte sind sie im Spiel also nicht gezwungen, die Lautsprache zu benutzen, um auf sich aufmerksam zu machen, sondern können die Gebärdensprache nutzen. Ein Spielraum, der gehörlosen und hörenden Kindern, ihre unterschiedlichen Sprachen näherbringt, der im gemeinsamen Spiel deren Möglichkeiten und vielleicht auch deren Grenzen erfahrbar macht, fördert das Verständnis und die Akzeptanz für einander. Für Kinder mit Sehbeeinträchtigung bspw. kann ein Niedrigseilgarten, bei dem die einzelnen Kletterelemente miteinander verbunden sind oder auch ein Raumnetz ein neues Spielerlebnis bedeuten. Angstfrei können sie so nah am Boden bzw. in einem durch Netzmaschen gesicherten Raum klettern, sich ausprobieren und größere Herausforderungen meistern.

Mit ein paar einfachen Anpassungen an unseren Standardprodukten, wie z. B. dem Auslassen eines Rohres auf der untersten Ebene (siehe Bild), kann der Zugang zum Spielgerät vereinfacht werden. Wir beraten sie gerne zu inklusiven Spielgeräten, bitte sprechen Sie uns an.

Orlando, USA

Maria Feske, Bachelor of Science in Psychologie, staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin, Leiterin eines Tagesförderbereiches für erwachsene Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen in Berlin und Mutter eines siebenjährigen Sohnes. Sie berät die Berliner Seilfabrik bei der Realisierung inklusiver Spielplätze.

Gemeinsam mit Maria Feske ist 2015 das Heft **Inklusive Spielräume – Ein Leitfaden** erschienen**.**

Hier werden Hilfsmittel und Richtlinien zur Gestaltung inklusiver Spielplätze gegeben. Gern können Sie ein Heft mit einer Mail an info@berliner-seilfabrik.com oder auf unserer Webseite kostenfrei anfordern.

Die Betrachtung unterschiedlicher Beeinträchtigungen und Bedürfnisse in Bezug zu Spielgeräten und deren Ausführung stehen im Zentrum der Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion auf Spielplätzen.

Index

A
Abakus ... 235
Aluminium 24, 80, 85, 193, 227, 269, 298, 342, 343
Anbauelemente ... 41, 94, 108, 115, 129, 154,168, ... 249, 286
Architekten ... 133, 141, 191, 264, 281, 302, 321...
Arch Swing ... 228
Astem TT ®Spannsystem ... 113, 137, 330, 343
Aussichtsturm ... 67, 31, 59, 64, 117, 168, 170
Austauschen einzelner Seilstränge ... 30, 68, 112, ... 161, 293, 342
Aventura ... 334

B
Balancierseil ... 148, 184, 200
Bam ... 72
Bambus ... 24, 28..., 80,156, 297, 328
Banister ... 43, 76, 115, 120, 129, 249, 263...
Barren ... 213, 222
Barrierefreiheit ... 345...
Baumbestand ... 182
Baumhaus ... 27..., 43..., 295, 297, 307, 334
Behinderung ... 286, 292, 345...
Berliner Creative Center ... 32, 133,141,282, 296, ... 321...
Bolzplatz ... 281, 285
Boo ... 31, 38..., 66..., 73..., 300, 302, 312
Bowl Swing ... 237
Brown, Joe ... 123...
Brücke ... 31, 43, 51..., 60..., 94,115, 141, 154, 201..., ... 291, 309, 330, 334
Büsum ... 8..., 170, 219

C
Calisthenics ... 212...
Charlotte-Connector ... 249
Cloud 9 ... 218
CombiNation ... 289...
Cosmo ... 113, 128...
Custom-made ... 321...

D
Dachinstallation ... 37, 133, 191, 254, 322
Design ... 29, 32, 41, 124, 191, 193, 227, 264, 242..., ... 321...
Disk ... 232
Dome ... 241
Doppeltrichternetz ... 202
Double Swingo ... 239
Drehen ... 216..., 232..., 243, 336
Dreiecksnetz ... 155, 187, 202, 221
DNA Towers ... 113..., 155, 187, 202, 221
Dschungelbrücke ... 51, 140..., 144, 155, 201, 300
Dschungelspielplatz ... 209, 300 ...,
Duck Jibe ... 115, 129, 154, 295

E
Eddie ... 232...
Edelstahl ... 129, 153, 193, 227..., 269, 337, 343
Einkaufszentrum ... 48, 332...
Einstiegsleiter ... 43, 46, 49
Einstiegsnetz ... 43, 76, 87, 94, 115, 129, 134, 155
Erde ... 179, 193
Erfinder der Seilspielgeräte ... 123
Ersatzteilgarantie ... 342

F
Face-to-Face Swing ... 235, 315
Fachkompetenz ... 24, 321
Fallschutz, ohne ... 230..., 235, 240, 244
Farbgruppen ... 99
Farbübersicht ... Klappe
Fast Lane Slide ... 43, 155, 156
Fertigung ... 24, 26, 156
Feuer ... 179, 193, 198
Fitnessgeräte ... 212...
Flächennetz ... 202, 281, 296, 298, 264, 326
Frameworx-Gerüstsystem. 137, 267, 279, 342, 343, ... 348
Freizeitpark ... 60, 141, 297, 321...
Fundament ... 161, 133, 191, 264
Fußball ... 131,281, 285

G
Geoball ... 282...
Geodätische Kuppeln ... 270, 282
Geodom ... 285
Geos ... 279...
German Design Award ... 348
Giesenberg ... 56
Globe, The ... 124
Greenville ... 29..., 99, 169, 294, 297, 312
Gummifallschutz ... 48, 50, 144, 174, 292
Gummigurtbrücke ... 60, 77, 79, 201
Gummimembran ... 186, 190, 263, 398, 308, 335
Gummirampe ... 154, 310
Gummiwand ... 140, 154
Gymnastik ... 212...

H
Hang ... 51, 60, 187, 192, 296, 304, 334
Hängebrücke ... 108, 193, 201, 291, 295, 300, 335
Hangel-Balancierseil-Kombi ... 200
Hangelgirlande ... 154, 187, 200, 286
Hangelleiter ... 154, 200
Hängematte ... 141,148, 154, 187,202,219, 249, 286, 299 346,
HDPE ... 31, 85, 75, 99, 129, 155, 156, 227, 286
Hochseil ... 202
HodgePodge ... 205..., 291, 348
Höhenerlebnis ... 34, 59, 336
Holz ... 80, 83..., 113, 123...

I
Individualisierung ... 41, 179, 289..., 319...
Indoor ... 48, 324, 326, 332
Inklusion ... 168, 198, 214, 236, 305, 312, 324, 345...
Irrland ... 141

J
Jupiter ... 137

K
Karls Erlebnis-Dorf ... 282, 324, 336
Karussell ... 216..., 232..., 243, 336
Kastenrutsche ... 155, 156
Kita ... 50, 89, 97, 199, 210, 228, 233, 239..., 297, ... 303
Kleeblattring ... 30, 68, 342
Kleinkinder ... 50, 89, 97, 199, 210, 228, 233, 239..., ... 297, 303
Klettererdbeere ... 282
Kletterlandschaft ... 177..., 289...
Kletterrampe ... 129, 134, 200
Klettersel ... 94, 154, 200, 249, 286, 325
Kletter-Silo ... 336
Kletterwand ... 129, 134, 183
Kombination ... 31, 48..., 87..., 104...,173, 289...
Korrosionsschutz ... 25, 85, 193
Kundenwunsch ... 321...
Kunststoffrutsche ... 155, 156
Kurvenmuldenrutsche ... 72, 79, 155
Krähennest ... 168, 170

L
Landschaftsarchitektur 51, 191, 264, 281, 296, 334
Leiter ... 43, 49, 54, 107,154, 200
Lianen ... 301
Lianenbrücke ... 201
Liantunnel ... 60, 201
Liegefläche ... 64, 168, 186, 347
Luft ... 179, 193, 195

M
Margaret Mahy Playground ... 328
Mars ... 137, 149
Mastkorb ... 168, 170
Material ... 24, 80, 85, 227
Matschtisch ... 49, 99, 103, 108
Medebach ... 60, 334,
Mittelmastgerät ... 67, 159, 300, 314
Monkey Jibe ... 141, 234, 198
Montage ... 344
Muldenrutsche ... 77, 78, 155

N
Nachhaltigkeit ... 24, 80
Neptun ... 137, 292, 307, 310
Nestschaukel ... 211, 228, 249, 264, 290, 298, 218
Netzball ... 129, 210
Netzdurchstieg ... 202
Netzelemente ... 32, 179, 200, 325
Netzlandschaft ... 177..., 291, 296, 326
Netzrampe ... 129, 220
Netzsack ... 202, 286
Netzschaukel ... 211, 228, 236, 249, 264, 290, 218
Netztrichter ... 249, 262, 286, 298, 326
Netztunnel ... 33, 48, 52, 55,154, 292, 324
Netzwand ... 129, 310
Niedrigseilgarten ... 129, 177..., 310, 316
Number ... 244

O
O´Tannebaum ... 217

P
Palmetto Saucer ... 211
Parcours ... 172, 177..., 249, 315
Pendelsitz ... 168, 220, 345
Pentagode ... 161, 169, 172..., 348
Pfosten ... 85, 179
Pin Tail ... 244
Planung ... 179, 321, 344, 345
Plastikrutsche ... 155, 156
Playpoints ... 225..., 298
Polygode ... 172...
Pulverbeschichtung ... 24, 80, 191, 193, 227

Q
Quadrifol ... 137, 142

R
Rampe ... 50, 102, 108, 129, 134, 154, 200, 220
Raumnetz ... 2, 24, 31, 32, 66..., 111..., 159...,269, ... 292, 336, 338, 342...
Raumzelle ... 138, 202
Reck ... 222
red dot design Award ... 348
Rock´n´Trii ... 55
Röhrenrutsche ... 32..., 155, 292, 336
Rost-Look ... 336
Rutsche ... 32, 43, 47, 50, 62, 115, 140, 155, 156, ... 202, 326, 230, 336
Rutschstange ... 43, 115, 120, 129, 313

S
Sandwerkstatt ... 210
Schachbrettbrücke ... 201, 335
Schaukel ... 211, 218..., 212, 228, 235..., 249, 264, ... 298, 315
Schaukelseil ... 184, 314
Schräge ... 188, 192..., 296
Schule ... 133, 184, 189, 191, 198
Sculptura ... 188, 191, 298
Seil ... 26...,
Seilbahn ... 220
Seilspielhaus ... 32..., 59..., 66..., 302, 312
Seilwippe ... 200
Shade ... 183, 185, 294
Shout ... 257..., 260...
Sicherheitsvorschriften ... 242
Sky Swing ... 237
Slackline ... 201, 315
Spaceball ... 137, 146..., 313
Spanntechnik ... 161, 343
Speedway ... 220
Spielhaus ... 28..., 82..., 96...
Spielpunkte ... 204..., 224...
Spielturm ... 32..., 59...,74, 75,115...
Spielvolumen ... 115..., 137..., 161, 201, 269..., 338
Spinnennetz ... 101, 189, 202
Spooky Rookies ... 97...
Sportgeräte ... 212...
Stahl ... 24, 26, 80, 95, 193, 227, 249, 343
Strickleiter ... 43, 94, 154, 249, 286
Surfbrett ... 230, 244
Swallow Tail ... 244
Swarovski ... 338
Swingo ... 238

T
T-Connector ... 161
Technik ... 85, 161, 249, 342
Terranos ... 85, 177..., 291, 296
Terranos-Schelle ... 179, 193
Terranova ... 177..., 192..., 296
Tetragode ... 161..., 169, 296
Themenspielplatz ... 40, 99, 156, 193..., 300, 324
Tower ... 31, 59..., 115...
Tradition ... 24...
Trampolin ... 214...
Trigode ... 161, 168
Trii ... 31, 43...,294..., 298, 313
Triitopia ... 32...
Tunnelrutsche ... 32..., 155, 292, 336
Turm ... 31, 59..., 115...
Twist ... 257...

U
UFO ... 267..., 291
Univers ... 111..., 291
Unternehmen ... 24
Urban Design ... 225...

V
Verbindungselemente ... 41, 60, 94, 108, 115, 129, ... 154, 168, 179, 193, 249, 286, 343

W
Wackelsteg ... 200
Wasser ... 40, 156, 193, 194, 241, 326
Wespennest ... 151, 172, 183, 184, 207, 210, 223, ... 308, 314
White Water ... 241
Wohnungsbau ... 124, 281, 302
Woodville ... 83...
Windrider ... 230
Wippe ... 229..., 235

Z
Zubehör ... 41, 94, 108, 115, 129, 154,168, 249, 286

reddot award winner 2008, 2013, 2016

German Design Award WINNER

National Recreation and Park Association

IPEMA MEMBER

BSFH

CADdetails
www.caddetails.com

IAAPA EMEA

Berliner Seilfabrik®, Berliner Seil®, AstemTT®, Connaction®, Frameworx®, Pentatent®, Greenville®, Trii®, Spooky Rookies®, Picolino®, Quadropolis®, Terranos®, U-Rope®, Univers®, Alberos®, HodgePodge®, Pentagode®, Cosmo®, Sculptura® sowie die Wort-Bildmarke „Berliner“ mit Seillogo sind eingetragene Warenzeichen der Berliner Seilfabrik GmbH & Co.

Alle Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen und Druckfehler. Alle technischen Daten können abhängig von der Wahl des Fallschutzbodens, geographischen Begebenheiten und Installationstiefe variieren.

Stand: August 2018, Compendium 10

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C104114

Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
Lengeder Straße 2/4
13407 Berlin

T + 49 (0)30 41 47 24 - 0
F + 49 (0)30 41 47 24 - 33

info@berliner-seilfabrik.com
www.berliner-seilfabrik.com

Berlin Partner